



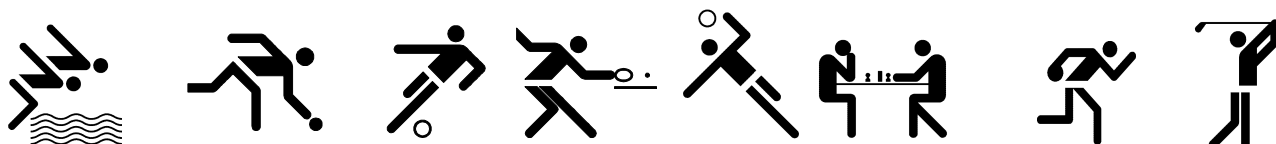
# VERBANDSMITTEILUNGSBLATT

## Betriebsverband Hamburg e.V.

Der Verband für Freizeit-, Breiten- und Gesundheitssport

Ausrichter der  
European Company Sport Games  
2011 in Hamburg

Betriebsverband Hamburg e.V.  
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg  
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11  
Mail: info@bsv-hamburg.de  
www.bsv-hamburg.de  
Geschäftszeit: Mo.- Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr



49. Jahrgang

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 4

09. April 2010

als pdf zum Download unter [www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)

**Europäische Betriebssportspiele 2011 in Hamburg!** [www.ecsqhamburg2011.de](http://www.ecsqhamburg2011.de)

### INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Vorstandes  
Mitteilungen der Sparte Bowling  
Mitteilungen der Sparte Faustball  
Mitteilungen der Sparte Fußball  
Mitteilungen der Sparte Fußball-Schiedsrichter  
Mitteilungen der Sparte Golf  
Mitteilungen der Sparte Kegeln  
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik  
Mitteilungen der Sparte Radsport  
Mitteilungen der Sparte Schach  
Mitteilungen der Sparte Segeln  
Mitteilungen der Sparte Tischtennis  
Mitteilungen der Sparte Triathlon

### ONLINE:

[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-hamburg-bowling.de](http://www.bsv-hamburg-bowling.de)  
[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
[www.golf.bsv-hamburg.de](http://www.golf.bsv-hamburg.de)  
[www.kegeln.bsv-hamburg.de](http://www.kegeln.bsv-hamburg.de)  
[www.leichtathletik.bsv-hamburg.de](http://www.leichtathletik.bsv-hamburg.de)  
[www.radsport.bsv-hamburg.de](http://www.radsport.bsv-hamburg.de)  
[www.schach.bsv-hamburg.de](http://www.schach.bsv-hamburg.de)  
[www.segeln.bsv-hamburg.de](http://www.segeln.bsv-hamburg.de)  
[www.tischtennis.bsv-hamburg.de](http://www.tischtennis.bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-triathlon.de](http://www.bsv-triathlon.de)

## MITTEILUNGEN DES VORSTANDES

### Ordentlicher Verbandstag am 31.03.2010

Am Mittwoch, dem 31.03.2010, fand der Ordentliche Verbandstag im Hause der Hamburg-Mannheimer Versicherung statt. Die geplante Satzungsänderung ist mit großer Mehrheit verabschiedet worden. Die neue überarbeitete Satzung wird über das VMB veröffentlicht und steht in Kürze auch auf der Homepage bereit. Damit wird der Verband zukünftig von einem Präsidium geleitet und nicht mehr von einem Vorstand. Die Spielausschüsse werden von nun an von Vorsitzenden geführt. Der Begriff „Obmann“ fällt damit weg.

Gewählt wurde wie folgt:

Vizepräsident  
Referent für Finanzen  
Sportreferent  
Sportreferentin  
Ehrenrat

Bernd Meyer  
Klaus Wabner  
Holger Todt  
Helga Fülcher  
Jürgen Mühlertz, Alfred Christoffers, Gunter Holst,  
Günther Hoops, Bernd Klages, Johannes Siedhoff,

Kassenprüfer Hans-Günther Vielhauer  
Ersatzkassenprüfer Heinz-Wilhelm Bartels  
Hans Heuer, Jörg Markgraf

Die Anträge der SG Airbus fanden bei den BSG-Vorsitzenden keine Zustimmung und wurden mit großer Mehrheit abgelehnt. Der Antrag der SG Vattenfall wurde angenommen: Der Änderung, dass nun auch Enkel in der Ordnung für die Spielberechtigung bei Wettkämpfen im BSV mit aufgenommen werden, wurde entsprochen. Die überarbeitete Ordnung der Spielberechtigung wird ebenfalls im VMB veröffentlicht und auf der Homepage ausgetauscht.

### **BSV-Vorstandsämter neu zu besetzen**

Im BSV-Vorstand sind zwei Vorstandsämter neu zu besetzen:

#### **Sportreferent**

- Als Betreuer und Ansprechpartner von acht Sportausschüssen
- Aufteilung der Arbeit mit den beiden anderen Sportreferenten
- Bindeglied zwischen Vorstand und Sportausschüssen
- Ansprechpartner in allen Sportbelangen

#### **Referent für Öffentlichkeitsarbeit**

- Betreuung der Verbandszeitung SPORT IM BETRIEB
- Informationen und Berichte von Sportveranstaltungen sammeln
- Kontakt zur Presse pflegen, Informationen und Berichte weiterleiten

Interessierte melden sich bitte bei Ulrich Lengwenat-Hahnemann.

### **Mitbenutzung der Sporthalle Wandsbek durch Vereine und Verbände**

Die Sporthalle Wandsbek wird neben dem Schulsport auch den Vereinen und Verbänden für den Leistungs- und Spitzensport zur Nutzung überlassen. Es ergeben sich in der Rangfolge folgende Vergabekriterien für die Mitbenutzung der Sporthalle durch Vereine und Verbände:

1. Bundesligen (Basketball, Handball, Volleyball)
2. Regionalligen (vorrangig ortsansässige Vereine)
3. andere Mitbenutzungen (Einzelveranstaltungen)

Der Leistungsstand der Mannschaften, die in der Sporthalle Wandsbek für die Saison 2009/2010 Spiel- und Trainingsrechte eingeräumt bekommen haben, lässt zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht erkennen, in welchem Umfang Veränderungen notwendig werden. Eine Bewertung ist erst nach Abschluss dieser Saison möglich. Das Bezirksamt weist darauf hin, dass Trainingszeiten grundsätzlich nur Vereinen zugestanden werden, die auch Spielrecht in der Sporthalle erhalten.

Vereine und Verbände, die regelmäßig ihren Rundenspielbetrieb oder einzelne Veranstaltungen zwischen dem 18.8. 2010 und 30.6.2011 durchführen möchten, werden gebeten, die Termine bis spätestens 30. April 2010 schriftlich beim Bezirksamt einzureichen. Die Entgegennahme der Veranstaltungswünsche bedeutet nicht zugleich die Anerkennung des Antrags. Die Antragsstellungen sollen dem Bezirksamt nur die Möglichkeit geben, termingerecht einen Benutzungsplan für die Saison 2010/11 zu erstellen. Ansprechpartner: Michael Schön, Am alten Posthaus 2, 22041 Hamburg, Tel.: 040/428812865

### **EFCS-Turnier im Volleyball, Tennis und Fußball in Eindhoven**

Vom 13. bis zum 16.05.2010 findet in Eindhoven ein Europäisches Turnier im Volleyball (men and mixed), Tennis (men and mixed) und Fußball (11er und 7er-Teams) statt. Infos und Anmeldungen unter [www.bedrijfssport.org/Tournament2010.htm](http://www.bedrijfssport.org/Tournament2010.htm)

## **Fit zum HSH Nordbank Run 2010 – neues BSV-Laufangebot**

Der BSV hat in Kooperation mit dem Sportwissenschaftler Sebastian Rosenkranz ein Konzept erstellt, mit dem garantiert jeder erfolgreich ins Ziel kommt, ohne sein Gesicht zu verlieren. Über 10 Wochen bereiten sich die Teilnehmer in dem Laufkurs für Einsteiger auf den HSH Nordbank Run 2010 vor – in individuell angepasster Intensität, mit niedriger Einstiegsschwelle und hoher Motivation. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer 120,- €. Der Kurs kann von Krankenkassen bezuschusst werden. Weitere Infos erhalten Sie im Anhang. Für Fragen steht Ihnen Melanie Gronau unter Tel. 23 85 79 62 oder [melanie.gronau@bsv-hamburg.de](mailto:melanie.gronau@bsv-hamburg.de) gerne zur Verfügung.

## **Neues vom Kooperationspartner HT 16**

Am Sonntag, den 18. April von 9 Uhr bis 17 Uhr steht das Sportzentrum der HT16 im Sievekingdamm 7 ganz im Zeichen der Gesundheit. Einen ganzen Tag lang können Sie das umfangreiche Gesundheitsprogramm, das gesundheitsbezogene Fitness-Studio der HT16 kennen lernen. Außerdem begrüßt Sie die HT16 zu dem neuen Volkslauf durch den Thörls- und Hammer Park in Hamburgs Osten. Umrahmt wird die Veranstaltung von einer Gesundheits- und Laufmesse. Weitere Infos entnehmen Sie bitte dem Anhang.

## **2 neue Kooperationspartner stellen sich vor**

Wir konnten im März zwei weitere große Sportvereine als Kooperationspartner gewinnen. Beide Vereine haben vielfältige Angebote im Bereich Gesundheitssport (Pilates, Nordic Walking, Wirbelsäulengymnastik,...). Die Kurse können als 10er Karte einzeln gebucht werden und sind als Präventionskurse mit einer Kostenrückerstattung der Krankenkassen anerkannt. Die Angebote von den Sportvereinen Vier- und Marschlande und SV Eidelstedt haben wir Ihnen im Anhang beigefügt. Für Fragen steht Ihnen Melanie Gronau unter Tel. 23 85 79 62 oder [melanie.gronau@bsv-hamburg.de](mailto:melanie.gronau@bsv-hamburg.de) gerne zur Verfügung.

## **Der Kooperationspartner JES! hat neue Angebote für BSV Mitglieder**

Mit der Fettstoffwechsel-Untersuchung messen wir Ihren Energieumsatz von Kohlenhydraten und Fetten in Ruhe und während körperlicher Aktivität. Diese einzigartige Methode, mit der wir Ihren Kalorienverbrauch genau ermitteln, ist für jede Altersklasse geeignet. Sie müssen sich nicht bis zur völligen Erschöpfung verausgaben. So bleibt auch der Spaß am Sport erhalten. Dieses und weitere Angebote hat JES! für BSV Mitglieder im Anhang zusammengestellt.

## **97. Alsterstaffel**

Die Traditionsveranstaltung am 30. Mai, 11 Uhr, hat ihren Laufmodus geändert. Vier Läufer egal welchen Alters und Geschlechts, laufen jeweils 2 Runden (= 3,6 km) um die Binnenalster. Jeder Finisher erhält eine Alsterstaffel-Medaille. Anmeldung unter [www.alsterstaffel.de](http://www.alsterstaffel.de)

## **6. SportScheck Nachtlauf**

Die Firma SportScheck ist Kooperationspartner des BSV Hamburg für die Europäischen Betriebssportspiele Hamburg 2011. SportScheck richtet in ganz Deutschland Stadtläufe aus, am 18. Juni 2010 findet der 6. SportScheck Nachtlauf Hamburg statt. Angeboten werden u.a. Laufstrecken von 7,5 sowie 15 Km um die Hamburger Außenalster. Hamburger Betriebssportler erhalten 3,- € Ermäßigung auf das Startgeld. Anmeldung und die ausführliche Ausschreibung unter [www.hamburger-nachtlauf.de](http://www.hamburger-nachtlauf.de) sowie [www.sportscheck.com/event](http://www.sportscheck.com/event)

## meinverein.de

Deutschlands größte Internetplattform für Vereine, Clubs und Interessengruppen „meinverein.de“ ist Kooperationspartner des BSV.

Ab sofort erscheint ein kostenloses Magazin, das sich alleine dem Vereinsleben widmet, zu beziehen unter [www.bsvhh.meinverein.de](http://www.bsvhh.meinverein.de)

## BSV-Chorsingen in der Laeishalle

Zum 19. Mal geben die Chöre im BSV am Mittwoch, dem **21. April 2010**, 18:00 Uhr, in der Laeishalle (kleiner Saal) ein Chorkonzert für alle interessierten Betriebssportler.

Folgende Chöre treten auf: Holstenchor Hopfen und Malz, News Singers (NDR), BankNoten (Hypo Vereinsbank), Queetbeet-Singers, ERGO cantamus, Musica mundi, Chor der Hamburger Hochbahn, Chor des Lufthansa-SV. Der Eintritt ist frei.

## Mitgliederbewegung

### Eintritte:

BSG RadSpass, Triathlon	BSG-Nr. 54 037	zum 01.01.2010
BSG Fit im BSV, Gesundheitssport, Tennis, u.a.	BSG-Nr. 55 555	zum 01.01.2010

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Das VMB Nr. 05/2010 erscheint am 07.05.2010  
Der **BSV-Newsletter** informiert Sie! Jetzt bestellen!

# Betriebssportverband Hamburg e.V.

Wendenstraße 120 • 20537 Hamburg  
www.bsv-hamburg.de



**HSH NORDBANK RUN 2010**  
in der HafenCity

Sonnabend, 19. Juni 2010

## **Fit zum HSH Nordbank Run 2010 – BSV-Laufangebote für jedermann(frau)**

Hamburg, 06. April 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

erinnern Sie sich noch an den HSH Nordbank Run im letzten Jahr, als Sie und Ihre Kollegen voller Freude die Ziellinie überquert haben? Glücksgefühl und Zufriedenheit hielten sicherlich noch eine ganze Weile an – und für viele war die Motivation groß, weiterhin regelmäßig zu laufen.

### **Wie erging es Ihnen und Ihren Kollegen?**

War die Strecke von immerhin 4 km problemlos machbar? Oder hatten Sie Schwierigkeiten durchzulaufen? Sicherlich gab es auch Kollegen, die – obwohl sie eigentlich dabei sein und mitlaufen wollten – sich dies nicht zutrauten oder vielleicht auch Angst hatten, nicht mit den anderen mithalten zu können.

### **Perfekt für die Vorbereitung zum HSH Nordbank Run 2010: der Laufkurs für Einsteiger (als Präventionskurs anerkannt).**


Für Laufeinsteiger und diejenigen, die die Strecke einfach nur durchlaufen möchten, haben wir in Kooperation mit dem Sportwissenschaftler Sebastian Rosenkranz ein Konzept erstellt, mit dem garantiert jeder erfolgreich ins Ziel kommt, ohne sein Gesicht zu verlieren. Über 10 Wochen bereiten sich die Teilnehmer in dem Laufkurs für Einsteiger auf den HSH Nordbank Run 2010 vor – in individuell angepasster Intensität, mit niedriger Einstiegsschwelle und hoher Motivation.

Die Kurse starten am Montagabend, den 19. April jeweils um 17:00, 18:00 und 19:00 Uhr und am Mittwochmorgen, den 21. April jeweils um 7:30 und 8:30 Uhr. Sie finden in zentraler Lage immer an der Außenalster statt. Auch Park- und Duschmöglichkeiten sind vorhanden. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer 120,- €.

*Die Kurse sind nach § 20 SGB V als Präventionskurs anerkannt und können von Krankenkassen bezuschusst werden (häufig bis zu 80% der Kostenübernahme).*

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und stehen Ihnen für Rückfragen und Anmeldungen gerne per Mail unter [melanie.gronau@bsv-hamburg.de](mailto:melanie.gronau@bsv-hamburg.de) oder per Telefon 040 – 23 85 79 62 zur Verfügung.

Mit betriebssportlichen Grüßen

  
Melanie Gronau  
Fitness und Gesundheit  
Betriebssportverband Hamburg e.V.



Fax an 040 - 23 37 11

Oder per Post an:

BSV Hamburg  
z.H. Melanie Gronau  
Wendenstraße 120  
20537 Hamburg

Fakten zum Kurs:

Kursanbieter	JES! Die Bewegungsschmiede GmbH
Kursleiter	Dipl. Sportwiss. (Reha./Präv.) Sebastian Rosenkranz
Teilnehmerzahl	durchschnittlich etwa 8 bis max.15
Dauer	10 Termine à 45-60 Minuten
Ort	Außenalster, zentral in Hamburg, sehr gut mit ÖPNV erreichbar
Treffpunkt	Wiese „An der Alster“/Schwanenwik
Kosten	€ 120,- p.P.
Besonderheiten	Der Kurs findet bei jedem Wetter statt. Duschmöglichkeit vorhanden, Parkgelegenheiten auf Anfrage. <b>Die Kurse sind nach § 20 SGB V als Präventionskurs anerkannt und können von Krankenkassen bezuschusst werden (häufig bis zu 80% Kostenübernahme).</b>
Termine	<b>montags, jeweils 17:00, 18:00 und 19:00 (Start: 19.4.2010)</b> (Pfungstmontag wird um einen Tag auf Dienstag verschoben) <b>mittwoch, jeweils 7:30 und 8:30 (Start: 21.4.2010)</b>
Bankverbindung	Commerzbank Hamburg Konto-Inhaber: JES Die Bewegungsschmiede GmbH KTO 64 18 222, BLZ 200 400 00 Verwendungszweck: Name, Kurs, Startdatum und -zeit

Anmeldung (auch als Einzelanmeldung)

**Einsteiger-Workshop: Funktionelles Herz-Kreislauftraining**

**Ziel: 30 Minuten ohne Pause durchlaufen (ggf. Teilnahme am HSH Nordbank Run 2010)**

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Kurs „Einsteiger-Workshop: Funktionelles Herz-Kreislauftraining“ an.<sup>1</sup>

Bitte ankreuzen! Starttermin 19.4.10:  Montag, 17:00  Montag, 18:00  Montag, 19:00  
Starttermin 21.4.10:  Mittwoch, 7:30  Mittwoch, 8:30

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Vollständige Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Krankenkasse (optional): \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> Hinweise: (1) Aus organisatorischen Gründen wird der Kurs direkt über den Kursanbieter abgerechnet. (2) Der Kurs findet ab 6 Teilnehmern statt, die Höchstgrenze liegt bei 15 Teilnehmern. (3) Die Kursgebühr ist bei Anmeldung fällig. (4) Bei Nicht-Teilnahme ist eine Abmeldung bis zu einer Woche vor dem Starttermin bei voller Kostenerstattung möglich. Danach wird eine Stornierungsgebühr von 50% der Kursgebühr fällig, sofern nicht ein entsprechender Ersatz gefunden wird.

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Kurs „Einsteiger-Workshop: Funktionelles Herz-Kreislauftraining“ an.<sup>1</sup>

Bitte ankreuzen! Starttermin 19.4.10:  Montag, 17:00  Montag, 18:00  Montag, 19:00  
Starttermin 21.4.10:  Mittwoch, 7:30  Mittwoch, 8:30

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Vollständige Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Krankenkasse (optional): \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> Hinweise: (1) Aus organisatorischen Gründen wird der Kurs direkt über den Kursanbieter abgerechnet. (2) Der Kurs findet ab 6 Teilnehmern statt, die Höchstgrenze liegt bei 15 Teilnehmern. (3) Die Kursgebühr ist bei Anmeldung fällig. (4) Bei Nicht-Teilnahme ist eine Abmeldung bis zu einer Woche vor dem Starttermin bei voller Kostenerstattung möglich. Danach wird eine Stornierungsgebühr von 50% der Kursgebühr fällig, sofern nicht ein entsprechender Ersatz gefunden wird.

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Kurs „Einsteiger-Workshop: Funktionelles Herz-Kreislauftraining“ an.<sup>1</sup>

Bitte ankreuzen! Starttermin 19.4.10:  Montag, 17:00  Montag, 18:00  Montag, 19:00  
Starttermin 21.4.10:  Mittwoch, 7:30  Mittwoch, 8:30

Vorname: \_\_\_\_\_ Name: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Vollständige Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_ Email: \_\_\_\_\_

Krankenkasse (optional): \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> Hinweise: (1) Aus organisatorischen Gründen wird der Kurs direkt über den Kursanbieter abgerechnet. (2) Der Kurs findet ab 6 Teilnehmern statt, die Höchstgrenze liegt bei 15 Teilnehmern. (3) Die Kursgebühr ist bei Anmeldung fällig. (4) Bei Nicht-Teilnahme ist eine Abmeldung bis zu einer Woche vor dem Starttermin bei voller Kostenerstattung möglich. Danach wird eine Stornierungsgebühr von 50% der Kursgebühr fällig, sofern nicht ein entsprechender Ersatz gefunden wird.





BSV-Mitglieder sparen  
noch einmal 10% bei  
jeder Leistungsdiagnostik!



Betriebssportverband  
Hamburg e.V.

www.flickr.com/photos/susanica/574013642/

**Fitness-  
Sport**

# Leistungsdiagnostik

## Die Basis fürs Fitness-Training

### Nutzen für Dein Fitness-Training!

Fit sein und fit bleiben! Ausgewogene Ernährung und ein gesundes Maß an Bewegung sollen langfristig für unser tägliches Wohlbefinden sorgen. Wir helfen Dir dabei, Deine optimalen Trainingsbereiche kennen zu lernen. Vergeude Deine wertvolle Freizeit nicht mit leeren Trainingseinheiten, sondern trainiere zielgerichtet mit der speziell für Dich ermittelten Intensität.

Mit der Fettstoffwechsel-Untersuchung messen wir Deinen Energieumsatz von Kohlenhydraten und Fetten in Ruhe und während körperlicher Aktivität. Diese einzigartige Methode, mit der wir Deinen Kalorienverbrauch genau ermitteln, ist für jede Alterklasse geeignet. Du musst Dich nicht bis zur völligen Erschöpfung verausgaben. So bleibt auch der Spaß am Sport erhalten.

### Modernste Erkenntnisse sportwissenschaftlicher Forschung

Bei uns werden alle leistungsdiagnostischen Untersuchungen mit Hilfe einer Atemgasanalyse (Spiroergometrie) durchgeführt. Diese Methode findet jüngst auch Anwendung in der Ausdauerleistungsdiagnostik, obwohl sie bereits seit über 100 Jahren als Goldstandard in der Medizin und insbesondere in der Sportmedizin anerkannt ist.

War die Spiroergometrie früher meist nur dem Hochleistungssport vorbehalten, profitieren nun auch Sparteinsteiger, Freizeit- oder Amateursportler von den Vorteilen dieser hochmodernen Form der Trainingssteuerung.

### Du erhältst von uns

- ⇒ eine Einschätzung Deiner aktuellen Fitness
- ⇒ exakte Daten über Deinen Kalorienverbrauch, Kohlenhydrat- und Fettverbrennung
- ⇒ eine detaillierte schriftliche Auswertung samt Interpretation Deiner Daten
- ⇒ auf Deine Bedürfnisse abgestimmte Trainingsbereiche und Trainingsempfehlungen
- ⇒ die ausführliche Besprechung der Ergebnisse sowie die professionelle Unterstützung zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit

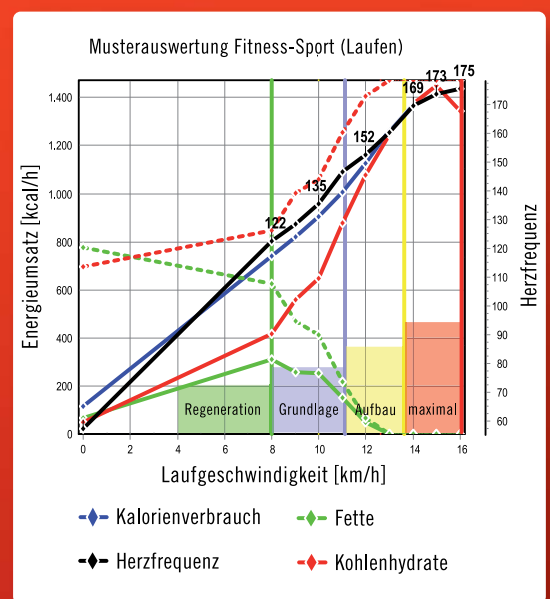
### TEAM-Special Fitness-Sport

Anzahl der Tests	2-3	4-6	7-10	ab 10
Preis pro Test*	€ 199,-	€ 179,-	€ 159,-	€ 139,-

\* Alle angegebenen Preise verstehen sich inkl. der gesetzlich vorgeschriebenen MwSt.

**Leistungs-  
diagnostik**  
ab € 139,-

# TEAM-Special



### Auf einen Blick -

### unsere TEAM-Special Vorteile:

- ⇒ Top-Konditionen durch Preisstaffelung!
- ⇒ Mobilität - wir kommen zu Dir (schon ab 3 Tests ohne Zusatzkosten)!
- ⇒ Große Kapazitäten: bis 10 Sportler an einem Tag möglich!
- ⇒ Interessante Info-Vorträge
- ⇒ Gemeinsame TEAM-Beratung durch eigenen Trainer möglich

### Kontakt und Ansprechpartner

Dipl. Sportwiss. Sebastian Rosenkranz

+49 (0)40 318 18 207

+49 (0)179 39 86 69 1

s.rosenkranz@bewegungsschmiede.de

www.bewegungsschmiede.de



Die Bewegungsschmiede.

**BSV-Mitglieder sparen  
noch einmal 10% bei  
jeder Leistungsdiagnostik!**



**Betriebssportverband  
Hamburg e.V.**



**Team  
Sports**

# Leistungsdiagnostik TEAM-Special

## Nutzen im Mannschaftssport

Da liegt man den größten Teil der Spielzeit in aussichtsreicher Position und muss dann zum Ende noch wichtige Punkte abgeben. Nicht nur in einer Begegnung, sondern auch über die gesamte Saison ist eine optimale Grundlagenausdauer von großer Bedeutung. Auch für die Erholungsfähigkeit zwischen zwei eng aufeinander folgenden Partien und für die Verletzungsprophylaxe spielt sie eine entscheidende Rolle.

Wer über eine lange Saison die volle Leistungsfähigkeit zeigen will und muss, für den ist einer effiziente und individuelle Entwicklung der Grundlagenausdauer unabdingbar. Wir helfen Dir und Deiner Mannschaft dabei, über die richtige Trainingsintensität den entscheidenden konditionellen Vorsprung herauszuholen.

### Modernste Erkenntnisse sportwissenschaftlicher Forschung

Bei uns werden alle leistungsdiagnostischen Untersuchungen mit Hilfe einer Atemgasanalyse (Spiroergometrie) durchgeführt. Diese Methode findet jüngst auch Anwendung in der Ausdauerleistungsdiagnostik, obwohl sie bereits seit über 100 Jahren als Goldstandard in der Medizin und insbesondere in der Sportmedizin anerkannt ist.

War die Spiroergometrie früher meist nur dem Hochleistungssport vorbehalten, profitieren nun auch Sporteinsteiger, Freizeit- oder Amateursportler von den Vorteilen dieser hochmodernen Form der Trainingssteuerung.

### Du erhältst von uns

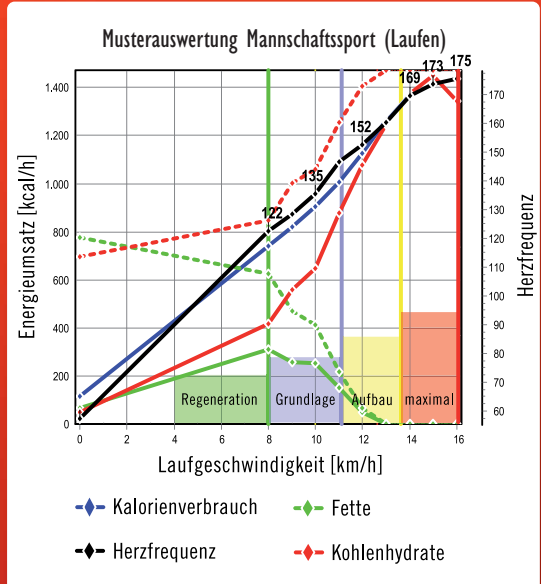
- ⇒ eine Einschätzung Deiner aktuellen Ausdauerleistungsfähigkeit
- ⇒ exakte Daten über Deinen Kalorienverbrauch, Kohlenhydrat- und Fettverbrennung
- ⇒ eine detaillierte schriftliche Auswertung samt Interpretation Deiner Daten
- ⇒ auf Deine Bedürfnisse abgestimmte Trainingsbereiche und Trainingsempfehlungen
- ⇒ die ausführliche Besprechung der Ergebnisse sowie die professionelle Unterstützung zur Verbesserung der Wettkampfleistung

### TEAM-Special Mannschaftssport

Anzahl der Tests	2-3	4-6	7-10	ab 10
Preis pro Test*	€ 199,-	€ 179,-	€ 159,-	€ 139,-

\* Alle angegebenen Preise verstehen sich inkl. der gesetzlich vorgeschriebenen MwSt.

**Leistungsdiagnostik  
ab € 139,-**



### Auf einen Blick - unsere TEAM-Special Vorteile:

- ⇒ Top-Konditionen durch Preisstaffelung!
- ⇒ Mobilität - wir kommen zu Dir (schon ab 3 Tests ohne Zusatzkosten)!
- ⇒ Große Kapazitäten: bis 10 Sportler an einem Tag möglich!
- ⇒ Interessante Info-Vorträge
- ⇒ Gemeinsame TEAM-Beratung durch eigenen Trainer möglich

**Wir helfen Dir, Deine persönlichen Ziele zu verwirklichen.**

### Kontakt und Ansprechpartner

Dipl. Sportwiss. Sebastian Rosenkranz

+49 (0)40 318 18 207

+49 (0)179 39 86 69 1

s.rosenkranz@bewegungsschmiede.de

www.bewegungsschmiede.de



Die Bewegungsschmiede.



# 1. Hammer Lauf

Sonntag, 18. April 2010

## Ein Stadtteil in Bewegung.



### Herzlich willkommen zum 1. Hammer Lauf!

Die HT16 begrüßt Sie zu dem neuen Volkslauf durch den Thörls- und Hammer Park in Hamburgs Osten. Vom Kinder- und Schnupperlauf bis hin zu 10 km bieten sich vielfältige Strecken. Umrahmt wird die Veranstaltung von unserer Gesundheits- und Laufmesse.

#### Veranstalter:

Hamburger Turnerschaft von 1816 r.V.

#### Veranstaltungsort:

Sportzentrum der HT16, Sievekingdamm 7, 20535 Hamburg

#### Strecken / Startgeld:

250 m	Kinderlauf (Jg. 1999 und jünger)	2 Euro
800 m	Schülerlauf (Jg. 1995 und jünger)	3 Euro
2,5 km	Schnupperlauf / Schülerlauf (Jg. 1995 und jünger) / Nordic-Walking	3 Euro
5 km	Läufer / Nordic-Walking	6 Euro
10 km	Läufer / Nordic-Walking	10 Euro

#### Start und Ziel:

gegenüber des HT16-Sportzentrums im Thörls Park

#### Streckenführung:

Der Rundkurs führt durch den Thörls Park zum Hammer Park und wieder zurück. Für den Schnupper- und Schülerlauf führt eine Wendepunktstrecke durch den Thörls Park.

#### Meldeschluss:

Montag, 12. April 2010

#### Nachmeldungen:

Sonntag, 18. April 2010 von 8.00 Uhr bis 9.30 Uhr (Nachmeldegebühr: 2 Euro)

#### Startunterlagenausgabe:

Sonntag, 18.04.2010 von 8:00 Uhr bis 30 min. vor dem Start im HT16-Sportzentrum

#### Start:

9.45 Uhr	250 m	Kinderlauf
9.50 Uhr	800 m	Schülerlauf
10.00 Uhr	2,5 km	Schnupperlauf / Schülerlauf / Nordic-Walking
10.15 Uhr	5 km	Lauf und Nordic-Walking / 10 km Lauf und Nordic-Walking

Aufwärmgymnastik bietet das HT16-Fitnessstudio vor jedem Start im Thörls Park. Staffelspiele für Kinder im Thörls Park ab ca.10.20 Uhr.

#### Wertungen:

Gesamt, Altersklassen nach DLO (Deutsche Leichtathletikordnung)

#### Zeitmessung:

Die Zeitnahme erfolgt über einen Transponder am Schuh.

#### Anmeldung:

Online: [www.hammer-lauf.de](http://www.hammer-lauf.de)

per Post: HT16-Geschäftsstelle, Sievekingdamm 7, 20535 Hamburg

persönlich: in der HT16-Geschäftsstelle (Mo - Do von 9.00 Uhr - 19.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr - 13.00 Uhr)

#### Umkleiden / Duschen:

im HT16-Sportzentrum

#### Anreise:

U-Bahn: U2-Burgstraße, Bus: 25, 31, 130, 161, 312

PKW: begrenzte Parkmöglichkeiten am Sportzentrum vorhanden

**Haftungsausschluss:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Diebstähle oder Schäden aller Art. Der Haftungsausschluss wird mit der Anmeldung anerkannt. Mit Empfang der Startnummer erklärt jeder Teilnehmer, dass gegen seine Teilnahme keine gesundheitlichen Bedenken bestehen.

### Anmeldung

Bitte ausfüllen, abtrennen und im Fensterumschlag versenden.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsjahr \_\_\_\_\_ Nationalität \_\_\_\_\_ Geschlecht  M  W

Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Verein / BSG \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Einmalige Einzugs-  
ermächtigung über \_\_\_\_\_ Euro

(Nur für Teilnehmer mit deutscher Bankverbindung)

Name der Bank \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Kontonummer \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift des Kontoinhabers \_\_\_\_\_

**Lauf**  
 5 km  10 km

**Nordic-Walking**  
 2,5 km  5 km  10 km

**Schülerlauf**  
 800 m  2,5 km

**Kinderlauf**  
 250 m

**Schnupperlauf**  
 2,5 km

**Startgeld:**

250 m	2 €
800 m	3 €
2,5 km	3 €
5 km	6 €
10 km	10 €

# Die **HT16** Gesundheits- und Laufmesse

## Ein Plus für alle.



**HT16**  
... mehr als ein Sportverein

## Erlebe Fitness und Wellness!

Die **HT16** - Gesundheitsoffensive

Zuschauen • Mitmachen • Informieren

Am Sonntag, dem 18. April von 9 Uhr bis 17 Uhr steht das Sportzentrum der HT16 im Sievekingdamm 7 ganz im Zeichen der Gesundheit. Einen ganzen Tag lang können Sie das umfangreiche Gesundheitsprogramm, das gesundheitsbezogene Fitness-Studio sowie die speziellen Angebote für Seniorinnen und Senioren in der HT16 kennenlernen.

Sie bekommen als Messebesucher einen umfassenden Einblick in die lebendigen Angebote eines Sportvereins. Dieser Tag in der HT16 spricht alle Altersstufen an: ob Zuschauen oder Mitmachen – es ist für jeden etwas dabei!

Zahlreiche Aussteller und interessante Vorträge geben Tipps und Anregungen. Eine Cafeteria lädt zum Entspannen ein.

### Und so geht es weiter:

Ab dem 19. April können Sie in die HT16 reinschnuppern und den Verein bis zum Ende des Monats kostenlos testen.

## Ein gesunder Tag in der HT16

Auszüge aus dem Programm:

- Rückenfitness
- Übungen mit dem Fitball
- Pilates
- Nordic-Walking

**NEU**

### **Zumba Fitness**

der neue GymTrend aus den USA

Informative Vorträge:

- Gesund durch Bewegung
- Orthopädisches Krafttraining
- Ernährungsberatung und Körpermessungen
- Sport und Kontaktlinsen ...und mehr!

**Anmeldung**

Bitte ausfüllen, abtrennen und im Fensterumschlag versenden.

**HT16 - Geschäftsstelle**

Sievekingdamm 7

20535 Hamburg



**HT16**  
... mehr als ein Sportverein



GesundAktiv-Fitness- und Gesundheitszentrum  
im SV Eidelstedt von 1880 e.V.  
Steinwiesenweg 30, 22527 Hamburg  
Tel: 040 / 571 00 91, Fax: 040 / 570 82 74  
E-mail: gesundaktiv@sv-eidelstedt.de

Im GesundAktiv-Zentrum können sie eine Vielzahl von Fitness und Gesundheitssportangeboten nutzen. Neben dem klassischen Fitnesstraining an Geräten oder in Kursen werden folgende Präventive Gesundheitskurse nach § 20 SGB angeboten. Für alle Kurse können die Teilnehmer Zuschüsse von den gesetzlichen Krankenkassen von bis zu 100 % erhalten.

1. Rückenaufbaukurs

Ein ganzheitlicher Rückenkurs der die elemente der medizinischen Trainingstherapie an Geräten, die Wirbelsäulengymnastik und die Rückenschule zu einem Gesamtkonzept verbindet. Zusätzlich erhält jeder teilnehmer einen individuellen Eingangstest.

2. Rückenaufbaukurse für Ältere

Konzeptionell wie der Rückenaufbaukurs. Nur werden hier die Belange älterer Menschen berücksichtigt.

3. Pilates

4. Nordic Walking

Das Ausdauertraining für jeden. Einfach zu erlernen, effektiv in der Wirkung.

5. Cardio-fit präventives Herz-Kreislauftraining

Das perfekte ganzheitliche Kurskonzept für ein gesundes Herz-Kreislaufsystem. Nach einer individuellen Eingsdiagnostik wird das Training über mehrere Wochen aufgebaut. Neben dem herz-Kreislauf-Training gehören auch leichte kräftigende und entspannende Übungen zum Kurskonzept.

6. Gesundheitsführerschein (Herz-Kreislauf)

Das perfekte ganzheitliche Kurskonzept für ein gesundes Herz-Kreislaufsystem. Nach einer individuellen Eingsdiagnostik wird das Training über mehrere Wochen aufgebaut. Neben dem herz-Kreislauf-Training gehören auch leichte kräftigende und entspannende Übungen zum Kurskonzept. Beim Gesundheitsführerschein gibt es auch noch eine Wissensvermittlung über die Trainingsgrundlagen.

7. Gesundheitsführerschein (Kraft / Rücken)

Das perfekte ganzheitliche Kurskonzept für ein kräftigen und fitten Körper. Nach einer individuellen Eingsdiagnostik wird das Training über mehrere Wochen aufgebaut. Neben dem kräftigenden Training gehören auch leichte Ausdaueranteile und entspannende Übungen zum Kurskonzept. Beim Gesundheitsführerschein gibt es auch noch eine Wissensvermittlung über die Trainingsgrundlagen.

8. Schulter-Nacken-Training

Das Kurskonzept für alle die unter Schulter-nacken-Beschwerden leiden. Besonders hilfreich für alle die viel am schreibtisch und mit Bildschirmarbeit zu tun haben.

9. Aktiv abnehmen

Das ganzheitliche Programm gegen ungeliebte Pfunde. Individuelle Diagnostik (Körperfett, Stresswert, Leistungszustand) individuelles Training und ein Ernährungskurs der Motivation, Verhalten und einen Weg zur gesunden Ernährung vermittelt, verbidnen sich zu einem bewährten erfolgskonzept.

11. QiGong – Bewegung aus der Stille

12. Wassergymnastik

## **Pluspunkt Gesundheit**

### **Neues Kursprogramm für das Frühjahr**



#### **Kinderrückenschule mit Yoga mit Mareike von Raepke**

##### **Alter: bis 10 Jahre**

10x jeweils am Montag, Start 29.03.2010 von 17.00 - 18.00 Uhr,  
Dreifeldhalle Fünfhausen

Kosten: Mitgl. 50.-€ / Gäste 70.-€

##### **Alter: ab 10 Jahre**

10x jeweils am Montag, Start 29.03.2010 von 18.00 - 19.00 Uhr,  
Dreifeldhalle Fünfhausen

Kosten: Mitgl. 50.-€ / Gäste 70.-€

#### **Interesse über Yoga für Kinder mehr zu erfahren ? Probestunde und Info am 05.03.2010 um 18.00 Uhr in der Gymnastikhalle der Zentralschule Kirchwerder.**

#### **IDOGO Qi Gong für Fortgeschrittene mit Angelika Hadamitzky**

10x jeweils am Montag, Start 29.03.2010 von 19.00 - 20.00 Uhr,  
Gymnastikhalle Zentralschule Kirchwerder

Kosten: Mitgl. 50.-€ / Gäste 70.-€

#### **Osteoporosegymnastik mit Angelika Hadamitzky**

18x jeweils am Freitag, Start jederzeit von 16.00 - 17.00 Uhr,  
Gymnastikhalle Zentralschule Kirchwerder

Kosten: Mitgl. 90.-€ / Gäste 126.-€

#### **Rückenschule mit Angelika Hadamitzky**

10x jeweils am Freitag, Start 26.03.2010 von 17.00 - 18.30 Uhr,  
Gymnastikhalle Zentralschule Kirchwerder

Kosten: Mitgl. 75.-€ / Gäste 105.-€

#### **Pilates mit Sabrina Bittkau**

10x jeweils am Freitag, Start 09.04.2010 von 18.45 - 19.45 Uhr,  
Gymnastikhalle Zentralschule Kirchwerder

Kosten: Mitgl. 50.-€ / Gäste 70.-€

#### **Zirkeltraining für Männer mit Sabrina Bittkau**

10x jeweils am Freitag, Start 09.04.2010 von 20.00 - 21.00 Uhr,  
Gymnastikhalle Zentralschule Kirchwerder

Kosten: Mitgl. 50.-€ / Gäste 70.-€

Die Kurse werden zum Teil von den Krankenkassen bezuschußt.

Information und Anmeldung: Angelika Hadamitzky **Telefon 723 85 46**

# 6. VIERLÄNDER VOLKSLAUF

## 10 KM LAUFEN UND WALKEN DURCH DIE KIRCHWERDER WIESEN

Das JUZ Vierlande veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Lauffest des SC Vier- und Marschlande von 1899 e.V. den 6. Vierländer Volkslauf über 10 km, 3 km und 1 km

**Termin: Sonntag, den 09. Mai 2010**

**Startzeiten: 9:45 Uhr (Nordic) – Walker/ innen 10 km**  
Achtung: die (Nordic) Walking Veranstaltung wird nicht als Wettkampf durchgeführt.  
 Es gibt Medaillen und Teilnahmeurkunden mit den erreichten Zeiten für alle Teilnehmer

**9:50 Uhr 1 km Schülerlauf 1**  
 Schüler/innen A + B Jahrgänge 1995 - 1998

**10:00 Uhr 10 km Hauptlauf**  
 Läuferinnen und Läufer  
 weibl. und männl. Jugend A+B Jahrgänge 1991 und jünger

**10:05 Uhr 3 km Jugendlauf**  
 weibl. und männl. Jugend A+B Jahrgänge 1991 und jünger

**10:10 Uhr 1 km Schülerlauf 2**  
 Schüler/innen C+D Jahrgänge 1999 und jünger

**Start und Ziel:** beim Sportplatz Auf dem Sülzbrack 2  
 21037 Hamburg

**Zeitnahme und Auswertung:** sportservice hamburg GbR

**Siegerehrungen: 11: 30 Uhr**

Medaillen, Urkunden, für alle Läufer/innen im Anschluss der Laufwettbewerbe.





Organisationsbeiträge:

Erwachsene: 10 km Hauptlauf bzw. Walking	8,00 €
Jugendliche: 10 km Hauptlauf	5,00 €
Jugendlauf: 3 km Jahrgänge.1991 und jünger	4,00 €
Schülerlauf: 1 km Jahrgänge 1995 und jünger	3,00 €

Anmeldung und einmalige Einzugsermächtigung unter:

[www.vierlaender-volkslauf.de](http://www.vierlaender-volkslauf.de)

Anmeldungen und einmalige Einzugsermächtigungen bis zum **26.04.2010**

an: Dieter Gladiator, Süderquerweg 318 21037 Hamburg

oder per E-Mail an: [Dieter.Gladiator@web.de](mailto:Dieter.Gladiator@web.de)

Bei Anmeldung per E-Mail bitte den Organisationsbeitrag innerhalb von 14 Tagen überweisen an : D. Gladiator  
Vierländer Volksbank: BLZ 20190301 Konto 102512

Nachmeldungen nur in der Zeit von **8:00 Uhr bis 9:00 Uhr**  
am Starttag. zzgl. **2,00 €**

Startnummernausgabe: **8:00 bis 9:30** im Start/Zielbereich  
am Starttag.

Hinweise: Duschen und Umkleidemöglichkeiten im Clubhaus des SCVM,  
Parkplätze sind vorhanden. Jeder nimmt auf eigene Gefahr teil. Der  
Veranstalter haftet nicht für abhanden gekommene Gegenstände, sonstige  
Schäden oder Unfälle. Es erfolgt keine Meldebestätigung, die Rückzahlung  
des Startgeldes ist ausgeschlossen.

**Spielausschuss Bowling**Bowling online: [www.BSV-Hamburg-Bowling.de](http://www.BSV-Hamburg-Bowling.de)

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 07. Mai 2010

**4. DBM BOWLING DOPPEL/MIXED in HAMBURG**

Über 390 (Vorjahr knapp 300) Doppel- und Mixed- Paare waren in Hamburg bei den 4. Deutschen Meisterschaften am Start. Hier die Hamburger Medaillenerfolge:

Gold ging an:

Friedhold Ritz/Reinhard Popp	EDEKA	Herren Doppel Gruppe A
Klaus Rittmann/Peter Lührs	Blau Weiß Rot	Herren Doppel Gruppe D
Peggy Schmidtke/Stefan Knop	Generali	Mixed Gruppe A

Silber ging an:

Uwe Wallbrecht/Berthold Brack	H H A	Herren Doppel Gruppe A/B
Lars Reinhard/Werner Sisolewski	H H A	Herren Doppel Gruppe C
Jörn Gottschalk/Holger Ruge	Blau Weiß Rot	Herren Doppel Gruppe D
Monika Offermann/Hans-W. Offermann	SV Rapid	Mixed Gruppe D

Bronze ging an:

Dagmar Ermisch/Julia Ermisch	Die Socke	Damen Doppel Gruppe A/B
Annegret Schmidt/Ilona Wetzels	Panasonic	Damen Doppel Gruppe B/C
Tatjana Naguschewski/Doris Brammann	H H A	Damen Doppel Gruppe C
Gesine Krupka/Manuela Hartung	HASPA/ERGO	Damen Doppel Gruppe D
Christian Stapelfeld/Andreas Lübke	Lufthansa SV	Herren Doppel Gruppe A/B
Edgar Eberhard/Günter Stelling	Generali	Herren Doppel Gruppe B/C
Rhonda Trachtenbrodt/Jörn Gottschalk	Blau Weiß Rot	Mixed Gruppe A/B

Allen Medaillengewinnern einen herzlichen Glückwunsch

Die weiteren Ergebnisse sind auf unserer Internetseite zusehen

**6. GLÜCKSTÄDTER OPERNBALL 2010**

am 19. Juni findet das o. g. Turnier statt. Die Einladung lag dem letzten VMB bei.

**SOMMERRUNDENPOKAL 2010**

Die Einladung/Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.

Meldeschluss ist der 25. Mai 2010

Auslosung am 01. Juni 2010

**SPARTENLEITERVERSAMMLUNG**

Am 01. Juni findet die diesjährige Spartenleiterversammlung statt.

Die vorläufige Tagesordnung liegt dieser Ausgabe bei.

**12. DBM Bowling Einzel/Mannschaft 2010 in Unterföhring**

vom 09.-12. September finden die 12. Deutschen Betriebssportmeisterschaften im Bowling Mannschaft/Einzel in Unterföhring bei München statt.

Die Ausschreibung/Meldebogen sind auf unserer Internetseite zu sehen.

Dort ist auch die Starterliste veröffentlicht.

**SPIELAUSSCHUSS BOWLING**

**Wolfgang Großmann, Obmann**

### Bemerkungen :

Kl. A 3	09. Antritt	AST 1	0 Pkte. Ingo Schönemann ist nicht in der 1. Mannschaft spielberechtigt!
Kl. A 3	11. Antritt	FW 1	Pins : 2158 Neue Punkteverteilung !
Kl. B 4	10. Antritt	HIM 1	Nur 3 Spieler !
Kl. C 1	11. Antritt	P2 3	Pins : 2044
Kl. C 2	11. Antritt	EON 3	Nur 3 Spieler !
Kl. C 3	12. Antritt	LUD 1	Nur 3 Spieler !
Kl. C 4	10. Antritt	BWV 7	Pins : 2123
Kl. C 4	10. Antritt	ALL 2	Pins : 1797
Kl. C 5	12. Antritt	P2 5	Nur 3 Spieler !
Kl. C 6	09. Antritt	GEN 6	0 Pkte. Jan Sternorth ist nicht für die 6. Mannschaft spielberechtigt!
Kl. C 6	12. Antritt	HAS 8	Pins : 1929
Kl. C 7	10. Antritt	SID 5	Nur 3 Spieler !
Kl. C 8	11. Antritt	LEM 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	10. Antritt	POL 2	Pins : 1675
Kl. D 3	11. Antritt	TK 2	Pins : 1204
Kl. D 3	11. Antritt	TK 2	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	12. Antritt	POL 2	Nicht angetreten !
Kl. D 3	12. Antritt	HAS15	Nur 3 Spieler !
Kl. D 4	11. Antritt	DRG 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 5	12. Antritt	DB 6	Nur 3 Spieler !
Kl. D 6	09. Antritt	AU 3	Pins : 1866
Kl. D 6	10. Antritt	FAB 2	Nur 3 Spieler !
Kl. D 8	10. Antritt	HLA 4	Nicht angetreten !
Kl. D 8	11. Antritt	HLA 4	Nur 3 Spieler !
Kl. E 1	11. Antritt	AXA 3	Nur 3 Spieler !
Kl. E 2	10. Antritt	DKY 2	Nur 3 Spieler !
Kl. E 2	11. Antritt	JH 5	Nur 3 Spieler !
Kl. E 3	10. Antritt	NF 1	Nur 3 Spieler !
Kl. E 3	11. Antritt	NF 1	Nur 3 Spieler !
Kl. E 3	11. Antritt	AST 3	Nur 3 Spieler !

### Höchste Einzelspiele :

Kl. A 3	12. Antritt	VSH 1	Christiansen, Andreas	300
Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	279
Kl. C 7	10. Antritt	CON 1	Grundt, Christopher	279
Kl. S	11. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	278
Kl. S	12. Antritt	BVT 2	Roschlaub, Jörn	278
Kl. S	12. Antritt	DH 1	Haase, Michael	270
Kl. A 2	12. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	269
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	Ohlhus, Thorsten	268
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	Ohlhus, Thorsten	267
Kl. S	12. Antritt	PAN 1	Knibbe, Kai	267
Kl. A 1	10. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	267
Kl. A 1	10. Antritt	OLV 1	Schmidt, Jürgen	266
Kl. A 3	12. Antritt	GEN 2	Gast, Kay-Joachim	266
Kl. S	11. Antritt	P2 1	Maltzahn, Axel	265
Kl. S	12. Antritt	P2 1	Naujack, Kurt	265
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	259
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	259
Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	259
Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	259
Kl. A 2	11. Antritt	HHA 1	Kaminski, Birgit	259

### Höchste Einzelspiele :

Kl. A 2	11. Antritt	GEN 3	Knop, Stefan	259
Kl. C 4	10. Antritt	BWV 7	Gäthke, Bernd	259
Kl. S	12. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	258
Kl. A 1	12. Antritt	BWR 1	Gottschalk, Jörn	258
Kl. B 2	11. Antritt	DAK 1	Neubert, Sabine	258
Kl. S	11. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	257
Kl. S	12. Antritt	ED 1	Junge, Wolfgang	257
Kl. D 5	11. Antritt	HHA 6	Reinhardt, Dieter	257
Kl. S	12. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	256
Kl. S	12. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	256
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	256
Kl. A 1	12. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	256
Kl. A 3	10. Antritt	BBK 1	Mahnkopf, Torben	256
Kl. B 3	12. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	256
Kl. A 1	10. Antritt	BWR 1	Lühns, Peter	255
Kl. A 2	11. Antritt	GEN 3	Knop, Stefan	255
Kl. A 2	12. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	255
Kl. C 8	11. Antritt	BAC 1	Olschok, Mirco	255
Kl. S	12. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	254
Kl. S	12. Antritt	DSO 1	Farooque, Nawed	254
Kl. A 1	12. Antritt	HSE 1	Voreiter, Peter	254

### Höchste Dreierserien:

Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	783
Kl. A 2	11. Antritt	GEN 3	Knop, Stefan	741
Kl. S	12. Antritt	BVT 2	Roschlaub, Jörn	740
Kl. S	12. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	740
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	731
Kl. A 2	12. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	730
Kl. C 7	10. Antritt	CON 1	Grundt, Christopher	730
Kl. S	12. Antritt	ED 1	Junge, Wolfgang	721
Kl. A 3	12. Antritt	VSH 1	Christiansen, Andreas	720
Kl. A 1	10. Antritt	HSE 1	Schomann, Holger	703
Kl. C 4	10. Antritt	BWV 7	Gäthke, Bernd	699
Kl. S	11. Antritt	DSO 1	Vogt, Bernd	695
Kl. B 3	11. Antritt	CPN 1	Schieritz, Ginnar	695
Kl. S	12. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	694
Kl. B 3	10. Antritt	CPN 1	Schieritz, Gunnar	694
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	Deede, Bernd	693
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	691
Kl. S	12. Antritt	PAN 1	Knibbe, Kai	689
Kl. S	12. Antritt	DSO 1	Farooque, Nawed	687
Kl. C 8	11. Antritt	BAC 1	Olschok, Mirco	682
Kl. A 1	10. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	680
Kl. S	12. Antritt	P2 1	Naujack, Kurt	676
Kl. S	11. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	674
Kl. A 1	11. Antritt	HSE 1	Voreiter, Peter	674
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	Ohlhus, Thorsten	673
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	672
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	Ohlhus, Thorsten	672
Kl. A 1	12. Antritt	HSE 1	Nickl, Günther	672
Kl. S	12. Antritt	APC 1	Meyer, Rolf	669

### Höchste Dreierserien:

Kl. A 1	12. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	669
Kl. B 2	11. Antritt	EG 1	Wolf, Uli	667
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	Voss, Henrik	665
Kl. S	11. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	664
Kl. B 4	10. Antritt	SID 2	Helm, Thomas	664
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	Schulze, Oliver	663
Kl. A 1	12. Antritt	LSV 1	Lübke, Andreas	662
Kl. A 1	12. Antritt	PET 1	Hagemeister, Theo	662
Kl. A 2	11. Antritt	AXA 1	Franze, Olaf	660
Kl. B 2	12. Antritt	FAB 1	Mente, Robert	658
Kl. S	12. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	657
Kl. A 4	11. Antritt	DA 1	Möller, Werner	656
Kl. A 3	11. Antritt	GEN 2	Kadatz, Jürgen	655
Kl. A 2	12. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	654
Kl. A 1	12. Antritt	HLA 1	Kunert, Volker	653
Kl. A 2	12. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	653
Kl. S	11. Antritt	ED 1	Ruhnau, Holger	649
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	Korst, Joachim	648
Kl. C 3	12. Antritt	POL 1	Hannig, Michael	648
Kl. S	12. Antritt	DH 1	Hartwigsen, Jens	647
Kl. S	12. Antritt	BVT 2	Schulze, Manfred	647
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	Krüger, Karsten	647
Kl. A 1	10. Antritt	HSE 1	Wittenberg, Rainer	645
Kl. A 2	11. Antritt	HHA 1	Kaminski, Birgit	645
Kl. B 4	11. Antritt	ELB 1	Kuhtal, Manfred	645
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	Krüger, Joachim	644
Kl. A 1	10. Antritt	LSV 1	Pasenow, Norbert	644
Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	644
Kl. B 3	11. Antritt	CPN 1	Grodotski, Norbert	643
Kl. A 2	12. Antritt	HHA 1	Martens, Stephan	642
Kl. C 4	12. Antritt	BWV 7	Gäthke, Bernd	641
Kl. S	12. Antritt	TCH 1	Meier, Ulrich	640
Kl. A 1	12. Antritt	BWR 1	Gottschalk, Jörn	640
Kl. A 2	12. Antritt	VSH 2	Bahr, Holger	638
Kl. A 1	12. Antritt	HSE 1	Voreiter, Peter	636
Kl. A 3	10. Antritt	SGS 2	Völzow, Holger	636
Kl. S	12. Antritt	DH 1	Haase, Michael	635
Kl. A 2	11. Antritt	HHA 1	Harms, Dieter	635
Kl. S	12. Antritt	HAS 1	Albertin, Franz	634
Kl. B 3	11. Antritt	P13 1	Krux, Ingo	634
Kl. D 8	11. Antritt	HLA 4	Wassenberg, Torsten	634
Kl. C 3	12. Antritt	CIT 1	Alien, Michel	633
Kl. A 4	11. Antritt	DA 1	Jakubeit, Joachim	632
Kl. A 4	11. Antritt	ED 2	Frühbrodt, Ronald	632
Kl. C 7	11. Antritt	CON 1	Grundt, Christopher	632
Kl. S	11. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	631
Kl. A 2	12. Antritt	HHA 1	Wallbrecht, Uwe	631
Kl. A 4	11. Antritt	P2 2	Richter, Raimund	631
Kl. A 1	10. Antritt	HSE 1	Voreiter, Peter	630
Kl. A 3	12. Antritt	HPA 1	Ilocto, Antonio	630
Kl. A 1	10. Antritt	BWR 1	Gottschalk, Jörn	629
Kl. A 1	11. Antritt	HSE 1	Schomann, Holger	629
Kl. A 1	12. Antritt	OLV 1	Graf, Volker	629
Kl. A 3	10. Antritt	BBK 1	Mahnkops, Torben	629



### Höchste Dreierserien:

Kl. B 1	10. Antritt	HFT 1	Humpke, Kalle	629
Kl. B 1	10. Antritt	ED 3	Koslowski, Mathias	628
Kl. A 4	11. Antritt	JH 1	Schlawitscheck, Stefan	627
Kl. A 4	11. Antritt	HAU 1	Maack, Jürgen	627
Kl. S	12. Antritt	DSO 1	Vogt, Bernd	626
Kl. A 2	12. Antritt	GEN 3	Knop, Stefan	626
Kl. B 1	11. Antritt	VSH 4	Albrecht, Florian	625
Kl. S	12. Antritt	HAS 1	Ulrich, Jens	624
Kl. C 8	11. Antritt	STI 2	Lunau, Norbert	624
Kl. A 1	10. Antritt	LSV 1	Lübke, Andreas	623
Kl. A 1	11. Antritt	BWR 1	Gottschalk, Jörn	623
Kl. A 4	11. Antritt	AIR 1	Jacobs, Volker	623
Kl. B 4	10. Antritt	VSH 3	Christiansen, Jürgen	623
Kl. A 1	10. Antritt	PET 1	Hagemeister, Theo	622
Kl. B 1	10. Antritt	AU 1	Behncke, Hakon	622
Kl. S	11. Antritt	P2 1	Zimmermann, Stephan	620
Kl. S	11. Antritt	APC 1	Bankmann, Helge	620
Kl. S	12. Antritt	DSO 1	Farooque, Jawed	620
Kl. S	12. Antritt	HAS 1	Tams, Olaf	620

### Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	12. Antritt	DSO 1	936
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	917
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	914
Kl. S	12. Antritt	DH 1	914
Kl. S	12. Antritt	ED 1	905
Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	904
Kl. S	11. Antritt	SGS 1	897
Kl. A 2	12. Antritt	TEL 1	889
Kl. A 2	11. Antritt	HHA 1	884
Kl. S	11. Antritt	ED 1	883
Kl. A 1	10. Antritt	LSV 1	876
Kl. S	11. Antritt	P2 1	874
Kl. S	12. Antritt	BVT 2	873
Kl. S	12. Antritt	HAS 1	867
Kl. A 1	10. Antritt	BWR 1	867
Kl. A 1	12. Antritt	HSE 1	867
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	864
Kl. A 1	10. Antritt	PET 1	860
Kl. S	11. Antritt	SGS 1	859
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	857
Kl. A 1	10. Antritt	OLV 1	856
Kl. A 1	12. Antritt	LSV 1	855
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	851
Kl. S	12. Antritt	APC 1	851
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	850
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	849
Kl. S	12. Antritt	TCH 1	845
Kl. S	12. Antritt	ED 1	842
Kl. S	12. Antritt	APC 1	838
Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	837
Kl. A 1	10. Antritt	OLV 1	836

### Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. A 2	12. Antritt	HHA 1	833
Kl. A 3	12. Antritt	HPA 1	830
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	827
Kl. S	11. Antritt	DH 1	826
Kl. A 2	12. Antritt	TEL 1	826
Kl. S	12. Antritt	DH 1	824
Kl. A 3	12. Antritt	VSH 1	823
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	822
Kl. S	12. Antritt	HAS 1	822
Kl. S	11. Antritt	DH 1	821
Kl. B 3	10. Antritt	DA 2	821
Kl. A 1	11. Antritt	HSE 1	819
Kl. A 1	10. Antritt	HSE 1	816
Kl. A 1	12. Antritt	GEN 1	816
Kl. A 3	11. Antritt	SGS 2	816
Kl. A 1	10. Antritt	HSH 1	815
Kl. A 1	12. Antritt	PET 1	814
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	813
Kl. A 1	10. Antritt	HSE 1	813
Kl. A 2	11. Antritt	GEN 3	812
Kl. A 1	11. Antritt	OTT 1	811
Kl. A 2	11. Antritt	GEN 3	811
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	809
Kl. A 2	11. Antritt	AXA 1	809
Kl. A 2	11. Antritt	AXA 1	807
Kl. A 1	12. Antritt	HSE 1	806
Kl. B 3	10. Antritt	CPN 1	806
Kl. A 1	10. Antritt	HSE 1	805
Kl. B 4	10. Antritt	ELB 1	805
Kl. S	11. Antritt	PAN 1	804
Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	804
Kl. A 2	11. Antritt	HHA 1	803
Kl. B 4	11. Antritt	GEN 4	803
Kl. S	11. Antritt	ED 1	802
Kl. S	12. Antritt	DSO 1	802
Kl. S	12. Antritt	P2 1	802
Kl. A 2	11. Antritt	OIL 1	802
Kl. S	12. Antritt	HAS 1	800
Kl. A 1	10. Antritt	OTT 1	800
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	799
Kl. S	12. Antritt	P2 1	799
Kl. A 1	12. Antritt	HSH 1	799
Kl. S	12. Antritt	APC 1	798
Kl. A 3	10. Antritt	HPA 1	798
Kl. A 4	11. Antritt	HAU 1	798
Kl. A 1	10. Antritt	PET 1	797
Kl. A 3	12. Antritt	HAS 2	796
Kl. C 2	12. Antritt	OIL 2	795
Kl. A 1	12. Antritt	HSE 1	794
Kl. S	12. Antritt	TCH 1	793
Kl. S	12. Antritt	DSO 1	793
Kl. A 1	11. Antritt	HSH 1	793
Kl. A 1	11. Antritt	HSE 1	793
Kl. A 1	11. Antritt	LSV 1	792

### Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. A 2	11. Antritt	GEN 3	792
Kl. A 2	12. Antritt	EAG 1	792
Kl. C 8	11. Antritt	JUL 1	791
Kl. S	11. Antritt	PAN 1	790
Kl. A 3	10. Antritt	BWV 2	790
Kl. A 3	10. Antritt	GEN 2	789
Kl. A 3	12. Antritt	GEN 2	789
Kl. B 3	11. Antritt	CPN 1	789
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	788
Kl. C 7	10. Antritt	CON 1	788
Kl. C 8	11. Antritt	STI 2	788
Kl. S	11. Antritt	APC 1	787
Kl. A 2	11. Antritt	VSH 2	785
Kl. A 4	11. Antritt	SID 1	785
Kl. S	11. Antritt	HAS 1	784
Kl. A 1	10. Antritt	GEN 1	784
Kl. A 3	11. Antritt	GEN 2	784
Kl. A 4	11. Antritt	DA 1	784
Kl. C 7	10. Antritt	AST 2	783
Kl. A 1	10. Antritt	HSH 1	782
Kl. B 2	11. Antritt	EG 1	782
Kl. A 3	11. Antritt	FW 1	781
Kl. A 2	12. Antritt	OIL 1	780
Kl. B 3	11. Antritt	G+J 1	780

### Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	12. Antritt	BWV 1	2616
Kl. S	12. Antritt	ED 1	2593
Kl. A 2	11. Antritt	TEL 1	2545
Kl. S	12. Antritt	DSO 1	2531
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	2530
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	2515
Kl. S	12. Antritt	DH 1	2492
Kl. S	12. Antritt	HAS 1	2489
Kl. S	12. Antritt	APC 1	2487
Kl. S	12. Antritt	TCH 1	2480
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	2472
Kl. A 1	12. Antritt	HSE 1	2467
Kl. S	11. Antritt	SGS 1	2462
Kl. S	12. Antritt	BVT 2	2450
Kl. A 2	12. Antritt	TEL 1	2448
Kl. S	11. Antritt	ED 1	2443
Kl. A 1	10. Antritt	HSE 1	2434
Kl. A 1	10. Antritt	PET 1	2433
Kl. A 2	11. Antritt	GEN 3	2415
Kl. A 2	11. Antritt	HHA 1	2402
Kl. A 3	12. Antritt	VSH 1	2401
Kl. S	11. Antritt	P2 1	2398
Kl. A 1	10. Antritt	LSV 1	2397
Kl. S	11. Antritt	DSO 1	2388
Kl. S	11. Antritt	DH 1	2378
Kl. A 1	10. Antritt	BWR 1	2375

### Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. A 1	11. Antritt	HSE 1	2372
Kl. S	11. Antritt	PAN 1	2368
Kl. A 2	11. Antritt	AXA 1	2357
Kl. A 1	12. Antritt	LSV 1	2353
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	2344
Kl. B 3	11. Antritt	CPN 1	2344
Kl. S	12. Antritt	PAN 1	2340
Kl. A 1	10. Antritt	HSH 1	2325
Kl. S	12. Antritt	P2 1	2322
Kl. A 1	11. Antritt	OTT 1	2314
Kl. A 1	12. Antritt	PET 1	2313
Kl. A 2	12. Antritt	HHA 1	2309
Kl. A 1	12. Antritt	HSH 1	2301
Kl. A 2	11. Antritt	OIL 1	2292
Kl. A 4	11. Antritt	DA 1	2288
Kl. A 3	11. Antritt	SGS 2	2287
Kl. S	11. Antritt	APC 1	2286
Kl. A 4	11. Antritt	SID 1	2279
Kl. A 1	10. Antritt	OLV 1	2278
Kl. A 1	11. Antritt	BWR 1	2269
Kl. A 3	10. Antritt	BWV 2	2268
Kl. B 2	11. Antritt	EG 1	2266
Kl. A 1	11. Antritt	HSH 1	2265
Kl. B 4	11. Antritt	ELB 1	2255
Kl. A 1	12. Antritt	GEN 1	2249
Kl. A 3	10. Antritt	HAS 2	2242
Kl. S	11. Antritt	HAS 1	2239
Kl. A 4	11. Antritt	DB 1	2238
Kl. B 4	10. Antritt	SID 2	2236
Kl. B 1	10. Antritt	DRB 1	2235
Kl. S	11. Antritt	BVT 2	2230
Kl. A 4	11. Antritt	AIR 1	2227
Kl. A 1	10. Antritt	GEN 1	2225
Kl. A 1	12. Antritt	BWR 1	2223
Kl. A 3	10. Antritt	AST 1	2223
Kl. B 4	10. Antritt	ELB 1	2222
Kl. C 8	11. Antritt	JUL 1	2221
Kl. B 3	12. Antritt	CPN 1	2215
Kl. A 2	11. Antritt	LSV 2	2211
Kl. A 4	11. Antritt	HAU 1	2211
Kl. A 3	11. Antritt	GEN 2	2210
Kl. A 1	11. Antritt	LSV 1	2209
Kl. A 3	12. Antritt	HPA 1	2203
Kl. A 2	11. Antritt	ALL 1	2202
Kl. B 4	11. Antritt	GEN 4	2200

**E I N L A D U N G**  
zur  
**SPARTENLEITERVERSAMMLUNG**  
am  
**Dienstag, 01. Juni 2010**

Der Spielausschuss BOWLING lädt hiermit alle Spartenleiter und/oder deren Vertreter zur diesjährigen Spartenleiterversammlung um **18.00 Uhr** beim

Betriebssportverband Hamburg e.V.  
Wendenstr. 120, 20537 Hamburg

recht herzlich ein.

**vorläufige**  
**T A G E S O R D N U N G**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Spartenleiterversammlung am 26. Mai 2009, veröffentlicht im Verbandsmitteilungsblatt Nr. 7 vom 03. Juli 2009
3. Bericht des Obmanns über die Tätigkeiten des Spielausschusses in der vergangenen Saison
4. Bericht des Spielausschusses über die sportlichen Höhepunkte der Saison 2009/2010 und Ehrung der Meister
5. Entlastung des amtierenden und Wahlen zum neuen Spielausschuss
6. Anträge zur Spiel- und Wettkampfordnung
7. Verschiedenes

Anträge zur Spiel- und Wettkampfordnung bitte bis zum 25. April 2010 beim Vorsitzenden des Spielausschusses einreichen

Bei Abstimmungen hat jede BSG eine Stimme

SPIELAUSSCHUSS BOWLING  
Wolfgang Großmann  
Vorsitzender



# EINLADUNG und AUSSCHREIBUNG ZUM SOMMERRUNDENPOKAL 2010

Die Durchführung dieses Wettbewerbes erfolgt laut den Turnierbestimmungen und den Regeln der Spiel- und Wettkampfordnung der Sparte Bowling im BSV Hamburg.

- Turnierart** Trio-Mannschaften, Hin-und Rückspiel über 12 Spiele
- Termine** Die Hin-und Rückspiele der einzelnen Runden finden in einem zeitlich vorgegebenen Rahmen statt.  
Die Spieltermine vereinbaren die Spielpartner in den vorgegebenen Wochen
- |            |               |           |
|------------|---------------|-----------|
| Halbfinale | beide Gruppen |           |
| Mittwoch   | 11. Aug 10    | 17.45 Uhr |
| Mittwoch   | 18. Aug 10    | 17.45 Uhr |
| Finale     | beide Gruppen |           |
| Mittwoch   | 25. Aug 10    | 17.45 Uhr |
- Ehrungen** Im Anschluss an die Finalsspiele, in der Hauptrunde werden die Plätze 1-4, in der Trostrunde die Plätze 1+2 geehrt.  
Die Verlierer des Halbfinals/Hauptrunde spielen im Finale um Platz 3+4
- Meldegebühr** Die Meldegebühr pro Mannschaft beträgt EUR 10,00  
Der Betrag ist bei der Auslosung zu entrichten.
- Auslosung**
- Hauptrunde** **01.06.**  
BSV Hamburg Wendenstr. 120,  
nach Beendigung der Spartenleiterversammlung
- Trostrunde** wird bei der Auslosung am 01. Juni bekannt gegeben
- Meldeschluss** **25.05.2010** Meldungen bitte formlos und schriftlich an:  
Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg  
Tel. 64940210, Fax 64940211  
E-Mail ws.grossmann@t-online.de
- Spielberichte** Die einzelnen Antritte werden auf den Spielberichten aufgezeichnet und an obige Anschrift gesandt
- Erläuterungen** Es wird in **3er Mannschaften** (auch gemischt) gespielt. Damen erhalten keinen Bonus. Teilnehmen darf jeder der im Besitz eines gültigen Spielerpasses ist.  
Es dürfen auch mehrere Mannschaften einer BSG gemeldet werden. Jeder Spieler darf dann aber nur in einer Mannschaft starten. Werden mehr als eine Mannschaft gemeldet, muss eine namentliche Mannschaftsmeldung abgegeben werden.  
Bei der Auslosung sollte ein Vertreter der BSG anwesend sein.

**SPIELAUSSCHUSS BOWLING**  
Der OBMANN

**Ergebnisse der Punktspielsaison 2009 / 2010****DAMEN**

<b>Klasse</b>	<b>S</b>	<b>10. Antritt</b>	
LSV 1	2046	8	75
P2 1	1915	3	72
OTT 1	2060	9	68
RGE 1	1967	4,5	67,5
VSH 1	1967	4,5	63,5
SVR 1	2032	7	60
JH 1	2152	10	56
K+N 1	2017	6	38
P2 2	1830	1	27
LSV 2	1900	2	23

<b>Klasse</b>	<b>S</b>	<b>11. Antritt</b>	
LSV 1	2017	7	82
P2 1	1932	5	77
VSH 1	2174	10	73,5
RGE 1	1982	6	73,5
OTT 1	1900	2	70
SVR 1	2062	8	68
JH 1	2156	9	65
K+N 1	1930	4	42
P2 2	1878	1	28
LSV 2	1903	3	26

<b>Klasse</b>	<b>S</b>	<b>12. Antritt</b>	
LSV 1	1954	6	88
P2 1	2086	9	86
VSH 1	2127	10	83,5
RGE 1	1822	3	76,5
SVR 1	1999	8	76
OTT 1	1846	4	74
JH 1	1990	7	72
K+N 1	1818	2	44
LSV 2	1944	5	31
P2 2	1810	1	29

<b>Klasse</b>	<b>A 1</b>	<b>11. Antritt</b>	
DRB 1	1980	5	53
VSH 2	1984	6	44
STW 1	1957	4	42
JH 2	1690	3	36
OTT 2	1631	1	30
LSV 3	1636	2	25

<b>Klasse</b>	<b>A 1</b>	<b>12. Antritt</b>	
DRB 1	1899	5	58
STW 1	2030	6	48
VSH 2	1801	3	47
JH 2	1676	2	38
OTT 2	1868	4	34
LSV 3	1538	1	26

### Bemerkungen :

Kl. A 1 11. Antritt JH 2 Pins : 1690

### Höchste Einzelspiele :

Kl. A 1	11. Antritt	DRB 1	Endreß, Maren	257
Kl. S	11. Antritt	SVR 1	Götte, Anneli	248
Kl. A 1	11. Antritt	VSH 2	Vesper, Marlen	235
Kl. S	10. Antritt	OTT 1	Schinck, Angelika	234
Kl. S	11. Antritt	VSH 1	Nabel, Erika	234
Kl. S	10. Antritt	K+N 1	Mähl, Ute	232

### Höchste Dreierserien:

Kl. S	11. Antritt	VSH 1	Nabel, Erika	634
Kl. S	10. Antritt	JH 1	Schlawitscheck, Tanja	616
Kl. S	11. Antritt	SVR 1	Hildemann, Martina	597
Kl. A 1	11. Antritt	DRB 1	Endreß, Maren	595
Kl. S	11. Antritt	VSH 1	Götte, Anneli	589
Kl. S	10. Antritt	K+N 1	Mähl, Ute	586

### Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	10. Antritt	OTT 1	776
Kl. S	11. Antritt	VSH 1	775
Kl. A 1	11. Antritt	VSH 2	751
Kl. S	11. Antritt	K+N 1	747
Kl. S	11. Antritt	P2 1	746
Kl. S	12. Antritt	JH 1	740

### Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl. S	11. Antritt	VSH 1	2174
Kl. S	11. Antritt	JH 1	2156
Kl. S	10. Antritt	JH 1	2152
Kl. S	12. Antritt	VSH 1	2127
Kl. S	12. Antritt	P2 1	2086

**Ergebnisse der Punktspielsaison 2009 / 2010****HERREN**

Klasse	S	11. Antritt	
ED 1	2443	10	117
PAN 1	2368	6	90
BVT 1	2344	5	89
BWV 1	2472	12	83
APC 1	2286	4	83
DH 1	2378	7	76
DSO 1	2388	8	71
SGS 1	2462	11	68,5
HAS 1	2239	3	62
P2 1	2398	9	59
BVT 2	2230	2	31
TCH 1	2183	1	28,5

Klasse	S	12. Antritt	
ED 1	2593	11	128
BVT 1	2515	8	97
BWV 1	2616	12	95
PAN 1	2340	2	92
APC 1	2487	5	88
DH 1	2492	7	83
DSO 1	2531	10	81
SGS 1	2530	9	77,5
HAS 1	2489	6	68
P2 1	2322	1	60
BVT 2	2450	3	34
TCH 1	2480	4	32,5

Klasse	A 1	10. Antritt	
LSV 1	2397	8	88
HSE 1	2434	10	72
PET 1	2433	9	65
BWR 1	2375	7	63
HSH 1	2325	6	59,5
GEN 1	2225	4	52
OLV 1	2278	5	51,5
OTT 1	2165	3	49
HLA 1	2094	2	25
BWV 4	2025	1	24

Klasse	A 1	11. Antritt	
LSV 1	2209	6	94
HSE 1	2372	10	82
BWR 1	2269	8	71
PET 1	2190	5	70
HSH 1	2265	7	66,5
OTT 1	2314	9	58
OLV 1	2172	4	55,5
GEN 1	2119	3	55
HLA 1	2049	2	27
BWV 4	1970	1	25

Klasse	A 1	12. Antritt	
LSV 1	2353	9	103
HSE 1	2467	10	92
PET 1	2313	8	78
BWR 1	2223	5	76
HSH 1	2301	7	73,5
GEN 1	2249	6	61
OTT 1	2118	2	60
OLV 1	2191	4	59,5
HLA 1	2122	3	30
BWV 4	2012	1	26

Klasse	A 2	11. Antritt	
TEL 1	2545	10	96
HHA 1	2402	8	89
GEN 3	2415	9	72
BWV 3	2195	3	65
OIL 1	2292	6	63
LSV 2	2211	5	61
EAG 1	2162	1	48
AXA 1	2357	7	47
VSH 2	2178	2	36
ALL 1	2202	4	28

Klasse	A 2	12. Antritt	
TEL 1	2448	10	106
HHA 1	2309	9	98
GEN 3	2174	5	77
OIL 1	2199	8	71
BWV 3	2139	3	68
LSV 2	2179	6	67
EAG 1	2173	4	52
AXA 1	2035	2	49
VSH 2	2190	7	43
ALL 1	2011	1	29

Klasse	A 3	09. Antritt	
BWV 2	2260	10	71
VSH 1	2108	3	69
HHA 2	2234	8	68
HAS 2	2167	5	60
SGS 2	2237	9	54
HPA 1	2209	7	49
BBK 1	2152	4	40
GEN 2	2183	6	37
FW 1	2106	2	33
AST 1	0	0	13

Klasse	A 3	10. Antritt		Klasse	A 3	11. Antritt	
BWV 2	2268	10	81	BWV 2	2147	4	85
VSH 1	2171	7	76	VSH 1	2140	2	78
HHA 2	2025	1	69	HAS 2	2146	3	72
HAS 2	2242	9	69	HHA 2	2113	1	70
SGS 2	2096	4	58	SGS 2	2287	10	68
HPA 1	2052	2	51	HPA 1	2180	8	59
BBK 1	2124	5	45	BBK 1	2161	7	52
GEN 2	2165	6	43	GEN 2	2214	9	52
FW 1	2077	3	36	FW 1	2158	6	42
AST 1	2223	8	21	AST 1	2157	5	26

Klasse	A 3	12. Antritt		Klasse	A 4	11. Antritt	
BWV 2	2130	7,5	92,5	DB 1	2238	7	85
VSH 1	2401	10	88	DA 1	2288	9	75
HHA 2	2130	7,5	77,5	SID 1	2279	8	61
HAS 2	2120	5	77	BVT 3	2121	2	53
SGS 2	2100	4	72	AIR 1	2227	6	47
HPA 1	2203	9	68	JH 1	2127	3	46,5
GEN 2	2123	6	58	ED 2	2129	4	44
BBK 1	2083	3	55	HAU 1	2211	5	43
FW 1	1940	1	43	P2 2	2048	1	40,5
AST 1	1996	2	28				

Klasse	B 1	10. Antritt		Klasse	B 1	11. Antritt	
DRB 1	2235	10	86	DRB 1	2129	9	95
HAS 4	2060	3	72	HAS 4	2174	10	82
P11 1	2048	2	57	P11 1	2090	8	65
AU 1	2159	9	57	AU 1	1910	2	59
HHA 3	2117	5,5	50	ED 3	2047	7	56
FW 2	2120	7	49,5	FW 2	2017	6	55,5
VSH 4	2102	4	49	HHA 3	1947	4	54
ED 3	2122	8	49	VSH 4	1980	5	54
HFT 1	2117	5,5	42,5	HFT 1	1939	3	45,5
ED 5	1931	1	38	ED 5	1897	1	39

Klasse	B 1	12. Antritt		Klasse	B 2	11. Antritt	
DRB 1	2083	9	104	DB 3	2032	6	87
HAS 4	2104	10	92	EG 1	2266	10	76
P11 1	1847	2	67	AU 2	2161	9	69
AU 1	1940	5	64	FAB 1	2137	8	68
ED 3	2040	8	64	HAS 3	2056	7	62
FW 2	1956	6	61,5	STI 1	1966	3	52
HHA 3	2021	7	61	DAK 1	1962	2	49,5
VSH 4	1883	3	57	OTT 2	1813	1	49
HFT 1	1906	4	49,5	BWV 5	1987	5	44
ED 5	1843	1	40	ED 4	1985	4	41,5

Klasse	B 2	12. Antritt		Klasse	B 3	10. Antritt	
DB 3	2111	9	96	DB 2	2192	10	84
EG 1	2073	8	84	CPN 1	1953	1	68
FAB 1	2158	10	78	NBB 1	1994	4	66
AU 2	1921	2	71	P13 1	2099	7	59
HAS 3	1999	7	69	G+J 1	2070	6	57
DAK 1	1988	6	55,5	DA 2	2185	9	55
OTT 2	1948	4	53	AAH 1	2124	8	48
STI 1	1906	1	53	HAS 5	1965	2	43
BWV 5	1967	5	49	BSW 1	2023	5	36
ED 4	1941	3	44,5	KOL 1	1969	3	31

Klasse	B 3	11. Antritt		Klasse	B 3	12. Antritt	
DB 2	2112	7	91	DB 2	2178	9	100
CPN 1	2344	10	78	CPN 1	2215	10	88
NBB 1	1967	3	69	NBB 1	2108	8	77
P13 1	2126	8	67	P13 1	2031	5	72
G+J 1	2139	9	66	G+J 1	2014	4	70
DA 2	1985	4	59	DA 2	2044	6	65
AAH 1	2033	6	54	AAH 1	1936	2	56
HAS 5	2004	5	48	HAS 5	2081	7	55
BSW 1	1803	1	37	BSW 1	1987	3	40
KOL 1	1825	2	33	KOL 1	1886	1	34

Klasse	B 4	10. Antritt		Klasse	B 4	11. Antritt	
ELB 1	2222	9	85	ELB 1	2255	10	95
GEN 4	2033	5	75	GEN 4	2200	9	84
SID 2	2236	10	75	SID 2	1820	1	76
EHL 1	1959	3	58	EHL 1	2047	4	62
VSH 3	2063	7	55	VSH 3	2049	5	60
EON 1	2098	8	51,5	EON 1	2026	3	54,5
HIM 1	1433	1	43	SVR 1	2149	8	51
SVR 1	2053	6	43	HIM 1	2123	7	50
K+N 1	2028	4	40,5	K+N 1	1962	2	42,5
ERG 1	1885	2	23	ERG 1	2116	6	29

Klasse	C 1	11. Antritt		Klasse	C 1	12. Antritt	
LSV 3	2026	4	85,5	LSV 3	1887	4	89,5
P2 3	2044	5	75	P2 3	1962	7	82
EG 2	2076	8	70,5	EG 2	1910	5	75,5
IBM 1	2104	10	67,5	SID 4	1942	6	69,5
SID 4	2100	9	63,5	IBM 1	1784	1	68,5
GEN 5	2061	6	62	GEN 5	1799	3	65
BWV 6	1723	1	47,5	BWV 6	2000	9	56,5
DA 3	2070	7	47	P13 2	2003	10	56
P13 2	1831	2	46	DA 3	1990	8	55
SEB 1	1867	3	40,5	SEB 1	1788	2	42,5

Klasse	C 2	10. Antritt	
HAN 1	1942	10	90
OIL 2	1863	7	84
ERG 2	1836	4	62
ELB 3	1805	3	58
EON 3	1844	5	56
B36 1	1786	2	49
FW 3	1919	9	48
VSH 5	1885	8	44,5
AXA 2	1855	6	37,5
AS 1	1706	1	21

Klasse	C 2	11. Antritt	
HAN 1	1916	5	95
OIL 2	2059	10	94
ERG 2	1974	6	68
ELB 3	2035	8	66
FW 3	2039	9	57
EON 3	1582	1	57
B36 1	2006	7	56
VSH 5	1686	2	46,5
AXA 2	1809	4	41,5
AS 1	1718	3	24

Klasse	C 2	12. Antritt	
OIL 2	2182	10	104
HAN 1	1994	8	103
ELB 3	1929	7	73
ERG 2	1797	2	70
EON 3	1923	6	63
FW 3	1885	4	61
B36 1	1922	5	61
VSH 5	2102	9	55,5
AXA 2	1865	3	44,5
AS 1	1688	1	25

Klasse	C 3	11. Antritt	
HVB 1	1923	3	80
BBK 2	1972	8	78
BWR 2	1954	7	76
ERG 3	1938	5	73
POL 1	1982	9	71
HHA 4	1939	6	62
LUD 1	1929	4	46
HAS 7	2055	10	46
CIT 1	1902	2	39
EON 2	1896	1	34

Klasse	C 3	12. Antritt	
HVB 1	2004	6,5	86,5
BWR 2	2103	9	85
BBK 2	2004	6,5	84,5
POL 1	1909	5	76
ERG 3	1865	2	75
HHA 4	1891	3	65
HAS 7	2016	8	54
CIT 1	2134	10	49
LUD 1	1427	1	47
EON 2	1895	4	38

Klasse	C 4	10. Antritt	
DAT 1	2072	9	77
KRV 1	1899	4	75
P2 4	1792	2	65
DB 4	1935	7	65
DAK 2	1950	8	65
ALL 2	1797	3	49
MON 1	1933	6	49
BVT 4	1906	5	38
HVB 2	1791	1	33
BWV 7	2123	10	32

Klasse	C 4	11. Antritt	
DAT 1	2037	9	86
KRV 1	2039	10	85
DB 4	1954	8	73
DAK 2	1869	6	71
P2 4	1750	2	67
ALL 2	1813	5	54
MON 1	1784	4	53
BVT 4	1926	7	45
HVB 2	1759	3	36
BWV 7	1645	1	33

Klasse	C 4	12. Antritt	
DAT 1	2093	10	96
KRV 1	2012	8,5	93,5
DAK 2	2012	8,5	79,5
DB 4	1922	4	77
P2 4	1957	6	73
MON 1	1956	5	58
ALL 2	1913	3	57
BVT 4	1773	1	46
BWV 7	1991	7	40
HVB 2	1797	2	38

Klasse	C 5	11. Antritt	
BFI 1	2036	10	88
DRB 2	1942	8	82
DB 5	1902	7	78
HAS 6	1966	9	70,5
HAU 2	1874	6	61,5
HAS 9	1839	5	56
DKY 1	1767	2	56
AIR 2	1797	3	44
AAH 2	1810	4	35
P2 5	1688	1	33

Klasse	C 5	12. Antritt	
BFI 1	1941	10	98
DRB 2	1932	9	91
DB 5	1848	7	85
HAS 6	1807	5	75,5
HAU 2	1809	6	67,5
HAS 9	1763	3	59
DKY 1	1705	2	58
AIR 2	1867	8	52
AAH 2	1787	4	39
P2 5	1345	1	34

Klasse	C 6	09. Antritt	
DRG 2	2228	10	78
AVA 1	2115	8	74
HAS 8	2157	9	55,5
HAS10	1843	3	48
REW 1	2071	7	46
MAS 1	1932	5	45,5
HPA 2	1686	2	43
JH 2	2063	6	39
BWR 3	1887	4	36
GEN 6	0	0	29

Klasse	C 6	10. Antritt	
DRG 2	2061	10	88
AVA 1	1986	8	82
HAS 8	1901	6	61,5
REW 1	1902	7	53
HAS10	1756	2	50
MAS 1	1827	3,5	49
HPA 2	1884	5	48
BWR 3	1998	9	45
JH 2	1827	3,5	42,5
GEN 6	1700	1	30

Klasse	C 6	11. Antritt	
DRG 2	1988	10	98
AVA 1	1838	5	87
HAS 8	1940	8	69,5
REW 1	1878	7	60
HAS10	1847	6	56
BWR 3	1941	9	54
MAS 1	1700	2	51
HPA 2	1803	3	51
JH 2	1809	4	46,5
GEN 6	1694	1	31

Klasse	C 6	12. Antritt	
DRG 2	1997	9	107
AVA 1	2106	10	97
HAS 8	1929	8	77,5
REW 1	1730	1	61
HAS10	1873	5	61
BWR 3	1883	6	60
MAS 1	1829	4	55
HPA 2	1789	3	54
JH 2	1912	7	53,5
GEN 6	1733	2	33

Klasse	C 7	10. Antritt	
DRG 1	1948	5	77
OTT 3	2063	6	74
CON 1	2125	10	71
PAN 2	2068	7	61,5
STW 2	1880	2	52
SID 5	1442	1	51
DAT 2	2113	9	45
DRB 3	1904	3	41,5
CLP 1	1906	4	41
AST 2	2073	8	35

Klasse	C 7	11. Antritt	
DRG 1	1984	9	86
CON 1	2137	10	81
OTT 3	1908	7	81
PAN 2	1744	3	64,5
SID 5	1950	8	59
STW 2	1747	4	56
DAT 2	1832	6	51
CLP 1	1711	2	43
DRB 3	1692	1	42,5
AST 2	1792	5	40

Klasse	C 8	11. Antritt	
--------	-----	-------------	--

Klasse	D 1	11. Antritt	
--------	-----	-------------	--



JUL 1	2221	10	92
SID 3	1971	5	79
ELB 2	2034	7	78
TEL 2	2050	8	75
G+J 2	1956	3	65
BAC 1	1953	2	51
ED 6	1970	4	49
STI 2	2111	9	44
STW 1	1983	6	41
LEM 1	1229	1	31

HLA 2	1920	7	76
FW 4	1862	5	72
HAS13	1881	6	60
SID 7	1940	8	57,5
AU 4	1763	4	46
SGS 4	1614	2	33
VSH 6	1704	3	27,5
OIL 4	1526	1	24

Klasse	D 1	12. Antritt	
HLA 2	1881	7	83
FW 4	1952	8	80
HAS13	1743	5	65
SID 7	1635	3	60,5
AU 4	1643	4	50
SGS 4	1449	1	34
OIL 4	1835	6	30
VSH 6	1605	2	29,5

Klasse	D 2	10. Antritt	
TA 1	1842	4	56
HIM 2	1885	5	54
HAS11	1905	6	51
K+N 2	1970	8	51
P11 2	1599	1	44
LSV 4	1919	7	43
DA 4	1743	3	38
HAS14	1661	2	22

Klasse	D 2	11. Antritt	
TA 1	1800	5	61
HAS11	1972	8	59
HIM 2	1688	4	58
K+N 2	1809	6	57
LSV 4	1930	7	50
P11 2	1629	2	46
DA 4	1642	3	41
HAS14	1537	1	23

Klasse	D 2	12. Antritt	
TA 1	1979	7	68
HAS11	1958	6	65
HIM 2	1869	5	63
K+N 2	1654	2	59
LSV 4	1994	8	58
P11 2	1629	1	47
DA 4	1809	4	45
HAS14	1806	3	26

Klasse	D 3	10. Antritt	
TK 2	1817	6	60
JH 3	1843	8	57
OIL 3	1748	5	53,5
GEN 8	1830	7	52
HAS15	1718	4	51
PET 2	1628	1	33
LSV 5	1683	3	26,5
POL 2	1675	2	24

Klasse	D 3	11. Antritt	
JH 3	2007	8	65
TK 2	1204	1	61
GEN 8	1939	7	59
OIL 3	1688	2	55,5
HAS15	1727	4	55
PET 2	1936	6	39
LSV 5	1703	3	29,5
POL 2	1789	5	29

Klasse	D 3	12. Antritt	
JH 3	1924	7	72
TK 2	1971	8	69
GEN 8	1777	4,5	63,5
OIL 3	1829	6	61,5
HAS15	1277	2	57
PET 2	1777	4,5	43,5
LSV 5	1581	3	32,5
POL 2	0	0	29

Klasse	D 4	10. Antritt	
DRG 3	1855	5	65
BSW 2	1893	7	53
HHA 5	1726	4	52
WLW 1	1863	6	47
HVB 3	1642	2	44
TRE 1	1671	3	34
VTG 1	1398	1	34

Klasse	D 4	11. Antritt	
DRG 3	1498	1	66
HHA 5	2034	7	59
BSW 2	1793	4	57
WLW 1	1868	5	52
HVB 3	1899	6	50
VTG 1	1788	3	37
TRE 1	1662	2	36

Klasse	D 4	12. Antritt	
DRG 3	1909	5	71
HHA 5	2013	7	66
BSW 2	2011	6	63
HVB 3	1730	4	54
WLW 1	1658	1	53
TRE 1	1725	3	39
VTG 1	1698	2	39

Klasse	D 5	10. Antritt	
HAS12	1799	6	76
JUS 1	1861	8	60
G+J 3	1804	7	46
HHA 6	1741	5	39
DB 6	1569	1	37
HLA 3	1715	3	36
DRG 4	1730	4	35
DAK 3	1676	2	30

Klasse	D 5	11. Antritt	
HAS12	1813	6	82
JUS 1	1885	7	67
G+J 3	1738	2	48
HHA 6	2073	8	47
HLA 3	1812	5	41
DRG 4	1802	4	39
DB 6	1714	1	38
DAK 3	1790	3	33

Klasse	D 5	12. Antritt	
HAS12	1997	8	90
JUS 1	1946	7	74
HHA 6	1833	5	52
G+J 3	1766	4	52
HLA 3	1867	6	47
DRG 4	1652	3	42
DB 6	1344	1	39
DAK 3	1557	2	35

Klasse	D 6	09. Antritt	
BBK 3	1826	5	50
IBM 2	1843	6	47
FAB 2	1817	4	42
AU 3	1866	7	39
GEN 7	1806	3	27
HPA 3	1682	1	24
JH 4	1780	2	22

Klasse	D 6	10. Antritt	
BBK 3	1777	4	54
IBM 2	1841	6	53
AU 3	1921	7	46
FAB 2	1432	1	43
GEN 7	1810	5	32
HPA 3	1655	3	27
JH 4	1516	2	24

Klasse	D 6	11. Antritt	
BBK 3	1862	6	60
IBM 2	1684	2	55
AU 3	1852	5	51
FAB 2	1794	4	47
GEN 7	1708	3	35
HPA 3	1867	7	34
JH 4	1636	1	25

Klasse	D 7	11. Antritt	
SVR 2	2065	7	69
AIR 3	1966	5	58
SID 6	1826	2,5	49,5
SGS 3	1826	2,5	43,5
MBS 1	2057	6	39
CON 2	1867	4	26
BBK 4	1804	1	22

Klasse	D 8	10. Antritt	
BWK 1	1804	5	72
TK 1	1834	7	55
ZDF 1	1823	6	55
PAN 3	1854	8	50
HAN 2	1798	4	45
PBK 1	1771	3	44
ED 7	1695	2	25
HLA 4	0	0	13

Klasse	D 8	11. Antritt	
--------	-----	-------------	--

Klasse	E 1	10. Antritt	
--------	-----	-------------	--

BWK 1	1759	3	75
TK 1	1953	7	62
ZDF 1	1798	4	59
PAN 3	2066	8	58
HAN 2	1929	6	51
PBK 1	1645	2	46
ED 7	1865	5	30
HLA 4	1453	1	14

ELB 5	1785	8	68
BSW 3	1744	7	65
POL 3	1701	6	51,5
GG 1	1661	3	45
G+J 4	1689	5	37
AXA 3	1444	1	35
HVB 4	1686	4	30,5
HHA 7	1609	2	28

Klasse	E 1	11. Antritt	
ELB 5	1698	5	73
BSW 3	1703	6	71
POL 3	1782	8	59,5
GG 1	1556	4	49
G+J 4	1759	7	44
AXA 3	1213	1	36
HVB 4	1303	2	32,5
HHA 7	1421	3	31

Klasse	E 2	10. Antritt	
STI 3	1882	6	73
TA 2	1863	5	56
ELB 4	1665	3	56
DKY 2	1178	1	31
LEX 1	1508	2	30
JH 5	1672	4	26

Klasse	E 2	11. Antritt	
STI 3	1996	6	79
ELB 4	1777	5	61
TA 2	1607	2	58
LEX 1	1746	4	34
DKY 2	1665	3	34
JH 5	1059	1	27

Klasse	E 2	12. Antritt	
STI 3	1765	6	85
ELB 4	1681	5	66
TA 2	1670	4	62
DKY 2	1644	3	37
LEX 1	1276	1	35
JH 5	1594	2	29

Klasse	E 3	10. Antritt	
GEN 9	1747	6	47
POL 4	1648	3	42
TA 3	1722	5	38
AST 3	1703	4	35
SID 8	1615	2	26
NF 1	1215	1	21

Klasse	E 3	11. Antritt	
GEN 9	1676	4	51
POL 4	1891	5	47
TA 3	1934	6	44
AST 3	1315	2	37
SID 8	1550	3	29
NF 1	1189	1	22

## Sparte Faustball

Konditionen:

Sporthalle Hoheluft 1/3 Halle

jeweils Montags, Beginn 16.30Uhr, Spielzeit nach Sätzen

**Spielkarten rechtzeitig an Günter Andrae oder Alwin Habeck (beide Allianz) verantwortlich jeweiliger Platzverein**

### 1. Spieltag 03.05.2010

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Allianz**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
A1	Iduna	Feuerwehr	Beiersdorf				
A2	Feuerwehr	Beiersdorf	Iduna				
A3	Iduna	Beiersdorf	Feuerwehr				
A4	Feuerwehr	Iduna	Beiersdorf				
A5	Beiersdorf	Feuerwehr	Iduna				
A6	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Feuerwehr

### 2. Spieltag 17.05.2010

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Feuerwehr**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
C1	Iduna	Beiersdorf	Allianz				
C2	Allianz	Beiersdorf	Iduna				
C3	Allianz	Iduna	Beiersdorf				
C4	Beiersdorf	Iduna	Allianz				
C5	Beiersdorf	Allianz	Iduna				
C6	Iduna	Allianz	Beiersdorf				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Allianz

### 3. Spieltag 31.05.2010

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Beiersdorf**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
B1	Iduna	Feuerwehr	Allianz				
B2	Allianz	Iduna	Feuerwehr				
A3	Allianz	Feuerwehr	Iduna				
B4	Feuerwehr	Iduna	Allianz				
B5	Iduna	Allianz	Feuerwehr				
B6	Feuerwehr	Allianz	Iduna				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Allianz

### 4. Spieltag 07.06.2010

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Iduna**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
D1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf				
D2	Beiersdorf	Allianz	Feuerwehr				
D3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz				
D4	Allianz	Feuerwehr	Beiersdorf				
D5	Allianz	Beiersdorf	Feuerwehr				
D6	Beiersdorf	Feuerwehr	Allianz				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Beiersdorf

<b>5. Spieltag 21.06.2010</b>								
Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - <b>spielfrei Allianz</b>								
Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis		
						Bälle	Punkte	
E1	Iduna	Feuerwehr	Beiersdorf					
E2	Feuerwehr	Beiersdorf	Iduna					
E3	Iduna	Beiersdorf	Feuerwehr					
E4	Feuerwehr	Iduna	Beiersdorf					
E5	Beiersdorf	Feuerwehr	Iduna					
E6	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Feuerwehr

<b>6. Spieltag 05.07.2010</b>								
Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - <b>spielfrei Beiersdorf</b>								
Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis		
						Bälle	Punkte	
F1	Iduna	Feuerwehr	Allianz					
F2	Allianz	Iduna	Feuerwehr					
F3	Allianz	Feuerwehr	Iduna					
F4	Feuerwehr	Iduna	Allianz					
F5	Iduna	Allianz	Feuerwehr					
F6	Feuerwehr	Allianz	Iduna					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Allianz

<b>7. Spieltag 30.08.2010</b>								
Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - <b>spielfrei Feuerwehr</b>								
Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis		
						Bälle	Punkte	
G1	Iduna	Beiersdorf	Allianz					
G2	Allianz	Beiersdorf	Iduna					
G3	Allianz	Iduna	Beiersdorf					
G4	Beiersdorf	Iduna	Allianz					
G5	Beiersdorf	Allianz	Iduna					
G6	Iduna	Allianz	Beiersdorf					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Iduna

<b>8. Spieltag 13.09.2010</b>								
Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - <b>spielfrei Iduna</b>								
Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis		
						Bälle	Punkte	
H1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf					
H2	Beiersdorf	Allianz	Feuerwehr					
H3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz					
H4	Allianz	Feuerwehr	Beiersdorf					
H5	Allianz	Beiersdorf	Feuerwehr					
H6	Beiersdorf	Feuerwehr	Allianz					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Beiersdorf

<b>9. Spieltag Pokal 27.09.2010</b>								
Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna								
Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis		
						Bälle	Punkte	
P1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf					
P2	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr					
P3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz					
P4	Allianz	Iduna	Beiersdorf					
P5	Allianz	Beiersdorf	Iduna					
J6	Iduna	Feuerwehr	Allianz					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Allianz

## Spielausschuss Fußball



Sprechstunden jeden Donnerstag von 16.30 – 17.30 Uhr in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11

### Inhaltsverzeichnis

1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle
2. Aus gegebener Veranlassung
3. Änderung Spielmodus Senioren Staffel S
4. Passanträge
5. Nachträgliche Meldungen
6. Ergebnisse Pokalspiele
7. Spiel gegen die „Rathauskicker“
8. 7. City-Nord-Cup

### Terminübersicht

Freitag	07.05.2009	Verbandsmitteilung Nr. 5 / 2010
Freitag	04.06.2009	Verbandsmitteilung Nr. 6 / 2010
Freitag	02.07.2009	Verbandsmitteilung Nr. 7 / 2010

### Anlagen

Anlage 1	Punktspielansetzungen 3. und 4. Spieltag
Anlage 2	Pokalspielansetzungen 1. Runde
Anlage 3	Ergebnisse Hallenmeisterschaft 2010 alle Klassen

### 1. Anrufe am Mittwoch in der Verbandsgeschäftsstelle

Um eine reibungslose Arbeit der Verbandsgeschäftsstelle gewährleisten zu können, werden die BSG'en gebeten, am Mittwoch generell auf telefonische Anfragen zu verzichten.

### 2. Aus gegebener Veranlassung

- a) Bei telefonischen Auskünften (Platzsperre, Ergebnisse, allgemeine Auskünfte usw.) ist in erster Linie die Verbandsgeschäftsstelle (Rufnummer 23 37 77 / 78) anzusprechen.  
Sollte Ihnen diese dann nicht weiterhelfen können, so bitte ich um Anrufe am Sprechtag (s. o.) anzurufen.

Bei Anfragen zu angesetzten Spielen ist **immer** die Spielnummer zu nennen.

- b) Die Sportanlage „Lokstedter Steindamm“ (Heimplatz der BSG Weiß-Blau Allianz) wird erst ab dem 31.05.2010 zum Sportbetrieb freigegeben.  
Es handelt sich hierbei um einen Kunstrasenplatz, der nicht mit Stollenschuhen betreten werden darf.

### **3. Änderung Spielmodus Senioren S**

Entgegen der in der Verbandsmitteilung 3/2010 veröffentlichten Regelung nach Beendigung der Spielrunde wird auf die sogenannten Playoff-Spiele verzichtet und die Mannschaft, die nach der Doppelpunktrunde Tabellenführer ist, ist Hamburger Meister.

### **4. Passanträge**

Aus gegebener Veranlassung wird darauf hingewiesen, dass die Passanträge wenn schon nicht mit Schreibmaschine (was ist das denn ??), dann doch wenigstens in gut leserlichen Druckbuchstaben auszufüllen sind. Auch sind die Pässe vollständig auszufüllen, d. h. sowohl die Vorderseite als auch die Rückseite; nicht zutreffendes ist durchzustreichen, wie z. B. Firmenzugehörigkeit, Vereinsspieler usw.

**Nicht ordnungsgemäß ausgefüllte Passanträge werden nicht genehmigt.**

### **5. Nachträgliche Meldungen**

Nachträgliche Mannschaftsmeldungen können grundsätzlich nicht mehr berücksichtigt werden, da die vorgenommenen Staffeleinteilungen nicht mehr verändert werden können.

### **6. Ergebnisse Pokalspiele**

Die BSG'en werden gebeten, die Ergebnisse der Pokalspiele am Tag nach dem Spiel telefonisch der Verbandsgeschäftsstelle (23 37 77) zu melden, damit die Ansetzungen für die nächste Pokalrunde zeitnah durchgeführt werden kann.

### **7. Spiel gegen die „Rathauskicker“**

Die Sparte Fußball des Betriebssportverbandes bestreitet am Freitag, den 27.08.2010 auf dem Sportplatz Sternschanze ein Freundschaftsspiel gegen die „Rathauskicker“.

Die Mannschaft des Betriebssportverbandes sollte sich u. a. aus Spartenleitern der Sparte Fußball zusammensetzen.

Interessierte Spartenleiter melden sich bitte bei Roland Rohde (0152 / 546 27 240)

### **8. 7. City-Nord-Cup**

Anlässlich der Veranstaltung „City Nord Sport“ wird auch in diesem Jahr ein Fußballturnier stattfinden. Termin: Freitag, 28.05.2010 ab 16.00 Uhr.

Einladung und weitergehende Informationen sind unter [www.bsv.hamburg.de](http://www.bsv.hamburg.de) oder unter [www.city-nord.net](http://www.city-nord.net) zu ersehen.

gez. Milton Kichniawy  
Vorsitzender Spielausschuss Fußball

**BSV-Mitglieder sparen  
noch einmal 10% bei  
jeder Leistungsdiagnostik!**



**Betriebssportverband  
Hamburg e.V.**



**Team  
Sports**

# Leistungsdiagnostik TEAM-Special

## Nutzen im Mannschaftssport

Da liegt man den größten Teil der Spielzeit in aussichtsreicher Position und muss dann zum Ende noch wichtige Punkte abgeben. Nicht nur in einer Begegnung, sondern auch über die gesamte Saison ist eine optimale Grundlagenausdauer von großer Bedeutung. Auch für die Erholungsfähigkeit zwischen zwei eng aufeinander folgenden Partien und für die Verletzungsprophylaxe spielt sie eine entscheidende Rolle.

Wer über eine lange Saison die volle Leistungsfähigkeit zeigen will und muss, für den ist einer effiziente und individuelle Entwicklung der Grundlagenausdauer unabdingbar. Wir helfen Dir und Deiner Mannschaft dabei, über die richtige Trainingsintensität den entscheidenden konditionellen Vorsprung herauszuholen.

### Modernste Erkenntnisse sportwissenschaftlicher Forschung

Bei uns werden alle leistungsdiagnostischen Untersuchungen mit Hilfe einer Atemgasanalyse (Spiroergometrie) durchgeführt. Diese Methode findet jüngst auch Anwendung in der Ausdauerleistungsdiagnostik, obwohl sie bereits seit über 100 Jahren als Goldstandard in der Medizin und insbesondere in der Sportmedizin anerkannt ist.

War die Spiroergometrie früher meist nur dem Hochleistungssport vorbehalten, profitieren nun auch Sporteinsteiger, Freizeit- oder Amateursportler von den Vorteilen dieser hochmodernen Form der Trainingssteuerung.

### Du erhältst von uns

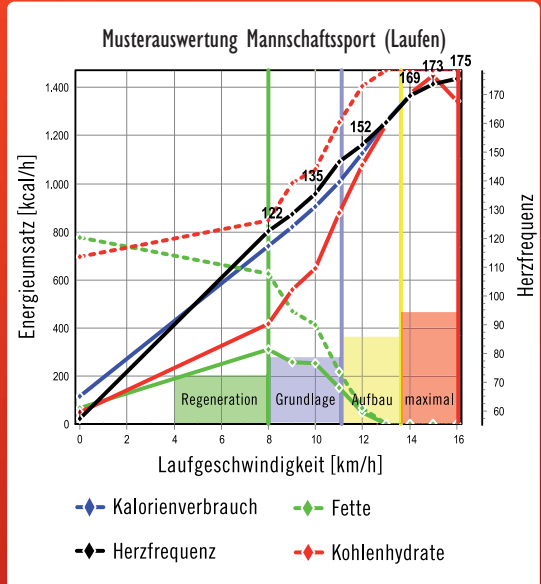
- eine Einschätzung Deiner aktuellen Ausdauerleistungsfähigkeit
- exakte Daten über Deinen Kalorienverbrauch, Kohlenhydrat- und Fettverbrennung
- eine detaillierte schriftliche Auswertung samt Interpretation Deiner Daten
- auf Deine Bedürfnisse abgestimmte Trainingsbereiche und Trainingsempfehlungen
- die ausführliche Besprechung der Ergebnisse sowie die professionelle Unterstützung zur Verbesserung der Wettkampfleistung

### TEAM-Special Mannschaftssport

Anzahl der Tests	2-3	4-6	7-10	ab 10
Preis pro Test*	€ 199,-	€ 179,-	€ 159,-	€ 139,-

\* Alle angegebenen Preise verstehen sich inkl. der gesetzlich vorgeschriebenen MwSt.

**Leistungsdiagnostik  
ab € 139,-**



### Auf einen Blick - unsere TEAM-Special Vorteile:

- Top-Konditionen durch Preisstaffelung!
- Mobilität - wir kommen zu Dir (schon ab 3 Tests ohne Zusatzkosten)!
- Große Kapazitäten: bis 10 Sportler an einem Tag möglich!
- Interessante Info-Vorträge
- Gemeinsame TEAM-Beratung durch eigenen Trainer möglich

**Wir helfen Dir, Deine persönlichen Ziele zu verwirklichen.**

### Kontakt und Ansprechpartner

Dipl. Sportwiss. Sebastian Rosenkranz

+49 (0)40 318 18 207

+49 (0)179 39 86 69 1

s.rosenkranz@bewegungsschmiede.de

www.bewegungsschmiede.de



Die Bewegungsschmiede.



Saison 2010

**SPIELPLAN POKAL Runde 1**

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Platz	Schiri
<b>Herren</b>								
PA 01101	Aurubis	Globetrotter	26.04.10	18:00	1	Vogelhüttendeich	2	
PA 01102	Beiersdorf 1	Hansa Funk Taxi 2	26.04.10	18:30	1	Tiefenstaaken	1	
PA 01103	Vattenfall SV 1	DEK	26.04.10	18:00	1	Meiendorfer Str. 196	1	
PA 01104	Lufthansa SV 1	Desy 1	26.04.10	19:00	1	Borsteler Chaussee	1	
PA 01105	Dresdner Bank	Merkel/Freudenberg	26.04.10	18:00	1	Reinmüller	1	
PA 01106	Zoll/Hamburg Wasser	FEG Bergedorf	28.04.10	18:30	1	Billhorner Deich	1	
PA 01107	HamburgWasser/Zoll 1	Freilos	26.04.10		1			
PA 01108	HCCR	Polizei Hamburg 1	26.04.10	17:30	1	Grunewaldstraße 74	1	
PA 01109	PA 74	HHA / Inter	26.04.10	18:00	1	Von Elmweg	1	
PA 01110	Hillmann & Ploog	AOK Rhein./Hamburg	26.04.10	18:00	1	Grunewaldstraße 61	2	
PA 01111	Holsten Brauerei	NDR/Rotherbaum	26.04.10	18:30	1	Stiefmütterchenweg	1	
PA 01112	HSH Nordbank	Protein United	26.04.10	19:15	1	Neusurenland	1	
PA 01113	Jasper	SG Airbus 1	30.04.10	17:30	1	Fichtestr. 38	1	
PA 01114	Stadtpark Kickers	Kühne+Nagel 1	26.04.10	18:00	1	Memellandallee	2	
PA 01115	Lufthansa SV 2	Panalpina	28.04.10	18:30	1	Borsteler Chaussee	1	
PA 01116	Mankiewicz	Closed GmbH	27.04.10	18:00	1	Vogelhüttendeich	2	
PA 01117	Max Planck	Hapag Lloyd/VTG 1	26.04.10	18:30	1	Max Brauer Allee	2	
PA 01118	NDR/Lokstedt	Kartoffel Matthies 1	26.04.10	18:30	1	Moorweg / Egenbüttel	1	
PA 01119	Otto Hamburg 1	Eurogate CTH 1	26.04.10	18:00	1	Ruprechtplatz	1	
PA 01120	Postbank Hamb.	HHLA	26.04.10	18:00	1	Vogesenstraße	1	
PA 01121	SG Stern	Railion Hmb.Hafen 1	26.04.10	18:00	1	Lichtenauerweg	1	
PA 01122	Gruner+Jahr 1	TEREG	26.04.10	19:00	1	Waidmannstraße	1	
PA 01123	UNI Bundesw.	Reemtsma/Rapid 1	26.04.10	19:00	1	Holstenhofweg 85	1	
<b>Alte Herren</b>								
PB 01201	Deutsche Bank 2	Kartoffel Matthies 2	27.04.10	18:45	1	Winsener Str.	1	
PB 01202	DPA	Rewe	26.04.10	18:30	1	Kroonhorst	2	
PB 01203	ERGO sports Hamb. 2	Weiß Blau Allianz 2	26.04.10	18:30	1	WSV Tangstedt	1	
PB 01204	Flügelrad	Grün Weiß Kessler	26.04.10	18:30	1	Dockenhuden	1	
PB 01205	Hamburg Airport 2	Asklepios KlinikNord	26.04.10	18:30	1	Rahmoor	1	
PB 01206	Otto Hamburg 3	Hapag Lloyd/VTG 2	28.04.10	18:00	1	Ruprechtplatz	1	
PB 01207	SG Airbus 2	Eurogate CTH 2	26.04.10	18:00	1	Estebogen	1	

Saison 2010

**SPIELPLAN POKAL** Runde 1

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Platz	Schiri
PB 01208	UK Eppendorf	Weiß Blau Allianz 1	26.04.10	18:30	1	Reinmüller 2	2	
PB 01209	Wandsbek 07 HHA	Polizei Hamburg 2	26.04.10	18:00	1	Grunewaldstraße 61	1	
<b>Senioren</b>								
PC 01301	Astra	HamburgWasser/Zoll 2	28.04.10	18:00	1	Stiefmütterchenweg	1	
PC 01302	BBF Langenfelde	Freilos	26.04.10		1			
PC 01303	Beiersdorf 2	Freilos	29.04.10		1			
PC 01304	Bezirk Eimsb.	SG Airbus 3	26.04.10	18:30	1	Sportplatzring 3	1	
PC 01305	Deutsche Bank 3	Freilos	26.04.10		1			
PC 01306	Deutsche Telekom	Freilos	26.04.10		1			
PC 01307	Deutscher Ring 3	Freilos	26.04.10		1			
PC 01308	Edeka	Bezirksamt Altona	26.04.10	17:45	1	Sportp. Hinschenf.	1	
PC 01309	FCH Golden Oldies	Baubehörde	26.04.10	19:15	1	Holsten Stadion	1	
PC 01310	Gruner+Jahr 2	Freilos	26.04.10		1			
PC 01311	Kartoffel Matthies 3	Evang.Stiftung 2	26.04.10	18:30	1	Kroonhorst	1	
PC 01312	Lufthansa SV 3	Freilos	26.04.10		1			
PC 01313	Railion Hmb.Hafen 2	Freilos	26.04.10		1			
PC 01314	Reemtsma/Rapid 2	Freilos	29.04.10		1			
PC 01315	Signal/Iduna/Funk 2	Vattenfall SV 2	26.04.10	19:00	1	Ernst-Fischer	1	
PC 01316	Polizei Hamburg 3	Weiß Blau Allianz 3	26.04.10	18:00	1	Neue Welt	2	
<b>Kleinfeld Herren</b>								
PD 01401	ALD / BDk	Klinikum Eilbek 2	26.04.10	19:30	1	Neue Welt	1	
PD 01402	APL Co Germany	SV Kravag	26.04.10	18:00	1	Wendenstr. 162 Pl. 2	2	
PD 01403	Axel Springer	Fiat NL Hamburg	26.04.10	18:00	1	Hagener Allee 121	1	
PD 01404	Budni 85	Generali 1	26.04.10	18:30	1	Am Neumarkt	1	
PD 01405	Conergy Dolphins	BG36	26.04.10	19:30	1	Oskar Kesslau Pl. 2	2	
PD 01406	DAK	Blohm+Voss Indust.	26.04.10	18:00	1	Am Neumarkt	2	
PD 01407	Deutsche Bank 1	Sharp Electronics	26.04.10	18:45	1	Winsener Str.	1	
PD 01408	Deutsche BP	Freilos	26.04.10		1			
PD 01409	Deutscher Ring 1	Team Alice 2	28.04.10	18:00	1	Neusurenland	1	
PD 01410	DG Hyp	Euler Hermes Kredit	26.04.10	19:30	1	Neue Welt	1	
PD 01411	Egon von Ruville	Jungheinrich	26.04.10	19:00	1	Möllner Landstr.	2	
PD 01412	Innovas	ERGO sports Hamb. 1	26.04.10	18:00	1	Luisenweg	1	

Saison 2010

**SPIELPLAN POKAL Runde 1**

Seite 3

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Platz	Schiri
PD 01413	Ethicon	Feuerwehr Hamburg	26.04.10	18:30	1	Schulz.Süd Norderst.	1	
PD 01414	Evang.Stiftung 1	AC Corona United	28.04.10	18:30	1	Memellandallee	3	
PD 01415	FCH Golden Predators	AK Barmbek	28.04.10	19:30	1	Ulzburg-Süd, Schule	1	
PD 01416	Feldjäger	DASELL	26.04.10	18:00	1	Manteuffelstraße 20	1	
PD 01417	Hamburg Airport 1	Hansa Funk Taxi 1	28.04.10	19:00	1	Rahmoor	1	
PD 01418	Hamburg Airport 3	e.on Hanse 3	28.04.10	18:30	1	Rahmoor	1	
PD 01419	Hanse-Merkur	PWC Hbg.	26.04.10	19:30	1	Luisenweg	1	
PD 01420	HEK	Technikerkrankenk	26.04.10	19:15	1	Am Neumarkt	2	
PD 01421	HPA / BWVL 1	Deutscher Ring 2	26.04.10	18:30	1	Slomanstraße	1	
PD 01422	KPMG	e.on Hanse 1	26.04.10	19:15	1	Memellandallee	3	
PD 01423	Kühne+Nagel 2	Pflegen und Wohnen	26.04.10	18:00	1	Oskar Kessler Pl. 2	2	
PD 01424	Lufthansa SV 4	Wandsbek 75/FAE	27.04.10	18:30	1	Borsteler Chaussee	1	
PD 01425	Martha Stiftung	Finanzbehörde	26.04.10	19:00	1	Gärtnerstraße 67	1	
PD 01426	Otto Hamburg 2	BKK Mobil Oil	26.04.10	19:15	1	Wendenstr. 162 Pl.1	1	
PD 01427	Otto Hamburg 5	Aluminium Hamburg	26.04.10	19:45	1	Gropiusring	1	
PD 01428	RIT GmbH	China Shipping	26.04.10	19:00	1	Rahewinkel	1	
PD 01429	Sasol Wax	IAT	26.04.10	18:00	1	Rahmwerderstraße	1	
PD 01430	Signal/Iduna/Funk 3	Klinikum Eilbek 1	26.04.10	18:00	1	Neue Welt Pl.1	1	
PD 01431	Sogeti	Elektro Söhrn	26.04.10	18:00	1	Rüschweg	1	
PD 01432	Stadtw.Norderstedt	Barclaycard Hamburg	26.04.10	19:30	1	Lawaetzstraße	1	
PD 01433	Team Alice 1	SinnerSchrader	26.04.10	18:30	1	Beethovenstr.	1	
<b>Kleinfeld Alte Herren</b>								
PE 01501	Bran & Luebbe	FC Hecke/HHA	28.04.10	18:00	1	Langenharmer Weg	1	
PE 01502	Hamburger Gerichte	Germanischer Lloyd	26.04.10	19:00	1	Oskar Kessler Pl. 1	1	
PE 01503	KKW Krümmel	Rotation Meisenfrei	26.04.10	19:00	1	Silberberg/Geestha.	1	
PE 01504	Klinik Logistik	VBG Hamburg	26.04.10	18:00	1	Neue Welt	1	
PE 01505	Norbert und Feigling	Freilos	26.04.10		1			
PE 01506	PA 13/FMA 1	Freilos	26.04.10		1			
PE 01507	Sperrmüll	SEB AG	26.04.10	18:30	1	Baurstr.	1	
PE 01508	Stadtreinigung	Montblanc	26.04.10	18:00	1	Mittlerer Landweg	1	

Saison 2010

**SPIELPLAN POKAL Runde 1**

Seite 4

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Platz	Schiri
<b>Kleinfeld Senioren</b>								
PF 01601	Bundesverkehrsbeh.	Generali 2	26.04.10	18:00	1	Memellandallee	3	
PF 01602	e.on Hanse 2	HHA 1	26.04.10	19:00	1	Möllner Landstr.	1	
PF 01603	HPA / BWVL 2	Deutsche Bank 4	26.04.10	18:45	1	Slomanstraße	2	
PF 01604	Otto Hamburg 4	PA 13/FMA 1 2	26.04.10	18:30	1	Gropiusring	3	
PF 01605	Shell Grasbrook	Deutsche Rentenver.	26.04.10	18:00	1	Wendenstr. 162 Pl.1	1	

Saison 2010

**SPIELPLAN Sp.Woche 3**

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
<b>Herren Verbandsliga</b>											
V 1013	SG Stern	Beiersdorf 1	03.05.10	18:00	1	3	Lichtenauerweg	1	.....		
V 1015	Otto Hamburg 1	Zoll/Hamburg Wasser	03.05.10	18:00	1	3	Ruprechtplatz	1	.....		
V 1017	Merkel/Freudenberg	HHLA	03.05.10	18:00	1	3	Fährstr.	1	.....		
<b>Herren Verbandsliga</b>											
V 2013	Polizei Hamburg 1	Lufthansa SV 1	03.05.10	19:00	1	3	Borsteler Chaussee	1	.....		
V 2017	Gruner+Jahr 1	Holsten Brauerei	03.05.10	19:00	1	3	Waidmannstraße	1	.....		
<b>Herren Landesliga Hammonia</b>											
LL 1013	Reemtsma/Rapid 1	Eurogate CTH 1	03.05.10	19:00	1	3	Stiefmütterchenweg	1	NDR/Rotherbaum		
LL 1015	SG Airbus 1	NDR/Lokstedt	03.05.10	18:30	1	3	Estebogen	1	.....		
LL 1017	Desy 1	Aurubis	03.05.10	18:00	1	3	Dockenhuden	1	.....		
<b>Herren Landesliga Hansa</b>											
LL 2013	Hauni	FEG Bergedorf	03.05.10	18:00	1	3	Marie-Henning-Weg	1	HCCR		
LL 2015	Vattenfall SV 1	HSH Nordbank	03.05.10	18:00	1	3	Meiendorfer Str. 196	1	.....		
LL 2017	HamburgWasser/Zoll 1	Globetrotter	05.05.10	18:00	1	3	Billhorner Deich	1	.....		
<b>Herren Bezirksliga 1</b>											
BL 1013	Signal/Iduna/Funk 1	Protein United	03.05.10	19:15	1	3	Sportp. Hinschenf.	1	HHA / Inter		
BL 1017	Kühne+Nagel 1	Dresdner Bank	03.05.10	18:00	1	3	Neue Welt	2	.....		
<b>Herren Bezirksliga 2</b>											
BL 2015	Hillmann & Ploog	AOK Rhein./Hamburg	03.05.10	18:00	1	3	Grunewaldstraße 61	1	Panalpina		
BL 2017	Jasper	Hapag Lloyd/VTG 1	07.05.10	17:30	1	3	Fichtestr. 38	1	.....		
BL 2019	Railion Hmb.Hafen 1	TEREG	03.05.10	19:00	1	3	Am Turnplatz	1	.....		
BL 2021	PA 74	Mankiewicz	03.05.10	18:00	1	3	Marckmannstraße	1	.....		
BL 2094	Postbank Hamb.	Closed GmbH	03.05.10	18:00	1	3	Vogesenstraße	1	.....		
<b>Alte Herren Staffel S1</b>											
AS 1011	Polizei Hamburg 2	ERGO sports Hamb. 2	03.05.10	18:30	1	3	Grunewaldstraße 61	2	Otto Hamburg 3		
AS 1012	Weiß Blau Allianz 2	Hapag Lloyd/VTG 2	03.05.10	18:30	1	3	Ernst-Fischer	1	.....		
AS 1013	Weiß Blau Allianz 1	DPA	03.05.10	18:30	1	3	Kroonhorst	2	.....		
AS 1014	Grün Weiß Kessler	Hamburg Airport 2	03.05.10	19:00	1	3	Rahmoor	1	.....		
AS 1015	Deutsche Bank 2	SG Airbus 2	04.05.10	18:45	1	3	Winsener Str.	1	.....		

Saison 2010

**SPIELPLAN Sp.Woche 3**

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
<b>Alte Herren Staffel A1</b>											
AA 1017	Kartoffel Matthies 2	Wandsbek 07 HHA	03.05.10	19:00	1	3	Wichmannstr.	1	UK Eppendorf		
AA 1019	Rewe	Asklepios KlinikNord	03.05.10	19:00	1	3	Kroonhorst	1	.....		
AA 1023	Eurogate CTH 2	Flügelrad	03.05.10	18:30	1	3	Reinmüller 1	1	.....		
<b>Senioren Staffel S1</b>											
SS 1013	Gruner+Jahr 2	Railion Hmb.Hafen 2	05.05.10	19:00	1	3	Waidmannstraße	1	Reemtsma/Rapid 2		
SS 1015	Deutsche Bank 3	Lufthansa SV 3	03.05.10	18:45	1	3	Winsener Str.	1	.....		
SS 1017	Deutscher Ring 3	Beiersdorf 2	03.05.10	18:30	1	3	Sperberplatz	1	.....		
<b>Senioren Staffel A1</b>											
SA 1017	SG Airbus 3	Polizei Hamburg 3	04.05.10	18:00	1	3	Estebogen	1	.....		
SA 1019	BBF Langenfelde	Weiß Blau Allianz 3	03.05.10	18:00	1	3	Furtweg	1	.....		
SA 1021	Astra	HamburgWasser/Zoll 2	05.05.10	18:00	1	3	Stiefmütterchenweg	1	.....		
SA 1023	Evang.Stiftung 2	Vattenfall SV 2	03.05.10	19:00	1	3	Legienstraße	1	.....		
<b>Senioren Staffel B1</b>											
SB 1017	Edeka	Deutsche Telekom	03.05.10	17:45	1	3	Sportp. Hinschenf.	1	.....		
SB 1019	FCH Golden Oldies	Signal/Iduna/Funk 2	03.05.10	19:15	1	3	Holsten Stadion	1	.....		
SB 1021	Baubehörde	Bezirksamt Altona	03.05.10	18:00	1	3	Ernst-Fischer	2	.....		
SB 1023	Bezirk Eimsb.	Kartoffel Matthies 3	03.05.10	18:30	1	3	Sportplatzring 3	3	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel S1</b>											
KS 1013	ERGO sports Hamb. 1	Conergy Dolphins	03.05.10	18:30	1	3	WSV Tangstedt	1	.....		
KS 1015	Hansa Funk Taxi 1	Martha Stiftung	03.05.10	19:00	1	3	Gärtnerstraße 67	1	.....		
KS 1017	e.on Hanse 3	FCH Golden Predators	03.05.10	18:00	1	3	Furtweg	2	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel S2</b>											
KS 2013	e.on Hanse 1	Euler Hermes Kredit	03.05.10	19:00	1	3	Möllner Landstr.	1	DAK		
KS 2015	Team Alice 1	HEK	03.05.10	18:30	1	3	Am Neumarkt	2	.....		
KS 2017	Klinikum Eilbek 1	Feuerwehr Hamburg	03.05.10	19:30	1	3	Oskar Kesslau Pl. 1	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel A1</b>											
KA 1013	DMG Hamburg	Feldjäger	03.05.10	19:15	1	3	Furtweg	2	AC Corona United		
KA 1014	Still 1	China Shipping	05.05.10	17:30	1	3	Memellandallee	3	.....		
KA 1015	BKK Mobil Oil	Deutscher Ring 2	03.05.10	18:00	1	3	Luisenweg	1	.....		
KA 1016	Innovas	HPA / BWVL 1	03.05.10	18:00	1	3	Slomanstraße	1	.....		
KA 1017	Sogeti	Blohm+Voss Indust.	03.05.10	18:00	1	3	Rüschweg	1	.....		

Saison 2010

**SPIELPLAN Sp.Woche 3**

Seite 3

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
<b>Kleinfeld Herren Staffel A2</b>											
KA 2013	RIT GmbH	BG36	03.05.10	19:00	1	3	Rahewinkel	1	.....		
KA 2014	Otto Hamburg 2	Technikerkranken	03.05.10	18:30	1	3	Wendenstr. 162 Pl. 2	1	.....		
KA 2015	Ethicon	Wandsbek 75/FAE	03.05.10	18:00	1	3	Schulz.Süd Norderst.	1	.....		
KA 2016	Finanzbehörde	APL Co Germany	03.05.10	19:15	1	3	Luisenweg	1	.....		
KA 2017	Budni 85	Egon von Ruville	03.05.10	18:30	1	3	Am Neumarkt	1	.....		
KA 2018	Deutscher Ring 1	Axel Springer	05.05.10	18:00	1	3	Neusurenland	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel B1</b>											
KB 1013	Fiat NL Hamburg	Barclaycard Hamburg	03.05.10	19:15	1	3	Wolfgang Meyer Pl.3	2	.....		
KB 1015	Evang.Stiftung 1	Jungheinrich	05.05.10	18:45	1	3	Memellandallee	3	.....		
KB 1017	KPMG	Elektro Söhrn	03.05.10	19:30	1	3	Neue Welt	1	.....		
KB 1045	Hanse-Merkur	SinnerSchrader	03.05.10	18:00	1	3	Wolfgang Meyer Pl.3	2	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel B2</b>											
KB 2013	Team Alice 2	DG Hyp	03.05.10	18:30	1	3	Beethovenstr.	1	.....		
KB 2015	Hamburg Airport 1	IAT	05.05.10	19:00	1	3	Rahmoor	1	.....		
KB 2017	ALD / BDK	AK Barmbek	03.05.10	19:15	1	3	Wolfgang Meyer Pl. 4	2	.....		
KB 2045	Generali 1	SV Kravag	03.05.10	18:30	1	3	Neue Welt Pl.1	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel B3</b>											
KB 3013	Stadtw.Norderstedt	Klinikum Eilbek 2	03.05.10	19:30	1	3	Lawaetzstraße	1	.....		
KB 3015	Lufthansa SV 4	PWC Hbg.	04.05.10	18:00	1	3	Borsteler Chaussee	1	.....		
KB 3017	Deutsche BP	Hamburg Airport 3	05.05.10	19:30	1	3	Rahmoor	1	.....		
KB 3045	Otto Hamburg 5	Pflegen und Wohnen	03.05.10	18:15	1	3	Oskar Kesslau Pl. 1	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel B4</b>											
KB 4013	TERHELL	Aluminium Hamburg	03.05.10	18:00	1	3	Wendenstr. 162 Pl.1	2	.....		
KB 4015	CSAV Hamburg	Sasol Wax	03.05.10	19:00	1	3	Rahmwerderstraße	1	.....		
KB 4017	Kühne+Nagel 2	Deutsche Bank 1	03.05.10	18:00	1	3	Oskar Kesslau Pl. 2	2	.....		
KB 4045	Sharp Electronics	DASELL	03.05.10	18:00	1	3	Wolfgang Meyer Pl. 4	1	.....		
<b>Kleinfeld Alte Herren Staffel S</b>											
KHS 1013	Still 2	Hamburger Gerichte	03.05.10	18:00	1	3	Memellandallee	3	.....		
KHS 1015	Stadtreinigung	KKW Krümmel	03.05.10	18:00	1	3	Mittlerer Landweg	1	.....		
KHS 1017	SEB AG	Sperrmüll	03.05.10	19:30	1	3	Königskinderweg	2	.....		

Saison 2010

**SPIELPLAN Sp.Woche 3**

Seite 4

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
<b>Kleinfeld Alte Herren Staffel A</b>											
KHA 1011	Germanischer Lloyd	PA 13/FMA 1	03.05.10	19:30	1	3	Gropiusring	3	Klinik Logistik		
KHA 1012	Imtech Hamburg	Montblanc	03.05.10	18:00	1	3	Friedrichshöh 2	1	.....		
KHA 1013	FC Hecke/HHA	Rotation Meisenfrei	03.05.10	19:00	1	3	Ehestorfer Weg 14	1	.....		
KHA 1015	Bran & Luebbe	VBG Hamburg	05.05.10	18:00	1	3	Langenharmer Weg	1	.....		
<b>Kleinfeld Senioren Staffel S</b>											
KSE 1009	Generali 2	HPA / BWVL 2	03.05.10	18:15	1	3	Neue Welt	1	Bundesverkehrsbeh.		
KSE 1010	Otto Hamburg 4	e.on Hanse 2	03.05.10	18:15	1	3	Gropiusring	3	.....		
KSE 1011	Shell Grasbrook	Deutsche Rentenver.	03.05.10	19:15	1	3	Wendenstr. 162 Pl.1	2	.....		
KSE 1012	Deutsche Bank 4	HHA 1	03.05.10	19:15	1	3	Oskar Kesslau Pl. 2	2	.....		



Saison 2010

**SPIELPLAN Sp.Woche 4**

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
<b>Herren Verbandsliga</b>											
V 1019	Merkel/Freudenberg	SG Stern	10.05.10	18:00	1	4	Fährstr.	1	.....		
V 1021	Beiersdorf 1	Otto Hamburg 1	10.05.10	18:30	1	4	Tiefenstaaken	1	.....		
V 1023	Zoll/Hamburg Wasser	HHLA	12.05.10	18:00	1	4	Billhorner Deich	1	.....		
<b>Herren Verbandsliga</b>											
V 2019	Holsten Brauerei	Polizei Hamburg 1	10.05.10	18:30	1	4	Stiefmütterchenweg	1	.....		
V 2021	Lufthansa SV 1	UNI Bundesw.	10.05.10	19:00	1	4	Borsteler Chaussee	1	.....		
V 2023	Kartoffel Matthies 1	Gruner+Jahr 1	10.05.10	19:00	1	4	Memellandallee	2	.....		
<b>Herren Landesliga Hammonia</b>											
LL 1019	Aurubis	Reemtsma/Rapid 1	10.05.10	19:00	1	4	Vogelhüttendeich	2	NDR/Lokstedt		
LL 1021	Eurogate CTH 1	SG Airbus 1	10.05.10	19:00	1	4	Reinmüller 2	2	.....		
LL 1023	NDR/Rotherbaum	Desy 1	10.05.10	18:00	1	4	Furtweg	1	.....		
<b>Herren Landesliga Hansa</b>											
LL 2019	HamburgWasser/Zoll 1	Hauni	10.05.10	18:00	1	4	Billhorner Deich	1	HSH Nordbank		
LL 2021	FEG Bergedorf	Vattenfall SV 1	10.05.10	19:00	1	4	Grunewaldstraße 61	1	.....		
LL 2023	Globetrotter	HCCR	10.05.10	19:15	1	4	Meiendorfer Str. 196	1	.....		
<b>Herren Bezirksliga 1</b>											
BL 1019	Dresdner Bank	Signal/Iduna/Funk 1	10.05.10	18:00	1	4	Reinmüller	1	Max Planck		
BL 1021	Protein United	Stadtpark Kickers	10.05.10	19:00	1	4	Max Brauer Allee	2	.....		
BL 1023	HHA / Inter	Kühne+Nagel 1	10.05.10	18:00	1	4	Neue Welt	2	.....		
<b>Herren Bezirksliga 2</b>											
BL 2022	Hapag Lloyd/VTG 1	Hillmann & Ploog	10.05.10	18:30	1	4	Ernst-Fischer	1	PA 74		
BL 2023	AOK Rhein./Hamburg	Lufthansa SV 2	10.05.10	18:00	1	4	Grunewaldstraße 74	1	.....		
BL 2024	DEK	Mankiewicz	10.05.10	18:30	1	4	Legienstraße	2	.....		
BL 2025	Closed GmbH	Jasper	10.05.10	18:00	1	4	Ernst-Fischer	2	.....		
BL 2027	Panalpina	TEREG	10.05.10	18:00	1	4	Rothenhäuser Damm	1	.....		
BL 2095	Railion Hmb.Hafen 1	Postbank Hamb.	10.05.10	19:00	1	4	Am Turnplatz	1	.....		
<b>Alte Herren Staffel S1</b>											
AS 1016	DPA	Polizei Hamburg 2	10.05.10	18:30	1	4	Kroonhorst	1	Hapag Lloyd/VTG 2		
AS 1017	ERGO sports Hamb. 2	Weiß Blau Allianz 2	10.05.10	18:30	1	4	WSV Tangstedt	1	.....		
AS 1018	Hamburg Airport 2	Weiß Blau Allianz 1	10.05.10	18:30	1	4	Rahmoor	1	.....		
AS 1019	Deutsche Bank 2	Grün Weiß Kessler	11.05.10	18:45	1	4	Winsener Str.	1	.....		

Saison 2010

**SPIELPLAN Sp.Woche 4**

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
AS 1020	Otto Hamburg 3	SG Airbus 2	12.05.10	18:00	1	4	Ruprechtplatz	1	.....		
<b>Alte Herren Staffel A1</b>											
AA 1025	UK Eppendorf	Kartoffel Matthies 2	10.05.10	18:30	1	4	Sportplatzring 3	3	Flügelrad		
AA 1027	Wandsbek 07 HHA	Rewe	10.05.10	18:00	1	4	Grunewaldstraße 61	2	.....		
AA 1029	Asklepios KlinikNord	Eurogate CTH 2	10.05.10	18:15	1	4	Neuberger Weg	1	.....		
<b>Senioren Staffel S1</b>											
SS 1019	Gruner+Jahr 2	Beiersdorf 2	12.05.10	19:00	1	4	Waidmannstraße	1	Lufthansa SV 3		
SS 1021	Railion Hmb.Hafen 2	Deutsche Bank 3	10.05.10	18:00	1	4	Dratelnstraße 21	1	.....		
SS 1023	Deutscher Ring 3	Reemtsma/Rapid 2	10.05.10	19:00	1	4	Sperberplatz	1	.....		
<b>Senioren Staffel A1</b>											
SA 1025	SG Airbus 3	HamburgWasser/Zoll 2	10.05.10	18:00	1	4	Estebogen	1	.....		
SA 1027	Polizei Hamburg 3	BBF Langenfelde	10.05.10	18:00	1	4	Vogesenstraße	1	.....		
SA 1029	Weiß Blau Allianz 3	Evang.Stiftung 2	10.05.10	18:00	1	4	Max Brauer Allee	1	.....		
SA 1031	Vattenfall SV 2	Astra	10.05.10	17:45	1	4	Meiendorfer Str. 196	1	.....		
<b>Senioren Staffel B1</b>											
SB 1025	Bezirksamt Altona	Deutsche Telekom	10.05.10	18:00	1	4	Kroonhorst	2	.....		
SB 1027	Edeka	FCH Golden Oldies	10.05.10	17:45	1	4	Sportp. Hinschenf.	1	.....		
SB 1029	Signal/Iduna/Funk 2	Bezirk Eimsb.	11.05.10	19:00	1	4	Sportp. Hinschenf.	1	.....		
SB 1031	Kartoffel Matthies 3	Baubehörde	10.05.10	18:30	1	4	Kroonhorst 3	3	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel S1</b>											
KS 1019	e.on Hanse 3	ERGO sports Hamb. 1	10.05.10	18:00	1	4	Furtweg	2	.....		
KS 1021	Conergy Dolphins	Hansa Funk Taxi 1	10.05.10	19:15	1	4	Oskar Kesslau Pl. 1	1	.....		
KS 1023	Martha Stiftung	FCH Golden Predators	10.05.10	19:00	1	4	Gärtnerstraße 67	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel S2</b>											
KS 2019	Feuerwehr Hamburg	e.on Hanse 1	10.05.10	19:30	1	4	Wendenstr. 162 Pl. 2	2	HEK		
KS 2021	Euler Hermes Kredit	Team Alice 1	10.05.10	18:30	1	4	Baurstr.	1	.....		
KS 2023	DAK	Klinikum Eilbek 1	10.05.10	18:00	1	4	Am Neumarkt	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel A1</b>											
KA 1019	Deutscher Ring 2	DMG Hamburg	12.05.10	18:00	1	4	Neusurenland	1	China Shipping		
KA 1020	Feldjäger	Still 1	10.05.10	18:00	1	4	Manteuffelstraße 20	1	.....		
KA 1022	HPA / BWVL 1	BKK Mobil Oil	10.05.10	18:00	1	4	Slomanstraße	1	.....		
KA 1023	Blohm+Voss Indust.	Innovas	10.05.10	18:00	1	4	Wolfgang Meyer Pl.3	1	.....		

Saison 2010

**SPIELPLAN Sp.Woche 4**

Seite 3

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
KA 1024	AC Corona United	Sogeti	10.05.10	18:00	1	4	Memellandallee	3	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel A2</b>											
KA 2019	Wandsbek 75/FAE	RIT GmbH	10.05.10	19:00	1	4	Rahewinkel	1	.....		
KA 2020	BG36	Otto Hamburg 2	10.05.10	19:00	1	4	Möllner Landstr.	1	.....		
KA 2022	APL Co Germany	Ethicon	10.05.10	18:00	1	4	Wendenstr. 162 Pl. 2	2	.....		
KA 2023	Egon von Ruville	Finanzbehörde	10.05.10	19:00	1	4	Möllner Landstr.	2	.....		
KA 2024	Budni 85	Deutscher Ring 1	12.05.10	18:30	1	4	Am Neumarkt	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel B1</b>											
KB 1019	Elektro Söhrn	Fiat NL Hamburg	10.05.10	19:15	1	4	Memellandallee	3	.....		
KB 1021	Evang.Stiftung 1	Barclaycard Hamburg	12.05.10	18:45	1	4	Memellandallee	3	.....		
KB 1023	SinnerSchrader	KPMG	10.05.10	19:15	1	4	Wolfgang Meyer Pl.3	3	.....		
KB 1046	Jungheinrich	Hanse-Merkur	10.05.10	19:00	1	4	Lawaetzstraße	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel B2</b>											
KB 2019	AK Barmbek	Team Alice 2	10.05.10	18:30	1	4	Beethovenstr.	1	.....		
KB 2021	DG Hyp	Hamburg Airport 1	12.05.10	19:00	1	4	Rahmoor	1	.....		
KB 2023	SV Kravag	ALD / BDK	10.05.10	19:15	1	4	Neue Welt Pl.1	1	.....		
KB 2046	IAT	Generali 1	10.05.10	20:15	1	4	Möllner Landstr.	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel B3</b>											
KB 3019	Hamburg Airport 3	Stadtw.Norderstedt	12.05.10	19:30	1	4	Rahmoor	1	.....		
KB 3021	Lufthansa SV 4	Klinikum Eilbek 2	11.05.10	18:30	1	4	Borsteler Chaussee	1	.....		
KB 3023	Pflegen und Wohnen	Deutsche BP	10.05.10	18:00	1	4	Oskar Kessler Pl. 2	2	.....		
KB 3046	PWC Hbg.	Otto Hamburg 5	10.05.10	19:15	1	4	Luisenweg	1	.....		
<b>Kleinfeld Herren Staffel B4</b>											
KB 4019	Kühne+Nagel 2	TERHELL	10.05.10	18:00	1	4	Oskar Kessler Pl. 2	2	.....		
KB 4021	Aluminium Hamburg	CSAV Hamburg	10.05.10	18:00	1	4	Rüschweg	1	.....		
KB 4023	DASELL	Deutsche Bank 1	10.05.10	19:15	1	4	Rüschweg	1	.....		
KB 4046	Sasol Wax	Sharp Electronics	10.05.10	18:00	1	4	Rahmwerderstraße	1	.....		
<b>Kleinfeld Alte Herren Staffel S</b>											
KHS 1019	SEB AG	Still 2	10.05.10	19:30	1	4	Königskinderweg	2	.....		
KHS 1021	Hamburger Gerichte	Stadtreinigung	10.05.10	19:15	1	4	Oskar Kessler Pl. 1	1	.....		
KHS 1023	KKW Krümmel	Sperrmüll	10.05.10	19:00	1	4	Silberberg/Geestha.	1	.....		

Saison 2010

**SPIELPLAN Sp.Woche 4**

Seite 4

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	Platz	spielfrei	Schiri	S.B.
<b>Kleinfeld Alte Herren Staffel A</b>											
KHA 1016	Rotation Meisenfrei	Germanischer Lloyd	10.05.10	19:15	1	4	Gustav-Falke-Platz	1	Montblanc		
KHA 1017	PA 13/FMA 1	Imtech Hamburg	10.05.10	19:15	1	4	Wendenstr. 162 Pl.1	1	.....		
KHA 1018	Norbert und Feigling	FC Hecke/HHA	10.05.10	19:15	1	4	Furtweg	2	.....		
KHA 1020	Klinik Logistik	Bran & Luebbe	10.05.10	18:30	1	4	Neue Welt Pl.1	1	.....		
<b>Kleinfeld Senioren Staffel S</b>											
KSE 1013	Deutsche Rentenver.	Generali 2	10.05.10	18:00	1	4	Wendenstr. 162 Pl.1	1	e.on Hanse 2		
KSE 1014	HPA / BWVL 2	Otto Hamburg 4	10.05.10	18:30	1	4	Slomanstraße	1	.....		
KSE 1015	HHA 1	Shell Grasbrook	10.05.10	18:00	1	4	Luisenweg	1	.....		
KSE 1016	Bundesverkehrsbeh.	Deutsche Bank 4	10.05.10	19:15	1	4	Slomanstraße	1	.....		

**Ergebnisse Hallemeisterschaft 2009****Herren Staffel 1**

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 DAK	x x	0 : 1	1 : 1	4 : 0	3 : 0	:	:		8 : 2	7	1*
2 Otto	1 : 0	x x	1 : 0	0 : 0	1 : 2	:	:		3 : 2	7	2*
3 ERGOsport	1 : 1	0 : 1	x x	0 : 0	1 : 0	:	:		2 : 2	5	3*
4 Feuerwehr Hmb.	0 : 4	0 : 0	0 : 0	x x	2 : 1	:	:		2 : 5	5	4
5 Deutsche Bank	0 : 3	2 : 1	0 : 1	1 : 2	x x	:	:		3 : 7	3	5
6 Airbus	nicht angetreten			:	:	x x	:		0 : 0		6
7 Postbank	nicht angetreten			:	:	:	x x		0 : 0		7

**Herren Staffel 2**

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 Polizei Hmb. 72	x x	3 : 0	1 : 0	3 : 0	5 : 0	3 : 0	:		15 : 0	15	1*
2 HCCR	0 : 3	x x	0 : 0	1 : 1	3 : 1	4 : 0	:		8 : 5	8	2*
3 BVI	0 : 1	0 : 0	x x	0 : 1	1 : 0	2 : 0	:		3 : 2	7	3*
4 Sinner Schrader	0 : 3	1 : 1	1 : 0	x x	0 : 0	0 : 0	:		2 : 4	6	4
5 Jasper	0 : 5	1 : 3	0 : 1	0 : 0	x x	0 : 0	:		1 : 9	2	5
6 Kühne + Nagel	0 : 3	0 : 4	0 : 2	0 : 0	0 : 0	x x	:		0 : 9	2	6
7 Klinikum Eilbek	nicht angetreten			:	:	:	x x		0 : 0		7

**Herren Staffel 3**

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Kartoffel Matthies	x x	2 : 0	1 : 0	1 : 1	9 : 0	:			13 : 1	10	1*
2 Golden Predators	0 : 2	x x	5 : 0	2 : 0	3 : 0	:			10 : 2	9	2*
3 Asklepios Barmbek	0 : 1	0 : 5	x x	1 : 0	2 : 0	:			3 : 6	6	3*
4 Zoll / HW	1 : 1	0 : 2	0 : 1	x x	1 : 0	:			2 : 4	4	4
5 Sharp Electr.	0 : 9	0 : 3	0 : 2	0 : 1	x x	:			0 : 15	0	5
6 Mankiewicz	nicht angetreten			:	:	x x			0 : 0		6
	:	:	:	:	:	:	x x				

**Herren Staffel 4**

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 FEG Bergedorf	x x	2 : 0	1 : 0	2 : 1	3 : 0	0 : 1	3 0		11 : 2	15	1*
2 Desy	0 : 2	x x	3 : 0	2 : 0	1 : 0	1 : 0	3 0		10 : 2	15	2*
3 Hapag Lloyd / VTG	0 : 1	0 : 3	x x	0 : 1	1 : 0	2 : 1	2 1		5 : 7	9	3*
4 Stadtpark Kickers	1 : 2	0 : 2	1 : 0	x x	1 : 1	1 : 0	1 1		5 : 6	8	4
5 Reemtsma / Rapid	0 : 3	0 : 1	0 : 1	1 : 1	x x	1 : 0	0 0		2 : 6	5	5
6 China Shipping	1 : 0	0 : 1	1 : 2	0 : 1	0 : 1	x x	1 1		3 : 6	4	6
7 Dasell	0 : 3	0 : 3	1 : 2	1 : 1	0 : 0	1 : 1	x x		3 : 10	3	7
8 Signal Iduna / Funk	nicht angetreten			:	:	:	x x		:		8

**Zwischenrunde 1 Herren**

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 HCCR	x x	1 : 0	1 : 0	2 : 1	0 : 0	:			4 : 1	10	1*
2 Kartoffel Matthies	0 : 1	x x	0 : 0	4 : 1	2 : 0	:			6 : 2	7	2*
3 Desy	0 : 1	0 : 0	x x	1 : 1	2 : 0	:			3 : 2	5	3*
4 DAK	1 : 2	1 : 4	1 : 1	x x	2 : 1	:			5 : 8	4	4
5 Asklepios Barmb.	0 : 0	0 : 2	0 : 2	1 : 2	x x	:			1 : 6	1	5
6 ERGOsport	nicht angetreten			:	:	x x			:		6

### Zwischenrunde 2 Herren

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Polizei Hmb. 72	x x	2 : 0	1 : 1	1 : 0	3 : 0	2 : 1			9 : 2	13	1*
2 Otto	0 : 2	x x	1 : 0	3 : 0	2 : 2	1 : 0			7 : 4	10	2*
3 FEG Bergedorf	1 : 1	0 : 1	x x	2 : 1	1 : 1	1 : 0			5 : 4	8	3*
4 Golden Predators	0 : 1	0 : 3	1 : 2	x x	2 : 0	3 : 0			6 : 6	6	4
5 Hapag Lloyd	0 : 3	2 : 2	1 : 1	0 : 2	x x	2 : 0			5 : 8	5	5
6 BVI	1 : 2	0 : 1	0 : 1	0 : 3	0 : 2	x x			1 : 9	0	6

### Endrunde Herren

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Polizei Hmb. 72	x x	2 : 2	3 : 1	1 : 0	2 : 0	2 : 0			10 : 3	13	M
2 Desy	2 : 2	x x	0 : 1	1 : 0	3 : 1	3 : 0			9 : 4	10	V
3 Otto	1 : 3	1 : 0	x x	0 : 0	3 : 0	1 : 0			6 : 3	10	3
4 HCCR	0 : 1	0 : 1	0 : 0	x x	2 : 0	3 : 0			5 : 2	7	4
5 Kartoffel Matthies	0 : 2	1 : 3	0 : 3	0 : 2	x x	2 : 1			3 : 11	3	5
6 FEG Bergedorf	0 : 2	0 : 3	0 : 1	0 : 3	1 : 2	x x			1 : 11	0	6

### Alte Herren Staffel 1

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Hapag Lloyd / VTG	x x	0 : 0	3 : 0	1 : 0	3 : 0	1 : 0			8 : 0	13	1*
2 SEB AG	0 : 0	x x	2 : 0	0 : 0	0 : 0	2 : 1			4 : 1	9	2*
3 Deutsche Bank	0 : 3	0 : 2	x x	4 : 1	0 : 0	2 : 0			6 : 6	7	3*
4 Asklepios Kl. Nord	0 : 1	0 : 0	1 : 4	x x	1 : 0	2 : 2			4 : 7	5	4
5 Reemtsma / Rapid	0 : 3	0 : 0	0 : 0	0 : 1	x x	1 : 0			1 : 4	5	5
6 Kartoffel Matthies	0 : 1	1 : 2	0 : 2	2 : 2	0 : 1	x x			3 : 8	1	6

### Alte Herren Staffel 2

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 Zoll / HW	x x	0 : 0	3 : 0	2 : 2	2 : 0	:			7 : 2	8	1*
2 Wandsbek 07	0 : 0	x x	1 : 0	0 : 0	1 : 0	:			2 : 0	8	2*
3 Flügelrad	0 : 3	0 : 1	x x	2 : 0	2 : 0	:			4 : 4	6	3*
4 Polizei Hmb. 72	2 : 2	0 : 0	0 : 2	x x	1 : 0	:			3 : 4	5	4
5 PA 13 / FA 4	0 : 2	0 : 1	0 : 2	0 : 1	x x	:			0 : 6	0	5
6 ERGOsport	nicht angetreten			:	:	x x			:		6
7 Sharp Electr.	nicht angetreten			:	:	:	x x		:		7

### Endrunde Alte Herren

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Zoll / HW	x x	1 : 1	2 : 2	2 : 0	2 : 0	:			7 : 3	8	M
2 Hapag Lloyd / VTG	1 : 1	x x	2 : 1	0 : 0	1 : 0	:			4 : 2	8	V
3 Wandsbek 07	2 : 2	1 : 2	x x	1 : 0	2 : 0	:			6 : 4	7	3
4 SEB AG	0 : 2	0 : 0	0 : 1	x x	3 : 1	:			3 : 4	4	4
5 Deutsche Bank	0 : 2	0 : 1	0 : 2	1 : 3	x x	:			1 : 8	0	5
6 Flügelrad	nicht angetreten			:	:	x x			:		6

**Senioren Staffel 1**

	1	2	3	4	5	6		Tore	Punkte	Platz
1 Signal Iduna / Funk	x x	2 : 0	2 : 0	2 : 0	2 : 1	3 : 0		11 : 1	15	1*
2 HW / Zoll	0 : 2	x x	0 : 0	1 : 0	4 : 0	3 : 1		8 : 3	10	2*
3 Reemtsma / Rapid	0 : 2	0 : 0	x x	1 : 0	2 : 2	1 : 0		4 : 4	8	3*
4 Bez.Amt Eimsb.	0 : 2	0 : 1	0 : 1	x x	2 : 1	1 : 1		3 : 6	4	4
5 Golden Oldies	1 : 2	0 : 4	2 : 2	1 : 2	x x	2 : 1		6 : 11	4	5
6 Bez.Amt Altona	0 : 3	1 : 3	0 : 1	1 : 1	1 : 2	x x		3 : 10	1	6
7 Gruner + Jahr	nicht angetreten			:	:	:	x x	:		7

**Senioren Staffel 2**

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 REWE	x x	1 : 0	0 : 0	4 : 0	0 : 0	2 : 0	2 : 0		9 : 0	13	1*
2 Deutsche Bank	0 : 1	x x	0 : 1	1 : 0	0 : 0	3 : 0	4 : 1		8 : 3	10	2*
3 Asklepios Kl. Nord	0 : 0	1 : 0	x x	0 : 0	0 : 0	0 : 0	1 : 0		2 : 0	10	3*
4 Otto	0 : 4	0 : 1	0 : 0	x x	0 : 0	3 : 0	2 : 0		5 : 5	8	4
5 Vattenfall /HPA	0 : 0	0 : 0	0 : 0	0 : 0	x x	0 : 1	1 : 1		1 : 2	5	5
6 HHA	0 : 2	0 : 3	0 : 0	0 : 3	1 : 0	x x	0 : 0		1 : 8	5	6
7 Bundesverkehr	0 : 2	1 : 4	0 : 1	0 : 2	1 : 1	0 : 0	x x		2 : 10	2	7

**Endrunde Senioren**

	1	2	3	4	5	6		Tore	Punkte	Platz
1 Signal Iduna / Funk	x x	1 : 1	3 : 2	2 : 0	1 : 0	4 : 1		11 : 4	13	M
2 Deutsche Bank	1 : 1	x x	0 : 0	1 : 0	1 : 0	1 : 0		4 : 1	11	V
3 Asklepios Kl. Nord	2 : 3	0 : 0	x x	0 : 2	1 : 0	1 : 0		4 : 5	7	3
4 REWE	0 : 2	0 : 1	2 : 0	x x	1 : 1	0 : 0		3 : 4	5	4
5 Reemtsma / Rapid	0 : 1	0 : 1	0 : 1	1 : 1	x x	0 : 0		1 : 4	2	5
6 HW / Zoll	1 : 4	0 : 1	0 : 1	0 : 0	0 : 0	x x		1 : 6	2	6



Einladung zum  
**7. City Nord Cup**



28.05.2010, City Nord Park

Spaß am Fußball und Teamgeist stehen bei dieser Veranstaltung im Vordergrund. Gespielt wird auf einer ca. 40 x 50 m ebenen Wiese, die den Anforderungen eines professionellen Fußballfelds nicht ganz entspricht. Schiedsrichter werden gestellt.

Der Fußball-Cup findet im Rahmen der Veranstaltung „City Nord Sport“ (Radrennen, Liegeradfahren, Laufen über 5 und 10 km, Skater-Event. Mehr Infos unter [www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de) oder [www.city-nord.net](http://www.city-nord.net).

- Veranstalter:** Betriebssportverband Hamburg e.V.,  
Grundeigentümer-Interessengemeinschaft City Nord GmbH (GIG)
- Termin:** 28. Mai 2010, Beginn um 16:00 Uhr
- Ort:** City Nord Park, Wiese direkt am Jahnring
- Spielmodus:** 5 Spieler pro Team (plus Torwart und Auswechselspieler), 1x10 Minuten Spielzeit ohne Seitenwechsel, jeder gegen jeden, max. 10 Mannschaften (dann Warteliste), BSV-Spielerpässe **nicht** erforderlich!
- Meldeschluss:** **21.05.2010**
- Meldegebühr:** Die Meldegebühr beträgt **20,- € pro Team** und ist bis spätestens zum 25.05.2010 auf das BSV-Konto bei der **Hamburger Sparkasse, BLZ 200 505 50, Kto 1244/122 105**, unter dem Verwendungszweck „7. City Nord Cup, BSG-Name“ einzuzahlen.
- Ehrung:** Die Siegermannschaft erhält einen Wanderpokal, gestiftet von der GIG.
- Sonstiges:** Der Spielplan wird den teilnehmenden Teams per Email zugesandt. Wasser für die Spieler wird gestellt.

Die Veranstalter übernehmen keine Haftung für Schäden jeglicher Art.

-----  
**Anmeldung zum City Nord Cup am 28. Mai 2010**

Hiermit melden wir für die BSG \_\_\_\_\_ Teams an.

Ansprechpartner ist: \_\_\_\_\_, zu erreichen unter

Telefon: \_\_\_\_\_ Mobil: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

Den Abschnitt bitte zurückschicken an die

GIG City Nord, Sylvia Soggia  
Hülsdornweg 1g, 22179 Hamburg  
per Fax an 040 69 79 44 51  
oder per Email an [soggia@city-nord.net](mailto:soggia@city-nord.net)



Der Schiedsrichterausschuss Fußball informiert



### **Betr. : Anforderung von Schiedsrichtern für Turniere**

Wenn Sie mit Ihrer BSG ein Turnier planen, bitte beachten Sie folgende Punkte:

1. Spätestens 14 Tage vor Turnierbeginn SR vom BSV anfordern
2. Zeiten (Beginn und Ende) und Ort mitteilen
3. Kleinfeld oder Großfeld
4. Auf wie viel Plätzen wird gespielt
5. Turnierplan und Turnierbestimmungen mitteilen
6. Anzahl der teilnehmenden Mannschaften

Selbstverständlich kommen wir, wenn irgend möglich, Ihren Wünschen hinsichtlich bestimmter Schiedsrichter entgegen.

Mit sportlichen Grüßen

Jörn Jenke

(Obmann SR-Ausschuss Fußball)

Sparte Golf

1. Golfsaison 2010
2. Ausschreibung BSV –OPEN
3. Greenfee-Gutscheinheft

1. BSV Hamburg – Golfsparte [www.golf-bsv-hh.de](http://www.golf-bsv-hh.de) 18. Januar 2010 vm

Ausschreibung zu den Hamburger BSV-Wettspielen „ Golf 2010 “

1. zur 7. Hamburger BS-Einzel- und Mannschaftsmeisterschaft
2. zur Qualifikation zur „12. Deutschen BS-Meisterschaft im Raum Stuttgart“

**Termine / Spielorte**

*)	24. April	<a href="#">GC Königshof Sittensen</a>	Meldeschluss	14. April	Startgeld	38 €
*)	22. Mai	<a href="#">GC Gut Waldhof</a>	Meldeschluss	12. Mai	Startgeld	39 €
*)	12. Juni	<a href="#">GC Gut Bissenmoor</a>	Meldeschluss	2. Juni	Startgeld	36 €
*)	26. Juni	<a href="#">GC Brunstorf</a>	Meldeschluss	16. Juni	Startgeld	43 €
*)	3. Juli	<a href="#">GC Adendorf</a>	Meldeschluss	23. Juni	Startgeld	39 €
	17. Juli	<a href="#">GC Green Eagle Nord Course</a>	Meldeschluss	7. Juli	Startgeld	45 €
	14. August	<a href="#">GC Gut Wensin Segeberg</a>	Meldeschluss	4. August	Startgeld	39 €
**)	8. Mai	<a href="#">GC Lutzhorn</a>	BSV Open (siehe unten)		Startgeld	34 €
**)	25. September	<a href="#">GC Gut Grambek</a>	BSV Master (siehe unten)		Startgeld	45 €
			( Abendveranstaltung )		inkl. Essen	

**Anmerkung:** Die mit einem \*) markierten Wettspiele gelten als offizielles Qualifikations-Turnier zur Teilnahme an der „12. Deutschen BSM 2010 am 20./21. August 2010 in Pforzheim“  
Für die mit zwei \*\*) markierten Wettspiele werden separate Ausschreibungen herausgegeben und gelten nicht für die Hamburger BS-Meisterschaften.

**Vorgabewirksam** alle Wettspiele werden **vorgabewirksam** gewertet. Die Genehmigung dazu wurde vom „Deutschen Golfverband e.V.“ (DGV) erteilt.

**Wettspielart** Einzel-Zählspiel nach Stableford gemäß Regel 32 über 18 Löcher mit Vorgabe

**Ausrichter** BSV Hamburg e.V. / Golfsparte ([www.golf-bsv-hh.de](http://www.golf-bsv-hh.de))

**Anmeldung** pro Wettspiel per e-Mail an [MexicoPete@sofortstart.de](mailto:MexicoPete@sofortstart.de) durch den BSG-Spartenleiter oder Vertreter. Das Anmeldeformular sowie der Spielmodus (Teilnahmeberechtigung der BSG an den Turnieren) werden den Spartenleitern per e-Mail zugeleitet.

Das BSV Master am 25. September 2010 im [GC Gut Grambek](#) (siehe unten) ist ein reines Einladungsturnier und deshalb von dieser Regelung ausgenommen.

- Startzeiten** siehe Startliste vom Club – Wünsche hinsichtlich der Startzeiten werden nach Möglichkeit berücksichtigt – Hinweis bei der Anmeldung erforderlich
- Spielbedingungen** Gespielt wird nach den „Offiziellen Golfregeln des DGV“ (einschl. Amateurstatut). Die Wettspiele werden nach dem „DGV-Vorgabensystem“ in seiner aktuellen Fassung ausgerichtet. Einsichtnahme in diese Verbandsordnungen ist im Club-Sekretariat möglich.
- Zusätzlich gelten** Die „[Wettspielbedingungen 2010 der Region Nord](#)“, die „[Wettspielordnung der Sparte Golf des BSV Hamburg e.V. \(WOG\)](#)“ und die Platzregeln des jeweiligen Golfclubs (siehe Aushang). Die WOG ist unter [www.golf-bsv-hh.de](http://www.golf-bsv-hh.de) unter Wettspiele einzusehen.
- Erlaubt** sind Caddy, elektrische Golfkarren, Golfwagen u. ä. Fahrzeuge \*)
- \*) Für Golfwagen ( Golf Cart, Club Car ) ist der Wettspielleitung ein ärztliches Attest unaufgefordert vorzulegen.
- Teilnehmer/ Teilnehmerin** Teilnahmeberechtigt sind nur Golfspieler/innen mit DGV-Stammvorgabe –36 oder besser (für das Turnier am 08. Mai 2010 im [GC Lutzhorn](#): DGV-Stammvorgabe –54 oder besser), die Mitglied eines anerkannten deutschen/europäischen Golfclubs und mindestens 18 Jahre alt sind. Weitere Voraussetzung ist, dass eine Mitgliedschaft in einer BSG besteht, die Mitglied im BSV Hamburg e.V. ist.
- Für das BSV Master am 25. September 2010 im [GC Gut Grambek](#) werden die Brutto- und Netto-Siegerinnen/Sieger der 7 Turniere zu den Hamburger Meisterschaften sowie jeweils die Siegerinnen/Sieger der einzelnen Wertungsklassen der Brutto- und Netto-Gesamtwertung der HH-BS Einzelmeisterschaft eingeladen.
- Teilnehmer-Höchstzahl** Pro Wettspiel ist die Teilnehmer-Zahl auf 108 begrenzt. Sollte diese Teilnehmer-Zahl nicht erreicht werden, erfolgt kurzfristig eine e-Mail an die Spartenleiter zwecks Nachmeldemöglichkeit (bitte Hinweis schon bei der Anmeldung geben).
- Das BSV Master am 25. September 2010 im [GC Gut Grambek](#) ist ein reines Einladungsturnier und deshalb von dieser Regelung ausgenommen.
- Qualifikation zur DBSM** Die jeweiligen Brutto-/Netto-Sieger/in der Qualifikationsturniere (jeweils 5 Sieger pro Qualifikationsturnier) qualifizieren sich automatisch für die Teilnahme an der DBS-Meisterschaft. Sollte sich jemand mehrfach qualifizieren, wird nur der erspielte Tages-Wettspielpreis ausgehändigt, die Qualifikations-Urkunde wird an die/den Nächstplatzierten weitergegeben. Dasselbe Verfahren kommt zur Anwendung, wenn ein Qualifizierter die Urkunde nicht annimmt, zurückgibt oder verhindert ist.
- Startzeiten/ Abfrage** Die Startzeiten können ab Donnerstag vor dem Wettspiel im jeweiligen GC oder auch im Internet in Erfahrung gebracht werden.
- |  |         |                      |
|--|---------|----------------------|
| <a href="#">GC Königshof Sittensen</a>     | Telefon | 042 82 / 32 66       |
| <a href="#">GC Gut Waldhof</a>             | Telefon | 041 94 / 99 74 0     |
| <a href="#">GC Gut Bissenmoor</a>          | Telefon | 041 92 / 81 95 60    |
| <a href="#">GC Brunstorf</a>               | Telefon | 041 51 / 86 78 78    |
| <a href="#">GC Adendorf</a>                | Telefon | 041 31 / 22 33 26 60 |
| <a href="#">GC Green Eagle Nord Course</a> | Telefon | 041 71 / 78 22 41    |
| <a href="#">GC Gut Wensin Segeberg</a>     | Telefon | 045 59 / 13 60       |
| <br>                                       |         |                      |
| <a href="#">GC Lutzhorn</a>                | Telefon | 041 23 / 74 08       |
| <a href="#">GC Gut Grambek</a>             | Telefon | 045 42 / 84 14 74    |
- Absage der Teilnahme** Bis Dienstag vor dem Wettspiel an [MexicoPete@sofortstart.de](mailto:MexicoPete@sofortstart.de). Danach nur noch an das Sekretariat im Golfclub.

Eine Absage ab Mittwoch vor dem Wettspiel entbindet den Spieler/die Spielerin, ersatzweise die BSG, nicht von der Zahlung des Startgeldes.

Verantwortlich	Stephan Lapp (Obmann)	BSV Hamburg	<a href="mailto:stephan.lapp@signal-iduna.de">stephan.lapp@signal-iduna.de</a>
für die	Jochen Günther (stv. Obmann)	BSV Hamburg	<a href="mailto:jooochen@aol.com">jooochen@aol.com</a>
Ausschreibung	Günter Eichhorst	BSV Hamburg	<a href="mailto:guenter_eichhorst@yahoo.de">guenter_eichhorst@yahoo.de</a>
	Christian Peters	BSV Hamburg	<a href="mailto:MexicoPete@sofortstart.de">MexicoPete@sofortstart.de</a>
	Heinz Peter	BSV Hamburg	<a href="mailto:heinz.peter@copy-druck.de">heinz.peter@copy-druck.de</a>
	Volker Müller	BSV Hamburg	<a href="mailto:volker.mueller@ec1.bp.com">volker.mueller@ec1.bp.com</a>

2.



## BSV OPEN 2010 im Golfclub Lutzhorn

### Wettspielausschreibung

Termin 08. Mai 2010 - ab 9.00 Uhr

Spielort Golfclub Lutzhorn

Ausrichter BSV Hamburg / Golfclub Lutzhorn

Wettspielart Einzel-Zählspiel nach „**Stableford**“ gem. Regel 32 über 18 Löcher mit Stammvorgabe

Vorgabewirksamkeit **Ja**

Spielbedin- Gespielt wird nach den „Offiziellen Golfregeln des DGV e.V.“.  
gungen Das Wettspiel wird nach dem „DGV-Vorgabesystem 2007 – 2010 ausgerichtet.  
Zusätzlich gelten die veröffentlichten „Platzregeln“ des GC Lutzhorn.  
**Erlaubt** sind Caddy, elektrische Golfkarren, Golfwagen u.ä. Fahrzeuge, sowie Geräte,  
die ausschließlich der Entfernungsmessung dienen

Teilnehmer Spielberechtigt sind Mitglieder eines anerkannten deutschen/europäischen  
/innen Golfclubs, die mindestens 18 Jahre alt sind und eine DGV-StammV bis max. –54  
haben.  
Jeder Spieler/jede Spielerin hat bei der Anmeldung die aktuelle DGV-StammV  
anzugeben, diese bei der Ausgabe der Scorekarte zu kontrollieren und ggf. zu  
berichtigen

Einzelwer- 1. Brutto ( Damen + Herren )  
tung/Preise 1. – 3. Netto Gruppe A – B – C – D (Damen + Herren gemeinsam)

**Es gilt der Doppelpreisausschluss. Preise der bei der Siegerehrung nicht mehr anwesenden Sieger werden - ohne Ausnahme – an die/den Nächstplatzierte/n weitergegeben.**

**Mit der Anmeldung zum Wettspiel wird diese Regelung anerkannt.**

Stechen/ Bei gleichen Ergebnissen erfolgt ein Stechen gem. der DGV-Regelung  
Wertung

Startgeld 34 € zahlbar bei Abholung der Scorekarte im Club-Sekretariat

Verpflegung/ - Selbstverpflegung -

Anmeldung/ **Bis 28. April 2010 – 24 Uhr**

Meldeschluss **Erforderliche Angaben** : Name, Vorname, BSG, Golfclub, DGV-Stammvorgabe

**Anmeldung per Mail durch den Spartenleiter oder Vertreter an :**

[MexioPete@sofortstart.de](mailto:MexioPete@sofortstart.de) über das BSV-Turnieranmeldeformular

**Bei dem Wettspiel ist die Teilnehmerzahl auf 108 Spieler begrenzt.**

Absage

Bis 28. April 2010 an [MexioPete@sofortstart.de](mailto:MexioPete@sofortstart.de) für BSV-Mitglieder.

Nach dem 28. April 2010 nur noch an den GC Lutzhorn / Tel.: 04123-7408

Eine Absage ab Mittwoch vor dem Wettspiel entbindet den Spieler(in) nicht von der Zahlung des Startgeldes (ersatzweise die BSG ).

Startzeit

Ab 9:00 Uhr von Tee 1 und Tee 10 ( Tee 8 Sonderregelung für Lutzhorn )

Die Startzeiten können ab Donnerstag vor dem Wettspiel im Golfclub oder auch im Internet in Erfahrung gebracht werden.

Haftung

Die Ausrichter (BSV Hamburg und der GC Gut Lutzhorn) übernehmen keine Haftung bei körperlicher Verletzung, Beschädigung oder Verlust von Sachen jeglicher Art.

Spielleitung

Wird durch den BSV Hamburg / Golfclub Lutzhorn am Info-Brett bekanntgegeben

Änderungs-  
vorbehalt

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start das Recht, die Wettspielausschreibung zu ändern. Nach dem 1. Start sind Änderungen der der Ausschreibung nur bei Vorliegen außergewöhnlicher Umstände zulässig.

3.

Die Golfsparte gibt für Saison 2010 eine Greefee-Gutscheinheft heraus, in dem Vergünstigungen von über 700,- EUR enthalten sind.

Die Gutscheinhefte können über den jeweiligen Spartenleiter bestellt werden.



## BSV Greenfee – Gutscheinheft 2010



**Die BSV-Golfsparte hat für 2010 ein Gutscheinheft für ihre Mitglieder organisiert.**

**Es stellen uns jetzt aktuell 26 Golfclubs Vergünstigungen zur Verfügung!**

**Nachfolgend einen kleinen Vorgeschmack :**

- GC Am Hockenberg
- GC Schloss Lüdersburg
- GC Green Eagle
- GCC Brunstorf
- GC Buxtehude
- GCC Treudelberg
- GC Gut Grambeck
- GC Gut Waldhof
- GC Schloss Breitenburg
- GC Gut Waldshagen
- GC Bad Bevensen      u.v.m.

**Neben den Golfplätzen haben wir auch noch weitere Vergünstigungen im Angebot:**

- Golftraining bei Heiko Falke
- Sport & Saunatag im East Hotel
- Castan Golf Gutschein
- Jörn Schimkat Sportphysioenergetiker

**Die maximalen Ermäßigungen für BSV-Mitglieder mit einer DGV-Mitgliedschaft liegen bei über 700,- Euro und für BSV-Mitglieder mit einer Auslandsmitgliedschaft liegen die Ermäßigungen immer noch bei über 400,- Euro.**

**Also sehr attraktiv für alle BSV-Mitglieder!**

**Die Schutzgebühr für das Greenfee-Gutscheinheft beträgt für 2010 6,- Euro.  
Also ein kleiner Betrag für einen riesigen Vorteil !**

**Die Bestellungen laufen zentral über den Spartenleiter der jeweiligen BSG.**

**Viel Spaß mit dem BSV-Gutscheinheft 2010 und eine erfolgreiche Golfsaison wünscht euch der Vorstand der BSV-Golfsparte.**

---

Mit sportlichen Grüßen  
Stephan Lapp  
Obmann Golf

## Tabellenstand bis 27.03.2010

	Punkte	Tore	Differenz	Spiele
<u>Damen A</u>				
Allianz/HSHN	16: 8	226:174	52	12
Axel Springer	14: 6	142: 91	51	10
Holsten/Commerzbk.	14: 8	105: 78	27	11
ERGO	8:10	103:129	- 26	9
Otto/NDR/VSH	8:12	154:165	- 11	10
Dt. Bank	8:14	143:178	- 35	11
Jungheinrich	6:16	123:181	- 58	11

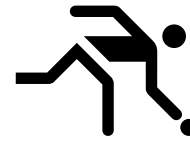
### Herren A

Holsten-Brauerei I	16: 2	321:188	133	9
Allianz/Dr. Bank	10: 4	208:179	29	8
VSH	10: 8	155:179	- 24	9
LSV I	8:10	189:179	10	9
ERGO	4:14	196:241	- 45	9
Jungheinrich	4:14	134:237	- 103	10

### Herren B

FA Blankenese	12: 2	159: 80	79	7
Haspa	12: 2	148:108	40	7
Generali/A. Springer	6: 8	112:144	- 32	7
LSV II	2:10	95:122	- 27	6
LandesKraMer/L.H.	2:12	91:151	- 60	7

Spielausschuss Kegeln



---

Punktspielergebnisse

Damen

S-Klasse	Nr.14	Dresdner Bank	1 – BAT	1	1700 – 1500
			<b>BAT hat das Spiel abgesagt!!!</b>		
	Nr.18	BAT	1 – Deutsche Bank	2	1527 – 1626
	Nr.19	Deutsche Bank	2 – Signal Iduna	1	1277 – 1293
			<b>Ingrid Lichtenknecker hat abgebrochen!!!</b>		
	Nr.20	Deutsche Bank	1 – Dresdner Bank	1	1688 – 1632

Herren

S-Klasse 1	Nr.21	EOn Hanse	1 – Deutsche Bank	1	1240 – 1305
			<b>Richard Becker hat abgebrochen!!!</b>		
	Nr.22	Postamt 50	1 – HSK	1	1819 – 1828
	Nr.27	Postamt 50	1 – Deutsche Bank	1	1787 – 1869
	Nr.28	Lufthansa	2 – EOn Hanse	1	1729 – 1758
	Nr.29	HSK	1 – ERGO sports	2	1731 – 1725
	Nr.30	ERGO sports	2 – Lufthansa	2	1715 – 1616
S-Klasse 2	Nr.25	Euler Hermes	1 – ERGO sports	1	1751 – 1737
	Nr.26	Lufthansa	1 – Postamt 13	1	1341 – 1307
			<b>Günther Niebuhr hat abgebrochen!!!</b>		
	Nr.27	ERGO sports	1 – Hochbahn	1	1709 – 1674
	Nr.28	Eppendorf AG	1 – ERGO sports	1	1725 – 1740
	Nr.29	Postamt 13	1 – Hochbahn	1	1710 – 1698
	Nr.30	Hochbahn	1 – Lufthansa	1	1700 – 1676
Oberliga 1	Nr.27	OTTO Hbg.	1 – Vattenfall	1	1704 – 1681
	Nr.28	Deutsche Bank	3 – Postamt 13	2	1295 – 1273
			<b>Jörg Nastke hat abgebrochen!!!</b>		
	Nr.29	Ethicon	1 – Pinguin	2	1629 – 1578
	Nr.30	OTTO Hbg.	1 – Deutsche Bank	3	1743 – 1679



Oberliga 2	Nr.26	Blau-Weiss-Rot	1 – Pinguin	1	1665 – 1671
	Nr.27	HSK	2 – Blau-Weiss-Rot	1	1310 – 1281
	<b>John Johannsen hat abgebrochen!!!</b>				
	Nr.28	VHH Bergedorf	1 – Blau-Weiss-Rot	1	1700 – 1639
	Nr.29	Deutsche Bank	2 – HSK	2	1650 – 1639
	Nr.30	Pinguin	1 – SV Rapid	1	1754 – 1744
Klasse A1	Nr.23	SV Rapid	2 – HSK	3	1631 – 1599
	Nr.27	Hochbahn	2 – HSK	3	1725 – 1644
	Nr.28	Allianz	1 – Flowserve	1	1764 – 1707
	Nr.29	Flowserve	1 – SV Rapid	2	<b>1604 – 1604</b>
	Nr.30	HSK	3 – Allianz	1	1559 – 1642
Klasse A2	Nr.38	Nestle	2 – Pinguin	3	1741 – 1700
	Nr.40	Eppendorf AG	2 – BSW	1	1670 – 1654
	Nr.41	Lufthansa	3 – Nestle	2	1718 – 1582
	Nr.42	Postamt 50	2 – Nestle	2	1678 – 1642
Klasse B1	Nr.40	Dt. Telekom	1 – Signal Iduna	1	1759 – 1719
	Nr.42	Euler Hermes	2 – Vattenfall	2	1692 – 1611
Klasse B2	Nr.36	Deutsche Bank	4 – Signal Iduna	2	1700 – 1500
	<b>Signal Iduna hat das Spiel abgesagt!!!</b>				
	Nr.37	Eppendorf AG	3 – Kone	1	1625 – 1624
	Nr.38	Dresdner Bank	1 – Hochbahn	3	1699 – 1684
	Nr.39	Hochbahn	3 – BAT	1	1637 – 1660
	Nr.40	Deutsche Bank	4 – Kone	1	1500 – 1700
	<b>Deutsche Bank hat das Spiel abgesagt!!!</b>				
	Nr.41	Eppendorf AG	3 – Dresdner Bank	1	1661 – 1645

Abschluss-Tabelle 2009/2010

Mannschaften, die Spiele abgesagt haben, erhalten 3 Minuspunkte!!!

Stand 01.04.2010

Damen

S-Klasse

1. Deutsche Bank	1	16:0
2. Signal Iduna	1	10:7
3. Dresdner Bank	1	8:8
4. Deutsche Bank	2	6:10
5. BAT	1	0:17

Herren

S-Klasse 1

1. Deutsche Bank	1	16:4
2. HSK	1	15:5
3. ERGO sports	2	10:10
4. Postamt 50	1	8:12
5. E.ON Hanse	1	8:12
6. Lufthansa	2	3:17

S-Klasse 2

1. ERGO Sports	1	18:2
2. Hochbahn	1	14:6
3. Lufthansa	1	12:8
4. Euler Hermes	1	10:10
5. Postamt 13	1	6:14
6. Eppendorf AG	1	0:20

Oberliga 1

1. Otto Hamburg	1	20:0
2. Vattenfall	1	14:6
3. Ethicon	1	12:9
4. Pinguin	2	8:12
5. Deutsche Bank	3	4:16
6. Postamt 13	2	2:18

Oberliga 2

1. Pinguin	1	17:3
2. SV Rapid	1	15:5
3. VHH Bergedorf	1	10:10
4. Deutsche Bank	2	10:10
5. HSK	2	7:13
6. Blau-Weiss-Rot	1	1:19

Klasse A1

1. Nestle	1	16:4
2. Hochbahn	2	14:6
3. Allianz	1	14:6
4. SV Rapid	2	9:11
5. Flowserve	1	5:15
6. HSK	3	2:18

Klasse A2

1. Lufthansa	3	14:6
2. Eppendorf AG	2	12:8
3. BSW	1	11:9
4. Postamt 50	2	10:10
5. Pinguin	3	9:11
6. Nestle	2	4:17
7. Hermes Schleif.	1	<b>zurückgez.</b>

Klasse B1

1. Euler Hermes	2	18:2
2. SV Rapid	3	12:8
3. Dt. Telekom	1	12:9
4. Vattenfall	2	8:14
5. Signal Iduna	1	6:15
6. VHH Bergedorf	2	4:16
7. Elbe-Sport	1	<b>zurückgez.</b>

Klasse B2

1. Kone	1	22:2
2. BAT Hamburg	1	14:10
3. Dresdner Bank	1	12:12
4. Eppendorf AG	3	12:12
5. Signal Iduna	2	10:15
6. Deutsche Bank	4	10:17
7. Hochbahn	3	4:20

**Verbandspokal 2009/2010**

**1. Runde Verbandspokal 2009/2010**

**Damen**

Spiel Nr.	1	Dresdner Bank	- BAT Hamburg	1700 – 1500
	2	Deutsche Bank	- Signal Iduna	1689 – 1674

**4. Runde Verbandspokal 2009/2010**

**Herren**

Spiel Nr.	1	Rapid	- ERGO sports	1664 – 1695
	2	Lufthansa	- Deutsche Bank	1782 – 1792

**Die Endspiele der Damen, zwischen Dresdner Bank und Deutsche Bank, und Herren, zwischen ERGO sports und Deutsche Bank, finden am 24.04.2010, 10:00 Uhr in Barmbek statt.**

**Gut Holz  
Thorsten Pott-Umbach**

## Anträge zur Änderung der WOK

**Antrag 1:** Der Spieldausschuß Kegeln stellt folgenden Antrag:

Die Versammlung möchte den Spielbetrieb der Damenstaffel einstellen.

### Begründung:

Nach dem heutigen Stand werden zur neuen Serie nur noch 4 Mannschaften an den Punktspielen teilnehmen.

Aus diesem Grund sollten die Damen in ihren Herrenmannschaften kegeln.

Sollte dieser Antrag angenommen werden, müssten in der Wettspielordnung die entsprechenden Regeln geändert bzw. gestrichen werden.

Es können dann auch 4 Damen als Mannschaft antreten.

Die Spartenleiter sollten dann ihre Mannschaften nach ihrem Ermessen melden.

Eine Diskussion auf der Versammlung sollte Unklarheiten beseitigen.

GUT HOLZ

Günter Pott

Spieldausschuß Kegeln

**Antrag 2:** Gestellt von Ingrid Schulz, BSG Weiss-Blau Allianz

Wir, die BSG Weiss-Blau Allianz, beantragen die Änderung der WOK im §5 Absatz 4 und 5.

Dort heisst es bisher:

***Bei allen Herrenmannschaften können auch Damen eingesetzt werden.***

Dieses setzt voraus, dass die BSG keine Damenmannschaft gemeldet hat. Ausserdem dürfen nicht mehr als sechs Damen in der laufenden Serie gemeldet sein.

Als Ersatz gemeldete Damen können beliebig oft in der untersten Herrenmannschaft eingesetzt werden, allerdings nur, solange sie keine 4 Einsätze in einer Damenmannschaft hatten.

***Es dürfen maximal 2 Damen je Spiel eingesetzt werden.***

Wir beantragen, den letzten Satz, „*Es dürfen maximal 2 Damen je Spiel eingesetzt werden.*“, zu streichen.

**Begründung:**

Eine kleine BSG, die keine Damenmannschaft melden kann, wohl aber eine „Gemischte“, die in der Herrenstaffel antritt, würde zum Beispiel bei einer Konstellation „ein Herr und drei Damen“ überhaupt nicht kegeln können, denn für eine Damenmannschaft reicht es nicht und als „Gemischte“ dürfen sie auch nicht antreten.

*Ingrid Schulz*

**Das diesjährige 6.Matjes – Turnier findet**

**am 19.Juni 2010**

im Ballhaus „TIVOLI“, An der Chaussee 16 in Glückstadt statt.

Es kegeln Damen- und Herrenmannschaften.  
Gemischte Mannschaften kegeln in der Herrengruppe.

**Alle Mannschaften starten mit 4 Startern.**

Es werden 60 Wurf im Gassenzwang gekegelt.  
Startberechtigt sind nur Betriebssportmannschaften die dem Deutschen  
Betriebssportverband angeschlossen sind.  
**Es können auch Mannschaften aus verschiedenen BSGen gebildet werden.**

**Startwünsche ( ca. 9:30 – 16:00 Uhr ) werden nach Eingang der Meldungen,  
soweit möglich, berücksichtigt.**

**Meldungen bitte nur per Post, Fax oder E-Mail bis zum**

**Freitag, 14.Mai 2010 an**

Barbara Pott  
Melanchthonstraße 8  
22525 Hamburg  
Fax: 41 28 47 59  
E-Mail: [barbara.pott@gmx.de](mailto:barbara.pott@gmx.de)

Das Startgeld beträgt für alle Mannschaften **11,00 Euro** und ist vor dem Start  
beim Spielausschuß zu entrichten.

**Gemeldete Starts müssen auch bei Nichtantritt bezahlt werden !!!**

Der Startplan erscheint im Mitteilungsblatt Nr.6 am 04.Juni2010

**Der Spielausschuß hofft auf rege Beteiligung bei unserer einzigen  
Veranstaltung außerhalb des Punktspielbetriebes.**

**GUT HOLZ  
Barbara Pott**



- INHALTSVERZEICHNIS** : 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
- 2) Ausschreibung 97. Alsterstaffel
  - 3) BSV-Sommer-Cup 2010
  - 4) Einladung City Nord Lauf
  - 5) Einladung Bramfelder-See-Lauf
  - 6) Einladung Philips-Abendsportfest
  - 7) Einladung BSV-Mannschafts-Cup
  - 8) Helferaufruf Euro 2011
  - 9) Anlage : Leistungsdiagnostik TEAM-Special
  - 10) Ergebnisse BSV-Hallensportfest\*
  - 11) Ergebnisse BSV-Halbmarathonmeisterschaften\*
- \* = Ergebnisse nur im Internet-VMB

### **MITTEILUNGEN DES LA-AUSSCHUSSES**

#### **ZUR ERINNERUNG / TERMINE**

Dienstag, 13.04.	BSV-Bahneröffnungssportfest mit Vattenfall-Werfertag / Jahnkampfbahn
Sonntag, 25.04.	35. BSV-Marathonmeisterschaften / 25. Hamburg-Marathon <b><i>Der Meldeschluss (auch für die BSV-Marathonmeisterschaften !) ist bis zum 15. April verlängert worden.</i></b>
Dienstag, 11.05.	Philips-Abendsportfest / Hammer Park
Mittwoch, 19.05.	Bramfelder See Lauf / NDR / 1. Lauf BSV-Sommer-Cup
Freitag, 28.05.	City Nord Lauf / 2. Lauf BSV-Sommer-Cup
Sonntag, 30.05.	97. Alsterstaffel / Binnenalster
Dienstag, 01.06.	BSV-Mannschafts-Cup / Jahnkampfbahn

***Terminänderung*** : Der 2. Tag der Hamburger Meisterschaften findet nicht wie zunächst geplant am 3. Juli sondern einen Tag später, am Sonntag, dem 4. Juli 2010 statt. Austragungsort für beide Meisterschaftstage ist wie vorgesehen die Jahnkampfbahn.

#### **ORLO NICHT MEHR LEICHTATHLETIK-OBMANN**

Auf dem Verbandstag des BSV Hamburg am 31. März 2010 wurden Satzungsänderungen beschlossen : Der bisherige 1. Vorsitzende ist jetzt der Präsident des BSV Hamburg. Die Obmänner/Obfrauen der Ausschüsse sind jetzt Vorsitzende ihrer Ausschüsse. Der bisherige LA-Obmann legt jedoch Wert darauf, nicht mit Herr Vorsitzender sondern weiterhin mit orlo angesprochen zu werden.....

## **97. ALSTERSTAFFEL**

Nachdem die im letzten Jahr erfolgte Umfrage des LA-Ausschusses zu einem neuen Austragungsmodus für die Alsterstaffel ergeben hatte, dass bei einem Langstaffel-Wettbewerb mit einem großen Teilnehmerfeld gerechnet werden kann, würde sich der LA-Ausschuss freuen, wenn unsere BSG´en der erklärten Absicht nun auch Taten folgen lassen und zahlreiche Meldungen für die Alsterstaffel am 30. Mai 2010 abgeben !

## **B S V – MANNSCHAFTS-CUP 2010**

In diesem VMB veröffentlicht der LA-Ausschuss die Ausschreibung für den BSV-Mannschafts-Cup 2010. Nicht der Sieg, sondern der Teamgeist steht dabei im Vordergrund ! Unsere Spartenleiter/innen werden gebeten, frühzeitig in ihren BSG´en für den Mannschafts-Cup zu werben und ihre Aktiven für einen Start am 1. Juni zu begeistern. Da die Mitglieder eines Teams maximal drei Einzeldisziplinen bestreiten können, ist bereits mit vier Aktiven die Bildung einer Mannschaft möglich. Aktive kleinerer BSG´en, die sich am Mannschafts-Cup beteiligen möchten, aber keine Mannschaft bilden können, wenden sich bitte an den LA-Ausschuss (Siggi Steck, Tel. 6011368).

## **WALD-/CROSSLAUFSERIE 2009/2010**

Nicht nur der Wettergott sondern auch einmal die Technik (siehe Anmerkungen von Hartmut Sickart in Birgers Laufforum) waren in diesem Winterhalbjahr nicht gerade Freunde der BSV-Leichtathletik. Auf das Wetter können wir auch in Zukunft keinen Einfluss nehmen. Die Technik, versehen mit zusätzlichen Sicherungen, wird uns weiterhin umgehend die Ergebnisse liefern.

Veranstalter und LA-Ausschuss bedauern, dass die Ergebnisse von Kurz- und Mittelstrecke des Philips-Waldlaufes im Niendorfer Gehege leider nicht erstellt werden konnten. Für die Serienwertung gilt somit : Langstrecke : die besten vier von sieben Läufen werden gewertet, Kurz- und Mittelstrecke : drei von sechs Läufen.

## **EUROPEAN COMPANY SPORT GAMES HAMBURG 2011**

Damit wir unseren Gästen bestmögliche Wettkämpfe anbieten können, sind viele Helfer erforderlich. BSV´er, die dazu beitragen möchten, dass die Leichtathletik-Veranstaltungen im Rahmen von Hamburg 2011 bei den Teilnehmern aus über 20 Ländern Europas einen positiven Eindruck hinterlassen, senden den diesem VMB beiliegenden Vordruck baldmöglichst an Uwe Matthiessen.

## **6. SportScheck Nachtlauf 2010**

Die Firma SportScheck ist Kooperationspartner des BSV Hamburg für die Europäischen Betriebssportspiele Hamburg 2011. SportScheck richtet in ganz Deutschland Stadtläufe aus, am 18. Juni 2010 findet 6. der SportScheck Nachtlauf Hamburg statt. Angeboten werden u.a. Laufstrecken von 7,5 sowie 15 Km um die Hamburger Außenalster. Hamburger Betriebssportler erhalten 3,-- € Ermäßigung auf das Startgeld. Anmeldung und die ausführliche Ausschreibung unter [www.hamburger-nachtlauf.de](http://www.hamburger-nachtlauf.de) sowie [www.sportscheck.com/event](http://www.sportscheck.com/event), ebenfalls in der Hamburger SportScheck Filiale Mönckebergstr. 18.

## **LEISTUNGSDIAGNOSTIK**

Als Anlage zu diesem VMB finden Sie ein Informationsblatt über Leistungsdiagnostik. Das Institut ist Partner des BSV Hamburg.

---



# 97. ALSTERSTAFFEL

## DAK Team-Staffel

Mit der Alsterstaffel findet am **Sonntag, dem 30. Mai 2010**, die älteste und inzwischen auch einzige Straßenlaufstaffel Deutschlands statt. Der neue Austragungsmodus, die auf Initiative des BSV-LA-Ausschusses neu ins Programm aufgenommene Team-Staffel, hat die Zustimmung unserer BSG'en gefunden.

Da die EDEKA-Staffel im Stadtpark nicht mehr durchgeführt wird, heißt es für unsere BSG'en nun : **Gemeinsam um die Binnenalster** ! Vier Läufer, egal welchen Alters und Geschlechts, laufen jeweils zwei Runden (=3,6 Km) um die Binnenalster im Herzen von Hamburg.

Jeder Finisher erhält eine Alsterstaffel-Medaille. Nach dem Lauf können Sie sich in der „After Race Lounge“ entspannen. Im Meldegeld für 1 Team sind 8 Verpflegungsbons enthalten.

### ALLGEMEINE HINWEISE / AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

**VERANSTALTER** : Hamburger Leichtathletik-Verband e.V. / Ausrichter : BMS Sportveranstaltungs GbR

**TEILNAHMEBER.** : Teilnahmeberechtigt am Lauf für Betriebssportler sind BSG'en, die Mitglied im Betriebssportverband Hamburg e.V. bzw. Mitglied eines Landesverbandes des Deutschen Betriebssportverbandes sind.

**WERTUNGEN** : Neben reinen BSG-Teams sind auch Staffelgemeinschaften mehrerer BSG'en zulässig. Es erfolgen drei Wertungen :  
1) Damen  
2) Herren (Mixed-Staffeln sind möglich, Wertung bei Herren, Schlussläufer muss ein Mann sein !)  
3) Senioren M50

**START UND ZIEL** : Binnenalster, Jungfernstieg

**STARTZEIT** : 11.00 Uhr / Es erfolgt gemeinsamer Start für alle Team-Staffeln

**LAUFSTRECKE** : 2 Binnenalsterrunden (2 x 1,8 Km)

**AUSZEICHNUNGEN** : Jeder Teilnehmer erhält eine Alsterstaffel-Medaille. Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Staffeln der Team-Wertungen. Siegerehrung ca. 12.45 Uhr

**MELDUNGEN** : BSG'en mit Leichtathletik-Sparte : Internet-Meldung : unter [www.bsvhh.de](http://www.bsvhh.de)  
Übrige : E-Mail an : [anmeldung@bsvhh.de](mailto:anmeldung@bsvhh.de) mit folgenden Angaben : BSG, Wertung (1, 2 oder 3), Name, Vorname, Jahrgang der Staffel-Teilnehmer

Meldeschluss : Freitag, 21. Mai 2010

Die Meldegebühr beträgt 30 € je Betriebssport-Team-Staffel

Bezahlung des Meldegeldes durch Überweisung auf eines der Konten des BSV Hamburg zu überweisen : Hamburger Sparkasse, Konto-Nr. 1244122105, BLZ 20050550 oder Postbank Hamburg, Konto-Nr. 59927-201, Kennwort : „Alsterstaffel 2010“

Nachmeldungen sind gegen eine Zusatzgebühr von 3,--€ (Barzahlung) in begrenzter Zahl bis 10.30 Uhr möglich.

**STARTNUMMERN** : Startunterlagenausgabe am 30. Mai ab 9.00 Uhr Binnenalster/Jungfernstieg, Startnummern für alle Läufer/innen, die Startnummern sind deutlich sichtbar auf der Vorderseite der Kleidung zu tragen.

**AUSKÜNFTE** : Bernd Orłowski, Tel. 040/895944

**LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**  
gez. Siggı Steck

# **B S V - S O M M E R - C U P 2 0 1 0**

Der Leichtathletik-Ausschuss im BSV Hamburg lädt alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme am BSV-Sommer-Cup 2010 ein. Neben den Aktiven, die sich im Sommerhalbjahr an den Bahnsportfesten beteiligen, sollen besonders die Aktiven angesprochen werden, die sich im Winterhalbjahr regelmäßig an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie beteiligen, im Sommerhalbjahr aber wenig Neigung verspüren, auf der Bahn immer im Kreis zu laufen.

## **Zwei Dinge sind in diesem Jahr neu :**

Mit der Einführung der Kurzstrecke(ca. 3 Km) wird einem vielfach geäußerten Wunsch unserer Sportlerinnen und Sportler entsprochen. Es erfolgt gemeinsamer Start für 10 Km und Kurzstrecke. Weiterhin wird die Cup-Wertung geändert, da die bisherige Wertung nicht den ungeteilten Beifall unserer Aktiven fand. Die Wertung erfolgt jetzt wie bei der Wald-/Crosslaufserie.

## **TERMINE**

1) Bramfelder-See – Lauf / NDR	Mittwoch, 19. Mai 2010
2) Ctiy-Nord-Lauf / ERGOsports+Vattenfall	Freitag, 28. Mai 2010
3) Wedeler Deichlauf / ESW & STN	Freitag, 25. Juni 2010
4) Hammer-Park – Lauf / Philips LG	Mittwoch, 28. Juli 2010
5) Hohenbuchenlauf / ERGOsports+Vattenfall	Mittwoch, 25. Aug. 2010

## **AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN**

Es gilt die LO des BSV Hamburg. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Einzelwertung für alle Damen- und Herren-Altersklassen. Mannschaftswertungen : Addition der Zeiten von drei Läuferinnen bzw. Läufern einer BSG.

## **CUP-WERTUNG**

Voraussetzung : **Teilnahme an drei Veranstaltungen**, bei vier bzw. fünf Starts wird das schlechteste Ergebnis bzw. werden die beiden schlechtesten Ergebnisse gestrichen. Die Platzziffern werden so korrigiert, dass Aktive/Mannschaften mit weniger als drei Starts für die Cup-Wertung als außer Konkurrenz gestartet betrachtet werden. Bei Punktgleichheit von mehreren Aktiven nach Abschluss der Serie wird die erreichte Platzierung mehrmals vergeben, erreichen nach dem letzten Lauf mehrere Mannschaften die gleiche Punktzahl, entscheidet über die Reihenfolge die bessere Platzierung bei der letzten Veranstaltung.

## **STARTNUMMERN**

Es gelten die Startnummern der Sommersaison 2010.

## **MELDUNGEN**

Zu den Veranstaltungen ist die Internet-Meldung zu nutzen. Meldetermine : siehe Ausschreibungen.

## **STARTGELD**

3,50 € je Veranstaltung. Zum 1. Lauf (Bramfelder See - Lauf am 19.05.2010) kann für alle fünf Läufe gemeldet werden. Startgeld für fünf Läufe : 14,-- €, zu überweisen an den NDR.

## **ZEITNAHME**

Die Zeitnahme erfolgt nach herkömmlicher Methode (ohne Chip).

## **AUSZEICHNUNGEN**

Ehrenpreise für die Sieger der AK-Wertungen sowie die Mannschaftssieger/innen. Alle erfolgreichen Teilnehmer/innen (dreimalige Teilnahme) erhalten eine Auszeichnung. Analog zur Wald-/Crosslaufserie (Waldläufteller) wird die erfolgreiche Teilnahme mit einem Sommer-Cup (Becher) belohnt.

## **LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**

gez. orlo

# EINLADUNG ZUM CITY NORD LAUF AM 28. MAI 2010

„City Nord Sport 2010“, unter diesem Motto präsentiert der Betriebssportverband Hamburg e.V. in Zusammenarbeit mit der Grundeigentümer-Interessengemeinschaft City Nord GmbH (GIG) vom 28. bis 30. Mai 2010 eine Vielzahl seiner sportlichen Aktivitäten. Im Rahmen dieser Veranstaltung findet zum vierten Mal der City Nord Lauf statt. Neben Hamburgs Betriebssport-Leichtathleten, für die der City Nord Lauf die 2. Veranstaltung des BSV-Sommer-Cups 2010 ist, richtet sich die Einladung auch an alle Laufsportfreunde in und um Hamburg.

**Veranstalter** : Betriebssportverband Hamburg e.V. in Zusammenarbeit mit der GIG

**Ausrichter** : die BSG'en Vattenfall und ERGO Sports

**Ort** : City Nord, Start und Ziel : im City Nord Park im Herzen der City Nord

**Strecke** : Laufrunde in der City Nord und im Stadtpark (ca. 3,3 Km)

**Termin** : **Freitag, 28. Mai 2010**

**Wettbewerbe**: Kinderlauf 500m (1999 und jünger)  
Lauf über 1 Runde (3,3 Km) / Lauf über 3 Runden (10 Km)

**Startzeiten** : 18.00 Uhr Kinderlauf / 18:30 Uhr gemeinsamer Start 3,3 und 10 Km

**Meldungen** : Internet unter [www.bsvhh.de](http://www.bsvhh.de) bis Dienstag, 25. Mai 2010

**Startgeld** : Kinderlauf : 2,00 € / 3,00 € bei Nachmeldung  
3,3/10 Km : 3,50 € / 5,00 € bei Nachmeldung

Bezahlung des Startgeldes durch Überweisung auf eines der Konten des BSV Hamburg : Postbank Hamburg, Konto-Nr. 59927-201, BLZ 20010020 oder Hamburger Sparkasse, Konto-Nr. 1244122105, BLZ 20050550, Kennwort „City-Nord-Lauf 2010“. Name der BSG, BSG-Kto.-Nr. und Kennwort bei der Überweisung nicht vergessen !

**Allgemeines** : Duschmöglichkeiten sind leider nicht vorhanden, Umkleidemöglichkeiten in begrenztem Umfang.

Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

Getränke-Service : Wittenseer Quelle

Auszeichnungen : Erinnerungsmedaillen für alle erfolgreichen Teilnehmer, Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Männer und Frauen über 3,3 und 10 Km.

Anfahrt : Mit Bahn und Bus : U1 bis Sengelmannstraße und über die Fußgängerbrücke (Manilabrücke) zu Fuß ca. 500 m in den City Nord Park. Mit S1 bis Rübenkamp oder mit Buslinie 20 bis Haltestelle Manilabrücke.

Wertungen : Gesamtwertung für alle Teilnehmer sowie BSV-Wertung Sommer-Cup 2010.

Auskünfte zum CITY NORD LAUF : Bernd Orłowski, Tel. 040/895944

**BSG'en ERGO Sports und Vattenfall  
gez. Rainer Winter und Rainer Gabius**

**gen.: LA-Ausschuss  
gez. orlo**

# EINLADUNG ZUM B S V - MANNSCHAFTS-CUP 2 0 1 0

**Termin** : Dienstag, 1. Juni 2010

**ORT** : J a h n k a m p f b a h n / Stadtpark

## **WETTBEWERBE MANNSCHAFTS-CUP**

Männer und Senioren M50 : 100m / 400m / 800m / 5.000m / 4 x 100m  
Weitsprung / Hochsprung / Kugel / Diskus / Speer  
Frauen : 100m / 400m / 5.000m / 4 x 100m  
Weitsprung / Hochsprung / Kugel / Speer

**EINLAGEWETTBEWERBE**: 100m./ 400m / 800m / 5.000m (D+H, ohne AK-Einteilung)

## **AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN**

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der LO des BSV Hamburg durchgeführt. Am Mannschaftswettbewerb sind nur Aktive der Kl.I startberechtigt, an den Einlageläufen der Kl.I+II sowie Senioren/Seniorinnen des HLV.

Sowohl bei den Damen als auch bei den Herren und Senioren M50 können Wettkampfgemeinschaften gebildet werden ! Voraussetzung : mindestens zwei Teilnehmer/innen je BSG.

Ein Teilnehmer ist berechtigt, bis zu drei Einzeldisziplinen und die Staffel zu bestreiten. Die Mitglieder der Staffel brauchen nicht für eine Einzeldisziplin gewertet worden zu sein.

Wertung Senioren M50 : Teilnahmeberechtigt sind Aktive ab M50 und älter. Kugelstoßen erfolgt mit der 6,0 Kg Kugel, Diskuswerfen mit dem 1,5 Kg Diskus, im Weitsprung ist Standweitsprung zulässig.

Für die drei Gruppen (Frauen, Männer, Senioren M50) erfolgt gemeinsamer Start bei getrennter Wertung.

Wertung Mannschafts-Cup : Gewertet wird nach Platzierungspunkten : der Sieger erhält als Punktgutschrift die Zahl der teilnehmenden Mannschaften, der 2. einen Punkt weniger usw., Teilnehmer ohne Leistung oder nicht angetretene Teilnehmer werden mit 0 Punkten gewertet. Die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl ist der Sieger. Bei Punktgleichheit entscheidet die Mehrzahl der Siege und bei weiterem Punktgleichstand die bessere Platzierung in der Staffel. Sollten in den Bahnläufen Zeitläufe erforderlich sein, so wird bei Zeitgleichheit – soweit diese in verschiedenen Läufen erzielt wird – der erreichte Platz mit der entsprechenden Punktzahl mehrmals vergeben.

Hochsprung : Anfangshöhen nach Wunsch der Teilnehmer/innen. In den technischen Disziplinen sowie beim Weitsprung haben alle Teilnehmer/innen v i e r Versuche.

Die Spartenleiter/Mannschaftsführer werden gebeten, die Teilnehmer/innen ihrer Mannschaften bis spätestens 15 Minuten vor Beginn des jeweiligen Wettbewerbs in die ausliegenden Wettkampflisten einzutragen. Je Wettbewerb ist nur ein Teilnehmer einer gemeldeten Mannschaft startberechtigt.

**STARTNUMMERN** : Jede Mannschaft erhält eine einheitliche Startnummer. Die Startnummern sind von allen Teilnehmern der Mannschaftswettbewerbe zu tragen. Für die Einlagewettbewerbe gelten die Startnummern der Sommersaison 2010.

**AUSZEICHNUNGEN** : Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Teams der drei Wertungen Frauen, Männer und Senioren M50), Urkunden (auf Anforderung) für Sieger und Platzierte der Einlageläufe.

## **BSV-MANNSCHAFTS-CUP 2010**

**MELDUNGEN** : Internet : unter [www.bsv.hh.de](http://www.bsv.hh.de) bis Mittwoch, 26. Mai 2010 (23:00 Uhr)

**STARTGELD** : Mannschafts-Cup : 15,-- € je Mannschaft  
Einlageläufe : 1,50 € je Start (+1,50 bei Nachmeldung)

Nach dem Bahnabschluss-Sportfest (17.09.2010) werden die BSG'en über die an den BSV Hamburg zu entrichtenden Startgelder für sämtliche BSV-Bahnsportfeste der Sommersaison 2010 informiert. Vorab bitte keine Überweisungen tätigen bzw. Einzugsermächtigungen erteilen.

### **ALLGEMEINES**

**Kampfrichter** : Für jede gemeldete Mannschaft ist ein Kampfrichter bzw. Helfer zu stellen !

**Haftung** : Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

**Spikes** : Zulässig sind nur Spikes mit maximal 6mm-Dornen.

**Sieger BSV-Mannschafts-Cup 2009 : Damen + Herren – Polizei von 1972 / Senioren M50 – Philips LG**

## **ZEITPLAN BSV-MANNSCHAFTS-CUP 2010**

17:30	Einteilung der Kampfrichter
17:45	100m / Speer
18:00	100m / Einlageläufe
18:00	Hochsprung
18:15	800m / Weitsprung
18:20	800m / Einlagelauf
18:45	400m / Kugel
18:45	400m / Einlageläufe
19:15	Diskus
19:15	5.000m / Einlagelauf
19:45	5.000m
20:30	4 x 100m
20:45	Siegerehrung BSV-Mannschafts-Cup 2010

---

**LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**  
gez. orlo

## Bramfelder See-Lauf 2010

---


**Termin :** **Mittwoch, 19. Mai 2009**

**Startzeit :** **19.00 Uhr**

**Ort :** **Bramfelder See**

Start und Ziel befinden sich am Ende der Fabriciusstraße / Ecke Bramfelder Redder

**Wettbewerb :** **10 Km-Lauf / 3,3km-Lauf**

**4 Runden** (bzw. 1gr. Runde) um den Bramfelder See auf einer der schnellsten Strecken Hamburgs!  
Exakt vermessen! Grün, flach, schnell – und schön!  
Dieser Lauf ist zugleich die **erste** Veranstaltung des  **-Sommercups 2010!**

Der Lauf wird nach den Bestimmungen der LO des BSV Hamburg ausgetragen. Startberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen LA-Startpasses sind. Gäste des HLV sind zugelassen (außer Konkurrenz). Einzelwertung für alle Damen- und Herren-Altersklassen, Mannschaftswertungen: drei Läuferinnen bzw. Läufer einer BSG.

**Meldungen :** Bis Freitag 14. Mai 2010 online unter **www.bsvhh.de**

**Startgeld :** **3,50 € /** bei Nachmeldung am Veranstaltungstag + 1,50 €  
Das Startgeld ist zu überweisen an :  
Susanne Läubin, Konto-Nr. 1009/781921 bei der Haspa,  
BLZ 20050550, Kennwort "Bramfelder See-Lauf 2010". Bitte unbedingt **BSG und Anzahl der Läufer** angeben! Danke!

**Hinweis :** bei Meldung für alle **fünf** Veranstaltungen des BSV-Sommercups 2010 sind **14,00 €** auf obiges Konto zu überweisen. Eine Meldung zu den übrigen Läufen ist dann **nicht** mehr erforderlich!

**Auszeichnungen:** Sachpreise für die drei erstplatzierten Damen und Herren der Gesamtwertung. Für 's Erreichen der Cupwertung (3 von 5 Läufen) gibt es den **Sommercup-Becher 2010** (passend zum Winterlauffteller)!

**Startnummern :** Es gelten die Startnummern der Sommersaison 2010. Aktive, die am 19. Mai erstmalig im Sommer 2010 starten, erhalten ihre Startnummer vor Ort.

**Allgemeines :** Umkleide- und Duschkmöglichkeiten sind leider nicht vorhanden, kommen Sie bitte in Sportkleidung zum Bramfelder See.  
Nachmeldungen vor Ort - Getränkeversorgung im Ziel!  
Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art. Die Veranstaltung findet bei nahezu jeder Witterung statt!

## Einladung zum 25. Philips-Abendsportfest

Die Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V. lädt alle Leichtathletinnen und Leichtathleten des BSV Hamburg sehr herzlich zur Teilnahme am 25. Philips-Abendsportfest ein.

**Termin:** Dienstag, 11. Mai 2010 / Beginn 17.30 Uhr

**Ort:** Sportanlage Hammer Park

**Wettbewerbe:** Damen + Herren, alle AK  
100m / 200m / 800m / 5.000m / Weitsprung / Hochsprung / Kugel / Speer

### Austragungsbestimmungen:

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Aktive der Kl. I – und bei getrennter Wertung – der Kl. II, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Startberechtigt sind weiterhin Aktive der Seniorenklassen (ab M/W30) des HLV bei getrennter Wertung. In allen Läufen finden Zeitläufe statt, die nach den bekannten Leistungen zusammengestellt werden. Im Weitsprung sowie in den technischen Disziplinen erreichen jeweils die sechs Vorkampfbesten einer AK-Wertung die Endkämpfe. – Hochsprung : Anfangshöhen nach Wunsch der Teilnehmer/innen.

**Meldungen:** Internet-Meldung bis Mittwoch 05. Mai 2010, 23.00 Uhr – <http://athleticon.bsvhh.de>

**Startgeld:** 1,50 Euro je Start. **Nachmeldungen** am Veranstaltungstag: Aufgeld 1,50 je Start. Überweisung des Startgeldes bis zum Meldeschluss an:  
Philips LG, Konto-Nummer 6177 04929, bei der HypoVereinsbank, BLZ 200 300 00  
Bitte „Abendsportfest 2010“ und BSG angeben.

### Allgemeines:

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.  
Zulässig sind nur Spikes mit max. 6mm-Dornen.

### Auszeichnungen:

Erinnerungsmedaillen für jeden Teilnehmer, Urkunden (auf Anforderung!) für Sieger und Platzierte.  
Es gelten die Startnummern der Sommersaison 2010.

Aktualisierte Informationen im Internet unter [www.kuddl-voss.de/Abendsportfest\\_01.htm](http://www.kuddl-voss.de/Abendsportfest_01.htm)

Philips LG, gez. Kurt Voß

gen.: LA-Ausschuss, gez. orlo

### ZEITPLAN 25. Philips-Abendsportfest / 11. Mai 2008 / Hammer Park

Zeit	Lauf	Weit	Hoch	Kugel	Speer
17.30	----- Einteilung der Kampfrichter -----				
17.45	100m D+H alle AK				
18.00			D+H alle AK	D alle AK M,M30-M45	M50-M80
18.15	800m D+H alle AK				
18.45	5000m 1.Lauf D,H >22 Min.	M50-M80			D alle AK M,M30-M45
19.30	200m D+H alle AK				
19.45	5000m 2.Lauf <22 Min.M,M30-M45		D alle AK	M50-M80	

-----  
Änderung des Zeitplans nach Eingang der Meldungen vorbehalten.



## Europäische Betriebssportspiele 22. - 26.6.2011

LA-Wettbewerbe 23 .- 25.6.

### **HELFER/INNEN - AUFRUF**

Der BSV Hamburg richtet im nächsten Jahr die "EURO 2011" aus ; für die Wettkampfbetreuung und Organisation werden Helfer / innen aus unseren BSG'n gesucht. Der LA-Ausschuss freut sich, wenn schon jetzt Helferinnen und Helfer uns verbindliche Zusagen geben, damit wir unsere Aktivitäten im Juni 2011 planen können.

Persönliche Angaben	
Name, Vorname	
Anschrift	
Telefon Festnetz	
Telefon mobil	
E-Mail	
Mitglied der BSG	
Mitarbeiter Firma/Behörde	
berufliche Tätigkeit	
sonstige Qualifikationen	
Sprachkenntnisse	

bitte ankreuzen

Helfer bei den Vorbereitungen 2011		ja	nein
detaillierte Zeitplanung erfolgt in 2011			
Organisations-Büro u.ä.	diverse Tätigkeiten		

Helfer bei den Spielen 22.- 26. Juni 2011		ja	nein
Leichtathletik auf der Jahnkampfbahn ( ab ca. 13.30 Uhr ) :			
Donnerstag , 23.6.2010	Helfer/in		
Freitag , 24.6.2010	Helfer/in		
Halbmarathon im Stadtpark ( ab ca. 8.30 Uhr ) :			
Samstag , 25.6.2010	Helfer/in ; Streckenposten o.ä.		

Meldungen bitte an : **Uwe Matthiessen**  
**Am Lohhof 43 B**  
**22880 WEDEL**

oder per Mail an : **uwematthiessen@t-online.de**

oder bei den LA-Sportfesten / - Veranstaltungen an : **ORLO oder UWE**

Info über die EURO 2011 : [www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de)  
 ( auszutragende LA-Disziplinen werden erst Mitte 2010 endgültig festgelegt )





abourpikel.de / Volkslauf © daylight

**BSV-Mitglieder sparen noch einmal 10% bei jeder Leistungsdiagnostik!**

**Betriebssportverband Hamburg e.V.**

**Laufsport**

# Leistungsdiagnostik

## Die Basis für Dein Lauftraining

# TEAM-Special

### Nutzen im Laufsport!

Kennst Du das? Du läufst und läufst ohne das Gefühl zu haben, dass es etwas nutzt? Freizeit ist mittlerweile ein kostbares Gut und wir möchten Dir leere Trainingseinheiten ersparen. Dabei spielt es keine Rolle, ob Du in Deiner Freizeit einfach nur ein wenig aktiver sein willst, einen Volkslauf bestreiten möchtest oder mit einer Marathon-Zielzeit unter drei Stunden planst.

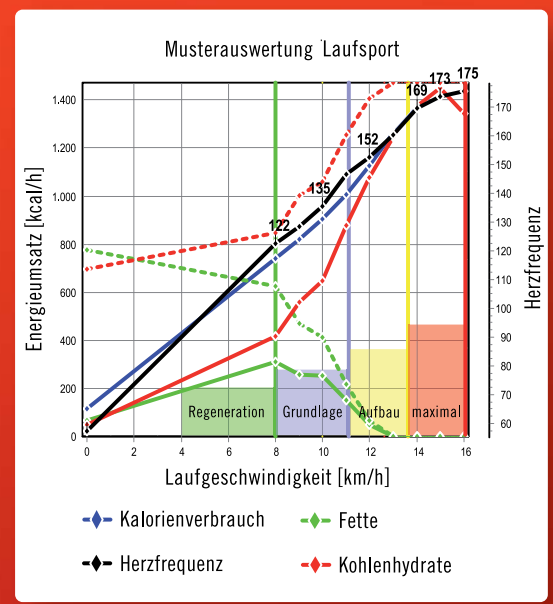
### Modernste Erkenntnisse sportwissenschaftlicher Forschung

Bei uns werden alle leistungsdiagnostischen Untersuchungen mit Hilfe einer Atemgasanalyse (Spiroergometrie) durchgeführt. Diese Methode findet jüngst auch Anwendung in der Ausdauerleistungsdiagnostik, obwohl sie bereits seit über 100 Jahren als Goldstandard in der Medizin und insbesondere in der Sportmedizin anerkannt ist.

War die Spiroergometrie früher meist nur dem Hochleistungssport vorbehalten, profitieren nun auch Sporteinsteiger, Freizeit- oder Amateursportler von den Vorteilen dieser hochmodernen Form der Trainingssteuerung.

### Du erhältst von uns

- ⇒ eine Einschätzung Deiner aktuellen laufspezifischen Leistungsfähigkeit
- ⇒ exakte Daten über Deinen Kalorienverbrauch, Kohlenhydrat- und Fettverbrennung
- ⇒ eine detaillierte schriftliche Auswertung samt Interpretation Deiner Daten
- ⇒ auf Deine Bedürfnisse abgestimmte Trainingsbereiche und Trainingsempfehlungen
- ⇒ die ausführliche Besprechung der Ergebnisse sowie die professionelle Unterstützung zur Verbesserung der Wettkampfleistung



### TEAM-Special Laufsport

Anzahl der Tests	2-3	4-6	7-10	ab 10
Preis pro Test*	€ 199,-	€ 179,-	€ 159,-	€ 139,-

**Leistungsdiagnostik**  
ab € 139,-

\* Alle angegebenen Preise verstehen sich inkl. der gesetzlich vorgeschriebenen MwSt.

### Auf einen Blick – unsere TEAM-Special Vorteile:

- ⇒ Top-Konditionen durch Preisstaffelung!
- ⇒ Mobilität – wir kommen zu Dir (schon ab 3 Tests ohne Zusatzkosten)!
- ⇒ Große Kapazitäten: bis 10 Sportler an einem Tag möglich!
- ⇒ Interessante Info-Vorträge
- ⇒ Gemeinsame TEAM-Beratung durch eigenen Trainer möglich

**Wir helfen Dir, Deine persönlichen Ziele zu verwirklichen.**

### Kontakt und Ansprechpartner

Dipl. Sportwiss. Sebastian Rosenkranz

+49 (0)40 318 18 207  
 +49 (0)179 39 86 69 1  
 s.rosenkranz@bewegungsschmiede.de  
 www.bewegungsschmiede.de



Die Bewegungsschmiede.



# B S V – HALLENSPORTFEST

## SONNTAG, 7. MÄRZ 2010



### ER G E B N I S S E

#### 6 0 m

<b><u>wJ/F</u></b>	1. 044 Kruhl, Tina	84 Polizei	8,7 Sek.
	2. 046 Priebe, Mareike	96 Polizei	9,5
<b><u>W 35/60</u></b>	1. 048 Rietzke, Marion	75 Polizei	8,3
	2. 037 Reis, Beate	49 Philips LG	11,7
<b><u>M 30</u></b>	1. 050 Thoma, Christian	78 Polizei	7,6
	2. 076 Willsch, Pascal	78 Lufthansa SV	8,6
<b><u>M 40/45</u></b>	1. 065 Peckmann, Carsten	67 Tchibo	7,9
	2. 010 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	8,2
	3. 051 Naundorf, Jens	64 Siemens	8,8
	4. 014 Carl, Christian	68 FA Blankenese	9,0
<b><u>M 50/55</u></b>	1. 075 Behrens, Ralph	54 Lufthansa SV	8,9
	2. 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	9,1
	3. 038 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	9,7
	4. 015 Fredenhagen, Harald	59 FA Blankenese	9,9
<b><u>M 60</u></b>	- 055 Kubischok, Norbert	47 SV Polizei	8,3
	1. 036 Ostwald, Heinz	47 Philips LG	9,5
	2. 043 Horlamus, Klaus	47 Polizei	11,0
<b><u>M 65</u></b>	1. 011 Gailus, Klaus	44 Deutscher Ring	8,0
	2. 005 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	8,8
	3. 021 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	10,2
<b><u>M 70</u></b>	- 066 Dahms, Reinhard	39 SV Polizei	8,9
	- 056 Meister, Gerd	39 SV Polizei	9,0
	1. 013 Wien, Wolfgang	40 Elbe-Sport	9,7
	- 067 Suppa, Peter	39 LG Alsternord	9,8
	2. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	12,6
	3. 004 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	13,6
<b><u>M 75/85</u></b>	1. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	10,2
	- 069 Monzien, Siegfried	25 SV Großhansdorf	11,4
<b><u>A-Endlauf</u></b>	1. 011 Gailus, Klaus	44 Deutscher Ring	8,2
	- 055 Kubischok, Norbert	47 SV Polizei	8,4
	2. 076 Willsch, Pascal	78 Lufthansa SV	8,8
	- 066 Dahms, Reinhard	39 SV Polizei	8,8
<b><u>B-Endlauf</u></b>	1. 005 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	8,9
	- 056 Meister, Gerd	39 SV Polizei	9,1
	2. 036 Ostwald, Heinz	47 Philips LG	9,2
	3. 021 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	10,2
	4. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	10,3
	5. 006 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	10,8

## **BSV-HALLENSPORTFEST 2010**

### **2 0 0 m**

<b><u>wJ/F</u></b>	1. 044 Kruhl, Tina	84 Polizei	31,9 Sek.
	2. 046 Priebe, Mareike	96 Polizei	34,1
<b><u>mJ/M30/35</u></b>	1. 087 Goldschmidt, Sven	75 ERGOsports	26,9
	2. 050 Thoma, Christian	78 Polizei	27,0
	3. 073 Chamier, Matti	98 Gaden	34,2
<b><u>M 45</u></b>	1. 010 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	28,2
	2. 039 Stäcker, Frank	64 Deutsche Bank	31,2
	3. 062 Adler, Jens-Uwe	65 SG Zoll	31,7
<b><u>M 50/55</u></b>	1. 077 Brandt, Andreas	58 Gaden	31,0
	2. 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	31,2
	3. 031 Thimm, Erich	51 NDR	34,1
	4. 015 Fredenhagen, Harald	59 FA Blankenese	36,2
	5. 038 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	36,3
<b><u>M 60-75</u></b>	1. 011 Gailus, Klaus	44 Deutscher Ring	28,1
	- 055 Kubischok, Norbert	47 SV Polizei	29,5
	2. 012 Kühl, Bernd	46 Elbe-Sport	31,7
	3. 005 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peter	32,0
	4. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	37,8

### **8 0 0 m**

<b><u>wJ-W50</u></b>	1. 048 Rietzke, Marion	75 Polizei	2:43,8 Min.
	2. 052 Neudörffer, Cordula	71 SG Stern	2:45,9
	3. 046 Priebe, Mareike	96 Polizei	2:57,3
	4. 072 Döbler, Birgit	56 FA Blankenese	3:49,2
<b><u>mJ</u></b>	1. 030 Schröder, Julius-Maximilian	95 NDR	2:27,7
	2. 073 Chamier, Matti	98 Gaden	2:44,8
<b><u>M/M35</u></b>	1. 042 Herz, Stefan	90 Polizei	2:17,1
	2. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	2:25,5
	3. 063 Pape, Thomas	72 SG Zoll	2:37,8
	4. 053 Pahl, Nickolai	73 SG Stern	2:58,3
<b><u>M 40/45</u></b>	1. 010 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	2:31,7
	2. 074 Wams, Martin	65 Gaden	2:35,2
	3. 033 Haacker, Kai	63 Philips LG	2:35,8
	4. 014 Carl, Christian	68 FA Blankenese	2:36,8
	5. 039 Stäcker, Frank	64 Philips LG	2:44,7
<b><u>M 50/55</u></b>	1. 027 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	2:22,6
	2. 077 Brandt, Andreas	58 Gaden	2:33,1
	3. 038 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	2:39,9
	4. 015 Fredenhagen, Harald	59 FA Blankenese	2:55,6
	5. 031 Thimm, Erich	51 NDR	2:56,9
<b><u>M 60/70</u></b>	1. 082 Gabius, Rainer	48 Vattenfall	2:39,3
	- 064 Meyer, Hans-Werner	46 LG Alsternord	2:41,4
	2. 012 Kühl, Bernd	46 Elbe-Sport	2:53,5
	3. 068 Bartling, Thomas	39 Siemens	2:56,4

## **BSV-HALLENSPORTFEST 2010**

### **3 0 0 0 m**

<b><u>W 30/35</u></b>	1. 052 Neudörffer, Cordula 2. 041 Degel, Anja	71 SG Stern 78 Polizei	12:13,4 Min. 12:47,8
<b><u>W 45</u></b>	1. 019 Lüders, Kerstin 2. 007 Parge, Sabine 3. 026 Biel, Sabine	63 Gaden 64 Dt.Telekom 61 NDR	12:15,6 13:04,7 18:55,3
<b><u>W 55/60</u></b>	1. 035 Müller, Ursel 2. 034 Jeschke, Annegret	47 Philips LG 55 Philips LG	18:05,7 18:43,9
<b><u>Männer</u></b>	1. 042 Herz, Stefan 2. 084 Woithe, Thomas 3. 085 Hoentzsch, Daniel	90 Polizei 78 Polizei 80 Polizei	10:13,5 10:17,4 11:03,9
<b><u>M35</u></b>	1. 024 Klein, Rüdiger 2. 032 Bozyakali, Can 3. 001 Jansen, Thies 4. 060 Hose, Hubert 5. 063 Pape, Thomas 6. 087 Goldschmidt, Sven 7. 053 Pahl, Nickolai	71 Laufwerk 74 Philips LG 71 Airbus SG 71 Vattenfall 72 SG Zoll 75 ERGOsports 73 SG Stern	10:33,6 10:36,6 10:51,6 10:55,7 11:54,7 12:09,9 13:34,4
<b><u>M 40</u></b>	1. 083 Jaekel, Carsten 2. 014 Carl, Christian 3. 086 Levezow, Thomas 4. 008 Rowedder, Frank	70 DESY 68 FA Blankenese 69 Bundesbank 66 Deutsche Bank	10:25,1 11:12,7 11:42,5 13:23,8
<b><u>M 45</u></b>	1. 025 Meise, Helge 2. 033 Haacker, Kai 3. 029 Schröder, Birger 4. 062 Adler, Jens-Uwe 5. 047 Priebe, Markus 6. 074 Wams, Martin 7. 039 Stäcker, Frank 8. 051 Naundorf, Jens	64 Laufwerk 63 Philips LG 63 NDR 65 SG Zoll 65 Polizei 65 Gaden 64 Philips LG 64 Siemens	10:35,7 11:04,2 11:09,0 11:21,5 11:47,9 12:06,4 12:13,2 12:40,4
<b><u>M 50/55</u></b>	1. 027 Lüders-Bahlmann, Uwe 2. 038 Rittmeister, Lutz 3. 077 Brandt, Andreas 4. 031 Thimm, Erich 5. 015 Fredenhagen, Harald 6. 075 Behrens, Ralph	56 NDR 59 Philips LG 58 Gaden 51 NDR 59 FA Blankenese 54 Lufthansa SV	10:36,9 11:10,6 11:24,4 12:51,3 13:48,1 20:52,9
<b><u>M 65/70</u></b>	1. 081 Löffler, Uwe 2. 013 Wien, Wolfgang	41 ERGOsports 40 Elbe-Sport	13:37,0 14:40,5

### **10 Minuten Paarlaufen**

<b><u>Damen</u></b>	1. Köhn, Erika Biel, Sabine	56 NDR 61 NDR	2.178 m
	2. Jeschke, Annegret Müller, Ursel	55 Philips LG 47 Philips LG	2.029

## **BSV-HALLENSPORTFEST 2010**

### **10 Minuten Paarlaufen**

<b><u>Mixed</u></b>	1. Degel, Anja Herz, Stefan	78 Polizei 90 Polizei	3.185 m
	2. Priebe, Mareike Priebe, Markus	96 Polizei 65 Polizei	2.888
	3. Lüders, Kerstin Bartling, Thomas	63 Gaden 39 Siemens	2.738
	4. Kruhl, Tina Thoma, Christian	84 Polizei 78 Polizei	2.679
	5. Dally, Renate Dally, Peter	45 SV Signal Iduna 35 SV Signal Iduna	1.941
<b><u>Männer</u></b>	1. Bozyakali, Can Norte da Silva, Adao	74 Philips LG 68 SV Rot-Gelb Shell	3.387 m
	2. Meise, Helge Klein, Rüdiger	64 Laufwerk 71 Laufwerk	3.194
	3. Rittmeister, Lutz Stäcker, Frank	59 Philips LG 64 Philips LG	3.135
	4. Chamier, Matti Wams, Martin	98 Gaden 65 Gaden	2.950
	5. Konrad, Fabian Konrad, Thomas	97 NDR 67 NDR	2.919
	6. Ostwald, Heinz Haacker, Kai	46 Philips LG 63 Philips LG	2.822

### **4 x 1 Runde/200m**

1. Polizei-Mixed (Christian Thoma/Tina Kruhl/Anja Degel/Stefan Herz)	1:59,5 Min.
2. Philips LG (Lutz Rittmeister/Frank Stäcker/Kai Haacker/Michael Lump)	2:09,0

## **WEITSPRUNG**

<b><u>W 35/40</u></b>	1. 048 Rietzke, Marion	75 Polizei	4,66 m
	2. 040 Yücel, Sema	70 Philips LG	3,60
<b><u>mJ</u></b>	1. 073 Chamier, Matti	98 Gaden	3,51
<b><u>M30-40</u></b>	1. 065 Peckmann, Carsten	67 Tchibo	5,21
	2. 050 Thoma, Christian	78 Polizei	5,08
	3. 087 Goldschmidt, Sven	75 ERGOsports	5,04
<b><u>M 50/55</u></b>	1. 075 Behrens, Ralph	54 Lufthansa SV	4,50*
	2. 015 Fredenhagen, Harald	59 FA Blankenese	3,98*

## BSV-HALLENSPORTFEST 2010

### WEITSPRUNG

<b><u>M 60/65</u></b>	- 055 Kubischok, Norbert	47 Polizei	4,74 m
	1. 021 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	4,52*
	2. 005 Einfeldt, Theodor	42 Claudius Peters	4,30
	3. 006 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	4,20*
	4. 036 Ostwald, Heinz	47 Philips LG	4,00*
<b><u>M 70</u></b>	- 056 Meister, Gerd	39 SV Polizei	4,31
	- 066 Dahms, Reinhard	39 SV Polizei	4,28
	1. 013 Wien, Wolfgang	40 Elbe-Sport	4,06*
	2. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	3,88*
	3. 004 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	3,46*
<b><u>M 75</u></b>	1. 016 Grell, Adolf	35 FA Blankenese	3,84*
	2. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	3,62*
	3. 009 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	3,12*

\* = doppelte Weite Standweitsprung

### HOCHSPRUNG

<b><u>mJ</u></b>	1. 073 Chamier, Matti	98 Gaden	1,20 m
<b><u>M 30/35</u></b>	1. 050 Thoma, Christian	78 Polizei	1,50
	2. 076 Willsch, Pascal	78 Lufthansa SV	1,40
	3. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	1,35
<b><u>M 40/45</u></b>	1. 065 Peckmann, Carsten	67 Tchibo	1,55
	2. 051 Naundorf, Jens	64 Siemens	1,40
<b><u>M 60</u></b>	1. 036 Ostwald, Heinz	47 Philips LG	1,15
<b><u>M 85</u></b>	- 069 Monzien, Siegfried	25 SV Großhansdorf	1,05

### KUGEL

<b><u>F/W35</u></b>	1. 045 Langer-Wlodarski, Sabine	83 Polizei	8,73 m
	2. 049 Schilling, Christiane	74 Polizei	8,45
	3. 002 Bock, Andrea	75 Bundesbank	7,08
<b><u>W 40</u></b>	1. 040 Yücel, Sema	70 Philips LG	7,72
	2. 058 Balzerowski, Brigitte	66 Vattenfall	7,63
	3. 059 von Blumenthal, Anke	67 Vattenfall	7,18
<b><u>W 50-60</u></b>	1. 037 Reis, Beate	49 Philips LG	6,74
	2. 072 Döbler, Birgit	56 FA Blankenese	6,15
	3. 034 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	6,00
<b><u>M 30/35</u></b>	1. 079 Steuber, Patrick	76 ERGOsports	10,79
	2. 001 Jansen, Thies	71 Airbus SG	8,49
	3. 076 Willsch, Pascal	78 Lufthansa SV	7,38
<b><u>M 40/45</u></b>	1. 065 Peckmann, Carsten	67 Tchibo	8,78
	2. 051 Naundorf, Jens	64 Siemens	7,71
<b><u>M 50</u></b>	1. 015 Fredenhagen, Harald	59 FA Blankenese	7,25
<b><u>M 60</u></b>	1. 078 Steuber, Larry	46 ERGOsports	11,41
	2. 036 Ostwald, Heinz	47 Philips LG	7,78
	3. 017 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	7,01

## **BSV-HALLENSPORTFEST 2010**

### **KUGEL**

<b><u>M 65</u></b>	- 057 Müller, Jost	41 SV Polizei	12,69 m
	1. 021 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	9,31
	2. 006 Marx, Gernot-Werner	44 Claudius Peters	9,01
<b><u>M 70</u></b>	- 080 Möller, Jürgen	38 SV Polizei	11,95
	- 066 Dahms, Reinhard	39 SV Polizei	11,36
	1. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	8,33
	2. 004 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	7,79
	3. 018 Winkel, Horst	40 FA Blankenese	7,33
<b><u>M 75</u></b>	1. 016 Grell, Adolf	35 FA Blankenese	10,16
	2. 071 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	7,79
	3. 009 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	7,20
	4. 061 Laskowski, Werner	31 Vattenfall	6,20
<b><u>M 85</u></b>	1. 069 Monzien, Siegfried	25 SV Großhansdorf	7,51

### **KINDERLAUF 1 RUNDE (200m)**

<b><u>Mädchen</u></b>	1. Krispin, Lena	06 Laufwerk	1:27,1 Min.
	2. Pahl, Victoria	06 SG Stern	1:34,2
	3. Balzerowski, Lea	06 Vattenfall	1:50,9
	4. Wlodarski, Hanna	08 Polizei	2:31,7
<b><u>Jungen</u></b>	1. Jansen, Timon	03 Airbus SG	0:46,0 Min.
	2. Shala, Lorik	04 ERGOsports	0:47,8
	3. Böttcher, Levi	04 Polizei	0:54,6
	4. Balzerowski, Joel	04 Vattenfall	1:08,5
	5. Steuber, Gian-Luca	06 ERGOsports	1:24,7
	6. Voss, Sander	06 Philips LG	1:27,7
	7. Thorborg, Hendrik	06 Deutsche Bank	1:32,2

### **KINDERLAUF 2 RUNDEN (400m)**

<b><u>Mädchen</u></b>	1. Schröder, Chiara	01 NDR	1:32,9 Min.
	2. Hose, Emily	00 Vattenfall	1:35,1
	3. Schmidt-Overbeck, Anna	01 NDR	1:38,6
<b><u>Jungen</u></b>	1. Schröder, Ludwig	02 NDR	1:40,8 Min.
	2. Shala, Elion	01 ERGOsports	1:44,6

**F.d.R. : LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**  
gez. orlo

# 19. BSV Meisterschaft im Halbmarathonlauf

21.03.2010 - Hamburg Groß-Borstel

Ergebnisse der Damen über 21098 Meter

Platz	StNr	Name	BSG	GJ	Zeit	WJ	0	5	5	4	11	9	4	2	1	0	0	0	0
1	399	Josenhans, Katharina	ELBE-Sport	1981	1:27:11	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
2	1147	Neudörffer, Cordula	Stern	1971	1:34:01	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
3	1218	Langfeld, Sofie	Siemens	1965	1:38:09	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
4	1321	Ehlers, Annette	Tchibo	1965	1:41:29	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.
5	779	Sauer, Antje	HypoVerein	1967	1:42:50	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	744	Engelbrecht, Martina	HSH-NORDB.	1964	1:43:17	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
7	600	Wohlers, Regina	HH-Hochsch	1959	1:43:23	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.
8	1526	Schmid, Melanie	PHILIPS	1984	1:43:40	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	315	Hennecke, Anke	Deut.Bank	1976	1:44:39	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	858	Berels, Marika	Lufthansa	1963	1:46:37	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.
11	1754	Bugiel, Dr. Britta	G+J	1969	1:47:03	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.
12	251	Eis, Marianne	DESY	1964	1:48:10	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.
13	842	Schierau, Marlen	Laufwerk	1969	1:49:24	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
14	1022	Dewald, Dorothea	Polizei HH	1987	1:49:26	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	960	Weigert, Elizabeth	OTTO	1970	1:49:28	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.
16	421	Ewers, Dorit	ERGOsports	1961	1:50:32	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.
17	1518	Timm, Martina	OTTO	1970	1:51:17	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.
18	861	Fischwasser, Anke	Lufthansa	1979	1:52:32	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	1291	Lenfers, Ulfia	Sig. Iduna	1969	1:53:45	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.
20	70	Struck, Ulrike	Airbus	1969	1:55:28	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.
21	780	Barowsky, Gabriela	IBM Klub	1970	1:57:44	.	.	.	.	.	8	.	.	.	.	.	.	.	.
22	1021	Degel, Anja	Polizei HH	1978	1:58:08	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	1023	Drückler, Franziska	Polizei HH	1980	1:58:08	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	1529	Mucksfelde, Andrea	Polizei HH	1974	1:58:08	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	207	Bittkowski, Ingrid	A.Springer	1955	1:58:45	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
26	882	Hamann, Gerhild	Lufthansa	1959	1:59:07	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.
27	1495	Elf, Katrin	HSH-NORDB.	1974	2:00:24	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28	1209	Hahn, Marion	Siemens	1954	2:01:42	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
29	408	Schroten, Melanie-Maren	ELBE-Sport	1970	2:03:26	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	.	.	.
30	1287	Kamlage, Frauke	Sig. Iduna	1956	2:03:27	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.
31	939	Bornmann, Kerstin	OTTO	1967	2:04:44	.	.	.	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.
32	329	Kraemer, Birgit	Deut.Ring	1964	2:06:16	.	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.
33	1516	Louis, Anna	OTTO	1984	2:07:13	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
34	392	Frey, Birgit	ELBE-Sport	1957	2:09:28	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.
35	1215	Lange-Paulick, Sabine	Siemens	1961	2:10:20	.	.	.	.	.	.	8	.	.	.	.	.	.	.
36	998	Müller, Ursel	PHILIPS	1947	2:11:37	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.
37	1637	Hahn, Miriam	Sig. Iduna	1980	2:11:53	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38	115	Henke, Katrin	BACARDI	1992	2:11:59	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
39	1614	Dannemann, Harriet	HSH-NORDB.	1971	2:12:16	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40	1619	Wiesner, Claudia	Lufthansa	1961	2:13:03	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	.	.
41	455	Sievers, Susanne	ERGOsports	1967	2:14:56	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.	.	.	.



Ergebnisse der Herren über 21098 Meter

Platz	StNr	Name	BSG	GJ	Zeit	MJ	M	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80
1	566	Walter, Uwe	HW	1965	1:14:36	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
2	1204	Gehse, Frank	Siemens	1967	1:15:56	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.
3	1696	Uhlrich, Christian	Airbus	1972	1:17:04	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	1750	Breitschuh, Gernot	NDR	1967	1:17:16	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.
5	980	Hiekmann, Thorben	PHILIPS	1979	1:18:59	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	1208	Härle, Ralf	Siemens	1963	1:19:49	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
7	1519	Wittmar, Johannes	OTTO	1981	1:20:25	.	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	1755	Riley, Jonathan	Airbus	1967	1:20:29	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.
9	325	Ahrens, Hans-Björn	Deut.Ring	1979	1:20:39	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	256	Jaekel, Carsten	DESY	1970	1:20:45	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.
11	355	Scheffler, Marco	Dresdner-B	1974	1:22:20	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.
12	514	Sturm, Volker	Fa.Blanke.	1965	1:22:34	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.
13	1275	Flemming, Bernhard	Sig. Iduna	1962	1:23:16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.
14	414	Banck, Sönke	ERGOsports	1967	1:23:26	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.
15	1479	Dörheit, Christian	HPA	1979	1:23:28	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
16	1362	Polster, Malte	TÜV-Nord	1976	1:23:33	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.
17	1001	Rittmeister, Lutz	PHILIPS	1959	1:23:40	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
18	1528	Meyer, Timo	Polizei HH	1982	1:23:53	.	2	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	1662	Chahed, Mohamed	Laufwerk	1953	1:23:53	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
20	214	Ruckelshausen, Olaf	A.Springer	1968	1:24:37	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.
21	1326	Müller, Reinhard	Tchibo	1967	1:24:51	.	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.
22	889	Bruhnke, Eric	Medeco	1983	1:26:08	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	1125	Kalus, Andreas	Stern	1962	1:26:50	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.
24	119	Krastev, Ulli	BACARDI	1969	1:26:54	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	.
25	975	Haacker, Kai	PHILIPS	1963	1:27:00	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.
26	936	Becker, Jens-Gerrit	OTTO	1962	1:27:03	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	.
27	925	Marten, Dieter	NDR	1957	1:27:06	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.
28	1578	Pankow, Bernhard	Feuerwehr	1959	1:27:13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.
29	1446	Jansen, Thies	Airbus	1971	1:27:21	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.	.	.	.
30	1081	Fedder, Ingo	Rot-Gelb	1960	1:27:26	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.
31	856	Bach, Rene	Lufthansa	1981	1:27:29	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32	581	Deutz, Mathias	HH-Hochsch	1978	1:27:32	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.
33	929	Schröder, Birger	NDR	1963	1:27:39	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	.
34	1261	Witthöft, Holger	Still	1957	1:28:20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	.
35	1186	Wagner, Ingo	Zoll	1970	1:28:22	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	.
36	1012	Weinrich, Konrad	PHILIPS	1959	1:29:22	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6	.
	1643	Boda, Rainer	Feuerwehr	1966	1:29:32	1.	Außer Konkurrenz											
37	1011	Timm, Thomas	PHILIPS	1958	1:29:37	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7	.
38	870	Meinicke, Knuth	Lufthansa	1963	1:29:42	.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.
39	891	Jaacks, Ulrich	Medeco	1962	1:29:44	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	.
40	194	Spardel, Holger	BVI	1979	1:29:49	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41	1645	Kunst, Karsten	Airbus	1964	1:29:56	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	11	.
42	360	Neumann, Uwe	D. Telekom	1973	1:30:04	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.	.	.	.
43	1560	Bietke, Dirk	TÜV-Nord	1971	1:30:48	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.	.
44	1417	Buchholz, Uwe	Volksfürs.	1968	1:31:51	.	.	.	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.
45	295	Ansen, Hans-Jürgen	DAK	1950	1:31:53	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.
46	1318	Pfaffe, Andreas	Allianz	1962	1:32:07	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	.
47	1058	Hornung, Jürgen	Raffay	1954	1:32:11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.
48	1368	Wehowsky, Frank	TÜV-Nord	1962	1:32:16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	.
49	1270	Burmester, Karsten	Sig. Iduna	1971	1:32:35	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.
50	759	Miller, Thomas	HSH-NORDB.	1969	1:32:36	.	.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.
51	1752	Wunram, Jörg	NDR	1964	1:32:40	.	.	.	.	.	.	.	.	14	.	.	.	.
52	1427	Merta, Stefan	Volksfürs.	1966	1:32:43	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	.
53	317	Keim, Olaf	Deut.Bank	1964	1:32:48	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	15	.
54	219	Unger, Olaf	A.Springer	1967	1:32:49	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	.
55	928	Schönrock, Günter	NDR	1957	1:32:58	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	.
56	966	Bozyakali, Can	PHILIPS	1974	1:33:02	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.
57	1694	Meier, Oliver	Airbus	1976	1:33:03	.	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
58	1179	Pape, Thomas	Zoll	1972	1:33:09	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	.
59	78	Wandschneider, Dirk	Airbus	1963	1:33:18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	16	.
60	1240	Tokarek, Thomas	Siemens	1959	1:33:28	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.
61	822	Wams, Martin	Gaden	1965	1:33:52	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	17	.
62	820	Schottenhaml, Andreas	Gaden	1975	1:33:52	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	9	.
63	456	Spijker, Rüdiger	ERGOsports	1960	1:33:55	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	10	.
64	1721	Schewe, Stefan	Airbus	1974	1:33:57	.	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Platz	StNr	Name	BSG	GJ	Zeit	MJ	M	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80
65	1538	Lambracht, Gerald	Stern	1970	1:33:58	.	.	.	.	14	.	.	.	.	.	.	.	.
66	319	Rewel, Thomas	Deut.Bank	1978	1:33:59	.	.	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
67	1634	Andre, Breitenstein	Volksfürs.	1967	1:34:03	.	.	.	.	15	.	.	.	.	.	.	.	.
68	1331	Seliger, Niels-Michael	Tchibo	1971	1:34:11	.	.	.	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.
69	322	Voß, Thomas	Deut.Bank	1967	1:34:20	.	.	.	.	16	.	.	.	.	.	.	.	.
70	425	Goldschmidt, Sven	ERGOsports	1975	1:34:25	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.
71	1191	Berka, Thomas	Siemens	1962	1:34:31	.	.	.	.	18	.	.	.	.	.	.	.	.
72	1570	Sanders, Karsten	Laufladen	1966	1:34:34	.	.	.	.	17	.	.	.	.	.	.	.	.
73	435	Kullik, Thies	ERGOsports	1961	1:34:36	.	.	.	.	19	.	.	.	.	.	.	.	.
74	17	Ehlers, Norbert	Airbus	1965	1:35:08	.	.	.	.	20	.	.	.	.	.	.	.	.
75	1197	Damm, Wolfgang	Siemens	1946	1:35:39	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.
76	406	Sauerberg, Achim	ELBE-Sport	1980	1:35:48	.	.	9	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
77	745	Fennert, Michael	HSH-NORDB.	1962	1:37:01	.	.	.	.	21	.	.	.	.	.	.	.	.
78	746	Haberkost, Jens	HSH-NORDB.	1964	1:37:05	.	.	.	.	22	.	.	.	.	.	.	.	.
79	1343	Junkherr, Jörg	TK	1965	1:37:08	.	.	.	.	23	.	.	.	.	.	.	.	.
80	20	Felger, Fritz	Airbus	1959	1:37:10	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.	.	.
81	764	Reuting, Dennis	HSH-NORDB.	1971	1:37:13	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.
82	74	Tiemann, Sebastian	Airbus	1978	1:37:35	.	.	10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
83	1700	Bell, Anthony	DESY	1963	1:37:46	.	.	.	.	24	.	.	.	.	.	.	.	.
84	1144	Milewski, Marek	Stern	1967	1:37:54	.	.	.	.	18	.	.	.	.	.	.	.	.
85	682	Lemkau, Niels	HEK	1965	1:37:59	.	.	.	.	25	.	.	.	.	.	.	.	.
86	1742	Struck, Jean	Airbus	1965	1:38:04	.	.	.	.	26	.	.	.	.	.	.	.	.
87	685	Plümer, Ralf	HEK	1971	1:38:13	.	.	.	14	.	.	.	.	.	.	.	.	.
88	579	Ziethen, Karl-Heinz	Hochbahn	1952	1:38:20	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.
89	932	Thimm, Erich	NDR	1951	1:38:32	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.
90	1236	Sie Too, Petrus	Siemens	1958	1:38:33	.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.
91	1490	Klenz, Karl-Heinz	HELM	1968	1:38:43	.	.	.	.	19	.	.	.	.	.	.	.	.
92	1183	Süllwold, Josef	Zoll	1947	1:38:51	.	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.
93	1548	Bruns, Andreas	Siemens	1959	1:39:12	.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.
94	347	Küster, Siegfried	Dresdner-B	1948	1:39:16	.	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.
95	578	Westphal, Wolfgang	Hochbahn	1954	1:40:06	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.
96	1616	Stiegler, Björn	HSH-NORDB.	1975	1:40:10	.	.	.	15	.	.	.	.	.	.	.	.	.
97	270	Schulz, Torsten	DESY	1962	1:40:22	.	.	.	.	27	.	.	.	.	.	.	.	.
98	438	Marquardt, Volker	ERGOsports	1957	1:40:38	.	.	.	.	.	.	14	.	.	.	.	.	.
99	1413	Ahrens, Reiner	Volksfürs.	1960	1:40:46	.	.	.	.	.	.	15	.	.	.	.	.	.
	1747	Windschügl, Oliver	HypoVerein	1984	1:41:36													
100	920	Konrad, Thomas	NDR	1967	1:41:47					20	.	.	.	.	.	.	.	.
101	1756	Ritzmann, Frank	Airbus	1984	1:42:02	.	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
102	557	Kollenkarn, Thies-Uwe	HW	1955	1:42:05	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.
103	888	Zlatic, Zlatko	Lufthansa	1967	1:42:12	.	.	.	.	21	.	.	.	.	.	.	.	.
104	1357	Wolf, Martin	TÜV-Nord	1979	1:42:14	.	.	11	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
105	1019	Bust, Rudolf	Polizei HH	1962	1:42:24	.	.	.	.	.	.	28	.	.	.	.	.	.
106	778	Paul, Reiner	HypoVerein	1955	1:42:32	.	.	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.
107	155	Wieck, Andreas	Beiersdorf	1958	1:42:43	.	.	.	.	.	.	16	.	.	.	.	.	.
108	1406	Spindler, Carsten	VATTENFALL	1964	1:42:48	.	.	.	.	.	.	29	.	.	.	.	.	.
109	1222	Möller, Henry	Siemens	1951	1:43:03	.	.	.	.	.	.	.	8	.	.	.	.	.
110	915	Kellermann, Peter	NDR	1957	1:43:07	.	.	.	.	.	.	17	.	.	.	.	.	.
111	128	Hoch, Christoph	Baubehörde	1960	1:43:16	.	.	.	.	.	.	18	.	.	.	.	.	.
112	106	Wiedemann, Hans-Jörg	BA-Eimsb.	1959	1:43:28	.	.	.	.	.	.	19	.	.	.	.	.	.
113	64	Schliecker, Rüdiger	Airbus	1961	1:43:45	.	.	.	.	30	.	.	.	.	.	.	.	.
114	821	Schulz, Hans-Joachim	Gaden	1946	1:43:51	.	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.
115	236	Stieper, Klaus	HapagLloyd	1960	1:44:06	.	.	.	.	.	.	20	.	.	.	.	.	.
116	1293	Manthei, Jan	Sig. Iduna	1967	1:44:13	.	.	.	.	22	.	.	.	.	.	.	.	.
117	1447	Jepsen, Thorsten	Airbus	1971	1:44:13	.	.	.	16	.	.	.	.	.	.	.	.	.
118	855	Bach, Burkhard	Lufthansa	1956	1:44:22	.	.	.	.	.	.	21	.	.	.	.	.	.
119	127	Croissier, Rene	Baubehörde	1950	1:44:32	.	.	.	.	.	.	.	6	.	.	.	.	.
120	1194	Bödeker, Heinz	Siemens	1947	1:44:37	.	.	.	.	.	.	.	7	.	.	.	.	.
121	1126	Kamrad, Hubert	Stern	1955	1:44:45	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.	.
122	111	Meier-Rößler, Jochen	BA-Nord	1944	1:44:54	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.
123	1672	Kretzschmar, Carsten	Rapid	1965	1:45:17	.	.	.	.	31	.	.	.	.	.	.	.	.
124	1741	Stengel, Torsten	Airbus	1972	1:45:41	.	.	.	17	.	.	.	.	.	.	.	.	.
125	775	Kirks, Lars	HypoVerein	1967	1:45:45	.	.	.	.	23	.	.	.	.	.	.	.	.
126	887	Willsch, Pascal	Lufthansa	1978	1:46:30	.	.	12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
127	1749	Schulze, Bernhard	Lufthansa	1955	1:46:37	.	.	.	.	.	.	10	.	.	.	.	.	.
128	1252	Dobrowolski, Claus	Still	1957	1:47:54	.	.	.	.	.	.	22	.	.	.	.	.	.
129	1444	Bronnert, Ante Eric	Airbus	GJ	1:47:57	.	.	.	18	.	.	.	.	.	.	.	.	.

Platz	StNr	Name	BSG	GJ	Zeit	MJ	M	30	35	40	45	50	55	60	65	70	75	80
130	432	Kock, Reinhard	ERGOsports	1952	1:48:09	.	.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.
131	427	Green, Sven	ERGOsports	1964	1:48:16	.	.	.	.	.	32	.	.	.	.	.	.	.
132	1751	Korbmann, Andreas	NDR	1966	1:48:28	.	.	.	24	.	.	.	.	.	.	.	.	.
133	35	Kerpen, Christian	Airbus	1973	1:48:43	.	.	19	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
134	1220	von Mallinckrodt, Klaus	Siemens	1946	1:48:56	.	.	.	.	.	.	.	.	8	.	.	.	.
135	1530	Müller, Andy	Polizei HH	1990	1:49:05	.	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
136	269	Rudolph, Florian	DESY	1980	1:49:13	.	13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
137	997	Meier, Manfred	PHILIPS	1940	1:49:20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
138	120	Pepperrell, Stephen	BACARDI	1958	1:49:44	.	.	.	.	.	.	23	.	.	.	.	.	.
139	313	Ehrenberg, Frank	Deut.Bank	1959	1:49:48	.	.	.	.	.	.	24	.	.	.	.	.	.
140	757	Laake, Christian	HSH-NORDB.	1970	1:50:24	.	.	.	25	.	.	.	.	.	.	.	.	.
141	1338	Dick, Joachim	TK	1943	1:50:25	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.
142	1267	Kaminke, Andres	Kravag	1956	1:50:32	.	.	.	.	.	.	25	.	.	.	.	.	.
143	429	Hübener, Matthias	ERGOsports	1962	1:50:57	.	.	.	.	.	33	.	.	.	.	.	.	.
144	440	Melde, Christian	ERGOsports	1969	1:51:39	.	.	.	26	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1746	Schmidt, Enrico	HypoVerein	1976	1:52:13	2. Außer Konkurrenz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
145	716	Sternjacob, Christoph	HSU HH	1984	1:52:16	.	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
146	1302	Scharf, Dietmar	Sig. Iduna	1968	1:52:46	.	.	.	27	.	.	.	.	.	.	.	.	.
147	569	Fernandez, Luis	Hochbahn	1954	1:53:22	.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.
148	1292	Lenfers, Wolfgang	Sig. Iduna	1962	1:53:44	.	.	.	34	.	.	.	.	.	.	.	.	.
149	736	Ackermann, Siegfried	HSH-NORDB.	1960	1:54:02	.	.	.	.	.	26	.	.	.	.	.	.	.
150	404	Kühl, Bernd	ELBE-Sport	1946	1:54:56	.	.	.	.	.	.	.	9	.	.	.	.	.
151	1652	Hinsen, Dr. Guido	ERGOsports	1959	1:55:14	.	.	.	.	.	27	.	.	.	.	.	.	.
152	396	Grandt, Wolfgang	ELBE-Sport	1954	1:55:37	.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.
153	80	Wichers, Klaus	Airbus	1946	1:56:44	.	.	.	.	.	.	.	10	.	.	.	.	.
154	766	Schmidt, Reinhard	HSH-NORDB.	1950	1:56:58	.	.	.	.	.	.	.	11	.	.	.	.	.
155	1061	Matthies, Hans-Joachim	Raffay	1930	1:57:13	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.
156	791	Winter, Jörg	IBM Klub	1970	1:57:41	.	.	.	28	.	.	.	.	.	.	.	.	.
157	865	Holzcamp-Heise, Karl-Heinz	Lufthansa	1952	1:57:55	.	.	.	.	.	.	14	.	.	.	.	.	.
158	751	Janssen, Stefan	HSH-NORDB.	1962	1:59:09	.	.	.	35	.	.	.	.	.	.	.	.	.
159	1141	Meyer, Joachim	Stern	1956	1:59:11	.	.	.	.	.	28	.	.	.	.	.	.	.
160	993	Lund, Peter J.	PHILIPS	1947	1:59:19	.	.	.	.	.	.	12	.	.	.	.	.	.
161	104	Scheibner, Andreas	BA-Eimsb.	1956	1:59:47	.	.	.	29	.	.	.	.	.	.	.	.	.
162	970	Gaebert, Hans-Joachim	PHILIPS	1947	2:00:09	.	.	.	.	.	.	13	.	.	.	.	.	.
163	394	Gläser, Heinz	ELBE-Sport	1945	2:01:06	.	.	.	.	.	.	.	3	.	.	.	.	.
164	572	Harms, Michael	Hochbahn	1955	2:01:36	.	.	.	.	.	.	15	.	.	.	.	.	.
165	1212	Hahn, Uwe	Siemens	1946	2:01:42	.	.	.	.	.	.	14	.	.	.	.	.	.
166	774	Kieselbach, Wolfgang	HypoVerein	1952	2:04:05	.	.	.	.	.	.	16	.	.	.	.	.	.
167	1319	Sehrer, Uwe	Allianz	1956	2:06:53	.	.	.	.	.	30	.	.	.	.	.	.	.
168	967	Breese, Arndt	PHILIPS	1965	2:07:56	.	.	.	36	.	.	.	.	.	.	.	.	.
169	931	Selent, Jan	NDR	1972	2:08:35	.	.	20	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
170	1146	Müller, Jürgen	Stern	1948	2:11:14	.	.	.	.	.	.	15	.	.	.	.	.	.
171	2	Bäse, Wolfgang	Airbus	1954	2:11:15	.	.	.	.	.	.	17	.	.	.	.	.	.
172	1288	Kamlage, Jens	Sig. Iduna	1943	2:11:53	.	.	.	.	.	.	.	4	.	.	.	.	.
173	116	Henke, Peter	BACARDI	1963	2:11:59	.	.	.	37	.	.	.	.	.	.	.	.	.
174	334	Sothmann, Hans-Joachim	Deut.Ring	1938	2:14:52	.	.	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.
175	335	Sothmann, Thomas	Deut.Ring	1969	2:14:52	.	.	.	29	.	.	.	.	.	.	.	.	.
176	767	Schwenck, Jörn	HSH-NORDB.	1944	2:16:04	.	.	.	.	.	.	5	.	.	.	.	.	.
177	1743	Bolick, Christian	Deut.Ring	1963	2:17:38	.	.	.	38	.	.	.	.	.	.	.	.	.
178	942	Hehl, Jörn	OTTO	1962	2:18:41	.	.	.	39	.	.	.	.	.	.	.	.	.
179	582	Dwenger, Werner	HH-Hochsch	1953	2:20:27	.	.	.	.	.	18	.	.	.	.	.	.	.
180	1	Reese, Lars	ABN-AMRO	1970	2:21:29	.	.	.	30	.	.	.	.	.	.	.	.	.
181	132	Deubel, Rolf	Beiersdorf	1949	2:33:03	.	.	.	.	.	.	16	.	.	.	.	.	.

Ergebnisse der Damenmannschaften über 21098 Meter

1	Lufthansa	1	Berels, Marika; Fischwasser, Anke; Hamann, Gerhild	5:38:16
2	ELBE-Sport	1	Josenhans, Katharina; Schroten, Melanie-Maren; Frey, Birgit	5:40:05
3	OTTO	1	Weigert, Elizabeth; Timm, Martina; Bornmann, Kerstin	5:45:29
4	Polizei HH	1	Dewald, Dorothea; Degel, Anja; Drückler, Franziska	5:45:42
5	Siemens	1	Langfeld, Sofie; Hahn, Marion; Lange-Paulick, Sabine	5:50:11
6	HSH-NORDB.	1	Engelbrecht, Martina; Elf, Katrin; Dannemann, Harriet	5:55:57
7	Sig. Iduna	1	Lenfers, Ulfia; Kamlage, Frauke; Hahn, Miriam	6:09:05

VORLÄUFIG

Ergebnisse der Herrenmannschaften über 21098 Meter

1	Airbus	1	Uhlich, Christian; Riley, Jonathan; Jansen, Thies	4:04:54
2	Siemens	1	Gehse, Frank; Härle, Ralf; Tokarek, Thomas	4:09:13
3	PHILIPS	1	Hiekmann, Thorben; Rittmeister, Lutz; Haacker, Kai	4:09:39
4	NDR	1	Breitschuh, Gernot; Marten, Dieter; Schröder, Birger	4:12:01
5	TÜV-Nord	1	Polster, Malte; Bietke, Dirk; Wehowsky, Frank	4:26:37
6	ERGOsports	1	Banck, Sönke; Spijker, Rüdiger; Goldschmidt, Sven	4:31:46
7	PHILIPS	2	Weinrich, Konrad; Timm, Thomas; Bozyakali, Can	4:32:01
8	Airbus	2	Kunst, Karsten; Meier, Oliver; Wandschneider, Dirk	4:36:17
9	Volksfürs.	1	Buchholz, Uwe; Merta, Stefan; Andre, Breitenstein	4:38:37
10	Stern	1	Kalus, Andreas; Lambracht, Gerald; Milewski, Marek	4:38:42
11	DESY	1	Jaekel, Carsten; Bell, Anthony; Schulz, Torsten	4:38:53
12	Lufthansa	1	Bach, Rene; Meinicke, Knuth; Zlatic, Zlatko	4:39:23
13	Sig. Iduna	1	Flemming, Bernhard; Burmester, Karsten; Manthei, Jan	4:40:04
14	Zoll	1	Wagner, Ingo; Pape, Thomas; Süllwold, Josef	4:40:22
15	Deut.Bank	1	Keim, Olaf; Rewel, Thomas; Voß, Thomas	4:41:07
16	NDR	2	Wunram, Jörg; Schönrock, Günter; Thimm, Erich	4:44:10
17	Airbus	3	Schewe, Stefan; Ehlers, Norbert; Felger, Fritz	4:46:15
18	HSH-NORDB.	1	Miller, Thomas; Fennert, Michael; Haberkost, Jens	4:46:42
19	Siemens	2	Berka, Thomas; Damm, Wolfgang; Sie Too, Petrus	4:48:43
20	Gaden	1	Wams, Martin; Schottenhaml, Andreas; Schulz, Hans-Joachim	4:51:35
21	Polizei HH	1	Meyer, Timo; Bust, Rudolf; Müller, Andy	4:55:22
22	Airbus	4	Tiemann, Sebastian; Struck, Jean; Ritzmann, Frank	4:57:41
23	ERGOsports	2	Kullik, Thies; Marquardt, Volker; Kock, Reinhard	5:03:23
24	OTTO	1	Wittmar, Johannes; Becker, Jens-Gerrit; Hehl, Jörn	5:06:09
25	Siemens	3	Bruns, Andreas; Möller, Henry; Bödeker, Heinz	5:06:52
26	HSH-NORDB.	2	Reuting, Dennis; Stiegler, Björn; Laake, Christian	5:07:47
27	Hochbahn	1	Ziethen, Karl-Heinz; Westphal, Wolfgang; Fernandez, Luis	5:11:48
28	NDR	3	Konrad, Thomas; Kellermann, Peter; Korbmann, Andreas	5:13:22
29	Airbus	5	Schliecker, Rüdiger; Jepsen, Thorsten; Stengel, Torsten	5:13:39
30	Lufthansa	2	Bach, Burkhard; Willsch, Pascal; Schulze, Bernhard	5:17:29
31	ELBE-Sport	1	Sauerberg, Achim; Kühl, Bernd; Grandt, Wolfgang	5:26:21
32	BACARDI	1	Krastev, Ulli; Pepperrell, Stephen; Henke, Peter	5:28:37
33	ERGOsports	3	Green, Sven; Hübener, Matthias; Melde, Christian	5:30:52
34	HypoVerein	1	Paul, Reiner; Kirks, Lars; Kieselbach, Wolfgang	5:32:22
35	Airbus	6	Bronnert, Ante Eric; Kerpen, Christian; Wichers, Klaus	5:33:24
36	PHILIPS	3	Meier, Manfred; Lund, Peter J.; Gaebert, Hans-Joachim	5:48:48
37	HSH-NORDB.	3	Ackermann, Siegfried; Schmidt, Reinhard; Janssen, Stefan	5:50:09
38	Deut.Ring	1	Ahrens, Hans-Björn; Sothmann, Hans-Joachim; Sothmann, Thomas	5:50:23
39	Stern	2	Kamrad, Hubert; Meyer, Joachim; Müller, Jürgen	5:55:10
40	Sig. Iduna	2	Scharf, Dietmar; Lenfers, Wolfgang; Kamlage, Jens	5:58:23

## Unbekannte Chips

### 21,1 Kilometer

CA73680	1:55:37
CC80494	2:33:00

VORLÄUFIG

# FAQ

## **Mein Name, Chipnummer, BSG, ... ist falsch. Wer korrigiert das?**

Unten auf jeder Seite findest Du die eMail Adresse, an die Du Dich wenden kannst.

## **Ich bin nicht in der Ergebnisliste. Was nun?**

Falls Du Dir vor Ort einen Leihchip besorgt hast, kann es sein, daß diese noch nicht in die Ergebnisliste eingearbeitet wurden. Dies sollte bis Dienstag nach einem Lauf aber geschehen sein. Anderenfalls kann Dir nur noch der Veranstalter weiterhelfen. Einen Ansprechpartner findest Du in der jeweiligen Ausschreibung.

## **Ich bin ohne Chip gelaufen und nicht in der Ergebnisliste.**

Wer ohne Chip läuft, kann nicht gewertet werden! Wer vor Ort merkt, daß er ohne Chip angereist ist, kann sich dort gegen eine Gebühr einen Leihchip besorgen.

## **Ich bin 'Außer Konkurrenz' gewertet worden. Warum?**

Dafür gibt es mehrere Möglichkeiten. Die wahrscheinlichste ist, daß es Dein Startpaß noch nicht bis zum Leichtathletikausschuß geschafft hat. Bitte frage Deinen Spartenleiter danach. Daneben kann es sein, daß Du unter 30 Jahren bist und für einen Verein eine Startberechtigung hast (wird auch Klasse II LäuferIn genannt) oder Du für einen Verein im HLV startest.

VORLÄUFIG





**Betriebssportverband  
Hamburg e. V.**

**Sparte Radsport**




---

Manfred Schwarz	Obmann / RTF	040/40165835 0179/6632034	<a href="mailto:radmanne@gmx.de">radmanne@gmx.de</a>
Christian Bruder	stellv. Obmann / Breitensport	0151/10814406	<a href="mailto:ch.bruder@ndr.de">ch.bruder@ndr.de</a>
Susanne Büttner	Mitglieder- betreuung	040/518955 040/40165835 0179/6636116	<a href="mailto:suse.buett@gmx.de">suse.buett@gmx.de</a>
Petra Marbs	Presse	0160/3511275	<a href="mailto:petra.marbs@kvhh.de">petra.marbs@kvhh.de</a>

---

### Termine im Norden

- 10.4.2010 Bike On des RV Hamburg - Walddörfer SV
- 10.4.2010 Amtsschimmel RTF - TUS Sulingen
- 11.4.2010 RTF Feld- und Wiesenrundfahrt - RC Aschen
- 11.4.2010 RTF vom Fössefeld durch das Leinetal - RV Concordia Hannover
- 11.4.2010 RTF Grönegau Rundfahrt - VC Eichsfeld Duderstadt
- 11.4.2010 RTF vom Mittelpunkt in den Frühling - RSG Mittelpunkt Nortorf
- 17.4.2010 RTF Celler Land - ESV Fortuna Celle
- 18.4.2010 Rudi Bode RTF - RV Endspurt
- 24.4.2010 Laatzener Frühjahrs RTF - Stahlradverein Laatzen
- 24.4.2010 RTF Rund um Moor und Geest - RSC Vegesack
- 25.4.2010 RTF Elbe Classic - Harburger RG
- 25.4.2010 HRC Steinhuder Meer - HRC Hannover

Viele weitere Termine und Infos z. B. zu Permanenten findet Ihr auch im Breitensportkalender



**29./30.5.2010**

## **Betriebssportmeisterschaften in der City-Nord**

Ab sofort könnt Ihr euch über die Formularseite unseres Web-Auftritts anmelden

**1.8.2010**

## **RTF „Bis vor die Tore Lübecks“**

### Helfer für City Nord und RTF

Für die Betriebssportmeisterschaften in der City Nord und für die RTF „Bis vor Lübecks Tore“ werden dringend Helfer gesucht. Bitte diskutiert in euren BSG'n wer von Euch an den Terminen 29./30.5.2010 und/oder 1.8.2010 die Organisatoren unterstützen kann. Es wäre schön, wenn jede Betriebssportgemeinschaft, die an den Veranstaltungen teilnimmt auch jemanden als Helfer bereitstellt. Welche Art Hilfe und wie viel Zeit dafür zu planen ist könnt Ihr bei Manfred erfragen.

So können Radveranstaltungen, wie z. B. die Vattenfall-Cyclassics ohne Helfer nicht auskommen. Auch wenn es Euch schwer fällt, die eine oder andere Veranstaltung mal nicht als aktiver Teilnehmer mit zu erleben, so ist es eine schöne Erfahrung mal auf der „anderen“ Seite zu stehen und so auch einen neuen Blick auf die Organisation der Veranstaltungen zu bekommen. Also, meldet Euch bei Manfred.

### BSG

Für 2010 planen wir in loser Folge die Betriebssportgemeinschaften in den Verbandsmitteilungen vorzustellen. Hilfreich wären Informationen über die sportliche Zusammensetzung und die unterschiedlichen Interessen für den Radsport. Habt Ihr z. B. mehr Rennrad- oder Crossfahrer; oder gibt es mehr Interesse an organisierten Radtouren in oder um Hamburg.

### Lizenzfahrer

Wir planen für die nächsten Verbandsmitteilungen eine Art Steckbrief über die Lizenzfahrer aus den Betriebssportgemeinschaften. Dafür und auch um weiterhin über Teilnahmen und Ergebnisse an den verschiedenen Rennen berichten zu können, benötigen wir Eure Mithilfe.

**Für Rückfragen, Informationen und/oder Anregungen für die drei Themen meldet Euch bitte bei**

**Manfred: 040/40165835 // 0179/6632034 // [radmanne@gmx.de](mailto:radmanne@gmx.de)**

### Radrennbahn Stellingen

Am 17. April findet auf der Radrennbahn HH Stellingen ein Kennenlernetag statt. Zwischen 10.00 Uhr und 17.00 Uhr kann mit dem eigenen Rad oder einem Bahnrad gefahren werden.

### VMB zum Nachlesen

Habt Ihr ein VMB verpasst oder wollt etwas nachlesen: Auf der Seite des Betriebssportverbandes Hamburg sind die Ausgaben ab 2004 archiviert.

### Dano's Depesche

Nach einer Crosssaison mit Höhen und Tiefen folgte die verdiente Ruhe. Es fiel mir in diesem Jahr nicht wirklich schwer das Rad zu ignorieren, da sich der Winter in Hamburg fest eingenistet hatte. Ab Mitte Februar sollte es aber wieder mit Grundlagentraining voran gehen.

#### **2 Stundeneinheiten statt langen Ausfahrten**

Da wir Permafrostbodenverhältnisse hatten, musste man sich zum Trainieren schon etwas einfallen lassen. Zunächst waren die Wanderwege im Wald und an der Alster perfekt zum Trainieren. Nach einer kurzen Phase mit Plusgraden war in Hamburg nur noch "Holiday on Ice" angesagt. Zunächst ließ ich das

Rad komplett stehen, bevor ich mich wieder langsam auf geräumten Straßen traute. Jede Ecke und jeder Kreisverkehr hatte aber an jedem Tag eine andere Beschaffenheit. Das war hier reines Techniktraining.

### **Rennen statt Trainingslager**

Ein Blick auf den Kalender verriet mir aber, dass es bald wieder auf die Rennstrecke gehen sollte. In diesem Jahr habe ich mich entschieden auf ein Trainingslager zu verzichten und gleich bei einem Rennen zu starten. Trainingslager werden einfach überbewertet, denn eigentlich machen Rennen mehr Spaß als endlose Grundlagenkilometer. Das Problem ist bloß, ohne diese übersteht man keine Rennen. Also musste ich versuchen bei widrigen Bedingungen etwas für die Kondition zu tun.

### **und wozu das alles?**

Nach ein paar längeren Ausfahrten am Wochenende und kurzen Einheiten in der Woche kam auch langsam wieder das Gefühl fürs MTB. Wurde auch Zeit, denn der Start der Cap Epic in Südafrika rückt unaufhaltsam näher. Nach letzten Information haben die dort über 35°C, während bei uns erneut der Winter eingefallen ist. Allmählich befürchte ich, dass die 7-Etappen rund um Kapstadt mich dann doch mehr fordern werden als mir lieb ist. Aber das ist egal, denn die Cap Epic ist für mich und Jan Begemann ein Abenteuer und natürlich Urlaub und kein Trainingslager. Die verbleibende Zeit wird nochmals genutzt um zumindest ein paar Kilometer in die Beine zu bekommen. Jan, der in Südafrika schon div. Rennen gefahren ist, hat hier eindeutig die besseren Voraussetzungen. Auch sind seine Wetterbedingungen etwas angenehmer.

## **Die Cap Epic**

Gestern war es dann endlich soweit: 600 Teams aus 23 Nationen standen aufgeregt in Diemersfontein an der Startlinie, nachdem tags zuvor in Cape Town die Startutensilien verteilt worden waren. Jan und ich sind als Lokales Maxxis-Slime Team auf Räder unterwegs, die bei TrengaDe entwickelt worden sind.

### **Cap der guten Hoffnung**

Auch wenn man mir erzählte, dass man dort andere gute Hoffnungen erwartet, war ich dort um vor dem Rennen mir die zweifellos sehr schöne Landschaft anzuschauen und mir gute Hoffnungen auf 8 Etappen mit 722km und 14635 Hm zu machen. Wir genossen also die zwei Tage mit Ausflügen, gewöhnen an die schönen Temperaturen und bestaunen der Landschaft. Natürlich bestieg ich auch das Rennrad, um etwas zu trainieren. Dies ist aber in Kapstadt mit Linksverkehr und dem nicht durchsichtigen Verhalten der Ortsansässigen schon etwas spaßig.

### **Etappe 1 (117km; 2190Hm)**

Team Maxxis-Slime als UCI-Team gemeldet genoß das Privileg aus dem ersten Block zu starten. Kein Gedränge und keine Hektik vor dem Start. Nach dem Start war alles anders. Wir mussten als Team erstmal zu uns finden, was in dem Startgewühl nicht einfach war. Das Anfangstempo war für Jan etwas zu hoch, so dass wir zahlreiche Plätze verloren. Es dauerte bis zur Rennmitte, wo wir wussten, wie wir zusammen fahren müssen.

Leider erwischte Jan einen schlechten Tag, denn die Krämpfe kamen und wir mussten die eingeholten Teams wieder ziehen lassen. Die Strecke hatte am ersten Tag eigentlich schon viel zu bieten, denn der Anfang war abwechslungsreich, mit kurzen Auf- und Abfahrten, sowie zahlreichen staubigen Kurven. Im zweiten Teil kam ein endloser Anstieg mit etlichen Serpentinien auf groben Untergrund hinzu. Danach folgte dann aber eine schier endlose Passage auf der Landstraße, wo wir viele Höhenmeter vernichteten...Schade. Das Ende war dann das pure Leiden, denn 7km im Gleiskörper radeln, hat wirklich nix mit Radsport zu tun. Im Ziel mit ca. 1.5 Std. Rückstand auf den Sieger wurde Platz 52 in der Männerwertung angezeigt.

### **Etappe 2 (90km; 1625Hm)**

Neuer Tag, neues Glück heißt es doch, oder? Der neutralisierte Start, welcher unterm Startbogen beendet war, entließ das Feld in einer Staubwolke auf das Hochplateau von Ceres. Was nun folgte war in zweifacher Hinsicht unglaublich. Zum einen wurde unser gute Start gleich zu Beginn mit einem Platten bestraft. Das andere Unglaubliche war die Strecke. Es waren 85km Singletrail, mit den geilsten Passagen, die ich je in einem Rennen hatte. Auch wenn wir heute erneut viel Zeit auf die Führenden verloren, war es mit einer der schönsten Tage auf dem MTB.

Die Anstiege waren nicht ohne, aber sie bestanden aus vielen Richtungswechseln, unterschiedlichen Untergrund und dazu noch verschiedensten Vegetationen. Vom Nadelwald bis hin zu steppenhaften Ebenen war einfach alles vertreten. Die frühe Startzeit um 7.00Uhr bewirkte, dass nur die letzten zwei Stunden wirklich heiß wurden. Diesmal ging es schon besser als auf Etappe 1 und wir konnten die verlorene Zeit des Reparieren und das "Warten" an den Trails gut kompensieren, so dass wir als 61. Männerteam ins Ziel rollten und auf Platz 54 in der Gesamtwertung liegen.

Zur Regeneration haben wir uns etwas außerhalb des Basislagers in Ferienhäuser untergebracht. Ich bin jetzt schon in dem Alter, in dem ein Bett mit Matratze und ein Klo mit Spülung zur Grundausstattung gehören. Morgen fahren wir auf Angriff, denn 115 km sind genau meine Distanz. Jan muss halt nur "dran bleiben".

Der Titel ist der Gleiche, denn das Rennen ist ja auf 8 Etappen angesetzt. Nach etwas Kultur und Entspannung mit selbstgepflückten Weintrauben ging es auf zur dritten Runde. Jan, mein Kollege aus vergangenen Harburger TrengaDe Zeiten zeigte sich guten Mutes für diese Etappe.

### **Etappe 3 (115km; 2280Hm)**

Start und Ziel war erneut Ceres, so dass man die Gebenheiten schon kannte. Entspannt schlenderten wir in unseren Startblock, wo wir so an Position 120 das Rennen aufnahmen. Erneut ging es schnell und staubig zur Sache. Die aufgehende Sonne und der Staub machten den Streckenabschnitt echt nicht einsehbar. Egal und durch hieß unsere Divise. Bis zur ersten Verpflegung hielten wir uns tapfer und fuhren bei dem ersten Damenteam mit. Danach mussten wir etwas Fahrt rausnehmen, da die Sonne das Hirn fast schmelzen ließ.

Auf der zweiten Hälfte begannen dann unsere eigentlichen Probleme. Jan fuhr platt mit Durchschlag und ich gab ihm mein Rad. Danach erfolgte meine fachmännische Reperatur und eine zügige Solofahrt. Leider erwischte ich 15km vor dem Ziel die berühmten Dornfelder. Im Vorderrad mit Tubeless Maxxis und Slime kein Problem, hinten war jedoch der Schlauch 20-mal durchlöchert, so dass ich den Mantel erstmal operieren musste. Warum dann der zweite Ersatzschlauch auch schon Löcher hatte bleibt unbeantwortet. Nach Flickern, Pumpen, Löcher suchen, Dornen ziehen, Pumpen, Afrika verfluchen, ging es weiter. Wir holten noch etliche Teams wieder ein, beendeten die Etappe auf Rang 57 und liegen bei den Männern auf Platz 50 der Gesamtwertung. Gutes gibt es natürlich auch. Slime, unser Dichtmittel dichtet bei Dorner ab, ist grün und klebt auch an Handschuhen und Schaltungen.

Damit Ihr mal seht mit was hier die Fahrer so zu kämpfen haben, wurde der Reifenkiller aktentechnisch erfasst. Dieser fiese Dorn ist auf drei Seiten irgendeiner Pollenkaspel angeordnet und bohrt sich immer in den Reifen, wenn man so ein Buschfeld erwischt. Mittlerweile habe ich "13" Dornen im Mantel, welche aber durch unser Slime-Dichtmittel komplett abgedichtet werden. Rausziehen sollte man sie deshalb nie.

### **Etappe 4 (86km; 1640Hm)**

Die heutige Etappe war eine "Point to Point"-Etappe von Ceres, wo der Rasen jetzt platt ist, nach Worcester. Unser Start war diesmal sehr gelungen, denn wir befanden uns in der ersten großen Verfolgergruppe. Nach dem Einstieg ins Gelände, mit einigen Singeltrails und holprigen Abfahrten, hatte es sich mit der Übersichtlichkeit. Jeder fuhr wieder sein Rennen, mal allein und mal in größeren Gruppen. Die ersten Wellen, Jan nannte sie Berge, blieben wir in einer großen Gruppe, welche hervorragend Windschatten spendete. Sonne gab es heute zwar auch, allerdings war der Wind so stark, dass man sie kaum merkte.

Der längste Anstieg am heutigen Tage wurde eine Solofahrt. Einige Teams fuhren uns davon, den anderen konnten wir Meter für Meter abringen. Hierbei machten wir die meiste Zeit auf den Abfahrten gut, da wir technisch besser sind als die, mit denen wir uns "bekämpfen". Am Ende hatte uns dann der Ehrgeiz gepackt, einem Team aus Dänemark zu zeigen, wer heute der Bessere ist. Es wurde dabei auch nicht vor den ganz alten Tricks zurückgeschreckt. So bremste sich Jan in den letzten Singeltrail vor die Dänen, während ich dahinter blieb. Der Downhill brachte jetzt ein paar Meter zwischen ihm und sogar noch einem anderen Team, wo er irgendwie vorbeigeflogen war. Der Rest lag nun an mir, um auf den letzten Kilometer, die Jungs abzuhängen.....Ist natürlich klar, dass dies klappte und wir als 40. Männerteam um die Ecke bogen und somit auf Platz 50 liegen.

Morgen gibt es ein Zeitfahren in umgekehrter Reihenfolge, so wird es ein geruhsamer Vormittag und ein heißer Nachmittag

Der Umzug des Cap Epic Trosses in unseren Wohnort Worcester hatte natürlich viele Vorteile. Die Wege waren kurz und man konnte mit dem Rad in die Pension rollen. Das Wetter war erneut anders. Gestern noch stürmischer Wind und damit gefühlte kühle Temperaturen und heute kein Lufthauch und wenn die Sonne durch die Wolken kam, dann ohne Gnade. Die Organisation ist weiterhin perfekt, denn vom Start bis Ziel passt immer alles. Wo habt Ihr schon mal von drei Leuten parallel die Flaschen gefüllt bekommen, während der Vierte die Kette ölt?

### **Etappe 5 (27km; 860Hm)**

Das Zeitfahren der diesjährigen Cap Epic ging durch die Hügel von Worcester, angeordnet in einer acht. Nach dem guten Abschneiden von gestern hatte Jan Blut geleckt und die CC-Distanz von 27km kam ihm dabei entgegen. Wir kamen gut in das Rennen und fanden schnell unseren Rhythmus. Das Streckenprofil war zwar eher sehr spitz, allerdings wurde der Aufstieg zum höchsten Punkt immer durch ein paar Abfahrten unterbrochen, so dass man etwas Luft holen konnte. Wir holten Teams ein und wurden selber nicht überholt. Es lief also nach Plan.

In der längsten Abfahrt konnten wir noch zwei spanische Parkuhren überholen, bevor erneut meine Lieblingsbeschäftigung begann. Jan hatte platt gefahren, also bekam er mein Laufrad und ich versuchte den Schaden zu beheben. Erneutes Aufpumpen für die letzten 8km reichte nicht, so dass ein Schlauch in den Mantel musste. Warum beim ersten Schlauch das Ventil abbriss, weiß ich nicht. Warum beim zweiten Schlauch die Luft rausging, dass weiß ich nicht. Warum beim neutralen Support, wohin ich zwischenzeitlich gejoggt war, das gleich nochmal passieren musste, dass weiß ich auch nicht. Mit neuem Mantel und

neuem Schlauch ging es weiter. Wundern muss man sich nun nicht über Platz 143 bei den Männern, wenn man 18min. an seinem Material rumschraubt. Erfreulich ist aber weiterhin unser 50. Gesamtrang. Jetzt kommt wieder eine Männeretappe mit über 120km. Da können wir unsere verlorene Zeit wieder aufholen, wenn nichts dazwischen kommt

Für uns begann der heutige Tag mit dem ersten Umzug. Wir sind nun raus aus unserer ländlichen Unterkunft in der Ebene umrankt von Weinbergen. Unser neues Zuhause liegt jetzt nahe beim Zielort der Cap Epic mit einem herrlichen Blick auf Strand. Kein vergessenes Wort, der Ort heißt so. Der Tag begann also früh, denn bereits um 6:45 Uhr sind die Startboxen zu und man möchte auch nicht ganz hinten stehen. Ich nahm mir aber die Zeit und radelte zum Start. Muss man einfach mal gemacht haben, auf dem Streifen der "Autobahn" im Dunkel ohne Licht....und Keinen störts.

#### **Etappe 6 (123km; 2240Hm)**

Die längste Etappe ging von Worcester in das Apfel- und Weinanbaugebiet Oak Valley. Der Tag begann mit einem wirklich neutralisierten Start, bevor wir ins Gelände bogen. Auch heute war landschaftlich alles dabei. Vom steppenartigen Terrain bis abgebrannte Mondlandschaft. Wirklich witzig war eine Singletrailpassage durch einen Nadelwald mit unendlich viel Kurven und leichtem Gefälle.

Diese Etappe war wohl dazu gedacht, das Teambuilding in den Vordergrund zu stellen. Nach einer guten Ausgangsposition ging es Platz für Platz weiter nach hinten. Jan hatte den berühmten "Sack in der Kette" und wir mussten gemeinsam Schadensbegrenzung betreiben. So wurde mit allen Tricks eines Teamwettbewerbs gearbeitet. Er bestellte vor der Verpflegungsstation bei mir und ich musste holen. An den Bergen wurde auch ein bisschen geholfen, da er mir sonst vom Bock gekippt wäre. Gemeinsam erreichten wir dann doch den höchsten Punkt und ab danach ging es wieder. Wir konnten erneut wieder ein paar Leute überholen, zu mehr als Platz 80 bei den Männern reichte es aber nicht. In der Gesamtwertung kostete es uns auch zwei Plätze.

Morgen ist auch noch ein Tag und wir haben uns jeder 3 Steaks reingezogen (blutig), so dass wir versuchen werden wieder Tritt, Mut und unsere gute Laune zu finden

Der Tag begann wie gewohnt um 4.30Uhr mit einem fröhlichen Aufstehen. Dieser Morgen hielt sich bei mir aber die Stimmung gedeckt, denn es hatte Nachts geregnet, der Wind wehte stark und somit konnte es einfach keine Bräunungsetappe werden. Bei kalten 18°C und teilweise Nieselregen verzogen wir uns in unsere Startbox. Das ertemal mit Unterhemd, Armlingen und Windweste. Ja auch solche Tage gibt es hier unten

#### **Etappe 7 (99km; 2160Hm)**

Vergleichsweise einfach schien die Etappe um Oak-Valley herum zu sein, zumindest auf dem Papier. Das Profil war nicht spektakulär und die Berge auch nicht so lang, wie an den anderen Tagen zu werden. In der Realität waren aber einige Laufpassagen dabei, die durch den sandigen Untergrund bedingt waren. Der längste Anstieg zeigte auch diese Umstände, die den Rhythmus sehr beeinflussten. Der Nieselregen am Gipfel störte mich zumindest weniger, als der starke und böige Wind, der wie ein Berg im Weg stand. Nach der "Pleite" von gestern war Wiedergutmachung angesagt. Wir erwischten einen soliden Start und überzogen nicht. Jan hatte sich gut erholt und wir konnten gut in der Gruppe mitfahren, wo auch die führenden Ladies waren. Gegen Rennmitte verloren zwar diese, dennoch lagen wir in unserem Soll. Die Passagen die uns lagen, nahmen wir auch wieder mit voller Power und wir konnten einige Teams wieder einholen. Leider gingen diese Plätze wieder am Berg verloren. Ein nettes Spiel auf den letzten Kilometern, welche von zahlreichen Singletrails geprägt waren. Wiederum supergeil waren die Waldabschnitte, wo man wie auf der Skipiste um die Bäume wedelte. Ein unglaublicher "Flow" war das und es machte irr sinnigen Spaß. Die letzten steilen Pickel waren dann weniger spaßig und trieben uns zum Schluß den Schweiß ins Trikot. Lohn der Mühe war Platz 47 bei den Männern und erneut Geamtrang 50.

Finale ist nun und wir sind auch ein bisschen froh, dass die Strapazen zu Ende gehen. Die letzten 68km werden aber nochmals genossen und evtl. ist ja noch ein Plätzchen nach vorne drin

Etwas entspannter begann der Finaltag der diesjährigen Cape-Epic, denn die Startzeit war erst um 8.30 Uhr. Irgendwie hatte wir uns aber an das frühe Aufstehen gewöhnt und waren deshalb pünktlichst in Oak Valley bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen. Zum Start war das Fahrerfeld ausgelassen und der Streckensprecher, sowie die tanzender Helfer peitschten die motivierte Menge zum letzten Ritt.

#### **Etappe 8 (65km; 1640Hm)**

Der Zielort in Lourensford war heute das Ziel und ein sehr ruppiger Pass stand im Weg. Mit viel Druck ging es los, denn der zweite Anstieg und die nachfolgenden Passagen waren genau auf uns zugeschnitten. So zogen wir an bekannten Trikots vorbei und sortierten uns erneut so auf Rang 50 ein. Am langen Anstieg war unser Vorwärtsdrang gestoppt, denn dort wollte das Rad wirklich nicht rollen, auch die Fußgängerpassage über so einen prehistorischen Ochsenpfad war nicht unsere Spezialität.

Als das Rad aber wieder rollte, zogen wir nochmals alle Register aus dem Rennfahrer-ABC. Ansaugen, luftholen und gekonnt in den Abfahrten links und rechts vorbeischießen. Die letzte Position erkämpften wir auf den Zielkilometern auch nach der alten Methode: Jan vorne raus, die Gegner schauen ungläubig und schon bin an den Jungs vorbei und mit Jan im Windschatten auf der Zielgeraden. An diesem Tag noch-

mals Position 45 bei den Männer. In der Gesamtwertung haben wir nun der Rang 48, was für uns ein gutes Teamergebnis ist.

Es war ein hartes Stück Arbeit, aber es hat sich gelohnt, denn die Cape Epic ist einfach ein wunderschönes Erlebnis. Die Organisation ist perfekt, die Strecke ist fantastisch und das Flair ist unerreicht. Dazu kommt das schöne Wetter und ein Land was in meinem jetzt kommenden Urlaub noch mehr zu bieten hat.

### Training der BSG`n

#### **BSG NDR und HASPA**

Es sieht zwar noch nicht zwingend nach Frühling aus, dennoch soll das Sommertraining auf dem Deich beginnen. Wie immer:

**Mittwochs, Abfahrt: 17.30 Landesfeuerweherschule in der Bredowstraße** (Moorfleet/Billwerder).

In den ersten Wochen ruhiges Tempo (Schnitt: 25 km/h) und kleine Runden ( 50 km), ggfs. mit Trekkingrad oder MTB, Beleuchtung nicht vergessen.

Die **BSG HASPA** fährt um 17 Uhr vom Normannenweg (HASPA-Zentrale) ab und stößt dann vor der Landesfeuerweherschule auf die anderen Radler und -innen.

Ab **5.5., Abfahrt um 18 Uhr** ab Landesfeuerweherschule bzw. 17.30 Uhr ab Normannweg.

#### **Lufthansa SV**

**Sonntags, 10.30 Uhr.** Treffpunkt: Glashütterdamm/ Ecke Travestr. in Norderstedt. Fahrstrecke zwischen 60-80 km (bei Bedarf mehr) mit ca. 28/30 km/h. Dieses Training findet immer statt.

#### **„Airbus MTB - Wintertraining:**

Oktober 2009 – März 2010

Treffpunkt jed.2. Sonntag im Monat bei der Kärntner Hütte od. gem. Anzeige:

Termine und Anmeldung unter: <http://www.sg-airbus-radsport.de>“

Manfred, Christian, Susanne, Petra

**BSV-Mitglieder sparen  
noch einmal 10% bei  
jeder Leistungsdiagnostik!**



**Betriebssportverband  
Hamburg e.V.**



# Leistungsdiagnostik

## Die Basis für Dein Radtraining

# TEAM-Special

### Radfahrer auf dem Laufband testen? Nicht mit uns!

Mit dem speziell auf die Bedürfnisse von Radsportlern angepassten Radergometer-Test von JES! kannst Du Deine aktuelle Leistungsfähigkeit bestimmen lassen. Egal ob Du in Deiner Freizeit Rad fährst, an Radtouristikfahrten teilnimmst oder Dich professionell auf Wettkämpfe vorbereitest – wir helfen Dir, Deine persönlichen Ziele zu erreichen.

Um exakte Messergebnisse zu erhalten, werden alle unsere Untersuchungen auf einem sehr präzisen Rollenergometersystem durchgeführt, so dass Du auch gerne Dein eigenes Rad zum Test mitbringen kannst.

### Modernste Erkenntnisse sportwissenschaftlicher Forschung

Bei uns werden alle leistungsdiagnostischen Untersuchungen mit Hilfe einer Atemgasanalyse (Spiroergometrie) durchgeführt. Diese Methode findet jüngst auch Anwendung in der Ausdauerleistungsdiagnostik, obwohl sie bereits seit über 100 Jahren als Goldstandard in der Medizin und insbesondere in der Sportmedizin anerkannt ist.

War die Spiroergometrie früher meist nur dem Hochleistungssport vorbehalten, profitieren nun auch Sparteinsteiger, Freizeit- oder Amateursportler von den Vorteilen dieser hochmodernen Form der Trainingssteuerung.

### Du erhältst von uns

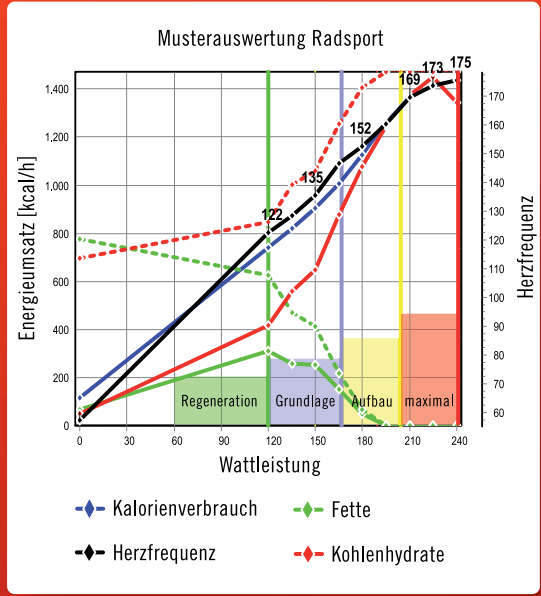
- ⇒ eine Einschätzung Deiner aktuellen radspezifischen Leistungsfähigkeit
- ⇒ exakte Daten über Deinen Kalorienverbrauch, Kohlenhydrat- und Fettverbrennung
- ⇒ eine detaillierte schriftliche Auswertung samt Interpretation Deiner Daten
- ⇒ auf Deine Bedürfnisse abgestimmte Trainingsbereiche und Trainingsempfehlungen
- ⇒ die ausführliche Besprechung der Ergebnisse sowie die professionelle Unterstützung zur Verbesserung der Wettkampfleistung

### TEAM-Special Radsport

Anzahl der Tests	2-3	4-6	7-10	ab 10
Preis pro Test*	€ 199,-	€ 179,-	€ 159,-	€ 139,-



\* Alle angegebenen Preise verstehen sich inkl. der gesetzlich vorgeschriebenen MwSt.



### Auf einen Blick – unsere TEAM-Special Vorteile:

- ⇒ Top-Konditionen durch Preisstaffelung!
- ⇒ Mobilität – wir kommen zu Dir (schon ab 3 Tests ohne Zusatzkosten)!
- ⇒ Große Kapazitäten: bis 10 Sportler an einem Tag möglich!
- ⇒ Interessante Info-Vorträge
- ⇒ Gemeinsame TEAM-Beratung durch eigenen Trainer möglich

**Wir helfen Dir, Deine persönlichen Ziele zu verwirklichen.**

### Kontakt und Ansprechpartner

Dipl. Sportwiss. Sebastian Rosenkranz

+49 (0)40 318 18 207  
+49 (0)179 39 86 69 1  
s.rosenkranz@bewegungsschmiede.de  
www.bewegungsschmiede.de



Die Bewegungsschmiede.





**BSV-Mitglieder sparen  
noch einmal 10% bei  
jeder Leistungsdiagnostik!**



**Betriebssportverband  
Hamburg e.V.**

**Rudern**

# Leistungsdiagnostik

## Die Basis für Dein Rudertraining

**Einen Ruderer auf dem Laufband testen? Nicht mit uns!**

Mit dem speziell auf die Bedürfnisse von Ruderern angepassten Ruderergometer-Test von JES! kannst Du Deine aktuelle Leistungsfähigkeit bestimmen lassen. Egal ob Du in Deiner Freizeit rudern, am touristischen Wasserfahrtsport teilnehmen oder Dich professionell auf Regatten vorbereiten möchtest – wir helfen Dir, Deine persönlichen Ziele zu erreichen.

Unsere Messanlagen sind transportabel, so dass alle unsere Untersuchungen auf einem Hochleistungs-Ruderergometer vor Ort durchgeführt werden können, um exakte Messergebnisse zu erhalten.

### Modernste Erkenntnisse sportwissenschaftlicher Forschung

Bei uns werden alle leistungsdiagnostischen Untersuchungen mit Hilfe einer Atemgasanalyse (Spiroergometrie) durchgeführt. Diese Methode findet jüngst auch Anwendung in der Ausdauerleistungsdiagnostik, obwohl sie bereits seit über 100 Jahren als Goldstandard in der Medizin und insbesondere in der Sportmedizin anerkannt ist.

War die Spiroergometrie früher meist nur dem Hochleistungssport vorbehalten, profitieren nun auch Sporteinsteiger, Freizeit- oder Amateursportler von den Vorteilen dieser hochmodernen Form der Trainingssteuerung.

### Du erhältst von uns

- ⇒ eine Einschätzung Deiner aktuellen ruderspezifischen Leistungsfähigkeit
- ⇒ exakte Daten über Deinen Kalorienverbrauch, Kohlenhydrat- und Fettverbrennung
- ⇒ eine detaillierte schriftliche Auswertung samt Interpretation Deiner Daten
- ⇒ auf Deine Bedürfnisse abgestimmte Trainingsbereiche und Trainingsempfehlungen
- ⇒ die ausführliche Besprechung der Ergebnisse sowie die professionelle Unterstützung zur Verbesserung der Wettkampfleistung

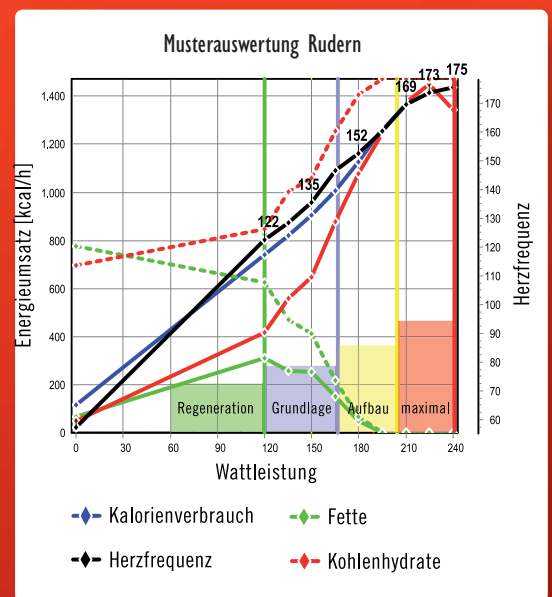
### TEAM-Special Rudern

Anzahl der Tests	2-3	4-6	7-10	ab 10
Preis pro Test*	€ 199,-	€ 179,-	€ 159,-	€ 139,-

\* Alle angegebenen Preise verstehen sich inkl. der gesetzlich vorgeschriebenen MwSt.

**Leistungsdiagnostik**  
ab **€ 139,-**

# TEAM-Special



### Auf einen Blick – unsere TEAM-Special Vorteile:

- ⇒ Top-Konditionen durch Preisstaffelung!
- ⇒ Mobilität – wir kommen zu Dir (schon ab 3 Tests ohne Zusatzkosten)!
- ⇒ Große Kapazitäten: bis 10 Sportler an einem Tag möglich!
- ⇒ Interessante Info-Vorträge
- ⇒ Gemeinsame TEAM-Beratung durch eigenen Trainer möglich

**Wir helfen Dir, Deine persönlichen Ziele zu verwirklichen.**

### Kontakt und Ansprechpartner

Dipl. Sportwiss. Sebastian Rosenkranz

+49 (0)40 318 18 207  
+49 (0)179 39 86 69 1  
s.rosenkranz@bewegungsschmiede.de  
www.bewegungsschmiede.de



Die Bewegungsschmiede.

## Der Spielausschuss informiert

Liebe Schachfreunde,

Im Rahmen eines Gespräches mit dem Hamburger Schachverband wurde vereinbart, dass der BSV Hamburg aktiv am Dähne-Pokal teilnimmt. Der Dähne-Pokal ist die Hamburger Pokal-Einzelmeisterschaft, an der schon immer jeder Spieler (auch ohne Vereinsbindung) teilnehmen konnte. Neu ist lediglich, dass vereinbart wurde, dass auch Betriebssportgemeinschaften eine der Vorrunden des Dähne-Pokals austragen können!

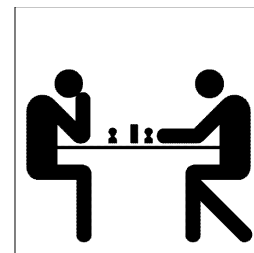
Der Dähne-Pokal wird im K.O.-System ausgetragen. In den Vorrunden werden 40 Züge in 2 Stunden gespielt, danach bekommt jeder Spieler weitere 30 Minuten für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 5 Stunden). Der Rest der Partie wird nach den FIDE-Regeln für die Beendigung von Partien durch Endspurtphase zu Ende gespielt. Bei unentschiedenem Ausgang werden zwei Blitzpartien mit wechselnder Farbverteilung gespielt. Ist auch danach noch Gleichstand, wird mit wechselnder Farbverteilung bis zur ersten Gewinnpartie weiter geblitzt.

In den auf die Vorrunden folgenden Haupt- runden werden 40 Züge in zwei Stunden gespielt, danach erhält jeder Spieler eine weitere Stunde für den Rest der Partie (Gesamtspielzeit 6 Stunden). Alles andere wird wie in den Vorrunden geregelt.

Ist die erste Spielrunde überstanden, so kann ein Spieler die nächsten Runden auch an anderen Spielorten spielen. Nimmt ein Spieler jedoch an zwei Veranstaltungen der gleichen Runde teil, so wird er disqualifiziert.

Die Sieger der dritten Vorrunde treffen sich zur ersten Hauptrunde am 04. September 2010 in der Betriebskantine der SIGNAL-IDUNA, Kapstadtring 8 (City-Nord).

Als (einzige) BSG hat sich die Baubehörde für eine der Vorrunden als Ausrichter angemeldet!



Am **28.04., 19.05. sowie 23.06.** werden 3 Vorrunden in der Baubehörde ausgetragen! Beginn ist dort jeweils um 17.30 Uhr! Die einzelnen Paarungen werden dann vor Ort ausgelost! Alle anderen Vorrundentermine der anderen Ausrichter können auf der Homepage des Hamburger Schachverbandes eingesehen werden.

Achim Kaliski  
Spielausschuss Schach

## Jahresbericht 2009

Liebe Schachfreunde,

zu Beginn der letzten Saison wurde der absehbare Schnitt mit der Umstellung von 8er- auf 6er-Mannschaften vollzogen! Die Auswirkungen werden wir sicherlich auf der nächsten Spartenleiterversammlung diskutieren.

Was den Zuspruch der Mannschaften angeht, so haben wurde annähernd die Anzahl von Mannschaften gemeldet, die sich der Spielausschuss erhoffte. Waren es in der Saison zuvor 59 Teams (davon 51 Achter- und 8 Sechserteams), so gingen zur Saison 2009/2010 insgesamt 71 Mannschaften an den Start, davon 8 Sechser- und 63 Achtermannschaften.

Das ist rein rechnerisch zunächst einmal eine Steigerung der Mannschaftszahl um mehr als 20%, war durchaus als Erfolg zu werten ist. Somit wurde zunächst einmal das Ziel, zumindest in 6 Gruppen zu spielen erreicht, wir spielen derzeit sogar in 7 Gruppen!



Die Mannschafts-Blitzmeisterschaft 2009 gewann Hanse Merkur/Kravag grandios vor RASI und Gruner 1. Insgesamt waren 17 Teams am Start. Gegenüber dem Vorjahreswert von 24 Mannschaften nahezu ein Totaleinbruch.

Ähnlich schwach war der Zuspruch zum Cup der guten Hoffnung (Gruppen 5 und 6). Gerade einmal 12 Mannschaften verirrtten sich in die Baubehörde! Im letzten Jahr waren es immerhin noch derer 15. Es siegte Shell vor dem Altonaer SK und der überraschend stark auftrumpfenden Zweitauswahl des Gastgebers.

Der Zuspruch zum Mittel-Stand-Cup (Gruppe 3 und tiefer) war mit 21 Mannschaften auf dem Niveau des Vorjahres und damit zufrieden stellend. Die Vereinsmannschaft des Titelverteidigers Weisse Dame gewann vor Shell und Diagonale!

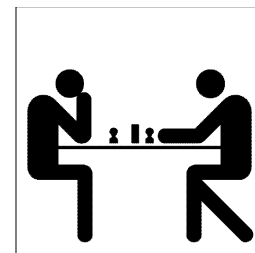
Der Betriebssport-Cup wurde erstmals von der BWVL gewonnen! Zweiter wurde T-Systems/BP vor dem Titelverteidiger Beiersdorf. 14 Teams waren am Start, das geht in Ordnung.

Die Einzel-Blitzmeisterschaft lag mit 46 Teilnehmern in etwa auf dem Vorjahresniveau (43). Es siegte Ingvar Rieck-Perschonke (Gruner) vor Michael Keuchen (Bundesbank) und Jan-Hendrik Plackmeyer (Gruner).

Die Damen-Einzelmeisterschaft gewann Dagmar Rau (Gruner) punktgleich vor Claudia Bosch und einen halben Zähler dahinter Helma Coriand (Gruner). Die Teilnehmerzahl war mit 11 zumindest wieder über dem Tiefststand des letzten Jahres (8). Dafür kamen zum Damen-Open gerade einmal 6 Teilnehmerinnen. Es siegte Victoria von Melville (Volksdorf) vor Helma Coriand (Gruner) und Petra Franz (ERGO).

Bei der BSV-Aktivschach-Einzelmeisterschaft war der Spielausschuss wieder von 2 auf 3 Spieltagen zurückgegangen. Jedoch

blieb der erwartete Teilnehmerzuwachs aus: Gegenüber dem Vorjahr mit 40 kamen dies-



mal auch nur 44 Teilnehmer. Aus diesem Grunde hat sich der Spielausschuss entschlossen, wieder zu 2 Spieltagen zurück zu kehren (7 Runden). Es siegte Titelverteidiger Johnny Kjetsae (Beiersdorf) vor Ralf Hein (Baubehörde) und Hans-Jürgen Schulz (Ring).

Das letzte Turnier vor der neuen Mannschaftssaison, die Mannschafts-Schnellschachmeisterschaft, gewann die Zweitvertretung der Baubehörde sensationell vor BWVL 1 und Baubehörde 1. 14 Mannschaften sind ein guter Wert für dieses Turnier.

Zur 3. BSV-Einzelmeisterschaft gingen insgesamt 24 Teilnehmer (einer mehr als im Jahr zuvor) an den Start. Diese spielten in 4 Turniergruppen á 6 Spielern. Es siegte Alexander Diehl von Rapid vor Ralf Hein (Baubehörde) und Titelverteidiger Ralf Adloff (Allianz) und Achim Kaliski (Baubehörde), die gemeinsam auf dem 3. Platz lagen. In der Gruppe B gewann Bahram Farzamfar (Rapid), der damit in die Meisterklasse aufsteigt! Sieger der Gruppe C wurde Hanno Keuneke (Lufthansa) und die Gruppe D wurde von Uwe Maifeld (Baubehörde) gewonnen.

Bleibt mir nur noch die traurige Pflicht, an unserem Spielausschussmitglied Helmut Jarick zu erinnern. Helmut Jarick trat im Oktober 1965 in die Betriebssport-Gemeinschaft Deutscher Ring ein und leitete von 1998 bis 2010 die Sparte Schach. Von 2002 bis zu seinem Tode war er Mitglied im Spielausschuss Schach. Wir werden Helmut Jarick stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Achim Kaliski  
Spielausschuss Schach

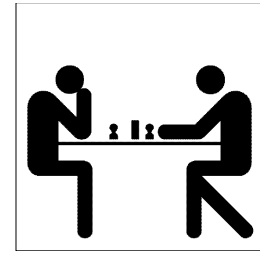
## Ehemaligenturnier 2010

Gemütlich ging es im großen CCH natürlich nicht zu. Dazu war es mit insgesamt 65 Mannschaften, die zum Ehemaligenturnier zusammen kamen, einfach ein zu großes Gewusel. Immerhin waren darunter auch 13 Betriebssportmannschaften, die sich dort einfanden! Und nicht zu vergessen die vielen Betriebssportler, die in den vielen bunt zusammen gewürfelten Teams mitmachten!

Wer nicht dabei gewesen ist, der hat schon einiges verpasst! Und das Turnier wurde seinem Ruf als Jedermann-Turnier auch vollauf gerecht. Wie sonst soll man es ansonsten bewerten, wenn die Vereinsmannschaft von Großhansdorf mit einem DWZ-Schnitt von gerade einmal 2035 souverän das Turnier gewinnt! Und wenn die 4. Mannschaft der Baubehörde sogar noch 13 Teams hinter sich lässt, dann weiß man, dass dieses Turnier gerade für die nicht ganz so Spielstarken gedacht ist! Wer nicht dabei war, der hat wirklich was verpasst! Dieses Turnier ist einfach jedem Betriebssportler zu empfehlen!

Zum Turnier selber: Der Elitemannschaft der Baubehörde gelang es, den Turnierfavoriten 'MMMM lekker', eine der vielen verkappten HSK-Mannschaften, eine Niederlage beizubringen. Am Ende landete sie ungeschlagen mit 8 : 2 Zählern auf dem 8. Rang und erhielt den Pokal für die beste Betriebssportmannschaft! Sehr erfolgreich spielten auch die Teams von Rapid (15. mit 7 : 3) und Gerichte (24. mit 6 : 4). Sieben BSV-Mannschaften landeten auf den Plätzen 40 – 52, aber soweit ich es überblicken konnte, hat es – abgesehen vom fehlenden Erfolg vielleicht - allen sehr viel Spaß gemacht.

Achim Kaliski  
Spelausschuss Schach



## Mannschaftsmeisterschaft 2009/2010

Schon vor dem letzten Spieltag war die Entscheidung über den Titelgewinn in der **Gruppe 1** gefallen, und die Annahme im letzten Bericht, das Spiel BWVL gegen Hanse/Kravag am letzten Spieltag werde über den Gruppensieg entscheiden, erwies sich als unzutreffend. Ohne Rücksicht auf den Ausgang dieser Begegnung steht Hanse/Kravag als Meister fest. ERGO liegt jetzt auf Rang 2, gefolgt von den Gerichten, BWVL und der Baubehörde, die sich nach einem mäßigen Start doch noch in den oberen Teil der Tabelle vorgeschoben hat. Transit auf Platz 6 ist im Mittelfeld gesichert, aber für die vier Mannschaften ab Rang 7 ist der Abstiegskampf noch nicht entschieden. Gruner + Jahr und BSW verfügen jeweils über sechs Punkte, Generali und der Ring über vier Punkte, und am letzten Spieltag findet die Begegnung Generali gegen Gruner + Jahr statt. Es ist daher noch völlig offen, wer in der nächsten Saison eine Gruppe tiefer spielt.

In der **Gruppe 2** hat Rapid 1 bereits das volle Spielprogramm absolviert und steht als Aufsteiger fest, wenngleich die Mannschaft theoretisch noch von Platz 1 verdrängt werden kann. Dazu wäre allerdings ein sehr hoher Sieg von Baubehörde 2 im letzten Spiel gegen Fachschule 1 erforderlich. Immerhin kann die Baubehörde aus eigener Kraft den zweiten Rang und damit wieder einmal den Aufstieg schaffen. Für Beiersdorf 1 bliebe dann nur der dritte Platz. Gerichte 2 und BVB/Zoll 1 (auf Rang 4 und 5) haben keine Abstiegsorgen, aber nachdem Otto 1 schon zuvor als Absteiger feststand, kann es jede der Mannschaften von Rang 6 bis Rang 9 noch tref-

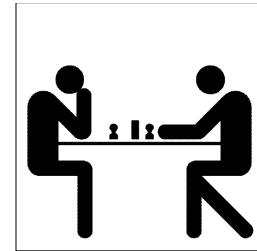
fen, wobei mit T-Systems/BP 1 und Ring 2 zwei Abstiegsandidaten am letzten Spieltag aufeinander treffen. Einer von beiden kann der zweite Absteiger sein, aber auch Fachschule 1 und BWVL 2 wären nur im Fall eines Sieges im letzten Spiel gesichert.

Der letzte Spieltag kann in der **Gruppe 3** zwar noch spannende Spiele bringen, aber sowohl in der Frage des Aufstiegs als auch in der Abstiegsfrage sind alle Entscheidungen schon gefallen: Rapid 2 und Shell 1 werden in der kommenden Saison in der Gruppe 2 spielen. Rapid 2 steht zur Zeit an der Spitze, hat aber alle Spiele bereits ausgetragen und kann von Shell 1 noch überholt werden. BSVH 1 und Vattenfall 1 liegen auf den Plätzen 3 und 4, können aber die beiden Spitzenteams nicht mehr erreichen. Gesichert befinden sich auf den Plätzen 5 bis 8 die Mannschaften von Allianz 1, Baubehörde 3, BSW 2 und BVB/Zoll 2. Absteiger sind Transit 2 und Generali 2. Dramatisch kann der letzte Spieltag folglich nicht mehr werden.

In der **Gruppe 4** hat die Mannschaft von Commerzbank 1 jetzt schon den ersten Tabellenplatz und damit den Aufstieg sicher. Der Kampf um den zweiten Aufstiegsplatz ist dagegen völlig offen: Fachschule 2, ERGO 2 und BWVL 3 liegen mit jeweils 10 Punkten auf den Plätzen zwei bis vier. Da theoretisch jede der drei Mannschaften am letzten Spieltag verlieren kann, ist es sogar möglich, dass der Sieger aus der Begegnung Shell 2 gegen Hauni (beide Teams verfügen über 9 Punkte) sich den zweiten Aufstiegsplatz sichert. Gruner + Jahr 2 steht bereits als Absteiger fest. Zweiter Absteiger ist entweder Transit 3 oder T-Systems/BP 2, wobei T-Systems/BP 2 nur im Fall eines Sieges gegen Fachschule 2 den Abstieg vermeiden kann.

Nachdem die BSG von Rapid bereits in den Gruppen 2 und 3 einen der Aufsteiger stellt, hat sich auch in der **Gruppe 5** die Mannschaft von Rapid 3 den ersten Tabellenplatz und den Aufstieg gesichert. Der zweite Aufsteiger wird am letzten Spieltag

zwischen Otto 2, Baubehörde 4 und BVB/Zoll 3 ermittelt.



Da die vier führenden Mannschaften gegeneinander spielen (Rapid 3 gegen Otto 2 und Baubehörde 4 gegen BVB/Zoll 3), ist völlig offen, wer mit Rapid 3 aufsteigt. Ebenso spannend wie die Aufstiegsfrage ist das Finale im Abstiegsbereich. Vattenfall 2 und Lufthansa 1 verfügen über einen gesicherten Platz im Mittelfeld. Demgemäß wird der Abstiegskampf zwischen Generali 3, Allianz 2 (beide 5 Punkte) und Ring 3 (4 Punkte) ausgetragen. Transit/ HHA 4 steht abgeschlagen auf dem letzten Tabellenplatz.

In der **Gruppe 6** hat die Reihenfolge der vier führenden Mannschaften erneut gewechselt. Jetzt liegen BVB/Zoll 4 und Hanse/Kravag/DAK 2 mit 12 Punkten an der Spitze, gefolgt von Commerzbank 2 und BWVL 4 (mit jeweils 11 Punkten). Die beiden ersten Teams treffen am letzten Spieltag aufeinander, weshalb der jetzige Tabellendritte Commerzbank 2 im Fall eines Sieges gute Aufstiegschancen hat und sogar noch Tabellenerster werden kann. Die Abstiegsfrage ist bereits geklärt, denn Gerichte 3 und Gruner + Jahr 3 mit jeweils drei Punkten können das rettende Ufer nicht mehr erreichen.

BSVH 2 hat in der **Gruppe 7** die Saison bereits beendet und steht als Tabellenerster und Aufsteiger fest. Sofern Otto 3 nicht das letzte Spiel verliert, ist dem Team der zweite Platz nicht zu nehmen. In dem Fall bleibt für Rapid 4 nur der dritte Tabellenplatz. Auf den Plätzen 4 bis 10 folgen sodann Vattenfall 3, Transit/HHA 5, BDF 4, Commerzbank 3, Baubehörde 6, BVB/Zoll 5 und Commerzbank 4. Lufthansa 2 bleibt in jedem Fall das Schlusslicht.

Dr. Horst Helmcke  
Spieleausschuss Schach

## Ehemaligenturnier 2010

Pl.	Mannschaft	TWZ	R1	R2	R3	R4	R5	MP	BP	Bhw
1.	Großhansdorf 1	2045	12G2½	46H4	13G2½	6H3	3H2½	10 - 0	14.5 - 5.5	34.0
2.	Weißer Dame 1	2041	42G4	32H3½	27H4	3G1½	36H4	8 - 2	17.0 - 3.0	28.0
3.	Labskaus Süderelbe	1849	56H4	57G4	30H3	2H2½	1G1½	8 - 2	15.0 - 5.0	29.0
4.	Pöselendorfer Club Tennis	2042	28H3½	19G2	33H3	48G4	9H2	8 - 2	14.5 - 5.5	29.0
5.	SFR 1	1949	25G1½	65H4	21G3	26H3	22G3	8 - 2	14.5 - 5.5	25.0
6.	UNE	2009	58H4	11G2½	24H2½	1G1	29H4	8 - 2	14.0 - 6.0	32.0
7.	Pinneberg 1	1852	36H2	59G3	19H2	52G4	23H3	8 - 2	14.0 - 6.0	23.0
8.	<b>Baubehörde 1</b>	2032	50H4	9G2	17H2½	10G2½	16H2	8 - 2	13.0 - 7.0	32.0
9.	SKJE	2044	37G3½	8H2	20G2½	25H2½	4G2	8 - 2	12.5 - 7.5	32.0
10.	MMMM lekker	2143	16G4	40H4	25G2	8H1½	33H4	7 - 3	15.5 - 4.5	30.0
11.	KSH	2109	60G4	6H1½	34G4	43H4	15G2	7 - 3	15.5 - 4.5	26.0
12.	Schachelschweine	1933	1H1½	35G4	40G3	24H4	13G2	7 - 3	14.5 - 5.5	32.0
13.	Ottendorf Allstars	2112	48H3½	52G4	1H1½	19G3½	12H2	7 - 3	14.5 - 5.5	31.0
14.	Trippel J & A	1796	38G3½	25H1	51G4	20H2	31G3	7 - 3	13.5 - 6.5	25.0
15.	<b>Rapid</b>	1899	22G1	37H2½	60G3½	30G4	11H2	7 - 3	13.0 - 7.0	24.0
16.	AK Schulschach	2025	10H0	39G2½	46H3	27G2½	8G2	7 - 3	10.0 - 10.0	29.0
17.	<b>RASI 06 1</b>	1886	51G4	20H2	8G1½	56H3½	25G2	6 - 4	13.0 - 7.0	27.0
18.	Sophie-Barat-Schule	1930	26G2	45H3½	29G1½	28G2	52H4	6 - 4	13.0 - 7.0	26.0
19.	Concordia 1	2005	53G4	4H2	7G2	13H½	47G4	6 - 4	12.5 - 7.5	30.0
20.	Barmbek	1941	39H3½	17G2	9H1½	14G2	38H3½	6 - 4	12.5 - 7.5	29.0
21.	Wilhelmsburg	1847	54H3	27G1½	5H1	50G4	37G3	6 - 4	12.5 - 7.5	25.0
22.	Blankenese	1887	15H3	23G2	55H4	29G2	5H1	6 - 4	12.0 - 8.0	30.0
23.	Tamm sone Faust	1792	65G4	22H2	26G2	38H3	7G1	6 - 4	12.0 - 8.0	25.0
24.	<b>Gerichte</b>	1890	62G4	47H3½	6G1½	12G0	48H2½	6 - 4	11.5 - 8.5	25.0
25.	Buckhorn forever	2027	5H2½	14G3	10H2	9G1½	17H2	6 - 4	11.0 - 9.0	36.0
26.	Großhansdorf 2	1912	18H2	41G3	23H2	5G1	40H3	6 - 4	11.0 - 9.0	28.0
27.	Kycken und die Eier	1789	34G3½	21H2½	2G0	16H1½	51G3	6 - 4	10.5 - 9.5	30.0
28.	<b>Baubehörde 2</b>	1932	4G½	53H2	49G3½	18H2	42G2½	6 - 4	10.5 - 9.5	25.0
29.	NTSV 1	1863	59H2	36G3	18H2½	22H2	6G0	6 - 4	9.5 - 10.5	27.0
30.	Deepwave	1888	63G4	49H4	3G1	15H0	34G2	5 - 5	11.0 - 9.0	26.0
31.	HSK Old Boys	1658	41H2	55G1	56H3½	53G3½	14H1	5 - 5	11.0 - 9.0	20.0
32.	Concordia 2	1583	61H4	2G½	43H1	46G2	55G3	5 - 5	10.5 - 9.5	21.0
33.	Bramfelder SK	1673	49G2	63H4	4G1	41H3	10G0	5 - 5	10.0 - 10.0	25.0
34.	Weißer Dame 2	1846	27H½	54G3	11H0	58G3½	30H2	5 - 5	9.0 - 11.0	24.0
35.	Elendils Erben	1531	46G1	12H0	39G2	64H3	43G3	5 - 5	9.0 - 11.0	20.0
36.	Barmbek 2	1496	7G2	29H1	53G2½	55H3	2G0	5 - 5	8.5 - 11.5	28.0
37.	Diagonale	1888	9H½	15G1½	54H4	60G3	21H1	4 - 6	10.0 - 10.0	26.0
38.	KSH Schönhagen 2001	1781	14H½	61G4	57H3½	23G1	20G½	4 - 6	9.5 - 10.5	24.0
39.	Phoenix	1647	20G½	16H1½	35H2	45G2	63H3½	4 - 6	9.5 - 10.5	24.0
40.	<b>BVB/Zoll</b>	1691	66h4	10G0	12H1	62H3½	26G1	4 - 6	9.5 - 10.5	22.0
41.	Stadtpark 1	1594	31G2	26H1	45G3	33G1	46H2	4 - 6	9.0 - 11.0	24.0
42.	Klimaschutzsiedlung	1742	2H0	56G2	59H2	57G3½	28H1½	4 - 6	9.0 - 11.0	22.0
43.	<b>BWVL</b>	1797	57H1	4	32G3	11G0	35H1	4 - 6	9.0 - 11.0	20.0
44.	HSK 19	1523	47G1	62H1½	64G2	49H2	61H2½	4 - 6	9.0 - 11.0	13.0
45.	<b>Ergo &amp; Friends</b>	1852	55H2	18G½	41H1	39H2	62G3	4 - 6	8.5 - 11.5	19.0
46.	Sasel 1	1787	35H3	1G0	16G1	32H2	41G2	4 - 6	8.0 - 12.0	31.0
47.	St. Pauli Bezirksliga	1564	44H3	24G½	48H1½	59G3	19H0	4 - 6	8.0 - 12.0	22.0
48.	<b>Fachschule</b>	1811	13G½	64H3	47G2½	4H0	24G1½	4 - 6	7.5 - 12.5	26.0
49.	Rosarotes Pony	1627	33H2	30G0	28H½	44G2	59H3	4 - 6	7.5 - 12.5	22.0
50.	Pinneberg 2	1678	8G0	51H1½	65G3	21H0	60H3	4 - 6	7.5 - 12.5	21.0
51.	<b>Baubehörde 3</b>	1693	17H0	50G2½	14H0	61G3	27H1	4 - 6	6.5 - 13.5	25.0
52.	<b>Baubehörde 4</b>	1572	64G4	13H0	62G2½	7H0	18G0	4 - 6	6.5 - 13.5	24.0
53.	SFR 2	1503	19H0	28G2	36H1½	31H½	65G3½	3 - 7	7.5 - 12.5	23.0
54.	<b>Lufthansa</b>	1737	21G1	34H1	37G0	65H2	64G3½	3 - 7	7.5 - 12.5	17.0
55.	Sasel 2	1475	45G2	31H3	22G0	36G1	32H1	3 - 7	7.0 - 13.0	25.0
56.	Weißer Dame Väter		3G0	42H2	31G½	17G½	4	3 - 7	7.0 - 13.0	23.0
57.	4 Musketiere	1665	43G3	3H0	38G½	42H½	58H2	3 - 7	6.0 - 14.0	23.0
58.	KSH Senioren	1391	6G0	60H0	63G3½	34H½	57G2	3 - 7	6.0 - 14.0	20.0
59.	Ach,egal	1801	29G2	7H1	42G2	47H1	49G1	2 - 8	7.0 - 13.0	26.0
60.	Team HSJB	1566	11H0	58G4	15H½	37H1	50G1	2 - 8	6.5 - 13.5	25.0
61.	SFR 3	1394	32G0	38H0	4	51H1	44G1½	2 - 8	6.5 - 13.5	17.0
62.	Stadtpark 2	1374	24H0	44G2½	52H1½	40G½	45H1	2 - 8	5.5 - 14.5	22.0
63.	SFR 4	1093	30H0	33G0	58H½	4	39G½	2 - 8	5.0 - 15.0	17.0
64.	<b>RASI 06 reloaded</b>		52H0	48G1	44H2	35G1	54H½	1 - 9	4.5 - 15.5	20.0
65.	Hamburger Schachmix	1759	23H0	5G0	50H1	54G2	53H½	1 - 9	3.5 - 16.5	24.0
66.	NTSV 2		40g0					0 - 2	0.0 - 4.0	4.0

# 10. Deutsche Betriebssport-Meisterschaft im Schach (Viererteams)

19.-21.11.2010



**Veranstalter:** Förderverein Amateur- und Jugendschach

**Lizenzgeber:** Deutscher Betriebssportverband e.V. (DBSV)

**Wer ist spielberechtigt?** Alle Firmenteams, Betriebsteams, Behörden-teams etc. (keine Auswahlteams aus verschiedenen Unternehmen)

**Modus:** 7 Runden CH-System  
Zunächst 4 Runden bei 60 min pro Partie,  
dann 3 Runden bei 2 h/40 + 30 min Rest  
(keine DWZ-Auswertung)

**Startgeld:** 130 EUR (Mitglieder im DSBV zahlen  
100 EUR) pro Mannschaft  
Voranmeldung bis 1.6.2010 erwünscht,  
Anmeldung bis 1.10.2010.

**Termin:** Freitag, 19.11. bis Sonntag, 21.11.2010

**Ort:** GDA Wohnstift, Haardter Straße 6,  
67433 Neustadt an der Weinstraße

**Zeitplan:** FR, 19.11. Einschreibeschluss: 9 Uhr\*  
1. Runde: 10.00 – 12.00 Uhr  
2. Runde: 13.30 – 15.30 Uhr  
3. Runde: 16.00 – 18.00 Uhr  
4. Runde: 18.30 – 20.30 Uhr  
SA, 20.11. 5. Runde: 9.00 – 14.00 Uhr  
6. Runde: 15.00 – 20.00 Uhr  
SO, 21.11. 7. Runde: 9.00 – 14.00 Uhr

\* oder am Vortag zw. 19 und 21 Uhr im Panorama-Hotel

## Angebote des Fördervereins Amateur- und Jugendschach

Freitag ab 20 Uhr: Weinprobe „Pfälzer Weinreise“  
Samstag ab 20 Uhr: Weinprobe „Wein-Sensorik“

## Sonstige Angebote

Kulturelle Angebote der Region sind mannigfaltig  
(Hambacher Schloss, Speyer, Bad Dürkheimer Weinfass)

Auf Wunsch bieten wir eine Nachtwächterführung an!

## Preise:

Siegerpokale werden für die ersten drei Teams, Medaillen  
an die drei Brettbesten und die Spieler der drei Siegerteams  
sowie in den Kategorien Senioren und Damen verliehen!

## Hotelreservierung:

Bitte wenden Sie sich an die TKS Neustadt, Tel. 06321-9268-0,  
[www.neustadt.eu](http://www.neustadt.eu)

**Sonderkonditionen bietet unser Partner Panorama-Hotel,  
3 Gehminuten vom Spielsaal entfernt, unter dem Stichwort  
„Schach“.**

## Aktuelle und weitergehende Informationen:

[www.dbsm2010.de.vu](http://www.dbsm2010.de.vu)

## ANMELDUNG REGISTRIERUNG INFORMATION

**Voranmeldung/Registrierung:** Frühzeitige Registrierung erwünscht (maximale Teilnehmerzahl 40 Teams)!

**Angaben:** Firmenname, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse (möglichst bis 1.6.2010)

**Anmeldung:** Bis 1.10.2010 durch Überweisung des Startgelds (parallel schriftlich oder per E-Mail):  
Förderverein Amateur- und Jugendschach e.V. (Kontoinhaber), Sparkasse Rhein Haardt, BLZ 546 512 40,  
Kto.-Nr. 492 44 45. **Angaben:** Firmenname, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse.

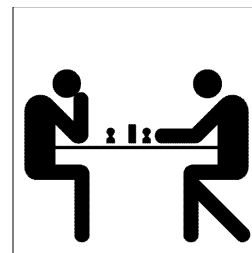
**INFO:** Dr. Markus Keller 0163-1440345 E-Mail: [markus.keller@gmx.de](mailto:markus.keller@gmx.de)  
[www.dbsm2010.de.vu](http://www.dbsm2010.de.vu)

**Infos zum Betriebssport:** Deutscher Betriebssportverband, [www.hdako.de/dbsv](http://www.hdako.de/dbsv)

## Ausschreibung

zur

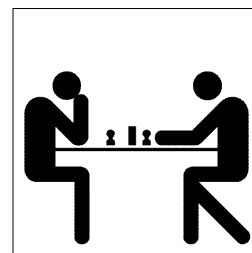
### **Einzel-Blitzmeisterschaft 2010**



- Turniermodus: Vor- und Endrunden
- Bedenkzeit: 5 Minuten je Spieler und Partie
- Regeln: FIDE-Regeln für Blitzschach
- Turnierleitung: Spielausschuss Schach,  
Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig
- Wertung: 1. Punkte  
2. Sonneborn-Berger-Wertung  
Sofern die Führenden der 1. Endrunde punktgleich sind, gibt es einen Stichkampf um den Titel.
- Spielberechtigung: Alle Mitglieder von Schachgruppen des BSV, die einen gültigen Spielerpass haben
- Termin: Montag, **07.06.2010, 18.00 Uhr**
- Spielort: **Spiellokal der BSG Baubehörde,**  
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt,  
Stadthausbrücke 8,  
Kantine 4. Stock
- Startgeld: entfällt, bei verspäteter Meldung 3 Euro je Spieler!
- Meldeschluss: Meldungen müssen bis zum 04.06. schriftlich oder per mail bei [schachausschreibung@arcor.de](mailto:schachausschreibung@arcor.de) , Tel.: 040/712 99 58 eingegangen sein. Nachmeldungen werden nur in geringem Umfang zugelassen. Gemeldete Spieler, die unentschuldigt fehlen, werden für die nächste Einzelblitzmeisterschaft gesperrt. Gleiches gilt für Spieler, die während des Turniers verschwinden, wenn sie dies nicht vor Beginn des Turniers ankündigen.
- Spielmaterial: wird von der Baubehörde gestellt
- Sieger: Der Sieger ist **Verbands-Blitzmeister** und dessen BSG trägt die Kosten für die Gravur des Wanderpokals!



## Liebe Schachfreundin,



Der BSV lädt alle aktiven Schachspielerinnen einschließlich der Debütantinnen zur offiziellen Damen-Einzelmeisterschaft 2010 ein.

Gastgeber ist wie in den Vorjahren der Verlag Gruner + Jahr, Am Baumwall 11. Die beiden Spieltage sind terminiert auf den Montag, 14. und den Donnerstag, 17. Juni 2010, jeweils Beginn um 18.00 Uhr mit einem Imbiss. Um 18.30 Uhr wird der Startschuss für die 1. Runde gegeben.

Der Turniermodus hat sich nicht geändert. Wir spielen maximal 7 Runden nach Schweizer System nach den FIDE-Regeln für das Aktiv-Schach, d.h. die Bedenkzeit beträgt pro Spielerin pro Partie 30 Minuten. Schiedsgericht ist/sind ein oder mehrere Mitglieder des Spielausschusses Schach des BSV Hamburg. Die Anzahl der Runden hängt von der Anzahl der Teilnehmerinnen ab.

Spielberechtigt sind alle Spielerinnen, die einen aktuellen Spielerpass besitzen und an BSV-Turnieren teilnehmen dürfen, ferner alle Spielerinnen, die an BSV-Trainingskursen teilgenommen haben, und alle Anfängerinnen, die im laufenden Spiel- und Turnierbetrieb noch nicht teilgenommen haben und noch nicht gemeldet sind, aber gelegentlich in ihren Betriebs-sportgemeinschaften am Training teilnehmen.

Anmeldeschluss für das Turnier ist der Freitag, der 11. Juni 2009. Die Anmeldungen können telefonisch abgegeben werden unter 0170/3889202 oder auf dem Postwege unter der Adresse: Martin Nagler, Am Knill 7c, 22147 Hamburg.

Das Startgeld beträgt pro Teilnehmerin € 6.--. Pokale werden an die 3 Erstplatzierten ausgegeben.

Das Verlagshaus ist bequem mit der U-Bahn (Station Baumwall) zu erreichen. Autofahrerinnen können ihr Fahrzeug in der Gästegarage abstellen, die sich unmittelbar unter dem Haupteingang befindet.

Wir erwarten natürlich wieder ein spannendes Turnier in familiärer Atmosphäre. In diesem Sinne verbleibe ich mit sportlichen Grüßen.

Martin Nagler  
Spielausschuss Schach



**Sparte Schach****Nachträge zur Rangliste 2009/2010**

BSG	Br.	Nachname	Vorname	Geb.	Pass	Stat.	Verein	AB	WZ	Spielber.	Bemerkungen	
Allianz	5	Kröncke	Uwe	1956		G*	HSK	31	1998		Spieler aus der BSG ausgeschieden	
	13	Vogel	Peter	1938	8269	G40		20	1609		Statusänderung ab 01.01.2009	
Baubehörde	9	Haack	Stefan	1969	8138	B	HSK	10	1888		Spieler aus der BSG ausgeschieden	
	31a	Hinze	Peter	1954	8368	G		47	1607		01.09.2009	
BSVH	8a	Schneider	Alexander	1989	8380	B					12.11.2009	
BSW				Mannschaftsführer:		3.	Karin Walke	Tel.: 61 36 59				
	21	Schönbach	Günther	1924	8415	B					09.10.2009	
Commerzbank				Spieltag 1. Mannschaft: Dienstag								
	1a	Kröncke	Uwe	1956	7890	G*	HSK	31	1998		25.09.2009	
4a	Polozov	Valeri	1965	7305	B	7		1616			25.09.2009	
ERGO	25	Geveilers	Vjaceslav	1981	8084	B/E					19.11.2009	
Generali	2	Legahn	Dirk	1959	8115	G40	Diogenes	5	2098		Spieler aus der BSG ausgeschieden	
G+J	19	Kiefer	Günther	1931	7342	G		41	1605		Spieler aus der BSG ausgeschieden	
Lufthansa	2a	Ebel	Tobias	1983	8036	B					18.09.2009	
Rapid				Spartenleiter & Mannschaftsführer:		3.	Gerhard Bissinger	Tel.: 7428122			<b>neuer Spielort:</b> Schachklub Altona/ Finkenwerder Königstrasse 32, UG, Eingang im Torbogen, dort klingeln	
	7	Wiener	Christian	1965	8410	G40	Altonaer SK	2078	01.09.2009			
Ring	14a	Huter	Otto	1942	6944	G*	Schachfreunde	19	1678		01.09.2009	
Shell				Mannschaftsführer:		2.	Peter Wolter	Tel.: 04102/707322633			<b>Personalausweis mitbringen!</b>	
	2	Ehrlich	Stefan	1978	8234	B	Norderstedt	4	1984			Spieler aus der BSG ausgeschieden
	16a	Arp	Marco	1975	8329	B						01.11.2009
T-Systems/BP	1	Peterwitz	Klaus	1962	8265	B	Bargtheide	2	2099		Status verändert	
Transit	3	Szobries	Torsten	1964	8356	G40	HSK		2055		11.09.2009	
	43	Henze	Nadja	1988	8341	B					Spielerin aus BSG ausgeschieden	

Folgende Mannschaftskämpfe wurden wegen des Einsatzes von 3 G40-Spielern vom Spielausschuss neu bewertet:

	BP alt	MP alt	BP neu	MP neu
BVB/Zoll 1 - T-Systems 1	3½ : 2½	2 : 0	4 : 2	2 : 0
Generali 2 - Allianz 1	2 : 4	0 : 2	2½ : 3½	0 : 0

Folgender Mannschaftskampf wurde wegen des Einsatzes eines nicht spielberechtigten Spielers vom Spielausschuss neu bewertet:

Vattenfall 3 - BSVH 2	½ : 3½	0 : 2	1 : 3	0 : 0
-----------------------	--------	-------	-------	-------

**Änderungen des Einsatzes von Spielern für Folgemannschaften:**

BSG	Mannschaft	spielberechtigt ab Rangl.-Nr.:
BVB/Zoll	5	24
Commerzbank	2	4
	3	9
	4	15
G+J	2	5
	3	12
Hanse/Kravag/DAK	2	5
Lufthansa	2	5
Otto	2	5
	3	11
Rapid	3	11
	4	20
T-Systems/BP	3	11
Transit	2	5
	3	11
	4	17
	5	23

Anzahl der kampflösen Verluste an den ersten beiden Brettern (ab dem dritten werden Mannschaftspunkte abgezogen):

Mannschaft	Anzahl:
Allianz 1	1
BSVH 2	1
BSW 2	2
BSW 3	1
BVB/Zoll 3	1
ERGO 2	1
Generali 2	1
Generali 3	1
Gruener 1	2
Gruener 2	3 (=1 MP Abzug)
Gruener 3	2
Hanse/DAK 2	1
Lufthansa 2	2
Otto 1	1
Rapid 2	1
Ring 2	1
Vattenfall 2	1
Vattenfall 3	1
T-Systems/BP 3	1

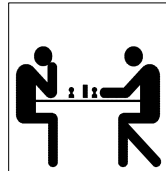
**Sparte Schach****Mannschaftsmeisterschaft 2009/2010**

Nr.	Gruppe 1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Transit 1		2,5	2,5	3,5	3,0	3,5	2,0	4,0	2,0		23,0	7 - 9	6.
2	Baubehörde 1	3,5		3,5	3,0	2,5	4,0	1,0	1,5		3,5	22,5	9 - 7	5.
3	Generali 1	3,5	2,5		2,0	2,5	2,5	1,5		2,5	4,5	21,5	4 - 12	9.
4	BWVL 1	2,5	3,0	4,0		5,5	3,5		1,5	2,5	3,5	26,0	9 - 7	4.
5	Gerichte 1	3,0	3,5	3,5	0,5			2,0	4,0	3,0	4,0	23,5	10 - 6	3.
6	BSW 1	2,5	2,0	3,5	2,5			2,0	4,0	1,0	4,0	21,5	6 - 10	8.
7	Hanse/Kravag 1	4,0	5,0	4,5		4,0	4,0		4,5	3,5	2,0	31,5	14 - 2	1.
8	G + J 1	2,0	4,5		4,5	2,0	2,0	1,5		2,5	3,5	22,5	6 - 10	7.
9	ERGO 1	4,0		3,5	3,5	3,0	5,0	2,5	3,5		2,5	27,5	11 - 5	2.
10	Ring 1		2,5	1,5	2,5	2,0	2,0	4,0	2,5	3,5		20,5	4 - 12	10.
Nr.	Gruppe 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Gerichte 2		5,5	0,5	3,5	4,5	2,0	1,0	3,0	4,0		24,0	9 - 7	4.
2	Baubehörde 2	0,5		3,0	4,0	3,5	5,0	4,0	3,0		4,0	27,0	12 - 4	2.
3	BDF 1	5,5	3,0		4,5	2,5	5,0	3,0		3,0	3,5	30,0	11 - 5	3.
4	BVB/Zoll 1	2,5	2,0	1,5		4,0	2,0	2,0	4,5	4,5	3,5	26,5	8 - 10	6.
5	T-Systems/BP 1	1,5	2,5	3,5	2,0			3,0	2,0	3,0	4,5	22,0	6 - 10	9.
6	Ring 2	4,0	1,0	1,0	4,0			2,0	3,5	1,0	3,5	20,0	8 - 8	5.
7	Rapid 1	5,0	2,0	3,0	4,0	3,0	4,0		3,5	3,5	5,0	33,0	14 - 4	1.
8	BWVL 2	3,0	3,0		1,5	4,0	2,5	2,5		3,0	4,0	23,5	7 - 9	8.
9	Fachschule 1	2,0		3,0	1,5	3,0	5,0	2,5	3,0		4,0	24,0	7 - 9	7.
10	Otto 1		2,0	2,5	2,5	1,5	2,5	1,0	2,0	2,0		16,0	0 - 16	10.
Nr.	Gruppe 3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Rapid 2		5,0	5,0	5,0	2,5	3,5	4,0	2,5	4,5	4,0	36,0	14 - 4	1.
2	BVB/Zoll 2	1,0		4,0	3,0	2,0	3,5	2,0	3,0		2,5	21,0	6 - 10	8.
3	BSW 2	1,0	2,0		3,5	2,5	2,5	4,0		2,5	4,5	22,5	6 - 10	7.
4	Transit 2	1,0	3,0	2,5		2,5	4,0		2,0	2,5	2,0	19,5	3 - 13	9.
5	Vattenfall 1	3,5	4,0	3,5	3,5			1,5	1,5	4,5	2,5	24,5	10 - 6	4.
6	Generali 2	2,5	2,5	3,5	2,0			2,5	2,5	2,5	2,5	20,5	2 - 14	10.
7	Baubehörde 3	2,0	4,0	2,0		4,5	3,5		3,0	1,0	1,0	21,0	7 - 9	6.
8	Shell 1	3,5	3,0		4,0	4,5	3,5	3,0		4,5	3,0	29,0	13 - 3	2.
9	Allianz 1	1,5		3,5	3,5	1,5	3,5*	5,0	1,5		3,0	23,0	7 - 9	5.
10	BSVH 1	2,0	3,5	1,5	4,0	3,5	3,5	5,0	3,0	3,0		29,0	12 - 6	3.

\* Mannschaftspunkte aberkannt

Nr.	Gruppe 4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Transit 3		2,0	2,5	2,0	2,0	2,5	3,0	5,0	2,5	4,0	25,5	5 - 13	8.
2	Commerzbank 1	4,0		5,0	5,0	3,5	4,0	5,0	5,0		5,0	36,5	16 - 0	1.
3	Fachschule 2	3,5	1,0		2,5	4,0	4,0	4,5		2,5	4,5	26,5	10 - 6	2.
4	Shell 2	4,0	1,0	3,5		3,0	2,5		3,0	3,0	6k	26,0	9 - 7	5.
5	BDF 2	4,0	2,5	2,0	3,0			2,5	3,0	3,5	3,5	24,0	8 - 8	7.
6	ERGO 2	3,5	2,0	2,0	3,5			2,0	4,5	4,0	3,5	25,0	10 - 6	3.
7	Hauni	3,0	1,0	1,5		3,5	4,0		4,5	2,5	4,5	24,5	9 - 7	6.
8	T-Systems/BP 2	1,0	1,0		3,0	3,0	1,5	1,5		3,0	3,0	17,0	4 - 12	9.
9	BWVL 3	3,5		3,5	3,0	2,5	2,0	3,5	3,0		3,5	24,5	10 - 6	4.
10	G + J 2 *	2,0	1,0	1,5	0k	2,5	2,5	1,5	3,0	2,5		16,5	0 - 18	10.

\* = 1 MP wegen 3 kampfloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

**Sparte Schach****Mannschaftsmeisterschaft 2009/2010**

Nr.	Gruppe 5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		BP	MP	Pl.
1	Otto 2		3,5	3,0	2,5	3,0	2,5	3,5	4,0	4,0			26,0	12 - 4	2.
2	Allianz 2 (4er)	0,5		2,5	1,0	2,0	1,0	1,0	2,5		1,0		11,5	5 - 11	8.
3	Generali 3	3,0	1,5		3,0	3,0	2,5	2,0		2,0	1,5		18,5	5 - 11	7.
4	BVB/Zoll 3	3,5	3,0	3,0		4,0	3,0		4,0	2,5	2,0		25,0	11 - 5	4.
5	Lufthansa 1	3,0	2,0	3,0	2,0			3,0	5,0	3,0	2,0		23,0	7 - 9	6.
6	Ring 3 (4er)	1,5	3,0	1,5	1,0			1,5	3,5	1,5	0,0		13,5	4 - 12	9.
7	Baubehörde 4	2,5	3,0	4,0		3,0	2,5		4,0	4,0	3,0		26,0	12 - 4	2.
8	Transit/HHA 4	2,0	1,5		2,0	1,0	0,5	2,0		2,5	1,5		13,0	0 - 16	10.
9	Vattenfall 2	2,0		4,0	3,5	3,0	2,5	2,0	3,5		1,5		22,0	9 - 7	5.
10	Rapid 3		3,0	4,5	4,0	4,0	4,0	3,0	4,5	4,5			31,5	15 - 1	1.

Nr.	Gruppe 6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		BP	MP	Pl.
1	Commerzbk. 2		3,0	1,5	4,0	3,5	4,5	4,0	1,0	4,5			26,0	11 - 5	3.
2	BVB/Zoll 4	3,0		5,0	3,0	4,0	4,0	3,0	2,5		4,5		29,0	12 - 4	1.
3	BWVL 4	4,5	1,0		3,0	3,5	4,0	3,0		2,0	3,5		24,5	11 - 5	4.
4	BSW 3 (4er)	0,0	1,0	1,0		2,5	3,5		2,5	2,0	2,0		14,5	8 - 8	5.
5	G + J 3	2,5	2,0	2,5	1,5			0,0	4,5	2,0	3,0		18,0	3 - 13	9.
6	T-Systems/BP 3	1,5	2,0	2,0	0,5			4,0	3,5	1,0	4,5		19,0	6 - 10	8.
7	Baubehörde 5	2,0	3,0	3,0		6,0	2,0		3,0	2,5	4,0		25,5	7 - 9	6.
8	BDF 3	5,0	3,5		1,5	1,5	2,5	3,0		2,5	3,5		23,0	7 - 9	7.
9	Hanse/Kravag/DAK 2	1,5		4,0	2,0	4,0	5,0	3,5	3,5		3,0		26,5	12 - 4	2.
10	Gerichte 3		1,5	2,5	2,0	3,0	1,5	2,0	2,5	3,0			18,0	3 - 13	9.

Nr.	Gruppe 7	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	BP	MP	Pl.
1	Commerzbk. 4 (4er)		1,5	2,0	1,5	2,0	1,0	0,5	0,5	2,5	1,0	0,5	13,0	4 - 16	10.
2	Baubehörde 6	2,5		2,0	2,0	2,5	1,5	2,5	1,5	2,5	3,0		20,0	7 - 11	8.
3	Vattenfall 3 (4er)	2,0	2,0		2,5	2,5	1,0	2,0	1,0	2,5		2,5	18,0	11 - 7	4.
4	BDF 4 (4er)	2,5	2,0	1,5		1,5	1,5	3,0	0,0		3,0	2,5	17,5	9 - 9	6.
5	Rapid 4	2,0	3,5	1,5	2,5		3,0	3,0	0,0	2,5	3,5	4,5	26,0	14 - 6	3.
6	Otto 3 (4er)	3,0	2,5	3,0	2,5	1,0			1,0	3,0	3,0	2,5	21,5	14 - 4	2.
7	Transit/HHA 5	3,5	3,5	2,0	1,0	3,0			1,5	3,0	4,5	2,5	24,5	10 - 8	5.
8	BSVH 2	3,5	4,5	3,0*	4,0	6,0	3,0	4,5		3,0	4,5	4,0	40,0	18 - 2	1.
9	Lufthansa 2 (4er)	1,5	1,5	1,5		1,5	1,0	1,0	1,0		0,5	2,0	11,5	1 - 17	11.
10	BVB/Zoll 5	3,0	3,0		1,0	2,5	1,0	1,5	1,5	3,5		2,0	19,0	5 - 13	9.
11	Commerzbk. 3	3,5		1,5	1,5	1,5	1,5	3,5	2,0	2,0	4,0		21,0	7 - 11	7.

\* Mannschaftspunkte aberkannt



*Sailing News*

Hamburg, 06.04.10

Liebe Seglerinnen, liebe Segler,

anbei erhaltet Ihr folgende Infos:

- **Einladung zur Frühjahrs- Spartenleiterversammlung**  
am **13. April 2010** um **18:00**  
Ort: **BSV, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg**  
→ veröffentlicht unter → [www.segeln.bsv-hamburg.de](http://www.segeln.bsv-hamburg.de)
  
- **Ausschreibung zur BSV Frühjahrsregatta am 8. Mai 2010**  
Bitte beachten Regatta dieses Jahr nicht am **1. Mai** wie traditionell üblich,  
sondern am **8. Mai 2010**
  
- **Regatta – Theorie: am 21.04.10 findet um **19:00** Uhr beim HSC**  
**ein Regelabend für Regattasegler statt.** → Referent: U. Finckh  
→ Unkostenbeitrag: € 5,00  
→ Voranmeldung beim HSC an: [regatta@hsc-hamburg.org](mailto:regatta@hsc-hamburg.org)
  
- ➔ **Regatta-Training:** Zu Saisonbeginn konnten wir ein Schnupperwochenende zu  
einem **Regattatraining für Betriebssportgruppen** (für Regattasegler und Neueinsteiger) an  
der Hanseatischen Yachtschule in Glücksburg (Flensburger – Förde), organisieren.

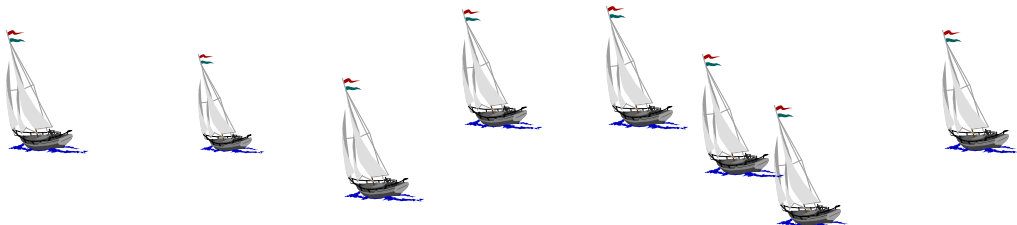
**Zeit: vom Freitag, 23.04.10** (Anreise gegen 16:00 - 18:00 Uhr) **bis zum Sonntag, 25.04.10**  
(Abreise gegen 14:00 Uhr).

Der **Preis** für das Wochenende inkl. Unterkunft (2 Übernachtungen), Vollpension, leihweise Ölzeug und Rettungswesten liegt bei € 190,00. Für eine Kurzveranstaltung bis zu drei Tagen ist die Mitgliedschaft im DHH nicht erforderlich. → siehe Anlage  
Einzelheiten unter: [www.segeln.bsv-hamburg.de](http://www.segeln.bsv-hamburg.de) und über [elisabeth.fitz@t-online.de](mailto:elisabeth.fitz@t-online.de).

**Regattatermine 2010:****Frühjahrsregatta: 08.05.10****Sommerregatta: 19.06.10****Herbstregatta: 11.09.10**

Bis zum nächsten Mal,

Mast- und Schotbruch

Elisabeth Fitz  
BSV-Segelausschuss  
Obfrau



## BSV – Sparte Segeln

### E i n l a d u n g

Zur Frühjahrs - Spartenleiterversammlung am 13.04.10 um 18.00 Uhr

Ort: BSV, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg, Raum 17

- **TOP 1** - Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
- **TOP 2** – Genehmigungen des Protokolle der Spartenleiterversammlung vom 23.03.09 und 17.11.09
- **TOP 3** – Rückblick
- **TOP 4** – Vorstellung der BSV – Segelstruktur mit den vielfältigen erweiterten Möglichkeiten im BSV – Segelsport → Auszug siehe Anlage
- **TOP 5** – Regatta – Termine und –Mitausrichter 2010  
routinemäßig wären u.a. folgende Firmen an der Reihe:  
Allianz, Gruner & Jahr, LSV, NA, NDR, SG Rapid/Unilever, SVRG, SgE, Signal/Iduna, etc., evtl. noch Hospitanten

#### Regattatermine der Segelsaison 2010

Regatta	Datum	Mitausrichter vorläufig	Hospitant
Frühjahr	08.05.10	SVRG / Signal/Iduna	
Sommer	19.06.10	NN	
Herbst	11.09.10	NN	

Die o.g. BSG'en stehen noch nicht fest. Die BSG'en, die routinemäßig an der Reihe sind, möchten sich Bitte bis zur Frühjahrsversammlung entscheiden an welcher Regatta sie Mitausrichter sind.

- **TOP 6** – Bericht über zusätzliche Änderungen zur WR 2009-2012
- **TOP 7** - Bericht über Stand der ECSG 2011 vom 22 - 26. Juni 2011
- **TOP 8** – Entlastung: Segelausschuss
- **TOP 9** – Neuwahl: Segelausschuss
- **TOP 10** – Verschiedenes:  
BSG-Cup 2010  
ODBM 2010  
u. a. - weitere Planung

**Anträge** zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 29.03.10 einzureichen bei:

Elisabeth Fitz, [elisabeth.fitz@t-online.de](mailto:elisabeth.fitz@t-online.de) oder  
Elke Burmeister, [elke-burmeister@t-online.de](mailto:elke-burmeister@t-online.de)  
Arnold Jaschinski, [arnold-segeln@arcor.de](mailto:arnold-segeln@arcor.de)

Mast- und Schotbruch

Elisabeth Fitz  
BSV – Segelausschuss  
Obfrau

# Betriebssportverband Hamburg e.V.

Sparte Segeln

## Ausschreibung zur Frühjahrsregatta 2010



- 1. Termin:** 08.05.10
- 2. Ort:** Außenalster
- 3. Anmeldung:** von ca. 09.15 Uhr - 10.00 Uhr bei Prüsse-Café auf der Gurlitt-Insel.

Bitte Anmeldung möglichst nur auf dem Landweg vornehmen

- ❖ Der Schulbetrieb bei Kapitän Prüsse darf nicht behindert werden.
- ❖ **Anlegemöglichkeiten** für Regattateilnehmer sind nur **für max. 3 Boote an der Luv-Seite** vorhanden.
- ❖ **Meldegebühr: € 16,00 pro Mannschaft**
- ❖ Für jede/n Mitsegler/in ist ein gültiger BSV-Segelpass vorzulegen.
- ❖ **Meldungen zur Teilnahme an der Regatta werden unter dem Vorbehalt einer verbindlichen Erklärung zum Haftungsausschluss, Haftungsbegrenzung und Unterwerfungsklausel angenommen. Diese Erklärung ist vom Steuermann/-frau und von jedem Crewmitglied zu unterschreiben.**

**4. Ausschreibung:** Gesegelt werden zwei Wettfahrten mit Yardstickwertung nach der Segelanweisung des BSV's und den WR (Wettfahrtregeln) der ISAF.

→ **WR 2009-2012 → Seg.- Anweisung ist in der BSV-Homepage: [segeln.bsv-hamburg.de](http://segeln.bsv-hamburg.de) veröffentlicht.**

**WR-Änderungen findet Ihr auch bei U.Finckh auf der Homepage: [u.finckh.org](http://u.finckh.org)**

Vorgesehene Startzeit: 11:00 Uhr und / oder nach Ansage.

Es gilt die **Bahntafel** von 2009 / **evtl. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben → unbedingt Aushang beachten ←** .

**Proteste** werden bis 30 Minuten nach seinem Zieldurchgang schriftlich entgegengenommen. Protestgegner und Zeugen sind vom Protestierenden zu benachrichtigen.

Die **Punktwertung** erfolgt nach dem Low-Point-System (WR) und der gültigen Yardsticktabelle des DSV sowie den vom Segelausschuss vergebenen Yardstickzahlen.

**Siegerehrung** nach Auswertung der Ergebnisse.

### 5. Sonderpreise:

Werden vergeben. Bitte nicht vergessen, den Mannschaftswanderpreis mitzubringen.

**6. Gemäß der WR 27 Punkt 2 können die Startbahnmarken bis spätestens vier Minuten vor dem jeweiligen Startsignal verlegt werden.**

**7. Der Veranstalter / die Regattaleitung ist nicht verantwortlich für Vorkommnisse, die nicht vom Veranstalter / Regattaleitung verursacht oder beeinflusst bzw. wenn nicht rechtzeitig informiert wird / wurde sowie Punkt 17 Haftung der Segelanweisung, siehe Seite 2.**

**8. Verschiedenes:** Bitte unbedingt HSC – Stegbenutzung beachten  
Mittagessen kann in der Gastronomie Prüsse Café eingenommen werden.  
→ Bestellung und Bezahlung bitte bei Anmeldung ←  
Mitausrichtende BSG: SVRG/ SV Iduna Nova.  
Stamm – BSG'en: HL / LSV / HWW / Vattenf. / SgB/BDF

Mast- und Schotbruch

SPIELAUSSCHUSS SEGELN

Elisabeth Fitz - Obfrau

Noch ein wichtiger Hinweis!

Es wird darauf hingewiesen, dass während der Wettfahrten die **Flagge "U"** zu fahren ist. Bei Nichtbeachtung erfolgt ohne Protestverhandlung **Disqualifikation**.



## Segelanweisung – Betriebssportverband Hamburg e.V.

Fassung vom. 20. März 2002 / Ergänzung vom 15. März 2005  
Anpassung WR 2005-2008

- 17 Haftung**
- 17.1** Durch die Meldung und Teilnahme an der Regatta verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen aller Art gegenüber dem Veranstalter und den für die Durchführung der Regatta verantwortlichen Personen. Dies gilt jedoch nicht für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.
- 17.1.1** Alle Steuerleute der gemeldeten Boote sowie deren sämtliche Crewmitglieder sind persönlich verpflichtet in der Anmeldung eine „Haftungsausschluss, Haftungsbegrenzungs- und Unterwerfungsklausel“ zu unterzeichnen.  
Bei Teilnehmern unter 18 Jahren ist die Zustimmung des Erziehungsberechtigten vorzulegen.  
Ein fehlender Haftungsausschluss, Haftungsbegrenzung und Unterwerfungsklausel führt zur Zurückweisung der Meldung und zum Startverbot.
- 17.1.2** Für jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein. Der entsprechende Nachweis ist dem jeweiligen Veranstalter auf Verlangen zu erbringen.
- 17.2** Jeder Steuermann ist für die richtige seemännische Führung seines Segelbootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich.
- 17.3** **Der Veranstalter / die Regattaleitung ist nicht verantwortlich für die Eignung des gemeldeten Bootes und der Mannschaft, und übernimmt keinerlei Haftung gegenüber den Regattateilnehmern für Unfälle oder Schäden aller Art und deren Folgen, auch nicht für solche durch Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge. Ebenso sind Ansprüche gegen denjenigen ausgeschlossen, der Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge bestellt, bereitstellt oder führt.**
- 17.4** **Der Veranstalter / die Regattaleitung ist ferner nicht verantwortlich für Vorkommnisse, die nicht vom Veranstalter / von der Regattaleitung verursacht oder beeinflusst wurden, oder über die der Veranstalter / die Regattaleitung nicht rechtzeitig informiert wurde.**

SPIELAUSSCHUSS SEGELN

Elisabeth Fitz  
Obfrau

Anlage: BSV-Bahnkarte

Auszug Segelanweisung: Seite 5 von 5

## Regatta Training auf der Flensburger Förde

Zu Beginn der Segelsaison 2010 konnten wir wieder ein Schnupperwochenende zu einem

### Regattatraining für Betriebssportgruppen

(für Regattasegler und Neueinsteiger und auch für „Just – 4 - Fun“ - Segler) organisieren.

**Wo:** an der Hanseatischen Yachtschule in Glücksburg, Philosophenweg 1,  
D-24960 Glücksburg, Tel:+49 (0)4631/60 00 - 0 / FAX 04631/60 00-22

Hier kann dann intensiv trainiert, diskutiert und in gemütlicher Runde „geklönt „ werden.  
Die Flensburger - Förde ist ein sehr schönes Segelrevier an der Grenze zu Dänemark. Wir hoffen, dass diesmal besseres Wetter ist.

Dies ist auch ein gutes Training für die ECSG 2011 in Hamburg!

**Zeit: vom 23.04.10** (Anreise zwischen 16:00 und 18:00 Uhr) **bis zum 25.04.10** (Abreise nach dem Mittagessen gegen 14:00 Uhr)

Am Freitagabend erfolgt die Einweisung und vorauss. Grillabend.

Regattatraining ist: am Samstag: Vormittag und Nachmittag und Sonntag: Vormittag auf Hanseaten-Kieljollen.

Der **Preis** für das Wochenende inkl. Unterkunft (2 Übernachtungen), Vollpension, leihweise Ölzeug und Rettungswesten liegt bei **€190,00**.

**Anmeldung:** im beiliegenden **Anmeldeformular bitte unbedingt folgendes eintragen:**  
die **Kurs-/ Buchungsnummer: 3721** -

Für eine Kurzveranstaltung bis zu drei Tagen ist die Mitgliedschaft im DHH nicht erforderlich, **der untere Teil (Aufnahmeantrag) braucht also nicht unterschrieben zu werden.**

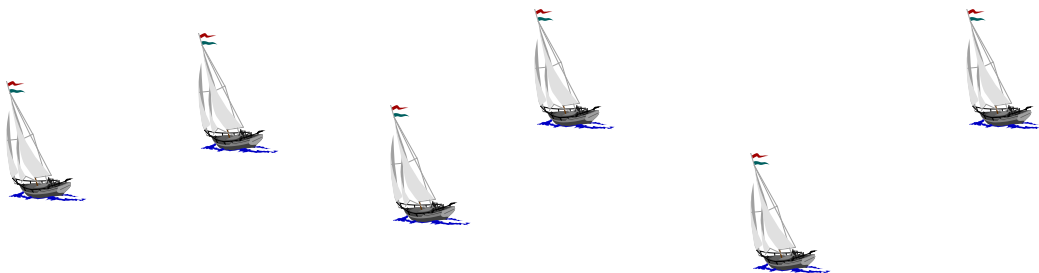
Meldungen bitte bis zum: 12.04.10 an: die HYS → E-Mail: [hys@dhh.de](mailto:hys@dhh.de).

Bitte Info auch an mich [elisabeth.fitz@t-online.de](mailto:elisabeth.fitz@t-online.de), da ich eine Gesamtaufstellung erstelle.

Wer mehr über die Yachtschule wissen möchte: **Internet:** [www.dhh.de](http://www.dhh.de)

Viel Spaß beim trainieren!

Bis dann  
viele Grüße  
Elisabeth Fitz







# Anmeldung

Bitte per Post oder Fax direkt an die jeweilige Schule senden (Ausnahme YSE).

- HYS** - Hanseatische Yachtschule Glücksburg, Philosophenweg 1, 24960 Glücksburg, Tel. (0 46 31) 60 00-0, Fax (0 46 31) 60 00-22, E-Mail: hys@dhh.de
- CYS** - Chiemsee Yachtschule, Harrasser Straße 71 - 73, 83209 Prien, Telefon (0 80 51) 17 40, Telefax (0 80 51) 6 26 92, E-Mail: cys@dhh.de
- YSE** - Yachtschule Elba, Portoferraio/Italien, **per Adresse Deutscher Hochseesportverband HANSA e.V., (Anschrift siehe unten)**, E-Mail: yse@dhh.de

**Anmeldung** – gilt nur in Verbindung mit Aufnahmeantrag (s.u.) bzw. gültiger Mitgliedschaft im DHH

- Ich buche einen Segellehrgang mit Unterkunft und Vollpension
- Ich buche einen Segellehrgang mit Unterkunft und Halbpension (HP-Preis lt. Katalog, nur wenn im Katalog ausgeschrieben)
- Ich buche einen Segellehrgang ohne Unterkunft und Vollpension (Extern-Preis lt. Katalog)

Segellehrgang / Segeltörn-Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Segellehrgang / Segeltörn-Nr. \_\_\_\_\_ vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**Persönliche Daten:**

**DHH-Mitgliedsnummer:** \_\_\_\_\_

- Frau  Herr

Name, Vorname \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Straße, HausNr./Postfach \_\_\_\_\_  ledig  verheiratet

Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ Geburtsort \_\_\_\_\_ Land \_\_\_\_\_

Tel. tagsüber \_\_\_\_\_ abends \_\_\_\_\_ Mobil \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_ Fax \_\_\_\_\_

- Bitte nehmen Sie mich in den DHH-Newsletter-Verteiler auf.

**Wichtige Angaben bei Führerscheinlehrgängen:**

Ich kann \_\_\_\_\_ Seemeilen nachweisen und habe folgende Segelkenntnisse / Führerscheine:

- Jüngsten  Grundschein  A/SBF-B  SBF-S  BR  SKS  BK  SSS  C  SHS

Angestrebte Prüfung \_\_\_\_\_ Ich habe die Teilprüfung für den Schein \_\_\_\_\_ bereits im Jahre \_\_\_\_\_ bestanden.

Bei Kindern / Jugendlichen unter 18 Jahren: Name, Vorname und ggf. abweichende Anschrift des gesetzlichen Vertreters:

\_\_\_\_\_

Besondere Wünsche (z.B. bezgl. Unterbringung, weiterer Katalog an...) \_\_\_\_\_

**Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung.** Informationen erhalten Sie bei Versicherungen und im Reisebüro.

Um z.B. die Anreise gemeinsam zu organisieren, bin ich mit der Weitergabe meiner Anschrift und Telefonnummer auf Crewlisten an andere Teilnehmer einverstanden (bei Widerspruch bitte streichen).

**Von den umseitigen Allgemeinen Bedingungen habe ich Kenntnis genommen und erkenne sie an.**

**Ich bin damit einverstanden, dass die angegebenen Daten gespeichert werden.**

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

**Aufnahmeantrag** (nur für Neumitglieder)

Voraussetzung für die Teilnahme an jedem Lehrgang, Seetörn oder einer anderen DHH-Veranstaltung ist die Mitgliedschaft des Teilnehmers im DHH. Ich beantrage hiermit meine Aufnahme / die Aufnahme meines Kindes (Nichtzutreffendes streichen) als Ordentliches Mitglied im Deutschen Hochseesportverband HANSA e.V. Von den umseitigen Allgemeinen Bedingungen einschließlich der Kündigungsfrist zum 30. November jeden Kalenderjahres habe ich Kenntnis genommen und erkenne sie an. Über die zurzeit gültigen Beitragssätze bin ich informiert. Die Mitgliedschaft soll für die oben angemeldete Person gelten.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

(bei Kindern/ Jugendlichen unter 18 Jahren des gesetzl. Vertreters)

Ich bin auf den DHH aufmerksam geworden über:  DHH-Anzeige  Internet  Freunde/Bekannte/Familie  Messe  
 Zweigstelle \_\_\_\_\_  Seglertreff  \_\_\_\_\_

# ALLGEMEINE BEDINGUNGEN FÜR LEHRGÄNGE, SEETÖRNS UND ALLE ANDEREN DHH-VERANSTALTUNGEN

**1. An Lehrgängen, Seetörns oder anderen segelsportlichen Veranstaltungen des DHH sollte nur teilnehmen, wer gesund ist und schwimmen kann.**

## 2. Umfang und Änderungen der Leistungen

Mit der Teilnehmergebühr ist die Ausbildung durch den DHH, die Unterkunft an der jeweiligen Yachtschule in sportlich eingerichteten Zimmern bzw. an Bord sowie die Verpflegung abgegolten. Bei den Seetörns werden die Verpflegungskosten zusätzlich über eine Umlage erhoben (Näheres siehe Programmbeschreibung). Externe Unterbringung und/oder Verpflegung sind in Abstimmung mit der jeweiligen Yachtschule möglich.

Die An- und Abreise zum Lehrgang bzw. Seetörn ist Sache des Teilnehmers und liegt außerhalb der Leistungen und des Verantwortungsbereichs des DHH. Bei allen Flug- und Gruppenreisen, auch wenn sie den Teilnehmern zusammen mit der Lehrgangs- oder Törngebühr berechnet werden, tritt der DHH nur als Vermittler auf. Leistungsträger ist ausnahmslos die jeweilige Flug- oder sonstige Transportgesellschaft. Änderungen (bezüglich der Flugpreise) bleiben vorbehalten.

Im übrigen ergeben sich die vertraglichen Leistungen aus dem Prospekt und aus den Angaben in der Bestätigung. Der DHH behält sich jedoch ausdrücklich vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen vor Vertragsabschluss eine Änderung der Prospektangaben zu erklären, über die der Teilnehmer alsbald - ggf. auch durch Veröffentlichung in der Verbandszeitschrift des DHH - informiert wird. Der DHH ist darüber hinaus jederzeit berechtigt Seetörns und Lehrgänge mit anderen als den im Prospekt oder der Teilnahmebestätigung genannten Schiffen durchzuführen, wenn das geplante Schiff aus unvorhersehbaren Gründen nicht zur Verfügung steht oder die Sicherheit der Teilnehmer oder Besatzung gefährdet wäre. Der DHH wird in einem solchen Fall den Teilnehmer unverzüglich unterrichten und ihm einen kostenlosen Rücktritt anbieten. Darüber hinausgehende Ansprüche des Teilnehmers sind ausgeschlossen. Entsprechendes gilt bei notwendigen Änderungen der geplanten Reiseroute.

## 3. Mitgliedschaft

Voraussetzung für die Teilnahme an einem Lehrgang, Seetörn oder einer anderen DHH-Veranstaltung ist die Mitgliedschaft im DHH, der dem Deutschen Segler-Verband e.V. (DSV) angeschlossen ist. Die Mitgliedschaft wird - sofern sie nicht besteht - mit der Anmeldung beantragt.

**Die Mitgliedschaft kann nur bis zum 30. November zum Ende des laufenden Jahres schriftlich gekündigt werden. Durch die Austrittserklärung wird die Verpflichtung zur Beitragszahlung für das laufende Jahr nicht berührt.**

Jedes DHH-Mitglied ist zur Teilnahme an sämtlichen DSV-Regatten und Fahrtenwettbewerben berechtigt, sofern es im Besitz der erforderlichen Führerscheine ist und der DHH-Regatta-Gruppe angehört. Ein zusätzlicher Beitrag für die Regatta-Gruppe wird z.zt. nicht erhoben. Bootseigner können außerdem den Ständerschein des DHH erwerben.

Jedes Mitglied erhält kostenlos unsere Verbandszeitschrift »DER BLAUE PETER«.

## 4. Prüfungen und Führerscheine

Die Lehrgänge werden nach der Führerscheinvorschrift des DSV durchgeführt und enden mit der vorhergesehenen Prüfung, die von der zuständigen DSV-Prüfungskommission abgenommen wird. Die Teilnahme an der Prüfung ist nur möglich, wenn der Teilnehmer alle erforderlichen Unterlagen rechtzeitig vorgelegt und die Prüfungs- und Führerscheingebühr bezahlt hat, die vom DSV zusätzlich zur DHH-Lehrgangsgebühr berechnet wird. Entsprechendes gilt für die Prüfungen zum Amtlichen Sportbootführerschein See.

## 5. Haftung, Versicherung und Verjährung

Bei den Veranstaltungen, die sportlichen Charakter haben, lassen sich trotz größtmöglicher Sicherheitsvorkehrungen nicht alle Risiken ausschließen. Es wird daher der Abschluss einer Unfallversicherung empfohlen.

Geld und Wertgegenstände können zur gesonderten Aufbewahrung in der Yachtschule abgegeben werden und sind dann in angemessenem Umfang gegen Feuer und Einbruchdiebstahl versichert. Im übrigen besteht in der Yachtschule und an Bord hierfür kein Versicherungsschutz. Schadensersatzansprüche des Teilnehmers gegen den DHH - gleich aus welchem Rechtsgrunde - sind der Höhe nach auf die 3-fache Lehrgangs- oder Törngebühr beschränkt, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des DHH oder seiner Mitarbeiter. Die Verjährungsfrist beträgt in diesem Fall sechs Monate und beginnt mit dem anspruchsbegründeten Ereignis. Die gerichtliche Geltendmachung der Ansprüche ist erst zulässig, wenn ein schriftlicher Vermittlungsvorschlag des Ältestenrats des DHH abgelehnt worden ist. Für die Geltendmachung von Ansprüchen gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Hamburg.

## 6. Zahlungsbedingungen

Die Lehrgangs- oder Törngebühr ist wie folgt fällig:

- 30 % der Gebühr 14 Tage nach Anmeldebestätigung/Rechnungsdatum;
- Restbetrag bis spätestens 60 Tage vor Lehrgangs- bzw. Seetörnbeginn;
- bei Anmeldung innerhalb von 60 Tagen vor Lehrgangs- oder Seetörnbeginn ist der Gesamtbetrag sofort fällig.

## 7. Rücktritt

### a) durch den DHH:

Der DHH ist berechtigt, vor Beginn des jeweiligen Lehrganges bzw. Seetörns zurückzutreten, wenn dessen Durchführung aufgrund von Umständen unmöglich oder gefährdet wird, die bei Vertragsabschluss nicht vorhersehbar waren: Derartige Umstände sind insbesondere: Nichterreichen der vorgesehenen Teilnehmerzahl, mangelnde Einsatzbereitschaft des vorgesehenen Törnschiffes oder eines geeigneten Ersatzschiffes, Krieg, innere Unruhen, Streik, hoheitliche Anordnung, Epidemien, Naturkatastrophen oder ähnliche schwerwiegende Ereignisse. Bei Rücktritt des DHH aus einem der vorgenannten Gründe erhält der Teilnehmer die geleistete Zahlung zurück. Weitergehende Ansprüche gegen den DHH, gleich aus welchem Rechtsgrunde, sind ausgeschlossen.

### b) durch den Teilnehmer:

Bei Rücktritt von der Anmeldung durch den Teilnehmer muss dieser dem DHH eine pauschalierte Entschädigung (Stornopauschale) zahlen, die nach Leistung und Rücktrittszeitpunkt variiert und dem nachstehend genannten Prozentsatz der vereinbarten Teilnehmergebühr entspricht, jedoch mindestens Euro 25,- beträgt:

	Segel- Lehrgang	europ. Seetörn	Karibik/Atlantik- Seetörn/-Regatten u. sonst. außereurop. Veranstaltungen
bei Rücktritt...			
...bis 90 Tage vor Beginn	€ 25,00	€ 25,00	€ 25,00
...89 bis 45 Tage vor Beginn	€ 25,00	10%	25%
...44 bis 30 Tage vor Beginn	10%	10%	50%
...29 bis 15 Tage vor Beginn	60%	60%	90%
ab 14 Tage vor Beginn sowie bei Nichterscheinen oder Abbruch	100%	100%	100%

Dem Teilnehmer bleibt die Möglichkeit offen, nachzuweisen, dass dem DHH durch den Rücktritt ein geringerer Schaden entstanden ist. Der DHH empfiehlt den Abschluss einer Reiserücktritts- und Reisekrankenversicherung.

## 8. Sonstiges

Die Teilnehmerdaten werden beim DHH unter Beachtung der Auflagen des Datenschutzgesetzes gespeichert. Sollten einzelne Klauseln dieser Bedingungen unwirksam sein, so berührt dies nicht die Wirksamkeit anderer Klauseln oder des Vertrages.

Deutscher Hochseesportverband HANSA e.V. (DHH)

Rothenbaumchaussee 58, 20148 Hamburg · Postfach 13 02 68, 20102 Hamburg

Telefon (040) 44 11 42 50 · Telefax (040) 44 45 34 · E-Mail: dhh@dhh.de · Internet: <http://www.dhh.de>

Bankverbindungen:

Commerzbank Hamburg, Kto. 6 346 761, BLZ 200 400 00, BIC (Swift-Code) - COBADEFF, IBAN - DE60 2004 0000 0634 6761 00

Deutsche Bank Hamburg, Kto. 4 839 080, BLZ 200 700 00, BIC (Swift-Code) - DEUTDEHH, IBAN - DE69 2007 0000 0483 9080 00

Postbank Hamburg, Kto. 82 746 205, BLZ 200 100 20

# Sparte Sportschießen

## Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Terminkalender	1
Startplan für den Hamburg-Pokal 2010	Anlage
Vorbereitendes zur Spartenleiterversammlung am 14.04.2010	Anlage

## Terminkalender

14.04.2010	Spartenleiterversammlung		
18.04.2010	Hamburg-Pokal 2010 in Wandsbek		
07.05.2010	Verbandsmitteilungsblatt (bei Bedarf)	Nr.	05
04.06.2010	Verbandsmitteilungsblatt (bei Bedarf)	Nr.	06
02.07.2010	Verbandsmitteilungsblatt (bei Bedarf)	Nr.	07
31.07.2010	Ablauf Meldefrist 4. Deutsche Betriebssportmeisterschaft		
25.u.26.09. 2010	4. Deutsche Betriebssportmeisterschaft in Dietzenbach		
07.11.2010	2-Waffen-Herbstpokal in Wandsbek		

## Startplan für den Hamburg-Pokal 2009

Der Startplan ist als Anlage beigefügt.

Leider konnten nicht alle Wünsche für den letzten Durchgang erfüllt werden. Es waren zu viele. Außerdem können die 3 Mannschaften der Stadtwerke Norderstedt erst ab 15:00 Uhr bei uns sein, weil sie vorher noch an anderen Wettkämpfen des Landesverbandes teilnehmen. Seien wir froh, dass sie die Wettkämpfe beim Landesverband so legen konnten, dass sie überhaupt noch beim Hamburg-Pokal dabei sein können.

## Vorbereitendes zur Spartenleiterversammlung am 14.04.2010

1. Ein Vorschlag zur Ergebnisermittlung bei den Rundenwettkämpfen von LSV ist als Anlage beigefügt. Bitte macht Euch bis zur Spartenleiterversammlung Gedanken darüber.
2. Schon zum zweiten Mal musste der Frühjahrswettkampf in Siethwende mangels Beteiligung ausfallen. Wir wollen unter „Verschiedenes“ darüber beraten, in welcher Weise wir den Frühjahrswettkampf für alle attraktiver machen können. Ich bitte um Eure Vorschläge.

Viele Grüße

Obmann Sportschießen

Betreff: Änderung Spielordnung  
Von: Daniel und Stefanie <stefaniewendorf@alice-dsl.net>  
An: Helmut rosenfelder <helmut.rosenfelder@email.de>  
Datum: 27.03.10 20:57:20

Hallo Helmut,

der LSV reicht hiermit folgenden Antrag auf Änderung der Spielordnung ein, er soll auf der Sitzung am 14.4.2010 zur Abstimmung gestellt werden:

Der Punkt 6 §4 Rundenwettkämpfe Wertung von Einzelschützen (80% Regelung) um folgenden Satz ergänzen:

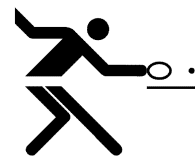
\_\*Wenn ein Schütze mehr als die erforderliche Anzahl an Wettkämpfen geschossen hat, werden die jeweils schlechtesten Ergebnisse nicht für den Durchschnitt gewertet.\*\_

Gruß Daniel

## Hamburger Pokalmeisterschaften am 18. April 2010 in Wandsbek

### Startplan

	<b>1</b>		<b>2</b>		<b>3</b>		<b>4</b>		<b>5</b>
<b>10.00 Uhr</b>	LP Krueger (Haspa) C				LP Eickhoff, M. (Rapid) C		LP Besserdich (Rapid) D		
<b>11.15 Uhr</b>			LP Luz (Haspa) B						
<b>12.30 Uhr</b>	LP Gahmann (Elbe) S3		LP Ihme (Ergo) S3		LP Petra Bruhn (Haspa) F		LP Machreich (Ergo) S3		
<b>13:45 Uhr</b>	LP von Komorowsky (Rapid) S3		LP Fahnhold (Ergo) S3		LP Bretthorst (LSV) D		LP Rohwer (LSV) S3		LP Reimann (Elbe) A
<b>15:00 Uhr</b>	LP Rumjancevs (Elbe) S1		LP Wendorf (LSV) A		LP Bröhmer (SN) X		LG von Ahn(2016) A		LG Tetzloff (2016) A
<hr/>									
		<b>6</b>		<b>7</b>		<b>8</b>		<b>9</b>	<b>10</b>
<b>10.00 Uhr</b>			LG Skoruppa (Haspa) D		LG Pawletta (Haspa) A		LGA Winglmeyr (Rapid I) B		LGA Eickhoff, L. (Rapid II) C
<b>11.15 Uhr</b>	LG Feil T. (Ross) B				LG Rosenfelder (Haspa) B		LG Wiese (Haspa) S3		LGA Geduhn (Ross) B
<b>12.30 Uhr</b>	LP Büscher (Airport) D		LP Mokoß (Airport) D		LP Zonak (Elbe) B		LG Feil S. (Ross) F		LG Makowski (Ross) S2
<b>13:45 Uhr</b>	LP Weber (Airport) A		LG Meinert (Haspa) S3		LG Denz (Haspa) F		LGA Wiese (Haspa2) B		LGA Mokoß (Airport) C
<b>15:00 Uhr</b>	LG Schumacher P. (2016) A		LG Ahlers (SN I) A		LG Kremer (SN I ) F		LG Schumacher M. (SN I) F		LG Grimm (SN III) X
<hr/>									
		<b>11</b>		<b>12</b>		<b>13</b>		<b>14</b>	<b>15</b>
<b>10.00 Uhr</b>	LG Hoeth (ERGO) S2		LGA Steen, H. (Haspa1) A		LGA Eickhoff, I. (Rapid II) C		LGA Schmidt, I. (Rapid I) B		
<b>11.15 Uhr</b>	LGA Makowski (Ross) A		LGA Steen, P. (Haspa1) A		LGA Behrens, Hen(Haspa1) A		LGA Schröder (Ross) A		
<b>12.30 Uhr</b>	LGA von Komorowsky (Rapid II) C		LGA Besserdich (Rapid I) B		LGA Behrens, Hel (Haspa2) A		LGA Rosenfelder (Haspa2) A		LGA Cochius (Ross) A
<b>13:45 Uhr</b>	LGA Hirsch (Haspa2) A		LGA Büscher (Airport) B		LGA Rudow (Airport) B		LGA Guthus (Haspa1) A		
<b>15:00 Uhr</b>	LG Raguse (SN III) D		LG Perske (SN III) X		LG Schumacher, J. (SN I) A		LG Paulsen (2016) A		



## Spielausschuss Tischtennis

[www.tischtennis.bsv-hamburg.de](http://www.tischtennis.bsv-hamburg.de)

Redaktionsschluss: 5. April 2010

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

### **1. Spielpläne 2009/2010 / Abschlusstabellen**

Wir verzichten auf die Veröffentlichung von Tabellen und verweisen auf unseren Ergebnisdienst im Internet. Beachten Sie bitte 2.12.1.1 WOTT, wonach wir dem Gastgeber die Punkte aberkennen können, wenn sein Spielbericht nicht innerhalb von 10 Kalendertagen bei uns vorliegt.

Prüfen Sie bitte, ob alle Ihre Spielergebnisse richtig bekannt gegeben wurden. Anderenfalls reichen Sie bitte umgehend eine Ablichtung des Spielberichtes beim BSV ein. Rückfragen klären Sie bitte unverzüglich unmittelbar mit dem zuständigen Staffelleiter.

Beachten Sie, dass wir im Interesse der richtigen Abschlusstabellen dem bekannt gegebenen Gastgeber die Punkte gemäß 2.12.3.6 WOTT abzuerkennen haben, dessen Spielbericht nicht am **19.04.2010** beim BSV vorliegt.

### **2. Spartenleitungs-Versammlung am 10.03.2010 mit Wahlen**

Als **Anlage 1** erhalten Sie das Protokoll der Spartenleitungs-Versammlung am 10.03.2010.

### **3. Mannschafts-AN-Meldungen für Punkt- und für Pokal-Spiele 2010/2011**

Am 05.03.2010 wurden die Vordrucke für die Mannschafts-AN-Meldungen für die Punkt- und die Pokalspiele 2010/2011 veröffentlicht. Ein Exemplar je Mannschaft muss sorgfältig ausgefüllt spätestens am **23.04.2010** beim BSV vorliegen. Mannschaften, deren AN-Meldung verspätet eintreffen, laufen Gefahr, von den Pokalspielen ausgeschlossen zu werden bzw. außer Konkurrenz erst an den Punktspielen teilnehmen zu können, wenn eine vergleichbare Mannschaft zurückgezogen wird. **Falls Sie eine eigene Fassung der Mannschafts-AN-Meldung per PC erstellen, passen Sie sie bitte weitestgehend an die Originalfassung an.** Sie können die Vordrucke auch als Word-Datei aus dem Internet herunterladen:

**[tischtennis.bsv-hamburg.de](http://tischtennis.bsv-hamburg.de) → Vordrucke**

Füllen Sie die Vordrucke in Ihrem Interesse bitte sorgfältig aus (bitte Rückseite des Vordrucks beachten) und markieren Sie außerdem (zu unserer Erleichterung bei der Eingabe der rund 200 Mannschafts-AN-Meldungen) die vom Vorjahr abweichenden Informationen. Verweisen Sie bitte nicht auf Ihre vorjährigen Angaben.

### **4. Endspiele der Pokalwettbewerbe 2009/2010 am 27. April**

Folgende Mannschaften haben die Endspiele erreicht:

M 601	Di, 27.04., 18:30	*)	-	Dt. Telekom/LeHell 1.M	
NV 501	Di, 27.04., 18:30	Dt. Telekom/L.Heller 1.NV	-	Signal Iduna 1.NV	
V 501	Di, 27.04., 18:30	Hamburger Gerichte 1.V	-	HSU Uni Bundeswehr 1.V	

\*) In der Gruppe 1 des Mixed-Wettbewerbes sind noch Spiele in der KW 15 angesetzt.

Die drei Endspiele der Pokalwettbewerbe finden am Dienstag, 27.04.2010 ab 18:30 Uhr in der Sporthalle der BSG Allianz, Lokstedter Steindamm 52 statt. Wir danken der BSG Allianz, dass sie uns ihre Halle zur Verfügung stellen. Zuschauer sind willkommen.

Die Mannschaftsführer der Endspielmannschaften bitte ich, sich unverzüglich mit Christian Bethien in Verbindung zu setzen. Er benötigt Angaben, wie viele Personen am Essen nach den Endspielen teilnehmen werden. Näheres wird er kurzfristig möglichst per E-Mail mitteilen.

Meldungen an Christian Bethien Tel. **040/42863-4897** oder per E-Mail [christian.bethien@bsb.hamburg.de](mailto:christian.bethien@bsb.hamburg.de)

**5. Pokalwettbewerbe 2010/2011**

Als **Anlage 2** erhalten Sie die Ausschreibung für die Pokalwettbewerbe 2010/2011.

**6. Klassenmeisterschaften 2010**

Für die Klassenmeisterschaften 2010 stehen bereits einige Staffelsieger fest. In der nachfolgenden Zusammenstellung ist der augenblickliche Stand aufgeführt. Da bis zum Redaktionsschluss dieses Verbandsmitteilungsblattes nicht alle Platzierungen feststehen werden, bitte ich die betroffenen Mannschaftsführer, weitere Informationen unseren Internetseiten zu entnehmen. Ansprechpartner im Spielausschuss ist Udo Dümmer (Kommunikationsdaten siehe unten).

**04.05.-08.05.2009 Halbfinals:**

KM-B4-B1	22.04.	19:00	<b>Still 1.</b>	- <b>Deutsche Bank 1.</b>	
KM-B3-B2	20.04.	18:30	<b>HH Port Authority 1.</b>	- <b>Vattenfall SV 1.</b>	
KM-C4-C1			Beiersd. 3. o. Signal Id/AltKK 2.	- Holstenbr.1. oder HVB/AOK	
KM-C3-C2	21.04.	18:30	<b>Cebbar und Martens 1.</b>	- Telekom 3. oder HH Wasser	
KM-D1	---		<b>DAK 2.</b>	Freilos	
KM-D3-D2			unklar	- <b>B.A.T Hamburg 1.</b>	
KM-E1	---		<b>Gruner + Jahr 3.</b>	Freilos	
KM-E3-E2			Rot-G.HH 4. oder Eppendorf 1.	- <b>Tchibo 2.</b>	
KM-F1	---		<b>HH Port Authority 2.</b>	Freilos	
KM-F3-F2	22.04.	19:00	<b>Post SV Bergedorf 2.</b>	- <b>Stahlwerke 3.</b>	

**25.05.-29.05.2009 Endspiele:**

KM-A1-A2	04.05.	18:30	Uni Bw 1. oder HVB/AOK 1.	- <b>SG A.Springer/RCS 1.</b>	
KM-3/2-4/1				-	

**Die Spiele dürfen vorverlegt werden.**

Die Klassenmeisterschaften gehören zur Rückserie, so dass Spieler/innen, die sich gemäß 2.7.3 WOTT in einer höheren Mannschaft festgespielt haben, nicht in der bisherigen spielberechtigt sind.

Endet ein Spiel unentschieden, wird die Entscheidung durch ein Doppel herbeigeführt, das aus zwei Spielerinnen/Spielern gebildet werden muss, die noch nicht zusammengespielt haben.

Die Gastgeber müssen den Spielbericht am nächsten Tag

an 23 37 11 faxen oder per Post an BSV Hamburg, Wendenstr.120, 20537 Hamburg senden

**und außerdem**

das Ergebnis Herrn Udo Dümmer mitteilen, Tel. 040 / 3288 2990, E-Mail: udo.duemmer@hochbahn.de, damit der Spielausschuss auskunftsfähig wird.

**7. 9. Deutsche Betriebssportmeisterschaften im Tischtennis am 28. und 29. August 2010 in Wuppertal**

Die Ausschreibung kann im Internet heruntergeladen werden.

Mit sportlichen Grüßen  
Jürgen Nibbe, Obmann



**Protokoll zur  
Spartenleitungs-Versammlung (SpIV)  
vom 10.03.2010**

**1. Begrüßung**

Jürgen Nibbe begrüßt die Vertreter von 25 BSGen und unseren Sportreferenten Holger Todt.

**2. Bericht des Spelausschusses**

Der ausführliche Beitrag hierzu wurde in der VM 02.2010 veröffentlicht. Es gab keine Wortbeiträge.

**3. Wahl des Spelausschusses**

Nach einstimmiger Entlastung des bisherigen Spelausschusses wurden neu gewählt: Christian Bethien, Norbert Conradi, Udo Dümmer, Jürgen Gerhard, Gerhard Knapke, Jürgen Kohlwald, Jürgen Nibbe.

**4. Verbesserung des Spielbetriebes**

**4.1 Allgemeines**

Die Anträge der BSGen wurden in der VM 03.2010 veröffentlicht.

**4.1.1 Ordnung für die Spielberechtigung bei Wettkämpfen**

**Antrag 1**, BSG Feuerwehr (Ersatzstellung von oben nach unten)

- Nach ausführlicher Diskussion wurde zunächst darüber abgestimmt, ob es bei der jetzigen Regelung nach 2.7.2 der WOTT bleiben soll. Mit knapper Mehrheit wurde die Beibehaltung dieser Ersatzstellung abgelehnt.

Mit großer Mehrheit angenommen wurde der Vorschlag des Spelausschusses:

Die Spieler/innen 5 und folgende der vorletzten Mannschaft dürfen in der letzten Mannschaft Ersatz spielen, sofern die letzte Mannschaft höchstens 2 Klassen tiefer spielt. In der Mannschaftsmeldung der letzten Mannschaft müssen sie der Spielstärke nach einsortiert und z.B. wie folgt gekennzeichnet werden: Ersatz aus C1/5. Von diesen Ersatzspielern dürfen am Spieltag nicht mehr als 2 Spieler eingesetzt werden.

Die Regelung 2.7.2 der WOTT wird entsprechend geändert.

**Antrag 3**, BSG Hochbahn (Abschaffung der Fusionsregelung nach VM vom 08.06.2001)

- Sowohl Holger Knorr (Hamb.Gerichte) als auch unser Sportreferent Holger Todt machten darauf aufmerksam, dass die vom Spelausschuss praktizierte Regelung nicht im Einklang mit den Rahmenbedingungen des Betriebssportverbandes (BSV) stehen und der Fusionsvertrag in der jetzigen Form nicht zulässig ist.

Der Spelausschuss wird die in den VM vom 08.06.2001 (Ziffer 7) und vom 16.05.2003 (Ziffer 8) dargestellte Regelung zur Fusion mit sofortiger Wirkung einstellen und einen neuen Fusionsvertrag im Sinne der Rahmenbedingungen des BSV erarbeiten.

**4.1.2 WOTT**

Zur neuen Spielzeit 2010/2011 wird es eine neue Fassung der WOTT geben. Zu gegebener Zeit werden wir entsprechend informieren.

**4.1.3 Internationale Tischtennisregeln**

Der Spelausschuss bittet, die Spieler auch darüber zu informieren, dass diese Regeln beim Betriebssport ebenfalls gelten – wie z.B. die Time-out-Regelung.

**4.1.4 Verbandsmitteilungsblätter**

Es gibt keine Probleme.

**4.1.5 Probleme mit Sporthallen**

Jürgen Nibbe dankt allen BSGen für ihr Verständnis im Umgang mit diesen Problemen. Trotz neuer Spieltermine und -orte lief der Spielbetrieb fast reibungslos weiter.





#### **4.2 Punktspielrunde**

**Antrag 2**, BSG Baubehörde (Einführung des alten Spielberichtes)

- Dieter Reinharz machte noch einmal die Vorteile des Spielberichtes mit Angabe der Ballergebnisse deutlich.

Der Antrag wurde fast einstimmig angenommen. Es gilt nur noch der „alte“ Spielbericht. Der Spielausschuss wird ihn wie gewohnt zur Verfügung stellen. Der neue Spielbericht ist ab der Saison 2010/2011 nicht mehr zu verwenden.

**Antrag 4**, Airbus SG (Umstellung des Spielbetriebes auf [www.tt.onpw.de](http://www.tt.onpw.de))

- Robert Lange stellte den Antrag noch einmal vor. Da über das Thema auf der Spartenleiter-Versammlung in 2009 bereits ausführlich diskutiert wurde, ist nach kurzem Meinungsaustausch aus der Versammlung die Abstimmung darüber beantragt worden, ob der Ergebnisdienst in unveränderter Form beim BSV laufen soll. Dieser Antrag wurde fast einstimmig angenommen.

**Antrag 5**, Airbus SG (Einstufung von Vereinssportlern/innen wie beim DTTB)

- Robert Lange machte noch einmal darauf aufmerksam, dass es zwischen der Klasseneinteilung innerhalb der Regionalverbände des DTTB und der Vergleichstabelle des BSV Hamburg Unterschiede gibt und daher eine Anpassung erfolgen sollte.
- Jürgen Nibbe erklärte, dass die Vergleichstabelle des BSV mit den Norddt. Verbänden abgestimmt ist und ggf. aufgrund des jährlichen Informationsaustausches zwischen diesen Verbänden angepasst wird. Auch ist die im Internet vorhandene Tabelle des DTTB nicht immer auf einem aktuellen Stand; wie zurzeit beim Fachverband Bremen.

Nach den ausführlichen Erläuterungen von Jürgen Nibbe wird von Airbus der Antrag zurückgezogen.

#### **4.3 Pokalwettbewerbe**

Es gab keine Änderungswünsche, Wortbeiträge u.a.

#### **4.4 Einzelmeisterschaften**

Der Spielausschuss wird die Ausschreibung unter 1.9 so ändern, dass an einem Turniertag nur noch in einer Turnierklasse gemeldet werden kann. Unter bestimmten Bedingungen ist eine Nachmeldung möglich.

Die Bewirtung des Kioskes ist gesichert. Ein Hinweis kommt in die Ausschreibung.

#### **4.5 Tag des Betriebssports**

Die Sparte Tischtennis ist in diesem Jahr nicht beteiligt.

#### **4.6 Lufthansa-Mixed-Turnier**

Die erfreuliche Entwicklung hält an. Hinweis von Angela Anstatt (LSV): Mit 108 Teilnehmern in 2009 ist ein sehr großes Teilnehmerfeld vorhanden gewesen. Mehr sollte nicht sein, da sich sonst zu lange Wartezeiten ergeben und die Sitzkapazität in der Halle nicht ausreicht.

### **5. 52. Norddeutsches Städte-Tischtennis-Turnier am 08.05.2010 in Berlin**

#### **6. European Company Sport Games (ECSG) vom 22.06. – 26.06.2011 in Hamburg**

Es werden weiterhin Helfer auch für die Turniertage (u.a. Donnerstag, Freitag) gesucht. Der Spielausschuss plant den Kauf von TT-Tischen, die dann günstiger an die BSGen weiterverkauft werden sollen. Weitere Einzelheiten folgen.

### **7. Verschiedenes**

Abschließend bedankte sich Jürgen Nibbe für die zahlreichen Diskussionsbeiträge und wünschte einen guten Heimweg. Die Versammlung endete um 20.50 Uhr.

Spielausschuss Tischtennis  
Norbert Conradi



## Ausschreibung für die Mannschafts-Pokal-Wettbewerbe 2010/2011 der Sparte Tischtennis

### 1 Allgemeines

Die Mannschafts-Pokal-Wettbewerbe der Sparte Tischtennis im Betriebssportverband Hamburg (BSV) sind selbstständige Wettbewerbe

### 2 Wettbewerbe u. Teilnahmeberechtigung

#### 2.1 Wettbewerbe

In den folgenden drei Wettbewerben sind startberechtigt:

##### 2.1.1 Mannschafts-Pokal-Wettbewerb Mixed (4er-Mannschaften)

- Alle Nichtvereinsspielerinnen und Vereinsspielerinnen mit einer Spielberechtigung in einer Vereinsmannschaft, die höchstens der 1. hamburgischen Landesliga (oder vergleichbare Eingruppierung laut Vergleichstabelle) angehört.
- Alle Nichtvereinsspieler und Vereinsspieler mit einer Spielberechtigung in einer Vereinsmannschaft, die höchstens der 1. hamburgischen Kreisliga (oder vergleichbare Eingruppierung laut Vergleichstabelle) angehört.

##### 2.1.2 Mannschafts-Pokal-Wettbewerb für Nichtvereinsspieler/innen

##### 2.1.3 Mannschafts-Pokal-Wettbewerb für Vereins- und Nichtvereinsspieler/innen

2.2 Jede Betriebssportgemeinschaft darf mehrere Mannschaften in allen drei Wettbewerben melden.

2.3 Jede/r Spieler/in darf nur in einer Mannschaft gemeldet sein. Die Reihenfolge in der Mannschaftsmeldung muss mit der vor Beginn der ersten Halbserie eingereichten Mannschaftsmeldung für die Mannschafts-Meisterschaften übereinstimmen. Aber auch alle Ersatzspieler/innen **müssen in dieser** Mannschaftsmeldung mit aufgeführt sein; die Mannschaftsmeldung darf nur bis zur 1. Pokalwoche ergänzt, anschließend nur noch berichtigt werden.

Nichtvereinssportler/innen, die während einer Spielzeit in einer Vereinsmannschaft spielberechtigt werden, gelten vom Datum der dortigen Spielberechtigung an als Vereins-sportler/in und sind im Pokal-Wettbewerb für Nichtvereinssportler/innen nicht mehr spielberechtigt.

Verliert ein/e Sportler/in die Spielberechtigung, so gilt das auch für den Pokal-Wettbewerb.

### 3 Austragungssystem

3.1 Im Mixed-Pokal werden die Spiele abweichend von Ziffer 2.6.1 WOTT in folgender Reihenfolge ausgetragen:

1.	Mixed 1	-	Mixed 1
2.	Mixed 2	-	Mixed 2
3.	DE 1	-	DE 1
4.	DE 2	-	DE 2
5.	HE 1	-	HE 1
6.	HE 2	-	HE 2
7.	Damen-Doppel	-	Damen-Doppel
8.	Herren-Doppel	-	Herren-Doppel
9.	DE 1	-	DE 2
10.	DE 2	-	DE 1
11.	HE 1	-	HE 2
12.	HE 2	-	HE 1
13.	Mixed 1	-	Mixed 2
14.	Mixed 2	-	Mixed 1
15.	ggf. Entscheidungsspiel im Mixed		

3.2 Gespielt wird nach dem einfachen k.o.-System. Im Mixed-Wettbewerb wird zunächst in 3er- bis 5er-Gruppen gespielt und anschließend im einfachen k.o.-System.


**Betriebssportverband Hamburg  
Spelausschuss Tischtennis (SpATT)**

3.3 Es wird eine Punkt-Vorgabe gewährt; sie beträgt von Spieler/in zu Spieler/in je Satz:

	1. BL	2. BL	RegL	ObL	S	A	B	C	D	E	F	G	H	I
1. BL	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7	-7	-7	-7	-7
2. BL	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7	-7	-7	-7
RegL	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7	-7	-7
ObL	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7	-7
S	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7	-7
A	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6	-7
B	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6	-6
C	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5	-6
D	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5	-5
E	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4	-5
F	+7	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3	-4
G	+7	+7	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2	-3
H	+7	+7	+7	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X	-2
I	+7	+7	+7	+7	+7	+7	+6	+6	+5	+5	+4	+3	+2	X

3.4 Für die Einstufung der Herren ist die Staffelnzugehörigkeit zu Beginn der parallel laufenden Mannschafts-Meisterschaft maßgebend.

Die Einstufung der Damen in allen Wettbewerben erfolgt nach der vom SpA veröffentlichten Damen-Einstufungs-Liste.

Spieler/innen, die an der Mannschafts-Meisterschaft nicht teilnehmen und auch nicht eingestuft wurden, werden in die höchste Punktspielklasse eingestuft.

Spieler, die in der vergangenen Spielzeit an der Mannschafts-Meisterschaft teilnahmen, dürfen in diesem Pokal-Wettbewerb gegenüber ihrer letztjährigen Eingruppierung höchstens um eine Klasse niedriger eingruppiert werden; das gilt sinngemäß auch für die Vereinsspieler.

Im Pokal-Wettbewerb für Vereins- und Nichtvereinsspieler/innen werden die Vereinsspieler entsprechend der Vergleichstabelle eingruppiert, sofern sie dadurch höher eingestuft werden müssen.

Der SpA behält sich vor, besonders spielstarke Sportler höher einzustufen (siehe Herren-Einstufungs-Liste).

3.5 Bei der Einstufung der Herren nach Spielklasse, Einstufungs-Liste oder Vergleichstabelle gilt die höchste Einstufung.

3.6 Führt die nach 2.5.2 WOTT vorgeschriebene Aufstellung nach der Spielstärke dazu, dass ein/e danach Rangniedrigere/r vor einem/r Ranghöheren rangiert, muss der/die Rangniedrigere die gleiche Punktvorgabe gewähren wie der/die nachfolgende Ranghöhere.

3.7 Wird ein Doppel aus Sportler/innen unterschiedlicher Eingruppierung gebildet, richtet sich die Vorgabe nach dem/r Spieler/in mit der höheren Einstufung gemäß Einstufungs-Liste, hilfsweise gemäß Punktspielklasse. Im Mixed wird das rechnerische Mittel gebildet und ggf. aufgerundet (z.B.  $+5/+2 = +4$  bzw.  $+3/-2 = +1$ ).

Die Reihenfolge der Mixed darf frei gewählt werden.

3.8 Über den ersten Aufschlag kann der/die Vorgebende entscheiden, und zwar

im Doppel nur vor dem ersten Satz und  
im Einzel vor jedem Satz.

Im Entscheidungssatz wird bei einer Punktvorgabe erst gewechselt, wenn der/die Vorgebende 5 Punkte erreicht hat.

3.9 Das Spiel darf nach dem 10. Siegpunkt, frühestens nach dem 12. Spiel abgebrochen werden. Es sollen möglichst alle Paarungen ausgetragen werden; im Mixed-Pokal gehen alle 14 bzw. 15 Spiele in die Wertung ein.

Endet ein Pokalspiel unentschieden, wird die Entscheidung durch ein Doppel - im Mixed-Wettbewerb durch ein Mixed - herbeigeführt, das aus zwei Spielerinnen/Spielern gebildet werden muss, die noch nicht zusammen gespielt haben.

Tritt eine Mixed-Mannschaft zweimal nicht an, wird sie aus der Wertung genommen. Bei Punktgleichheit im Mixed-Pokal wird der Gruppen-Sieger/-Zweite aus den Spielen zwischen den Punktgleichen ermittelt.



## Betriebssportverband Hamburg Spielausschuss Tischtennis (SpATT)

### 4 Zeitplan

Die jeweiligen Pokalrunden werden ohne jede Einschränkung ausgelost.

Folgende Termine sind vorgesehen:

Termine	Mixed	NV und V
06.09.-10.09.10	1. Vorrunde	1/16-Finale
29.11.-03.12.10	2. Vorrunde	1/ 8-Finale
24.01.-28.01.11	3. Vorrunde	1/ 4-Finale
28.02.-04.03.11	4. Vorrunde	1/ 2-Finale
11.04.-15.04.11	5. Vorrunde	
KW 19	Endspiel	Endspiele

Der Spielausschuss gibt die Paarungen und Termine spätestens 2 Wochen vorher bekannt. Die Spiele dürfen nur vorverlegt oder innerhalb der Woche verlegt werden. Die Spiele des 1/16-Finale dürfen bis zum 29.10.2010 und die Spiele des 1/8-Finale dürfen bis zum 30.12.2010 verlegt werden. Beim Mixed-Wettbewerb wird eine Verlegung innerhalb der gesamten Vorrunde akzeptiert.

Die Spielberichte **oder** das Fax müssen **zwei Tage nach dem Spieltag** in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg (Fax 233711) eingehen, sonst gilt das Spiel für den Gastgeber als verloren.

### 5 Turnierleitung

Die Turnierleitung obliegt dem SpATT.

Federführung: Christian Bethien

Tel.: 040 / 42863-4897,

E-Mail: christian.bethien@bsb,hamburg.de

### 6 Termin und Anschrift für die Anmeldung

Die Mannschaften-AN-Meldungen müssen am **23.04.2010** in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg, eingegangen sein.

Die namentliche Mannschaftsmeldung muss bis zum **13.08.2010** in der Geschäftsstelle des BSV, Wendenstr.120, 20537 Hamburg, eingegangen sein.

Mannschaften, deren Mannschaften-AN-Meldung oder Mannschaftsmeldung verspätet eintrifft, laufen Gefahr, von den Pokal-Spielen ausgeschlossen zu werden.

### 7 Preise und Urkunden

Die Sieger erhalten einen Wanderpokal, die Sieger, Zweiten und Dritten eine Urkunde. Die drei Wanderpokale der letztjährigen Wettbewerbe sind - auf eigene Kosten graviert - bis zum **11.03.2011** an den BSV zurückzugeben.

### 8 Vorbehalte

Verstößt ein/e Teilnehmer/in gegen diese Ausschreibung oder sind die Angaben in der Mannschaftsmeldung unzureichend oder falsch, kann die Mannschaft von der weiteren Teilnahme ausgeschlossen werden.

Wurde ein Spiel mit einer falschen Vorgabe durchgeführt, wird das Spiel für den dadurch benachteiligten Spieler gewertet.

### 9 Regeln

Sofern in dieser Ausschreibung nichts anders geregelt ist, gelten die Wettspielordnung Tischtennis (WOTT) des BSV und danach die Internationalen Tischtennisregeln.

Weiterhin gelten:

Damen-Einstufungs-Liste (siehe VMB v. 07.05.2010)

Herren-Einstufungs-Liste (siehe VMB v. 07.05.2010)

Vergleichstabelle der Vereinsspieler

(www.tischtennis.bsv-hamburg.de => Regelwerk).

gez. Jürgen Nibbe und Christian Bethien



## BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon

### Ansprechpartner

<b>Ronald Hahn</b> Obmann	<a href="mailto:ronald.hahn@bsv-triathlon.de">ronald.hahn@bsv-triathlon.de</a> 0173 60 87 84 3
<b>Susann Hübert</b> Stellver. Obmann (-frau©) / Verantwortlich Schwimmen	<a href="mailto:susann.huebert@bsv-triathlon.de">susann.huebert@bsv-triathlon.de</a> 040 6909 1821
<b>Rüdiger Spijker</b> Pressewart	<a href="mailto:ruediger.spijker@bsv-triathlon.de">ruediger.spijker@bsv-triathlon.de</a> 0170 47 56 13 9
<b>Ines Kersten</b> Verantwortlich Rad	<a href="mailto:ines.kersten@bsv-triathlon.de">ines.kersten@bsv-triathlon.de</a> 0178 28 51 90 9
<b>Christian Hering</b> Online Redaktion/Verantwortlich Laufen	<a href="mailto:christian.hering@bsv-triathlon.de">christian.hering@bsv-triathlon.de</a> 040 8557 2021
<b>Dirk Manke</b> Wettkampfbeauftragter / Meisterschaften	<a href="mailto:dirk.manke@bsv-triathlon.de">dirk.manke@bsv-triathlon.de</a> 040 6397 5544

### Inhaltsverzeichnis

Ansprechpartner .....	1
Inhaltsverzeichnis .....	1
Startplätze - 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon.....	1
Startplätze - 1. Barmstedt Triathlon .....	2
Leistungsdiagnostik für Triathleten .....	2
BSV Wettkämpfe/Meisterschaften – Übersicht 2010 .....	2
Schwimmen .....	3
Laufen.....	4
Radfahren.....	6
Ausschreibung - 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon .....	7

### Startplätze - 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon

Die Anmeldung für den 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon ist freigeschaltet. Die Hälfte der Startplätze war innerhalb 1 Stunde vergeben! Wer also noch starten möchte, sollte sich nun schnell entscheiden.

Der Duathlon werde Rahmen der City Nord Sport Tage vom 28. bis 30. Mai, am Sonntag den 30. Mai 2010 veranstaltet. Weitere Einzelheiten auf der unten genannten Homepage.

Die Ausschreibung, die Anmeldung und die Meldeliste findet ihr unter: [www.sprint-duathlon.de](http://www.sprint-duathlon.de). Für BSGn besteht die Möglichkeit einer Sammelanmeldung.

Ronald Hahn



## BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon

### Startplätze - 1. Barmstedt Triathlon

Wow – zwar noch nicht komplett ausgebucht aber die Anmeldungen am 1. Tag haben alle Erwartungen übertroffen. Wer also am 4. Juli 2010 auf dem 1. Barmstedt Triathlon starten möchten sollte sich auch schnell entscheiden.

Aktuelles und Infos, die Ausschreibung sowie die Meldeliste, findet ihr unter:

[www.barmstedt-triathlon.de](http://www.barmstedt-triathlon.de).

Ronald Hahn

### Leistungsdiagnostik für Triathleten

Die JES – Bewegungsschmiede, hat ein Angebot speziell für Triathleten zusammengestellt. Weitere Informationen zu dem Angebot findet ihr hier:

<http://www.bsv-triathlon.de/lager/jes-angebot.pdf>.

Ronald Hahn

### BSV Wettkämpfe/Meisterschaften – Übersicht 2010

Hier nun die vollständige Übersicht zu den BSV Meisterschaften 2010.

#### 3. Betriebssportmeisterschaften Duathlon des BSV Hamburg

Veranstaltung: **25. RUN + BIKE in Hemdingen**

Termin: 2. Mai 2010

**Anmeldung: Ist ausgebucht!**

Info: [http://www.quickbo-run.de/run\\_bike.php](http://www.quickbo-run.de/run_bike.php)

**Meldeliste:** <http://www.quickbo-run.de>

#### 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon

Veranstaltung: **City Nord Sport Tage 2010**

Termin: 30. Mai 2010

**Anmeldung: ab 01.03.2010**

Info: [www.sprint-duathlon.de](http://www.sprint-duathlon.de)

**Meldeliste: -**

#### 3. Betriebssportmeisterschaften Olympische Distanz des BSV Hamburg

Veranstaltung: **3. Hachede Triathlon in Geesthacht**

Termin: 13. Juni 2010

**Anmeldung: ab 15.01.2010**

Info: [www.hachede-triathlon.de](http://www.hachede-triathlon.de)

**Meldeliste: -**

#### 7. Betriebssportmeisterschaften Sprintdistanz des BSV Hamburg

**Fon** 04358 23 24 16 (ab 18 Uhr)

**Fax** 04358 23 24 17

**Mobil** 0173 60 87 84 3

[www.bsv-triathlon.de](http://www.bsv-triathlon.de)  
[info@bsv-triathlon.de](mailto:info@bsv-triathlon.de)

Seite 2



## BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon

### Veranstaltung: **1. Barmstedt Triathlon**

Termin: 4. Juli 2010

**Anmeldung: ab 15.03.2010**

Info: [www.barmstedt-triathlon.de](http://www.barmstedt-triathlon.de)

**Meldeliste: -**

### **2. SWIM&RUN des BSV in Wedel**

Veranstaltung: **Wedeler Deichlauf**

Termin: 25. Juni 2010

**Anmeldung: -**

Info: [www.bsv-triathlon.de](http://www.bsv-triathlon.de)

**Meldeliste: -**

### **3. Betriebssportmeisterschaften Langdistanz des BSV Hamburg**

Veranstaltung: **Ostseeman in Glücksburg**

Termin: 01. August 2009

**Anmeldung: Ist ausgebucht!**

Info: [www.ostseeman.de](http://www.ostseeman.de)

**Meldeliste: [www.stgk.info](http://www.stgk.info)**

### **3. Betriebssportmeisterschaften Mitteldistanz des BSV Hamburg**

Veranstaltung: **26. Inseltriathlon in Ratzeburg**

Termin: 29. August 2010

**Anmeldung: ab 01.04.2009**

Info: [www.inseltriathlon.de](http://www.inseltriathlon.de)

**Meldeliste: -**

Ronald Hahn

## Schwimmen

Wie ihr schon dem letzten VMB entnehmen konntet, stehen den BSV Triathleten die folgenden Schwimmzeiten zur Verfügung:

### **Hallenbad Wandsbek**

(<http://www.hamburg-web.de/guide/schwimmbad/Hallenbad-Wandsbek>)

Ansprechpartner: Susann Hübert ([susann.huebert@bsv-triathlon.de](mailto:susann.huebert@bsv-triathlon.de))

Training: jeden Dienstag um 20:00 Uhr, auf 3 Bahnen

### **Hallenbad Blankenese**

(<http://www.hamburg-web.de/guide/schwimmbad/Hallenbad-Blankenese>)

Ansprechpartner: Christian Hering ([christian.hering@bsv-triathlon.de](mailto:christian.hering@bsv-triathlon.de))

**Fon** 04358 23 24 16 (ab 18 Uhr)

**Fax** 04358 23 24 17

**Mobil** 0173 60 87 84 3

[www.bsv-triathlon.de](http://www.bsv-triathlon.de)  
[info@bsv-triathlon.de](mailto:info@bsv-triathlon.de)

Seite 3



## **BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon**

Training: jeden Dienstag um 20:50 Uhr, auf 1 Bahn

**(immer am letzten Dienstag des Monats fällt das Training aus!)**

Das Training steht allen BSV HH Triathleten offen. Wer Interesse hat kommt einfach vorbei oder meldet sich bei: [susann.huebert@bsv-triathlon.de](mailto:susann.huebert@bsv-triathlon.de)

Susann Hübert

### **Laufen**

Ein Lauftraining selbst können wir nicht organisieren. Wir möchten aber versuchen zwischen den Triathleten und Trainingsgruppen zu vermitteln.

Wenn ihr eine Trainingsgruppe seid, bei der auch Gäste stets willkommen sind, sendet eure Trainingszeiten und Kontaktdaten an: [christian.hering@bsv-triathlon.de](mailto:christian.hering@bsv-triathlon.de). Wir werden euer Angebot dann auf unsere Homepage veröffentlichen.

Bei den nachfolgend aufgeführten Laufftreffs der BSGn, sind Triathleten und andere Gäste ausdrücklich willkommen.

#### **Laufftreffs:**

##### **BSG Germanischer Lloyd**

Montag, Mittwoch, Freitag: 17:05 Uhr

Treffpunkt: GL (beim Pfortner), Steinhöft 9, z.Zt. zwei Gruppen: 6 - 7,5 km und 7,5 - 12 km, Baumwall entlang des Hafens (6 km), Planten un Bloomen (6 - 7,5 km), Außenalster (12 km) je nach Teilnehmern

Kontakt: Johann Taferner

##### **BSG TÜV NORD - Lauf ABC**

Dienstags: 19.30 - 20.30 Uhr

Treffpunkt: Laufbahn Simrockstraße

Zu- oder Absage erbeten an: [christian.hering@bsv-triathlon.de](mailto:christian.hering@bsv-triathlon.de) oder [chering@tuev-nord.de](mailto:chering@tuev-nord.de)

##### **BSG Bacardi**

Dienstag: 17:30 Uhr

Treffpunkt: Eingang Jahnkampfbahn, Stadtpark, 5,3 km – 10,6 km, 5:30 - 6:00 km/min, auf den Langsamsten wird geachtet, das gemeinsame Laufen steht im Vordergrund

Kontakt: Peter Henke, Tanja Hein, Ulli Krastev

##### **BSG NDR**

Dienstag: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Jahnkampfbahn, nach Aussage von Birger Schröder relativ gemütlich

Kontakt: Birger Schröder





## **BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon**

### **BSG PLG** (Nur im Sommer! – Siehe Homepage!)

Dienstag: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Hammer Park, PLG Freilufttraining

Kontakt: [www.kuddl-voss.de](http://www.kuddl-voss.de)

### **BSG PLG** (Nur im Winter! – Siehe Homepage!)

Dienstag: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Eingang Jahnkampfbahn, Stadtpark

Kontakt: [www.kuddl-voss.de](http://www.kuddl-voss.de)

### **BSG Roadrunners Norderstedt**

Mittwoch, 16:30 Uhr

Treffpunkt: Norderstedt

Kontakt: Ingo Wagener

### **BSG BA Eimsbüttel**

Mittwoch: 17:30 Uhr

Treffpunkt: Jahnkampfbahn, vor Umkleidehaus, ca. 10km im Stadtpark, zwei Gruppen (6:3min/km und 5:2min/km)

Kontakt: Klaus Hormann

### **BSG NDR**

Mittwoch: 18:45 Uhr

Treffpunkt: Eilbek, Wandsbeker Chaussee 177, gemischte Laufgruppe von Anfänger bis Marathon, Ausdauergruppe läuft 13 km, bei jedem Wetter außer Glatteis. Ohne An- oder Abmeldung

Kontakt: Peter Kellermann

### **LG Niendorf**

Mittwoch (Sommer): 18:45 Uhr

Samstag (Winter): 15:00 Uhr

Treffpunkt: Niendorfer Gehege, verschiedene Gruppen

Kontakt: [www.lg-niendorf.de](http://www.lg-niendorf.de)

### **BSG Bacardi**

Donnerstag: 17:30 Uhr

Treffpunkt: Eingang Jahnkampfbahn, Stadtpark, 5,3 km – 10,6 km, 5:30 - 6:00 km/min, auf den Langsamsten wird geachtet, das gemeinsame Laufen steht im Vordergrund

Kontakt: Peter Henke, Tanja Hein, Ulli Krastev,

### **PLG Laufftreff** (Nur im Sommer! – Siehe Homepage!)

Donnerstag: 18:00 Uhr

Treffpunkt: Niendorfer Gehege/Bondenwald



## BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon

Kontakt: [www.kuddl-voss.de](http://www.kuddl-voss.de)

Christian Hering

### Radfahren

Für das Radtraining (zurzeit sitzen ja alle auf ihrer Rolle!) gilt das gleiche wie für das Laufen.

Wenn ihr eine Trainingsgruppe seid, bei der auch Gäste stets willkommen sind, sendet eure Trainingszeiten und Kontaktdaten an: [ines.kersten@bsv-triathlon.de](mailto:ines.kersten@bsv-triathlon.de). Wir werden euer Angebot dann auf unsere Homepage veröffentlichen.

#### Radtraining:

**BSG TÜV NORD** - (ab 2.4. / fällt bei sehr nasser Witterung aus)

Gefahren werden zwischen 50-100km im Westen von Hamburg

Donnerstags: 16.00 Uhr

Treffpunkt: TÜV NORD, Große Bahnstr. 31

Zu- oder Absage erbeten an: [christian.hering@bsv-triathlon.de](mailto:christian.hering@bsv-triathlon.de) oder [chering@tuev-nord.de](mailto:chering@tuev-nord.de)

#### **BSG NDR - Am 1. April**

Gemäßigtes Tempo zu Beginn der Saison (ca. 25 km/h), kürzere Strecken (ca. 50 - 55 km), ev. Teilung in zwei Gruppen. Wir trainieren auch wieder zusammen mit der BSG HASPA.

#### **Mittwochs, 17.30 Uhr (April) und 18.00 Uhr (ab Mai)**

Start: Landesfeuerwehrschule in Moorfleet, Bredowstraße.

Abfahrt der HASPA-Fahrer, zu der sich auch NDRler gesellen können, eine halbe Stunde vorher ab HASPA-Gebäude in der Eiffestraße. Treffpunkt Garagenausfahrt im Normannenweg. Günstig für die, die aus der Innenstadt kommen.

Wahrscheinlich wird Christian Bruder sein Ellerbeck-Training am **2. April** wieder anbieten.

#### **Donnerstags, 17.30 Uhr (April) und 18.00 Uhr (ab Mai)**

Start: Rugenbergener Mühlenweg 1, Hermann-Löns-Schule in Ellerbek.

Fragen zu diesen Trainingseinheiten bitte an [ines.kersten@bsv-triathlon.de](mailto:ines.kersten@bsv-triathlon.de).

#### **BSG Philips LG (Philips Healthcare)**

Gemeinsam werden regelmäßig sportliche Touren um die **50 bis 80 Kilometer** gefahren. Die Betonung liegt jedoch auf „Sport“, denn im Durchschnitt werden Geschwindigkeiten um die **28 km/h** gefahren. Wer sich dem gewachsen fühlt oder sogar gerne Führungsarbeit leisten möchte, ist jederzeit gerne willkommen. Bei entsprechend großer Beteiligung starten wir auch in zwei Gruppen, so dass die Geschwindigkeit und Strecke noch besser an die jeweiligen Mitfahrer angepasst



## BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon

werden kann.

Die Gruppe trifft sich **2x wöchentlich (Di. u. Do. um Punkt 17:30Uhr)** ab Ostern und mindestens bis zu den Cycclassics. Treffpunkt nach Absprache ist das **Philips Werkstor in der Röntgenstraße 24**. Fragen und Anmeldungen bitte an: [Jürgen Scholz](#). Es wird am Tag vorher bekannt gegeben, ob die Ausfahrt stattfindet.

### Radtreff der LG Niendorf

Anfang **April bis Mitte September** starten wir jeden **Donnerstag um 18:15 Uhr** und **Sonntags nach Absprache** am Parkplatz im Sachsenweg (Niendorf Nord)  
Infos: [www.lg-niendorf.de](http://www.lg-niendorf.de)

Ines Kersten

## Ausschreibung - 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon

Im Rahmen der **City Nord Sport Tage** findet am

**Sonntag, den 30. Mai 2010** der  
**2. Hamburger BSV Sprint Duathlon** statt.

Nach dem großen Erfolg des 1. Hamburger BSV Sprint Duathlon 2009, laden wir in 2010 nun zur 2. Auflage ein. Wir haben einige Veränderungen an dem Wettkampf vorgenommen um ihn noch attraktiver zu gestalten. So wird es nun eine **professionelle Zeitnahme** mit Zwischenzeiten geben, sowie einen **neuen Start/Zielbereich** der näher am Geschehen liegt. Der Duathlon fällt auch nicht mehr mit dem 10 km Crosslauf auf denselben Tag und das Teilnehmerfeld wurde auf **150 Starter** erweitert. Zu guter Letzt habe wir für 2010 **Sonne** bestellt.

Anders als bei den BSV Meisterschaften ist für diesen Duathlon **kein BSV Startpass erforderlich** und auch **Gäste sind herzlich willkommen**.

Gelaufen wird innerhalb der City Nord auf gut ausgebauten Gehwegen. Gefahren wird auf einem flachen und schnellen Straßenrundkurs in der City Nord.

Durch die Distanz von **3,3 km Laufen – 20 km Rad – 3,3, km Laufen**, eignet sich die Strecke auch gut für alle diejenigen, die den Duathlon einmal kennenlernen möchten.

**Veranstalter:** Betriebssportverband Hamburg e.V. / GIG Nord GmbH  
**Strecken:** 3,3 km (1 Runde) – 20 km (8 Runden) – 3,3 km (1 Runde)  
**Start/Ziel:** City Nord Park (Jahnring/Überseering)  
**Zeitmessung:** Holger Ribbeck - [www.wetzstopp.de](http://www.wetzstopp.de)



## **BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon**

- Startzeiten:** **Start 09:00** Uhr (Wechselzone ab 07:00 Uhr geöffnet)
- Startgeld:** 12,00 Euro, Nachmeldungen\* 15,00 Euro  
(Teilnehmerlimit 150 Sportler!)
- Meldungen:** Online ab dem 1. März 2010 unter: [www.bsv-triathlon.de](http://www.bsv-triathlon.de).  
(Meldungen per Post bitte nur im Ausnahmefall an:  
BSV Hamburg, Wendenstraße 120, 20537 HH)



## **BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon**

**Konto:** Das Startgeld bitte bis zum 17. Mai 2010 auf das folgende Konto überweisen:

**Betriebssportverband Hamburg e.V.**

Name der Bank: HASPA

Konto-Nr.: 1244/122105

BLZ: 20050550

Zweck: Duathlon, Name, Vorname

(bitte unbedingt so angeben!)

**Ehrungen:** Jeder Sportler erhält eine Teilnahme Medaille, die ersten 3 Frauen/3 Männer erhalten einen Pokal

**Urkunden:** Eine Urkunde für jeden Teilnehmer ist Online unter [www.onlineurkunde.wetzstopp.de](http://www.onlineurkunde.wetzstopp.de) erhältlich

**Ergebnisse:** Vorläufige Ergebnisse am Wettkampftag unter [www.wetzstopp.de](http://www.wetzstopp.de). Die finalen Ergebnislisten findet Ihr dann unter: [www.bsv-triathlon.de](http://www.bsv-triathlon.de)

\*Nachmeldungen am Veranstaltungstag bis maximal 1 Stunde vor Start möglich, wenn das Teilnehmerlimit noch nicht erreicht ist!



## BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon

### Anmeldung 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon am 30. Mai 2010

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
m	w	Jahrgang		

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Name, Vorname

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Straße und Hausnummer

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

PLZ und Ort

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Name des Vereins oder der BSG

Das Startgeld von 12 € habe ich am \_\_\_\_\_ überwiesen. \_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

#### Betriebssportverband Hamburg e.V.

Name der Bank: HASPA

Konto-Nr.: 1244/122105

BLZ: 20050550

Zweck: Duathlon, Name, Vorname

(bitte unbedingt so angeben!)

Bitte senden Sie diese Meldung an:

#### BSV Hamburg

Wendenstraße 120

20537 Hamburg

Wir wünschen allen Sportlern und Sportlerinnen einen tollen und fairen Wettkampf.

Der Ausschuss der Triathlon Sparte



## BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon

### Wettkampfregeeln 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon

Wie bei allen Wettkämpfen steht auch beim 2. Hamburger BSV Sprint Duathlon Fairplay an erster Stelle. Vielleicht sogar etwas mehr als sonst, da hier erfahrene Athleten mit Sportlern zusammentreffen, die den Sport einmal kennenlernen möchten.

Alle Teilnehmer sind verpflichtet sich an die nachfolgend aufgeführten Wettkampfregeeln zu halten. Insbesondere beim Radfahren geht es um die eigene Sicherheit und die Sicherheit der Anderen.

#### Zeitplan

##### Sonnabend 29. Mai 2010

- **13:00 – 15:00 Uhr** Ausgabe der Startnummern (bei der Wechselzone)
- **13:00 – 15:00 Uhr** Nachmeldungen im begrenzten Umfang möglich\*

##### Sonntag 30. Mai 2010

- ab **07:00 Uhr** Ausgabe der Startnummern (bei der Wechselzone)
- ab **07:00 Uhr** Wechselzone geöffnet
- bis **08:00 Uhr** Nachmeldungen im begrenzten Umfang möglich\*
- **08:45 Uhr** Wettkampfbesprechung (Beim Start, Pflicht für alle Teilnehmer!)
- **09:00 Uhr Start zum 2. Hamburger BSV Sprintduathlon**
- ca. **11:15 Uhr** Siegerehrung
- bis **12:15 Uhr** müssen alle Fahrräder aus der Wechselzone abgeholt werden!

(\*wenn das Teilnehmerlimit nicht vorher erreicht wird!)

#### Allgemeines

- **Start ist um 09:00 Uhr**
- Den Anweisungen der Ordnungskräfte ist Folge zu leisten
- Das Tragen von Oberbekleidung ist Pflicht
- Die Startnummer ist beim Laufen gut sichtbar auf der Vorderseite zu tragen, beim Radfahren hinten (Startnummernband!)
- Es gibt zwei Startnummern: eine Große für den Sportler und eine kleine für das Rad
- **Das Rad wird nur im Tausch gegen die Startnummer ausgehändigt!**



## BSV Hamburg e.V. – Sparte Triathlon

### Laufen

- Gelaufen wird am Anfang und am Ende je 1 Runde von 3,3 km
- Spikes sind nicht zugelassen (!)
- Die Strecke führt durch City Nord und durch den Stadtpark, wechselnde Untergründe, Pflaster und gute Sandwege

### Radfahren

- Gefahren werden 8 Runden von 2,5 km (20 km, links herum, gegen den Uhrzeiger)
- Das Rad muss in einem technisch einwandfreien Zustand sein (Kontrolle!)
- Das Tragen eines zugelassenen Fahrradhelmes ist Pflicht (Kontrolle!)
- Windschattenfahren ist verboten

### Wechselzone

- Die Wechselzone ist ab 07:00 Uhr geöffnet
- Das Rad muss in der Wechselzone bis zu dem Markierungen geschoben werden
- Der Helm muss so lange geschlossen bleiben, bis das Rad abgestellt ist
- Bitte legt in der Wechselzone nur die Dinge ab, die Ihr wirklich benötigt!

### Zeitnahme

- Es erfolgt eine Zeitnahme mit Zwischenzeiten über Transponder
- Die Transponder werden mit den Startunterlagen ausgegeben
- Die Transponder müssen am Handgelenk getragen werden (am besten Rechts!)
- Die Zeitmessung erfolgt beim betreten und Verlassen der Wechselzone sowie beim Zieleinlauf
- Die Transponder werden direkt nach dem Zieleinlauf zurückgeben
- Wird ein Transponder nicht zurückgeben, stellen wir diesen mit 20 Euro in Rechnung

### Hinweise

- Die Siegerehrung erfolgt um ca. 11:15 Uhr
- Geehrt werden die ersten drei Männer und Frauen
- Die Ergebnisliste findet ihr unter [www.bsv-triathlon.de](http://www.bsv-triathlon.de)
- Bis 12:15 Uhr müssen alle Fahrräder aus der Wechselzone abgeholt werden!
- Das Rad wird nur im Tausch gegen die Startnummer ausgegeben!

Wir wünschen allen Teilnehmern einen erfolgreichen Wettkampf.

Der Triathlon Ausschuss



**BSV-Mitglieder sparen noch einmal 10% bei jeder Leistungsdiagnostik!**



**Triathlon**

# Leistungsdiagnostik TEAM-Special

## Die Basis für Dein Triathlontraining

In kaum einer Sportart ist es schwieriger, eine funktionierende und gut abgestimmte Leistungsdiagnostik sowie einen optimalen Trainingsplan zu entwickeln, als beim Triathlon. Wir bieten Dir mit einer genauen Bestimmung der individuellen Trainingsbereiche die Möglichkeit, Dein wöchentliches Training zu optimieren. So vergeudest Du keine wertvolle Zeit durch leere Trainingseinheiten.

Die triathlonspezifische Leistungsdiagnostik von JES! beginnt mit einem Laufband-Stufentest samt Atemgas- und Herzfrequenzanalyse zur Ermittlung der unterschiedlichen Intensitäten bzw. Trainingsmethoden. Anschließend bestimmen wir auf gleiche Weise Deine Leistungsparameter für die Disziplin Radfahren mittels eines Radergometer-Stufentests auf einem sehr präzisen Rollenergometer – auf Wunsch auch mit Deinem eigenen Rad. Beide Tests können Dank unseres einzigartigen Untersuchungsprotokolls am selben Tag durchgeführt werden.

### Modernste Erkenntnisse sportwissenschaftlicher Forschung

Bei uns werden alle leistungsdiagnostischen Untersuchungen mit Hilfe einer Atemgasanalyse (Spiroergometrie) durchgeführt. Diese Methode findet jüngst auch Anwendung in der Ausdauerleistungsdiagnostik, obwohl sie bereits seit über 100 Jahren als Goldstandard in der Medizin und insbesondere in der Sportmedizin anerkannt ist.

War die Spiroergometrie früher meist nur dem Hochleistungssport vorbehalten, profitieren nun auch Sporteinsteiger, Freizeit- oder Amateursportler von den Vorteilen dieser hochmodernen Form der Trainingssteuerung.

### Du erhältst von uns

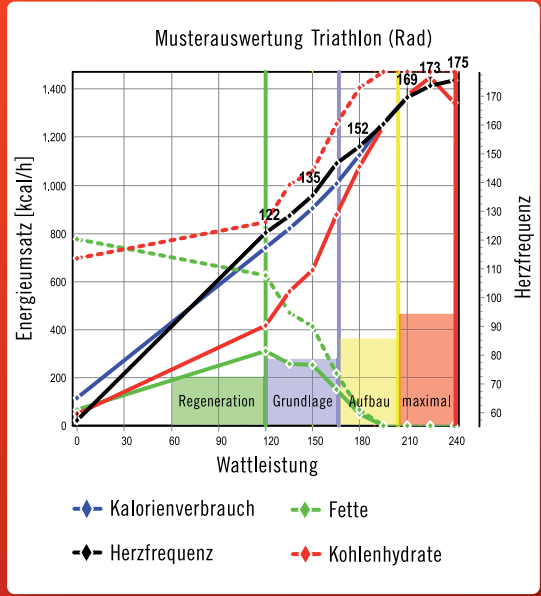
- ⇒ eine Einschätzung Deiner aktuellen triathlonspezifischen Leistungsfähigkeit
- ⇒ exakte Daten über Deinen Kalorienverbrauch, Kohlenhydrat- und Fettverbrennung
- ⇒ eine detaillierte schriftliche Auswertung samt Interpretation Deiner Daten
- ⇒ auf Deine Bedürfnisse abgestimmte Trainingsbereiche und Trainingsempfehlungen
- ⇒ die ausführliche Besprechung der Ergebnisse sowie die professionelle Unterstützung zur Verbesserung der Wettkampfleistung

### TEAM-Special Triathlon

Anzahl der Tests	2-3	4-6	7-10	ab 10
Preis pro Test*	€ 299,-	€ 279,-	€ 259,-	€ 219,-

\* Gilt für einen Triathlon-Test (Rad und Lauf), Einzeltests möglich. Alle angegebenen Preise verstehen sich inkl. MwSt.

**Leistungsdiagnostik**  
(Rad und Lauf)  
ab **€ 219,-**



### Auf einen Blick – unsere TEAM-Special Vorteile:

- ⇒ Top-Konditionen durch Preisstaffelung!
- ⇒ Mobilität – wir kommen zu Dir (schon ab 3 Tests ohne Zusatzkosten)!
- ⇒ Große Kapazitäten: bis 10 Sportler an einem Tag möglich!
- ⇒ Interessante Info-Vorträge
- ⇒ Gemeinsame TEAM-Beratung durch eigenen Trainer möglich

**Wir helfen Dir, Deine persönlichen Ziele zu verwirklichen.**

### Kontakt und Ansprechpartner

Dipl. Sportwiss. Sebastian Rosenkranz

+49 (0)40 318 18 207  
+49 (0)179 39 86 69 1  
s.rosenkranz@bewegungsschmiede.de  
www.bewegungsschmiede.de



Die Bewegungsschmiede.